

Das Plus für Ihr Leben



VERANSTALTUNGS- VERZEICHNIS

Wintersemester 2015/16

Kontakt

Büro der Uni 55-PLUS

Mag. Herta Windberger

Kaigasse 17, 2. Stock, 5020 Salzburg

<http://www.uni-salzburg.at/uni-55plus>

uni-55plus@sbg.ac.at

Tel.: 0662 8044-2418

Beratung:

Büro der Uni 55-PLUS (Kaigasse 17, 2. Stock):

Für telefonische Anfragen steht Ihnen Frau Mag. Herta Windberger Mo/Di/Mi von 09:00-11:00 Uhr zur Verfügung; persönliche Beratung nur nach vorhergehender terminlicher Vereinbarung.

TeilnehmerInnenrat der Uni 55-PLUS (im Büro der Uni 55-PLUS): Seit dem WS 2014/15 gibt es einen TeilnehmerInnenrat, der die Studierenden unterstützt und für Fragen, Wünsche, aber auch Probleme die erste Anlaufstelle ist. Persönliche Gespräche nur nach vorhergehender terminlicher Vereinbarung per Email (tnr.uni55plus@sbg.ac.at), jeweils Mi 14:00-15:00 Uhr.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	2
-------------------	----------

Allgemeine Informationen

• Informationsveranstaltungen zu Studienbeginn	5
• Wichtige Semestertermine	5
• Allgemeine Informationen zu Inskription und Teilnahmegebühr	6
• Anmeldung/Inskription für neue Teilnehmerinnen	7
• Inskription/Fortsetzungsmeldung für Bisherige	8
• Bibliothekskurse	9
• Erläuterungen zum Veranstaltungsverzeichnis	10
• Kontaktpersonen an den Fachbereichen /Beirat / TeilnehmerInnenrat	12

Veranstaltungen

• Spezifische Lehrveranstaltungen der Uni 55-PLUS	
○ Spezifische Vorlesungen (VO, VU, VX)	15
○ Spezifische Computerkurse	18
○ Spezifische Proseminare/Exkursionen	20
• Übergreifende Lehrveranstaltungen der Universität Salzburg	
○ Ringvorlesungen	25
○ „gendup – Zentrum für Gender Studies und Frauenförderung“	27
○ Zentrum für jüdische Kulturgeschichte	29
○ „Wissenschaft und Kunst“	30
○ „Medienpass“	32
• Lehrveranstaltungen der Universität Mozarteum	33
• Einführungs-Vorlesungen der Universität Salzburg	35
• Lehrveranstaltungen aus einzelnen Studienrichtungen der Universität Salzburg	
○ Schwerpunkt Kultur	41
○ Schwerpunkt Sozietät und Gesellschaft	71
○ Schwerpunkt Gesundheit	93
○ Schwerpunkt Naturwissenschaft/Technologie/Umwelt	101
• Kursangebot des USI (Universitäts Sport Institut) für TeilnehmerInnen der <i>Uni 55-PLUS</i>	119

Lageplan/Hörsaalübersicht	121
----------------------------------	------------

Einleitung

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Uni 55-PLUS!

Das Angebot unserer Uni 55-PLUS stößt weiterhin auf große Resonanz. So beginnt mit dem Wintersemester (WS) 2015/16 unser siebtes Semester. Das Veranstaltungsangebot ist in seiner Breite und Berücksichtigung der spezifischen Bedürfnisse der TeilnehmerInnen weiterhin einzigartig in Österreich. Es ermöglicht, auf unterschiedliche Weise am universitären Leben teilzunehmen und Wissen und Kompetenzen zu erwerben.

Das Programm des WS 2015/16 umfasst eine sehr große Anzahl an Vorlesungen (VO) aus den unterschiedlichsten Wissensgebieten, so dass jede/jeder für ihre/seine Spezialinteressen ein anregendes Angebot finden wird. Auf folgende Neuerungen dürfen wir Sie hinweisen:

- Wir bieten erstmals kombinierte Lehrveranstaltungen an, bei denen ein VO-Teil mit einem Übungs- oder Exkursionsteil verknüpft wird: VU (Vorlesung-Übung) Biologie/Limnologie, bei der die VO mit Mikroskopie-Übungen ergänzt wird; VX (Vorlesung-Exkursion) Geologie und VX Botanik, bei denen der VO-Teil mit Exkursionen ins Gelände bzw. in Betriebe gekoppelt ist.
- Zusätzlich zu den Computerkursen, bei denen seit langem AnfängerInnen und Fortgeschrittene unterschiedliche Angebote erhalten, führen wir diese Unterscheidung erstmals auch in den Bereichen Geschichte und Fitness durch.
- Neu im Programm ist weiters ein PS zum Thema Kunst/Architektur, womit wir einen lang gehegten Wunsch umsetzen können.
- Erstmals führen wir eine Ring-VO für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS durch, die von TeilnehmerInnen gestaltet wird. Details dazu werden später mit einem Rundschreiben angekündigt.

Da sich zweitägige Exkursionen bewährt haben, werden wir diese Form auch im WS 2015/16 durchführen: Exkursion Biologie (Wien) und Exkursion Geografie (Regensburg, Nürnberg).

Das nachfolgend angeführte Veranstaltungsangebot für das WS 2015/16 enthält unterschiedliche Lehrveranstaltungstypen:

Lehrveranstaltungen (LV) aus den ordentlichen Studien

Den TeilnehmerInnen steht eine sehr große Zahl (über 350) an LV aus den ordentlichen Studien offen. Dies sind meist einführende VO aus den Bachelor-Studien, die für die ordentlichen Studierenden konzipiert sind; dazu kommen auch VO aus den Masterstudien. Zusätzlich werden wiederum Einführungs-VO in einzelne Fachgebiete angeboten, die den Einstieg in weiterführende LV erleichtern und die auch für unsere TeilnehmerInnen offen sind. Diese sind gesondert (siehe S. 34) ausgewiesen. Es ist Ihnen überlassen, diese VO mit Prüfungen abzuschließen oder ausschließlich Ihr Wissen zu erweitern, ohne eine Prüfung abzulegen. VO sind in der Regel ein- oder zweistündige LV, die wöchentlich oder alle zwei Wochen abgehalten werden. VO, die aufgrund der starken Nachfrage erfahrungsgemäß in überfüllten Hörsälen stattfinden, sind für die Uni 55-PLUS nicht zugänglich. Dasselbe gilt für Seminare, Übungen und andere LV der ordentlichen Studien, die aufgrund der Studienpläne spezielle Voraussetzungen erfordern oder betreuungsintensiv sind.

Die Kooperation mit der Universität Mozarteum wird weitergeführt und so bieten wir auch im WS 2015/16 Lehrveranstaltungen der Universität Mozarteum an.

Spezifische Vorlesungen (VO)

Diese VO werden ausschließlich für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS angeboten und sind auf das Wissen und die Bedürfnisse der TeilnehmerInnen zugeschnitten. In den Spezial-VO werden Themen durch eine/n oder mehrere Lehrende/n vertieft. Im WS 2015/16 führen wir vier VO mit unterschiedlichen Themen durch, in denen Prüfungen möglich, aber nicht Pflicht sind:

- Einführung in die Welten des Islam und der christlich-islamischen Beziehungen (Renz)
- Moderne Technologien in der Informationsgesellschaft (Ring-VO; Tscheligi)

- Unser Bewegungsapparat – medizinische und sportwissenschaftliche Einblicke (Ring-VO; Ring-Dimitriou)
- Literatur des Mittelalters (Schmidt)

Bei den folgenden LV kann man sich **ab FR 11.09.2015 (ab 09:00 Uhr) anmelden**. Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen.

Spezifische Vorlesungen mit Übungen (VU) oder mit Exkursion/Feldarbeit (VX)

Bei diesen für die Uni 55-PLUS neuen Lehrveranstaltungstypen VU und VX haben wir eine Kombination von Wissensvermittlung (Vorlesung) und Detailarbeit (Übungsteil oder Exkursion/Feldarbeit). Es sind – wie PS, EX oder Übungen – prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen mit begrenzter TeilnehmerInnenzahl und Anwesenheitspflicht.

- VU (Biologie): Ein Streifzug durch Raum und Zeit - ausgewählte theoretische und praktische Aspekte der limnologischen Forschung (Eisendle-Flöckner)
- VX (Geologie): Industriemineralien und Massenrohstoffe (Steyrer, Uhler)
- VX (Botanik): (heimische) Pflanzen in Ihrer Umwelt /Heiselmayer)

Spezifische Computerkurse (KU)

In den stark nachgefragten spezifischen Kursen zum Erwerb von Computerkompetenz werden Ihnen die für die Uni 55-PLUS notwendigen Grundlagen oder vertiefenden Kenntnisse vermittelt. Diese Kurse berücksichtigen unterschiedliche Niveaus (AnfängerInnen, leicht Fortgeschrittene, deutlich Fortgeschrittene). Die Fortgeschrittenenkurse beinhalten die Bereiche Internet und PowerPoint. In diesen Kursen wird eine aktive Teilnahme (incl. Hausarbeiten) erwartet.

Spezifische Proseminare (PS)

Die spezifischen PS sind ausschließlich für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS konzipiert. Es handelt sich um LV aus einzelnen Fachgebieten, in denen man gemeinsam mit den anderen TeilnehmerInnen an einem Themengebiet arbeitet und nach erfolgreichem Abschluss auch ein Zeugnis erwirbt. PS sind – sofern nicht anders vermerkt – einstündige LV, die in der Regel in 7 Sitzungen (mit jeweils 2 Einheiten, d.h. zweistündig/ 90 Minuten) durchgeführt werden. In den PS können Sie viel lernen und erfahren, aber auch die Freude erleben, wenn gemeinsam in Kleingruppen ein Ziel erreicht wird. Sie sind auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten und setzen – sofern es sich nicht um LV für Fortgeschrittene handelt – keine Vorkenntnisse voraus, da es sich um einführende LV handelt.

Folgende PS werden angeboten:

- Funktionelles Fitnesstraining in Theorie u. Praxis (EinsteigerInnen; Jungreitmayr, Pötzelsberger)
- Funktionelles Fitnesstraining in Theorie u. Praxis (Fortgeschrittene; Jungreitmayr, Pötzelsberger)
- Geografie: Inselwelten (Suida)
- Geoinformation 2.0 am Beispiel OpenStreetMap (Hennig, Vogler)
- Geschichte: Einführung in Wissenschaftliche Arbeitstechniken für HistorikerInnen (EinsteigerInnen; Ott, Bitschnau)
- Geschichte: Hagelschlag, Mord und andere Katastrophen in der Neuzeit (1700-1950) (Fortgeschrittene; Ott, Bitschnau)
- Kunst in Salzburg – Architektur und Malerei im Wandel der Zeit (Breuste, Lindnerova)
- Vatikanische Diplomatie (Schwerpunkt Ostpolitik) (Cerny-Werner)

Spezifische Exkursionen (EX; s. auch VX)

Die spezifischen EX sind vergleichbar zu den spezifischen PS (s. oben). EX finden aber in Form von Teilblöcken statt. Die EX sind auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten und setzen keine Vorkenntnisse voraus, da es sich um einführende LV handelt. Folgende EX werden angeboten (s. auch VX oben).

- Biologie: Mensch und Tier (Winkler)
- Geografie: Metropolen des Mittelalters – die Reichsstädte Nürnberg und Regensburg (Keidel)

Zusätzlich zum Lehrangebot bieten wir Ihnen **einführende Veranstaltungen** (z.B. zur Bibliotheksbenutzung) an, die Ihnen den Einstieg in die Uni 55-PLUS erleichtern. Diese Kurse sind als Basiswissen für die PS, EX, VU, VX dringend notwendig, da die Kenntnisse der Bibliotheksbenutzung in diesen Kursen vorausgesetzt werden.

Bitte beachten Sie, dass in der Regel LV aus den Masterstudien bzw. in Fremdsprachen sowie Fortsetzungs-LV (gekennzeichnet durch LV 1,2 etc.) oft nicht voraussetzungsfrei sind und daher spezielle Kompetenzen erfordern. Bei allen LV sollte man daher sorgfältig die erforderlichen inhaltlichen Voraussetzungen prüfen (PLUSonline und/oder Rücksprache mit Lehrenden per Email). Sofern bei einer Fortsetzungs-VO explizit die Grund-VO gefordert wird, kann man nur mit erfolgreich absolvierten Grund-VO die Fortsetzungs-VO besuchen.

Bei den meisten LV ist eine Eintragung in PLUSonline wünschenswert bzw. erforderlich. Bitte tragen Sie sich nicht einfach prophylaktisch ein, obwohl noch unsicher ist, ob Sie an der LV teilnehmen werden. Vielmehr sollten Sie sich nur eintragen, wenn Sie sicher sind, dass Sie die LV besuchen werden. Wenn Sie Ihren Entschluss nachträglich ändern, sind Sie dringend gebeten, sich über PLUSonline wieder von der LV abzumelden!

Bei der Vielzahl an LV stellt sich für manche TeilnehmerInnen die Frage, ob er/sie eine Struktur in sein Studium bringen möchte, indem gezielt zu einer Thematik über mehrere Semester LV besucht werden. Dieses Konzept möchten wir Ihnen empfehlen – für Fragen zu diesem Konzept stehen Ihnen die Kontaktpersonen an den Fachbereichen gerne zur Verfügung (s. S. 12). Derartige Schwerpunktsetzungen können, müssen aber nicht mit unserem Zertifizierungsangebot (Details s. Website) in Verbindung gebracht werden. Für Zertifizierungen empfehlen wir, diese jährlich oder zweijährlich durchzuführen.

Erfreulicherweise haben wir ab WS 2015/16 erneut einen TeilnehmerInnenrat: Frau Christine Gmeinbauer, Herr Arnulf Ganser und Herr Thomas Schmidt haben sich in dankenswerter Weise für dieses Amt zur Verfügung gestellt (Details s. Website). Der TeilnehmerInnenrat steht mit Rat und Tat bei Fragen und Problemen allen TeilnehmerInnen zur Verfügung und freut sich auch über Anregungen und Kritik. Insbesondere nimmt er gerne auch Vorschläge für mögliche LV entgegen.

Auch im WS 2015/16 werden wir eine „Arbeitsgruppe Gestalten“ durchführen, die die Leitung der Uni 55-PLUS unterstützt. Dazu werden alle TeilnehmerInnen zu Semesterbeginn eingeladen.

Das vorliegende Veranstaltungsverzeichnis wurde Ende August 2015 erstellt, so dass es bis zu Semesterbeginn und teilweise auch noch im laufenden Semester zu Änderungen und Ergänzungen kommen kann. Dies gilt für fehlende LV-Beschreibungen, sowie für noch ausstehende Termine und Abhaltungszeiten. Für Anregungen und Kritik sind wir offen.

Abschließend möchten wir Ihnen ein spannendes und bereicherndes Semester wünschen.

Urs Baumann
Leiter Uni 55-PLUS

Susanne Ring-Dimitriou
Stv. Leiterin der Uni 55-PLUS

Herta Windberger
Büro Uni 55-PLUS

Informationsveranstaltungen zu Studienbeginn

1. Informationsveranstaltung für InteressentInnen und neue TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS

Do 10. September 2015, 09:00-10:45 Uhr (Hörsaal E.001, UNIPARK, EG)

In dieser Informationsveranstaltung werden das Konzept der Uni 55-PLUS im Detail vorgestellt und die Teilnahmemodalitäten (Anmeldeverfahren) erläutert. Vor allem aber besteht ausreichend Zeit, um Fragen zu beantworten. Es wird empfohlen, die anschließend stattfindende Veranstaltung für „bisherige“ ebenfalls zu besuchen.

2. Informationsveranstaltung für „bisherige“ TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS

Do 10. September 2015, 11:00-13:00 Uhr (Hörsaal E.001, UNIPARK, EG)

In dieser Informationsveranstaltung werden die spezifischen, fachgebiet-bezogenen PS, EX, VU, VX und Computerkurse erläutert, die ausschließlich für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS konzipiert und angeboten werden.

Wichtige Semester-Termine

Anmeldung/Inskription für neue TeilnehmerInnen	ab 06.07.-30.10.2015 (siehe Abschnitt „Anmeldung/Inskription“)
--	---

Anmeldezeitraum für spezifische Proseminare/Exkursionen/VU/VX (ausschließlich über PLUSonline)	ab 11.09.2015 (ab 09:00 Uhr)
--	------------------------------

Semester- und Lehrveranstaltungsbeginn (gilt für alle Lehrveranstaltungen mit Ausnahme der spezifischen Veranstaltungen)	Mo 05.10.2015
---	---------------

Semester- und Lehrveranstaltungsschluss	Fr 29.01.2016
---	---------------

Lehrveranstaltungsfreie Zeit	Mo 26.10.2015 (Nationalfeiertag) Mo 02.11.2015 (Allerseelen) Mo 07.12.2015 (Senatstag) Di 08.12.2015 (Mariä Empfängnis) Mi 23.12.2015 bis Mi 06.01.2016 (Weihnachtsferien)
------------------------------	--

Semesterferien	Mo 01.02. bis Mo 29.02.2016
----------------	-----------------------------

Allgemeine Informationen zur Inskription und Teilnahmegebühr

Jeweils zu Semesteranfang sind von Neuen und von Bisherigen (darunter fallen auch Personen, die ein Semester oder länger pausiert haben) diverse formale Schritte zu erledigen. Diese sind für Neue auf S. 7 und für Bisherige auf S. 8 im Detail angeführt.

Sollten Sie Hilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an das Büro der Uni 55-PLUS.

Teilnahmegebühr/Rückerstattung

Als TeilnehmerIn der Uni 55-PLUS bezahlen Sie nicht den vorgeschriebenen vollen Betrag als außerordentliche HörerIn (€ 363,36 + € 18,70 ÖH-Beitrag), sondern aufgrund eines Beschlusses des Rektorates der Paris Lodron Universität einen reduzierten Betrag von € 180.- (+ 18,70 ÖH-Beitrag). Leider muss von Amtswegen ein komplizierter Zahlungsweg realisiert werden: Zuerst müssen Sie den vollen a.o.-Betrag einbezahlen (geht an das Bundesrechenzentrum), damit Ihr Studium „aktiv“ geschaltet werden kann; erst danach kann Ihnen unsere Universität aus dem eigenen Budget den Betrag von € 183,36 rückerstatten. Die Rückerstattungsmodalität ist auf S. 7 für Neue und auf S. 8 für Bisherige angeführt.

Reduktion und Erlass der Studiengebühr

Sofern bei **sozialer Bedürftigkeit** eine Reduktion oder Erlass der Teilnahmegebühr gewünscht wird, ist ein entsprechender **Antrag bis spätestens 11. September 2015** zu stellen. Für Details wenden Sie sich bitte per Email oder persönlich an Frau Mag. Windberger (herta.windberger@sbg.ac.at).

Anmeldung (= Inskription) für neue TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS

Um am Programm der Uni 55-PLUS teilnehmen zu können, ist eine **Anmeldung als außerordentliche Hörerin bzw. außerordentliche Hörer an der Universität Salzburg** nötig. Für das Wintersemester ist eine Anmeldung **ab dem 06. Juli 2015** möglich.

Wie melde ich mich an?

onlineVORANMELDUNG

Die Erfassung der persönlichen Daten und die Vergabe eines Termins für die persönliche Inskription erfolgt zunächst via Internet (www.uni-salzburg.at/onlinevoranmeldung)*. Sollten Sie diesbezüglich Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an das Büro der Uni 55-PLUS.

1

Persönliche Einschreibung

Zum gebuchten Wunschtermin erscheinen Sie bitte in der Serviceeinrichtung Studium (Kapitelgasse 4, EG) mit folgenden Originalunterlagen: Gültiges **Reisedokument** (Pass oder Personalausweis), **Reifeprüfungszeugnis** bzw. **Diplomurkunde** (falls vorhanden), **Nachweis über die Sozialversicherungsnummer** sofern in Österreich versichert (SV-Karte, Krankenschein).

Falls Sie nicht bereits bei der onlineVORANMELDUNG ein digitales Foto hochgeladen haben, können Sie dieses im Vorfeld an der Fotostation der Serviceeinrichtung Studium anfertigen.

2

Nutzungsberechtigung in PLUSonline aktivieren

Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie neben dem Studierendenausweis auch einen PIN-Code, mit dem Sie PLUSonline (das Informations- und Studienmanagementsystem der Universität Salzburg) aktivieren. Bei der Aktivierung von PLUSonline wird Ihnen über das System ein **Benutzernamen** zugeteilt; zusätzlich müssen Sie ein **persönliches Kennwort** vergeben. Bitte merken Sie sich den Benutzernamen und Ihr Kennwort, da Sie beides wiederholt benötigen!

3

* Die onlineVORANMELDUNG ist von all jenen durchzuführen, die erstmals an der Universität Salzburg ein Studium belegen, oder vor 1989 letztmalig inskribiert waren. Sollten Sie nach 1989 an der Universität Salzburg inskribiert gewesen sein, bedarf es keiner onlineVORANMELDUNG – Sie können ohne Termin mit all Ihren Unterlagen (Reisepass, eCard, Studierendenausweis) in die Serviceeinrichtung Studium zur Inskription kommen (Mo/Di/Do 9-12 Uhr; Mi 12-16 Uhr; Fr 8-11 Uhr).

ACHTUNG: Sollten Sie bereits einmal an einer österr. Universität inskribiert gewesen sein, haben Sie unbedingt Ihre damalige Matrikelnummer anzuführen – diese bleibt Ihnen ein Leben lang erhalten und es werden keine neuen Matrikelnummern vergeben. Sollte Ihnen diese Matrikelnummer nicht mehr bekannt sein, wenden Sie sich bitte an jene österr. Universität, an der Sie erstmals eine Matrikelnummer erhalten haben.

Inskription abschließen = Studiengebühr überweisen

Sie können die vorgeschriebene Studiengebühr (€ 363,36+18,70 (ÖH)) entweder per Zahlschein oder per Onlinebanking überweisen. Damit sie die richtigen Daten für die Überweisung erhalten, gehen sie wie folgt vor:

- Überweisung per Zahlschein: Drücken Sie am Servicepoint der Serviceeinrichtung Studium (Kapitelgasse 4) den Button „Zahlschein drucken“ und geben Sie danach Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein. Mit dem ausgedruckten Zahlschein können sie auf jeder Bank die Studiengebühr entrichten.
- Überweisung per Onlinebanking: Über PLUSonline gelangen sie mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Kennwort auf Ihre Visitenkarte. Klicken Sie bitte „€ Studienbeitragsstatus“ an und Sie erhalten alle nötigen Kundendaten für die Überweisung.

ACHTUNG: Die Zahlungsreferenz ändert sich jedes Semester; bitte verwenden Sie daher nicht die Daten des Vorsemesters. Die Zulassung zum Studium wird erst mit dem Einlangen des vorgeschriebenen Beitrages rechtswirksam. Danach können sie sich zu den gewählten Lehrveranstaltungen über PLUSonline anmelden.

Sofern Gründe für Reduktion oder Erlass der Studiengebühr vorliegen, wenden Sie sich bitte an das Büro der Uni 55-PLUS.

4

Antrag auf anteilige Rückerstattung der Studiengebühr

Die Universität Salzburg hat sich bereit erklärt, den TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS einen Teil der der Studiengebühr in der Höhe von € 183,36 rückzuerstatten. Für die Rückerstattung benötigen wir Ihre Bankverbindung (Name KontoinhaberIn, IBAN und BIC). Bitte senden Sie uns diese Daten nach erfolgreicher Inskription per Email an uni-55plus@sbg.ac.at

5

Studentische Emailadresse

Die Universität kommuniziert mit Ihnen nur über die studentische Emailadresse (Vorname.Zuname@stud.sbg.ac.at); auch Informationen erhalten Sie nur über diese. Ihre persönliche Emailadresse finden Sie auf Ihrer Visitenkarte in PLUSonline.

6

Inskription von Personen, die bereits an der Uni 55-PLUS teilgenommen haben

Für das Wintersemester ist eine Inskription bzw. Fortsetzungsmeldung **ab dem 06. Juli 2015** möglich. Die Inskription bzw. Fortsetzung Ihrer Teilnahme am Programm der Uni 55-PLUS erfolgt nicht automatisch.

Wie setzen Sie Ihr Studium fort, wenn Sie im vorhergehenden Semester inskribiert waren?

Studiengebühr überweisen

Sie können die vorgeschriebene Studiengebühr (€ 363,36+18,70 (ÖH)) entweder per Zahlschein oder per Onlinebanking überweisen. Damit sie die richtigen Daten für die Überweisung erhalten, gehen sie wie folgt vor:

- Überweisung per Zahlschein: Drücken Sie am Servicepoint der Serviceeinrichtung Studium (Kapitelgasse 4) den Button „Zahlschein drucken“ und geben Sie danach Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein. Mit dem ausgedruckten Zahlschein können sie auf jeder Bank die Studiengebühr entrichten.
- Überweisung per Onlinebanking: Über PLUSonline gelangen sie mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Kennwort auf Ihre Visitenkarte. Klicken Sie bitte „€ Studienbeitragsstatus“ an und Sie erhalten alle nötigen Kundendaten für die Überweisung.

ACHTUNG: Die Zahlungsreferenz ändert sich jedes Semester; bitte verwenden Sie daher nicht die Daten des Vorsemesters.

Die Zulassung zum Studium wird erst mit dem Einlangen des vorgeschriebenen Beitrages rechts-wirksam. Danach können Sie sich zu den gewählten Lehrveranstaltungen über PLUSonline anmelden.

Sofern Gründe für Reduktion oder Erlass der Studiengebühr vorliegen, wenden Sie sich bitte an das Büro der Uni 55-PLUS.

Antrag auf anteilige Rückerstattung der Studiengebühr

Die Universität Salzburg hat sich bereit erklärt, den TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS einen Teil der der Studiengebühr in der Höhe von € 183,36 rückzuerstatten. Für die Rückerstattung benötigen wir Ihre Bankverbindung (Name KontoinhaberIn, IBAN und BIC).

Bitte senden Sie uns diese Daten nach erfolgreicher Inskription per Email an uni-55plus@sbg.ac.at

Studentische Emailadresse

Die Universität kommuniziert mit Ihnen nur über die studentische Emailadresse (Vorname.Zuname@stud.sbg.ac.at); auch Informationen erhalten Sie nur über diese. Ihre persönliche Emailadresse finden Sie auf Ihrer Visitenkarte in PLUSonline.

Wie setzen Sie Ihr Studium fort, wenn Sie früher, aber nicht im vorhergehenden Semester inskribiert waren? (= Fortsetzungsmeldung)

Fortsetzung des Studiums melden

Um Ihr Studium fortsetzen zu können, bedarf es einer Fortsetzungsmeldung an die Serviceeinrichtung Studium (Kapitelgasse 4). Dies können Sie entweder persönlich während den Öffnungszeiten der Serviceeinrichtung oder per Email (ausschließlich über Ihre studentische Emailadresse!) unter Angabe Ihrer Matrikelnummer an studium@sbg.ac.at durchführen. Die MitarbeiterInnen der Serviceeinrichtung Studium schalten Ihr Studium innerhalb eines Tages frei; danach haben Sie wieder Zugriff zu Ihren Kundendaten für die Entrichtung der Studiengebühr.

Studiengebühr überweisen

Siehe Punkt 1 in der linken Tabelle.

Antrag auf anteilige Rückerstattung der Studiengebühr

Siehe Punkt 2 in der linken Tabelle.

Studentische Emailadresse

Siehe Punkt 3 in der linken Tabelle.

Kontakt und Auskunft zur Uni 55-PLUS

- Postanschrift: Universität Salzburg, Büro Uni 55-PLUS, Kaigasse 17, 5020 Salzburg
- Email: uni-55plus@sbg.ac.at
- Telefonische Anfragen: 0662/8044-2418, Mo/Di/Mi von 9-11 Uhr
- Persönliche Beratung im Büro Uni 55-PLUS: Mag. Herta Windberger nach terminlicher Vereinbarung (Telefon oder Email), Kaigasse 17, 2. Stock
- Detaillierte Informationen über die Uni 55-PLUS finden sich auf der Homepage: www.uni-salzburg.at/uni-55plus

Bibliothekskurse

Für die jetzigen und zukünftigen BenutzerInnen der UBS (Universitätsbibliothek Salzburg) ist es von großer Bedeutung, dass sie „ihre“ Bibliothek kennen (lernen) und deren Potential optimal nützen können. Die Universitätsbibliothek Salzburg bietet daher eine Reihe von Führungen/Schulungen zu allen Facetten der Bibliotheksbenutzung an – von der Benutzung der Bibliothekskataloge über Recherchen in elektronischen Fachdatenbanken bis zum Umgang mit Literaturverwaltungssystemen, deren Ziel es ist, die Medien- und Informationskompetenz ihrer BenutzerInnen zu stärken.

Den TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS bietet die Universitätsbibliothek spezielle Einführungsveranstaltungen an.

Kurs 1: „Kennen lernen Bibliothek 55-PLUS“ (Fachbereichs- und Fakultätsbibliothek)

Inhalt: Kennenlernen des Bestandes, Aufstellungssystematik, Benützungsbedingungen, technische Ausstattung

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Bibliothek	Datum	Uhrzeit
Altertumswissenschaften (Residenzplatz 1) Treffpunkt: Bibliothek Alte Geschichte, Stiege 4	Di 20.10.2015	10:00-11:00
UNIPARK, Erzabt-Klotzstr. 1*	Do 15.10.2015	10:00-11:00
Rechtswissenschaften*	Di 13.10.2015	10:00-11:00
Gesellschaftswissenschaften, Rudolfskai 42*	Fr 23.03.2015	09:00-10:00
Sport- u. Bewegungswiss., Rifer Schlossallee 49, 5400 Hallein-Rif*	Fr 09.10.2015	10:00-11:00
Philosophie(KGW), Franziskanergasse 1*	Mi 14.10.2015	10:00-11:00
Naturwissenschaften*	Fr 16.10.2015	09:00-10:00

*Treffpunkt jeweils bei Bibliothekseingang

Kurs 2: „Durchstarten I Bibliothek 55-PLUS“

Inhalt: Grundkenntnisse UBsearch mit praktischer Übung, Benützungsbedingungen, Bibliotheksrundgang, technische Ausstattung

Termine: Do 08.10.2015, 09:00-11:00 Uhr

Mo 12.10.2015, 09:00-11:00 Uhr

Ort: Hauptbibliothek, Hofstallgasse 2 (Treffpunkt Leihstelle EG)

Kurs 3: „Durchstarten II Bibliothek 55-PLUS“

Inhalt: Erweiterte Literaturrecherche mit den elektronischen Medien der Universitätsbibliothek

- Datenbank-Infosystem DBIS
- Elektronische Zeitschriftenbibliothek (EZB)
- Sonstige Internetressourcen für die Literatursuche

Voraussetzungen: Grundkenntnisse der UBsearch der Universitätsbibliothek Salzburg

Termine: Fr 16.10.2015, 09:00-11:00 Uhr

Do 22.10.2015, 09:00-11:00 Uhr

Ort: Hauptbibliothek, Hofstallgasse 2 (Treffpunkt Leihstelle EG)

Anmeldung Kurs 2 und 3: per Email an Frau Dr. Gabriele Erhart (gabriele.erhart@sbg.ac.at)

Erläuterungen zum Veranstaltungsverzeichnis

Das Veranstaltungsverzeichnis ist wie folgt gegliedert:

- Spezifische Lehrveranstaltungen der Uni 55-PLUS, die ausschließlich für TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS angeboten werden
 - Spezifische Vorlesungen (VO, VU, VX)
 - Spezifische Kurse für Computerkompetenz
 - Spezifische Proseminare/Exkursionen aus einzelnen Fachgebieten
- Lehrveranstaltungen aus den ordentlichen Studien der Universität Salzburg, die für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS geöffnet worden sind.
 - Übergreifende Lehrveranstaltungen für alle TeilnehmerInnen der Universität Salzburg.
 - Lehrveranstaltungen der Universität Mozarteum.
 - **Einführungs-Vorlesungen** der einzelnen Studienrichtungen
 - Lehrveranstaltungen aus einzelnen Studienrichtungen der Universität Salzburg. Diese Lehrveranstaltungen sind den **vier Schwerpunkten Kultur, Sozietät/Gesellschaft, Gesundheit und Naturwissenschaft/Technologie/Umwelt** zugeordnet und untergliedern sich je Schwerpunkt nach den Fakultäten und den jeweiligen Fachbereichen. Sofern die Lehrveranstaltung in mehr als einem Schwerpunkt angeführt ist, finden Sie die inhaltliche Beschreibung nur beim ersten Schwerpunkt.
- Kursangebot des USI (Universitäts Sport Institut) für TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS

Jede Veranstaltung wird im Verzeichnis mit Nummer (6-stellig), Typ (z.B. VO, PS, ...), Veranstaltungstitel, Name LeiterIn, ECTS-Punkte, Stündigkeit sowie Zeit und Ort angekündigt. Eine zusätzliche kurze inhaltliche Beschreibung pro Veranstaltung soll Ihnen die Auswahl der geeigneten Veranstaltung erleichtern. Aus Platzgründen können wir oft nicht die ganze Beschreibung abdrucken. Sollte zum Zeitpunkt der Drucklegung noch keine Beschreibung vorliegen, so werden nur die Anmeldebedingungen angeführt.

Weitere Angaben zu den einzelnen LV finden Sie im universitären Informationssystem PLUSonline.

Veranstaltungsnummer

Jede Veranstaltung ist mit einer sechsstelligen Nummer versehen. Sollte eine Anmeldung zur Veranstaltung über das PLUSonline nötig sein, ist diese Nummer anzuführen (auch bei Anfragen zu dieser LV).

ECTS (European Credit Transfer System)

ECTS-Punkte beschreiben den geschätzten Arbeitsaufwand (inkl. Anwesenheit, Hausarbeiten, Prüfungsvorbereitung ect.) eines/einer durchschnittlich begabten „Vollzeit“-Studierenden, welcher notwendig ist, um die erwarteten Lernziele zu erreichen. Dabei entspricht 1 ECTS-Punkt 25 Echtzeitstunden.

Stündigkeit

Jede Veranstaltung umfasst eine bestimmte Stündigkeit (abgekürzt mit 1st., 2st. etc.), welche die Anzahl der zu erwartenden Veranstaltungstermine pro Semester und deren zeitlichen Umfang widerspiegelt.

1st-ige Veranstaltungen werden häufig in „geblockter“ 2st-iger Form angeboten (z.B. anstatt 14 einstündiger Termine werden sieben zweistündige Termine angeboten). Im Regelfall werden pro Semester 14 Termine angeboten; diese Zahl kann je nach Lehrveranstaltungszeiten variieren.

Eine akademische Stunde (= eine Unterrichtseinheit) entspricht 45 Minuten Echtzeit. Daraus ergibt sich bei einer 2st. Lehrveranstaltung ein zeitlicher Aufwand von 14 x 1 ½ Echtzeitstunden (= 21 Echtzeitstunden), wobei dies ausschließlich den zeitlichen Aufwand für die Anwesenheit in der Lehrveranstaltung bedeutet. Dazu kommen weitere zeitliche Belastungen (siehe ECTS) für Hausarbeiten etc.

Zeitangabe

Veranstaltungen werden meist mit vollen Stunden (z.B. 09:00-10:00 Uhr) angegeben; sie beginnen aber im Regelfall eine sogenannte „akademische Viertelstunde“ später (z.B. 09:15 Uhr), teilweise wird dies mit dem Kürzel „c.t.“ (cum tempore) umschreiben; zum Beispiel beginnt eine LV mit Beginn 09:00 Uhr c.t. um 09:15 Uhr.

Veranstaltungstypen

VO	Vorlesung	VU	Vorlesung mit Übung
VA	Vorlesung mit Anwesenheitspflicht	VX	Vorlesung mit Exkursion
VK	Vorlesung mit Konversatorium	KO	Konversatorium
KU	Kurs	GK	Grundkurs
UE	Übung	PS	Proseminar
SE	Seminar	EX	Exkursion
AU	Anleitung und Übung	KP	Künstlerisches Projekt
M	LV aus den Masterstudium (bitte inhaltliche Voraussetzungen beachten)		

Veranstaltungstermine

- Im Veranstaltungsverzeichnis scheint meist nur der erste Abhaltungstermin auf. Wenn z.B. „Mo ab 05.10.; 18:30-20:00“ angegeben ist, findet diese Veranstaltung jeden Montag im Semester zur angeführten Zeit statt (ausgenommen veranstaltungsfreie Zeiten).
- Sollte es sich beim ersten Veranstaltungstermin um einen Vorbesprechungstermin (VB) handeln, an dem alle weiteren Termine erst vereinbart werden, scheint dies im Veranstaltungsverzeichnis z.B. mit „VB: Mo 05.10., 18:30-20:00“ auf.
- Sollte zum Zeitpunkt der Drucklegung der Termin und der damit verbundene Ort noch nicht bekannt sein, wird dafür „Zeit und Ort noch nicht bekannt“ angeführt.
- Bei komplexen Terminmustern scheint der Hinweis „weitere Termine siehe PLUSonline“ auf.
- Sie können auch **Lehrveranstaltungen in PLUSonline nach einem bestimmten Wochentag suchen**. Eine entsprechende Suchanleitung finden Sie auf unserer Homepage unter „Veranstaltungsangebot -> Veranstaltungsverzeichnis“.

Alle Zeit- und Raumangaben, aber auch deren Verschiebungen sind in PLUSonline unter der jeweiligen Veranstaltungsnummer zu finden.

Anmeldung zu Veranstaltungen vor Veranstaltungsbeginn

Bei Veranstaltungen mit **immanentem** Prüfcharakter (PS, EX, VU, VX, KU etc.) ist eine Anmeldung über PLUSonline verpflichtend. Bei **Vorlesungen** ist es dringend angeraten, sich ebenfalls über PLUSonline anzumelden. Dies erleichtert den Lehrenden die Vorbereitung und Organisation. Sie selbst profitieren dadurch, dass Sie bei Änderungen während des Semesters (z.B. Abhaltungszeit, Raumverschiebungen, Krankheit des/der Lehrenden) per Webmail benachrichtigt werden. Diese Anmeldung ermöglicht Ihnen auch die Nutzung von Blackboard für diese Veranstaltung.

Information über Änderungen bzw. Nachreichen von Angaben zu Ort, Zeit, Beschreibung

Zu Semesterbeginn und teilweise auch noch im laufenden Semester kann es zu Änderungen und Ergänzungen der im Veranstaltungsverzeichnis angeführten Veranstaltungen, Zeit- und Ortsangaben kommen. **All diese Änderungen (ebenso derzeit fehlende Angaben) sind in PLUSonline ersichtlich;** Bitte kontrollieren Sie auch regelmäßig Ihr studentisches Webmail.

Kontaktpersonen an den Fachbereichen:

Auf dieser Seite finden Sie Namen, Fachbereich und Email-Adresse der Fachbereichs (FB)-Kontaktpersonen. Dies sind jene KollegInnen, die für TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS beratend zur Verfügung stehen, wenn es um fachbereichsspezifische Fragen geht. Insbesondere können Sie behilflich sein, wenn Sie bezüglich **fachspezifischer Schwerpunktbildung in den LV der jeweiligen FB** Beratung und Unterstützung wünschen. Sofern Sie individuelle Schwerpunkte in Fachgebieten setzen möchten, ist es empfehlenswert, den Rat von fachkompetenten Personen einzuholen. Bitte kontaktieren Sie die FB-Kontaktpersonen zuerst über Email, wobei sie Ihr Anliegen darlegen, oder besuchen Sie – sofern Sprechstunden vorhanden sind (im Internet bei der jeweiligen Person angegeben) – die FB-Kontaktperson persönlich. Bitte nur über diese beiden Varianten in Kontakt treten und nicht zu irgendeinem Zeitpunkt plötzlich ein Gespräch anstreben.

Einige Fachbereich bieten **Führungen durch ihren Fachbereich** an, so dass Sie die Teilbereiche der Universität und damit auch die Kontaktpersonen an den Fachbereichen näher kennen lernen können. Zu diesen Führungen wird gesondert eingeladen werden.

Theologische Fakultät		
Systematische Theol.	Univ.-Prof. DDr. Hans-Joachim Sander	hans_joachim.sander@sbg.ac.at
Bibelwiss. u.Kirchengesch.	Ao.Univ.-Prof. Dr. Peter Arzt-Grabner	peter.arzt-grabner@sbg.ac.at
Prakt. Theol.	Astrid Künstner	astrid.kuenstner@sbg.ac.at
Philosophie a.d. kath.-theol. Fakultät	Ass.Prof. DDr. Bernhard Schwaiger	bernhard.schwaiger@sbg.ac.at
Rechtswissenschaftliche Fakultät		
Arbeits- u. Wirtschaftsrecht	Univ.-Ass. MMag. Birgit Schrattbauer	Birgit.schrattbauer@sbg.ac.at
Öffentlich. Recht	Ao.Univ.-Prof. Dr. Michael Geistlinger	michael.geistlinger@sbg.ac.at
Privatrecht	Univ.-Ass. Dr. Angelika Grünanger	Angelika.Gruenanger@sbg.ac.at
Sozial- u.Wirtschaftsw.	Mag. Katharina Wimmer	katharina.wimmer2@sbg.ac.at
Strafrecht	Ass.Prof. Dr. Christian Rosbaud	Christian.Rosbaud@sbg.ac.at
Kultur- u. Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät		
Altertumswiss.	V.Ass. Dr. Rupert Breitwieser	Rupert.Breitwieser@sbg.ac.at
Anglistik u. Amerikanistik	Univ.-Prof. Dr. Sabine Coelsch-Foisner	sabine.coelsch-foisner@sbg.ac.at
Erziehungswiss.	Ass.Prof. DDr. Günter Haider	guenter.haider@sbg.ac.at
Germanistik	Assoz.-Prof. Dr. Armin Eidherr	armin.eidherr@sbg.ac.at
	Dr. Siegrid Schmidt (Vertretung)	siegrid.schmidt@sbg.ac.at
Geschichte	Dr. Grazia Prontera	Grazia.Prontera@sbg.ac.at
Kommunikationswiss.	Assoz.-Prof. Dr. Martina Thiele	martina.thiele@sbg.ac.at
Kunst-, Musik- u. Tanzw.	Univ.-Prof. Dr. Andrea Lindmayr-Brandl	Andrea.Lindmayr-Brandl@sbg.ac.at
Linguistik	Univ.-Prof. Dr. Thomas Krisch	thomas.krisch@sbg.ac.at
Philosophie a.d. KGW	Univ.-Ass. Dr. Alexander Zimmermann	alexander.zimmermann@sbg.ac.at
Politikwiss. u. Soziologie	Ulrike Klopff	ulrike.klopff@sbg.ac.at
Romanistik	Ao.Univ.-Prof. Dr. Roman Reisinger	roman.reisinger@sbg.ac.at
Slawistik	Ao.Univ.-Prof. DDr. Ulrich Theißen	ulrich.theissen@sbg.ac.at

Naturwissenschaftliche Fakultät		
Computerwiss.	Univ.-Ass. Dr. Clemens Amstler	clemens.amstler@sbg.ac.at
Geographie u. Geologie	Beate Wernegger	beate.wernegger@sbg.ac.at
Mathematik	Dr. Lothar Banz	Lothar.banz@sbg.ac.at
Materialforsch. u. Physik	Claudia Heissl	Claudia.Heissl@sbg.ac.at
Molekulare Biologie	Univ.-Ass. Dr. Jutta Horejs-Höck	Jutta.Horejs-Hoeck@sbg.ac.at
	Dr. Martin Himly	Martin.Himly@sbg.ac.at
Organismische Biol.	Univ.-Prof. Dr. Stefan Dötterl	stefan.doetterl@sbg.ac.at
Psychologie	Ao.Univ.-Prof. Dr. Anton Laireiter	Anton.Laireiter@sbg.ac.at
Zellbiologie	Ao.Univ.-Prof. Dr. Peter Eckl	Peter.Eckl@sbg.ac.at
Interfakultäre Fachbereiche		
Sport- u. Bewegungswiss.	Assoz.-Prof. Dr. Susanne Ring-Dimitriou	susanne.ring@sbg.ac.at
Gerichtsmedizin u. Forens. Neuropsychiatrie	Ingrid Landerer	ingrid.landerer@sbg.ac.at
Geoinformatik	Univ.-Prof. Dr. Josef Strobl	josef.strobl@sbg.ac.at

Beirat der Uni 55-PLUS:

Der Beirat, als beratendes Gremium, begleitet die Uni 55-PLUS mit Rat und gibt Impulse für die Qualitätsentwicklung. Indem die Beiratsmitglieder aus den verschiedenen Fakultäten stammen, werden die Anliegen der Fakultäten berücksichtigt und die Koordination zwischen Fakultäten und Uni 55-PLUS gewährleistet.

Leiter des Beirats: em.Univ.-Prof. Dr. Urs Baumann (Leiter Uni 55-PLUS)

Mitglieder: Ass.Prof. Dr. Frank Walz (FB Systematische Theologie),
 Univ.-Prof. Dr. Claudia B.Wöhle (FB Sozial- und Wirtschaftswissenschaften),
 Ass.-Prof. Dr.Sigrid Brandt (FB Kunst-,Musik-, Tanzwissenschaft),
 Assoz.Prof.Dr. Martina Thiele (Kultur- und Geisteswissenschaftliche Fakultät),
 Univ.-Prof. Dr. Günter Lepperdinger (FB Zellbiologie),
 Assoz.-Prof. Dr. Susanne Ring-Dimitriou (Stv. Leiterin Uni 55-PLUS / IFFB Sport- und Bewegungswissenschaft),
 Ao.Univ.-Prof. Dr. Hubert Weighofer (School of Education)
 Christine Gmeinbauer (TeilnehmerInnenrat TNR)
 Arnulf Ganser (TeilnehmerInnenrat TNR)

TeilnehmerInnenrat (TNR):

Aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen ist keine formale TeilnehmerInnen-Vertretung möglich, die vergleichbar zu einer Studienrichtungs-Vertretung wäre. Es wurde daher eine informelle Vertretung in Form eines TeilnehmerInnenrates Uni 55-PLUS eingerichtet.

Der TNR ist ein Bindeglied zwischen den Studierenden und der Leitung der Uni 55-PLUS. Er unterstützt die Studierenden und ist für Fragen, Wünsche, aber auch Probleme die erste Anlaufstelle. Persönliche Gespräche nur nach vorhergehender terminlicher Vereinbarung per Email (tnr.uni55plus@sbg.ac.at), jeweils Mi 14:00-15:00 Uhr.

Vorsitzende: Christine Gmeinbauer

Stv. Vorsitzende: Arnulf Ganser, Thomas Schmidt

Spezifische Lehrveranstaltungen der Uni 55-PLUS

1. Spezifische Vorlesungen (VO, VU, VX)

- (a) **Vorlesungen:** In diesen werden Themen durch eine/n oder mehrere Lehrende/n vertieft. Bei diesen VO sind Prüfungen möglich, nicht aber Pflicht (ausgenommen VX und VU – diese sind prüfungsimmanente LV mit Anwesenheitspflicht; Anmeldefrist (s. S. 5) beachten).

VO	Literatur des Mittelalters	1st.	1 ECTS	55P.010
	<i>Schmidt Sigrid</i>	Mo 15:00-17:00	HS 3.101 (Unipark)	

Termine: 12./19.10., 09./16./23./30.11., 14.12.

Die Studierenden sollen einen Überblick und punktuelle vertiefende Einblicke in die Literatur des deutschsprachigen Mittelalters (von den ersten volkssprachlichen Textzeugen bis zu Texten der Meistersänger und der Reformation) erhalten. Hierfür werden die mittelhochdeutschen Texte ihrer Chronologie und ihren Inhalten nach vorgestellt. Diese sind jeweils in ihrer literaturhistorischen Entwicklung und ihren intertextuellen Bezügen zu sehen. In einem Ausblick ist auf die ungebrochene Aktualität der Stoffe des Mittelalters hinzuweisen. **Anmeldung:** PLUSonline

VO	Einführung in die Welten des Islam und der christlich-islamischen Beziehungen	1st.	1 ECTS	55P.011
	<i>Renz Andreas</i>	Fr 13:00-14:45	HS 107 (Universitätsplatz 1)	

Termine: 04./18.12, 08./15./22./29.01.

Einleitung / Geschichte des Islam / Die religiösen Grundlagen des Islam / Christlicher und Muslimischer Glaube – Unterschiede und Gemeinsamkeiten / Theologische Grundlagen des Christlich-Muslimischen Dialogs / Gesellschaftliche Aspekte. **Anmeldung:** PLUSonline

VU	Ein Streifzug durch Raum und Zeit – ausgewählte theoretische und praktische Aspekte der limnologischen Forschung	1st.	1 ECTS	55P.012
	<i>Eisendle-Flöckner Ursula</i>	Do 14:00-16:00	HS 415 (Hellbrunnerstr. 34)	

Termine: 03./10./17.12., 07./14./21./28.01.

Vorlesung mit Übung (prüfungsimmanente LV)!

Die Bereiche aus Grundlagen- und angewandter limnologischer Forschung dieser Lehrveranstaltung spannen einen Bogen über unterschiedliche Zeit- und Raumachsen. Ausgehend von einem geschichtlichen Rückblick zu den Anfängen der Limnologie werden aktuelle Themen, wie zum Beispiel Biodiversitäts- und Klimaforschung, Ökotoxikologie und Modellorganismen, behandelt. Mikrohabitat und Faunenreich repräsentieren plakativ die Klein- und Großräumigkeit, die, ebenso wie die vorgestellten Kurz- und Langzeitprozesse verschiedene Organisationsebenen (Lebensraum, Organismus, Zelle) beeinflussen (können) - und somit Leben im Süßwasser sowie Süßwasser als Lebensraum entscheidend gestalten. Der abschließende Übungsteil beschäftigt sich mit der Bestimmung der limnischen Fauna. Diese Bestimmung ist eine der wesentlichen Grundlagen für die Entwicklung der Forschung der im theoretischen Teil behandelten Bereiche. **Anmeldung:** PLUSonline

- | | | | | |
|----|---|----------------|------------------------------|----------------|
| VX | Industriemineralien und Massenrohstoffe | 2st. | 2 ECTS | 55P.013 |
| | <i>Steyrer Hans, Uhlig Christian</i> | Di 12:00-14:00 | HS 431 (Hellbrunnerstr. 34) | |
| | Termine: 06./13./20./27.10., 03./10./17./24.11. | | | |
| | Vorlesung mit Exkursion (prüfungsimmanente LV)! | | | |
| | Unter „Industriemineralien und Massenrohstoffen“ werden so unterschiedliche Materialien zusammengefasst, wie Sand & Kies, Kalkstein & Gips, Tonminerale und nicht zuletzt Bau- & Dekorsteine. Gemeinsam ist diesen Materialien, dass unsere Kultur ohne sie nicht existieren könnte und überdies ein klarer Zusammenhang zwischen dem Entwicklungsgrad einer Zivilisation und ihrem Verbrauch an nur bedingt recyclebaren Industriemineralien besteht. In unserer Lehrveranstaltung wollen wir im Vorlesungsteil die Zusammenhänge zwischen der Entstehung der einzelnen Rohstoffe, also ihrer Geologie mit der Gewinnung und Aufbereitung, mit der Nutzung in unserer Industriegesellschaft, mit der Umweltproblematik und nicht zuletzt mit der Wirtschafts- und Kulturgeschichte herstellen. | | | |
| | An zwei Exkursionstagen illustrieren wir die theoretischen Grundlagen und besuchen (1) den Untertage-marmorabbau am Untersberg, (2) die Gipsbrüche bei Abtenau, (3) das Zementwerk Gartenau und (4) eine große Schottergrube im Alpenvorland. Anmeldung: PLUSonline | | | |
| | Siehe auch Kursangebot „Einführung in Bildbearbeitung und Computergraphik“ (55P.004) | | | |
| | | | | |
| VO | Unser Bewegungsapparat – medizinische und sportwissenschaftliche Einblicke (Ring-VO) | 1st. | 1 ECTS | 55P.014 |
| | <i>Ring-Dimitriou S, Ruhdorfer A, Igelseder B, Größing N, Wicker A, Pötzelsberger B, Kösters A, Würth S</i> | Mi 17:00-19:00 | HS 301 (Franziskanergasse 1) | |
| | Je älter man wird, umso mehr rückt die Funktionsfähigkeit unseres Körpers in den Mittelpunkt von Alltagsgesprächen. Beschwerden des Bewegungsapparates, wie Rücken- oder allgemein Gelenksbeschwerden, treten neben anderen körperlichen Beeinträchtigungen, wie das Hören, Sehen, Sprechen oder Denken, in den Vordergrund und beeinflussen die Teilhabe am täglichen Leben massiv. Wie es zu diesen Beschwerden kommt und was man dagegen tun kann wird anhand aktueller Forschung aus Salzburg in dieser Ring-VO vermittelt. | | | |
| | Termine und Themen: | | | |
| | 28.10.: Muskulo-skelettales System und Arthrose (Anja Ruhdorfer) | | | |
| | 04.11.: Geriatrische Aspekte des Bewegungsapparates - Bewegungsstörungen (Bernhard Igelseder) | | | |
| | 18.11.: Bewegungsstörungen und Medizinische Therapien (Wirbelsäule) (Nikolaus Größing) | | | |
| | 25.11.: Physikalisch-medizinische Aspekte und Bewegungsapparat (Anton Wicker) | | | |
| | 09.12.: Skifahren mit Knie-Endoprothese (Birgit Pötzelsberger) | | | |
| | 13.01.: Bewegungstraining und Sehnenstruktur (Alexander Kösters) | | | |
| | 20.01.: Psychologische Aspekte von Bewegung und Sport im Alter (Sabine Würth) | | | |
| | Anmeldung: PLUSonline | | | |
| | | | | |
| VO | Moderne Technologien in der Informationsgesellschaft (Ring-VO) | 1st. | 1 ECTS | 55P.015 |
| | <i>Guiliani M, Krischkowsky A, Meschtscherjakov A, Mirnig A, Moser Ch, Murer M, Neureiter K, Tschelegi M</i> | | HS 436 (Hellbrunnerstr. 34) | |
| | Termine: Di 27.10., 03./10./17./24.11., 01./15.12.; 16:30-18:00 | | | |
| | Moderne Technologien durchdringen unseren Alltag und haben unsere Gesellschaft in den letzten Jahren nachhaltig verändert. In dieser Ringvorlesung sollen moderne Technologien aus verschiedensten Bereichen aus der Perspektive der Mensch-Computer-Interaktion (HCI) vorgestellt und in Bezug auf mögliche zukünftige Entwicklungen kritisch diskutiert werden. | | | |
| | Den Einstieg bildet eine Einheit zu den Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion. Anschließend werden fünf spezifische Forschungs- und Anwendungsbereiche vorgestellt und mögliche zukünftige Entwicklungen diskutiert. Den Abschluss der Ringvorlesung bildet ein Ausblick über weitere Themenfelder und zukünftige Richtungen im Bereich der Mensch-Computer-Interaktion. Anmeldung: PLUSonline | | | |

VX	(heimische) Pflanzen in Ihrer Umwelt (mit Exkursion)	1st.	1 ECTS	55P.016
				VB-Termin im HS 426
	<i>Heiselmayer Paul</i>	VB: 06.10., 10-11:00	alle weiteren VO-Termine im HS 431	(Hellbrunnerstr. 34)

Vorlesung mit Exkursion (prüfungsimmanente LV)!

Am Beginn lernen wir grundsätzliche ökologische Strategien kennen. Die anschließenden Exkursionen führen uns in einige typische Lebensräume. Hier werden Überlebensstrategien und Konkurrenz von Pflanzen studiert. Im Vorlesungsteil lernen wir Funktionen der Populationsökologie mit Lebensraumentwicklung (Sukzession), Frucht- und Samenausbreitung sowie Bestäubungsökologie kennen. Abschließend soll Biodiversität als Erfolgsrezept der Etablierung von Pflanzen erarbeitet und am Beispiel der Moore in der Kulturlandschaft diskutiert werden.

Termine und Themen:

Di 06.10., 10:00-11:00: Vorbesprechung, Terminabklärung; HS 426

Do 15.10., 10:00-12:00: Vorlesung: Aufbau der Pflanze, Grundlagen der Ökologie; HS 431

Mo 19.10., 09:00-13:00: Exkursion

Mi 28.10., 09:00-13:00: Exkursion

Do 12.11., 10:00-12:00: Vorlesung: Frucht- und Samenausbreitung; HS 431

Do 26.11., 10:00-12:00: Vorlesung: Bestäubung; HS 431

Do 03.12., 10:00-12:00: Vorlesung: Populationsökologie, Sukzession; HS 431

Do 14.01., 11:00-13:00: Vorlesung: Biodiversität, Moore; HS 431

Do 28.01., 10:00-12:00: Präsentation und Abschluss; HS 431

Anmeldung: PLUSonline

2. Spezifische Computerkurse (KS)

In den nachfolgenden Computerkursen lernen Sie in 6-7 Terminen die für den universitären Alltag notwendigen Grundkenntnisse. Es werden Kurse auf unterschiedlichem Niveau durchgeführt.

TeilnehmerInnen, die Plätze in Computerkursen für Fortgeschrittene belegen und den Kurs ohne triftige Gründe abbrechen oder nicht die geforderten Leistungen erbringen, nehmen motivierten TeilnehmerInnen der Warteliste den Platz weg. In diesen Fällen sehen wir uns leider gezwungen, „AbbrecherInnen ohne triftige Gründe“ zu weiteren Kursen in den beiden darauf folgenden Semestern nicht mehr zuzulassen, sofern in diesen Kursen eine Warteliste besteht. Sollten Sie aber triftige Gründe (z.B. Krankheit, Pflegeleistung) für einen Abbruch haben, so sind Sie gebeten, ein entsprechendes Gesuch um Annullierung der Kurs-Teilnahme an die Leitung der Uni 55-PLUS zu stellen, so dass sich daraus keine negativen Konsequenzen ergeben.

- | | | | | |
|----|--|------|----------|----------------|
| KS | Computerkurs – Einführung (Basis)
<i>Gaube Georg</i> | 1st. | 1 ECTS | 55P.000 |
| | Computerraum, Kapitelgasse 6, EG (neben Lift) | | | |
| | Termine Gruppe 1: Di 06./13./20./27.10., 03./10./17.11.; jeweils 14:00-15:30 | | | |
| | Termine Gruppe 2: Di 06./13./20./27.10., 03./10./17.11.; jeweils 16:00-17:30 | | | |
| | Die Computermouse / Die Tastatur / Das Dateisystem (Navigation mit dem Windows Explorer...) / Weitere Software (Paint, MS Word, Browser...) / Internet & Email (Browser und Webmail nutzen) / Universitäre Systeme (PLUSonline, Blackboard etc.). Anmeldung: PLUSonline | | | |
| | | | | |
| KS | Computerkurs – Einführung (Fortsetzung von Basiskurs)
<i>Gaube Georg</i> | 1st. | 1 ECTS | 55P.001 |
| | Computerraum, Kapitelgasse 6, EG (neben Lift) | | | |
| | Termine Gruppe 1: Di 24.11., 01./15./22.12., 12./19./26.01.; jeweils 14:00-15:30 | | | |
| | Termine Gruppe 2: Di 24.11., 01./15./22.12., 12./19./26.01.; jeweils 16:00-17:30 | | | |
| | Fortsetzung des 1. Computerkurses (alle Inhalte beziehen sich auf Windows 7)
Den Computer personalisieren und Dokumente sinnvoll organisieren / Installation von PortableApps / Einrichtung der universitären Emailadresse mit einem (portablen) Emailclient / Nutzung des Google Adressbuchs / Verwalten (Import/Export) von Terminen mittels Google Calendar / Nutzung erweiterter Emailfunktionen (Emails an Gruppen etc.) / Nutzung von Google Drive an der Uni
Wenn zeitlich möglich: - Nutzung von Microsoft Office für die Uni (insb. Word, Excel und PowerPoint)
Anmeldung: PLUSonline | | | |
| | | | | |
| KS | Computerkurs (Fortgeschrittene):
Das Internet: Chancen, Möglichkeiten, Risiken
<i>Gaube Georg</i> | 1st. | 1,5 ECTS | 55P.002 |
| | Computerraum, Kapitelgasse 6, EG (neben Lift) | | | |
| | Termine: Mo 05./19.10., 16./30.11., 21.12., 18.01.; jeweils 15:00-16:45 | | | |
| | Was bringt das Internet? / Ein Postfach anlegen / Informationen suchen u. finden/ Wissens und Medienplattformen / Sicher Einkaufen im Internet / Die virtuelle Identität / Soziale Netze & Web 2.0
Anmeldung: PLUSonline | | | |
| | | | | |
| KS | Computerkurs (Fortgeschrittene): PowerPoint
<i>Gaube Georg</i> | 1st. | 1,5 ECTS | 55P.003 |
| | Computerraum, Kapitelgasse 6, EG (neben Lift) | | | |
| | Termine: Mo 12.10., 09./23.11., 14.12., 11./25.01.; jeweils 15:00-16:45 | | | |
| | Das Menüband / Dokumente (erstellen, speichern und öffnen) & Organisation (Ansichten, Zoom, Kopieren, Ausschneiden, Einfügen) / Die „Todsünden“ der PC-Präsentation / Erst planen, dann gestalten Layouts und Designs / Fotos und ClipArts / Tabellen und Diagramme / Audio- und Videodateien einbinden / Interaktivität durch Hyperlinks / Der Folienmaster. Inhaltliche Voraussetzungen: Sicherer Umgang mit Tastatur und Maus / Grundlegende Kenntnisse in Windows (Markieren, Kopieren, Einfügen, Ordner erstellen, Speichern etc.) & Microsoft Office; Anmeldung: PLUSonline | | | |

KS	Einführung in Bildbearbeitung und Computergraphik	0,5st.	1 ECTS	55P.004
	Di 01.12., 14:00-15:00			HS 431 (Hellbrunnerstr. 34)
	<i>Uhlir Christian</i> Mi 02. u. 09.12., 09:00-11:00			HS 432 (Hellbrunnerstr. 34)
	Mi 16.12., 10:00-12:00			HS 432 (Hellbrunnerstr. 34)

Zielpublikum: TeilnehmerInnen an Geologie-Exkursionen

Inhalt: Aufbereiten von digitalen Fotografien und deren graphische Überarbeitung sowie die Erstellung von Graphiken für Berichte und Seminararbeiten.

Theorie: Di 01.12., 14:00-15:00, HS 431

Bildrechte und das Internet?

Unterschiede zwischen Pixel- und Vektorgraphiken

Bild- und Graphikformate (Dateinamen)

Verwaltung von Graphiken am PC und im Internet

Gängige kostenfreie Software

Praxis Teil 1: Praktische Bildbearbeitung: Mi 02.12., 09:00-11:00 Uhr, HS 432

Grundwerkzeuge – Auswahl, Pinsel, Ebenen und Transparenzen

Anpassen von Bildgröße, Helligkeit, Kontrast und Farben

Anwendung von Filtern zur Bildoptimierung

Praxis Teil2: Erstellung von Graphiken: Mi 09.12., 09:00-11:00 Uhr, HS 432

Erstellung und Eigenschaften von Linien und Ebenen

Arbeiten mit Ebenen und Objekten

Arbeiten mit Texten (Beschriftung)

Praxis Teil 3: Anwendung der Graphik- und Bildbearbeitung für Berichte: Mi 16.12., 10:00-12:00, HS 432

Graphische Überarbeitung von Bildern

Vorbereiten von Graphiken für Berichte

Verknüpfung von Graphik und Text

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Umgang mit dem Betriebssystem Microsoft Windows, Verwendung von Maus, Tastatur und Bildschirm, Anlage eines Gmail-Kontos. Sicherer Umgang mit Tastatur und Maus / Grundlegende Kenntnisse in Windows (Markieren, Kopieren, Einfügen, Ordner erstellen, Speichern etc.) & Microsoft Office; **Anmeldung:** PLUSonline

3. Spezifische Proseminare (PS) / Exkursionen (EX)

Spezifische PS/EX aus einzelnen Fachgebieten sind Lehrveranstaltungen, in denen man gemeinsam mit den anderen TeilnehmerInnen an einem Themengebiet arbeitet und nach erfolgreichem Abschluss auch ein Leistungszeugnis erwirbt. Die PS/EX der Uni 55-PLUS vermitteln zum einen das „Handwerkszeug“ wissenschaftlichen Arbeitens (Literatursuche, Referat erarbeiten, Bericht verfassen etc.), zum andern sollen sie inhaltliche Themen behandeln. PS sind meist einstündige LV, die in der Regel in 7 Sitzungen (mit jeweils 2 Einheiten, d.h. zweistündig/90 Minuten) durchgeführt werden; Exkursionen finden in Form von Teilblöcken statt. In den PS/EX können Sie viel lernen und erfahren aber auch die Freude, gemeinsam in Kleingruppen ein Ziel zu erreichen, mit anderen teilen. PS/EX nutzen auch die verschiedenen Universitätsbibliotheken. Daher sind Kenntnisse zur Nutzung der Hauptbibliothek und – je nach gewähltem PS oder EX – der Fachbereichs- und Fakultätsbibliotheken unerlässlich. Details zu den Einführungsveranstaltungen der Bibliotheken finden sich auf Seite 9.

Manche haben vor PS/EX etwas „Hemmungen“, weil Ihnen die PS/EX-Unterrichtsform fremd ist. Diese Befürchtungen sind unbegründet, weil man in den PS/EX – wie die Erfahrung zeigt – viel Befriedigung erlebt. Wir möchten daher alle TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS ermuntern, spezifische PS/ EX zu besuchen, da diese auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten und keine Vorkenntnisse erforderlich sind; es handelt sich um einführende PS/EX. Der Arbeitsaufwand verteilt sich auf das ganze Semester und umfasst incl. Präsenz in den PS ca. 37,5 Zeitstunden (1,5 ECTS); d.h. zur Präsenzzeit in der Lehrveranstaltung kommen noch 27 Stunden (verteilt auf 14 Wochen) an zusätzlicher Arbeit dazu; für die EX gelten ähnliche Zeitaufteilungen.

PS/EX sind bereichernde Angebote, weil sich die TeilnehmerInnen vielfach in Kleingruppen intensiv mit einem Stoff auseinandersetzen und dabei viel Unterstützung erfahren; man ist also nicht allein mit den einzelnen Aufgaben. Während man sich in den Vorlesungen oft erst am Ende der Lehrveranstaltung entscheiden kann, ob man die Prüfung (meist Klausur) ablegen möchte, entscheidet man sich bei PS/EX bereits zu Semesterbeginn verbindlich über die Teilnahme. Wenn man sich also eingetragen hat, ist man dringend gebeten, an allen Sitzungen teilzunehmen (im Regelfall ist bei PS das einmalige Fehlen in den 7 Sitzungen möglich). Das Ausscheiden aus dem PS/EX wäre für den Ablauf und damit für die anderen TeilnehmerInnen störend. TeilnehmerInnen, die Plätze in PS/EX belegen und die LV ohne triftige Gründe abbrechen oder nicht die geforderten Leistungen erbringen, nehmen motivierten TeilnehmerInnen der Warteliste den Platz weg. In diesen Fällen sehen wir uns leider gezwungen, „AbbrecherInnen ohne triftige Gründe“ zu weiteren Kursen in den beiden darauf folgenden Semestern nicht mehr zuzulassen, sofern in diesen Kursen eine Warteliste besteht. Sollten Sie aber triftige Gründe (z.B. Krankheit, Pflegeleistung) für einen Abbruch haben, so sind Sie gebeten, ein entsprechendes Gesuch um Annullierung der PS/EX-Teilnahme an die Leitung der Uni 55-PLUS zu stellen, so dass sich daraus keine negativen Konsequenzen ergeben.

Für die Detailplanung der PS/EX ist eine frühzeitige **Anmeldung** (ab 11.09.2015 möglich) für uns sehr wichtig. Daher ist in PLUSonline das zeitliche Fenster zur Anmeldung nur bis **27.09.2015** geöffnet. Spätere Anmeldungen erfolgen über Frau Windberger (Email: herta.windberger@sbg.ac.at).

- | | | | |
|----|---|---|-----------------------|
| PS | <p>Geoinformation 2.0 am Beispiel OpenStreetMap</p> <p><i>Henning Sabine, Vogler Robert</i></p> <p>Termine: Fr 09.10. und 22.01., 14:00-16:00
Fr 30.10., 06.11., 11.12., 14:00-18:00</p> <p>OpenStreetMap ist ein freies Projekt, das für jeden frei nutzbare Geodaten sammelt und zur Verfügung stellt (Open Data). Mit Hilfe dieser Daten kann ein freies globales Kartenwerk genutzt, Navigation unterstützt sowie Spezialkarten erstellt werden (ein prominentes Salzburger Beispiel wäre z.B. die Radlkarte). Der Kern des Projekts ist eine Wiki-ähnliche Datenbank mit geographischen Daten. Diese dürfen gemäß der Open Database License verwendet werden. Als Datengrundlage dienen sowohl von Hand eingegebene als auch aufgezeichnete Daten, die von Freiwilligen gesammelt oder aus anderen Projekten eingespeist werden. Ziel der LV ist es, dass sich die TeilnehmerInnen aktiv mit OpenStreetMap auseinandersetzen, die Funktionsweise und die Prinzipien dahinter kennen- und verstehen lernen. Dazu werden zunächst allgemeine Grundlagen zu Geoinformation vorgestellt (für Neu-EinsteigerInnen) bzw. wiederholt (für TeilnehmerInnen der bereits abgehaltenen Lehrveranstaltungen). Anmeldung: PLUSonline</p> | <p>1,5st. 2,0 ECTS</p> <p>GI-Lab (Techo-Z, Schillerstr. 30)</p> | <p>55P.020</p> |
| PS | <p>Einführung in Wissenschaftliche Arbeitstechniken für HistorikerInnen (für EinsteigerInnen)</p> <p><i>Ott Gabriele, Bitschnau Hieronymus</i></p> <p>Termine: 06./20.10., 03./17.11., 01./15.12., 12.01.</p> <p>Der erfolgreiche Besuch dieses PS ist notwendig für den Besuch von PS für Fortgeschrittene im Bereich Geschichte.</p> <p>Viele TeilnehmerInnen der Uni 55PLUS haben rudimentäre Vorkenntnisse in wissenschaftlichem Arbeiten. Um dieses Defizit auszugleichen, werden Sie in diesem Proseminar anhand von praktischen Beispielen in die verschiedenen Bereiche des wissenschaftlichen Arbeitens und deren Grundlagen eingeführt: Bereich „Bibliothek und Bücher“: Hierzu gehört der Umgang mit verschiedenen, für die Forschung relevanten Textgattungen (Monographien, Aufsätze, Lexikoneinträge, etc.), d.h. auch das Suchen, Lesen, Verstehen und Exzerpieren dieser Publikationen, sowie die Nutzung des Internets. Bereich „Schreiben und Zitate“: Große Schwierigkeiten bereitet immer wieder das Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit. In diesem Bereich soll das richtige Zitieren (Beispiele von verschiedenen Fachrichtungen) erlernt werden und auch die Bereiche „Verfassen einer Hausarbeit“, „Plagiat“ und das Entwickeln von Fragestellungen erarbeitet werden. Bereich „Präsentation“: Es werden Vor- und Nachteile verschiedener Präsentationstechniken angesprochen und diskutiert. Zudem werden Sie praktische Tipps zur Rhetorik erhalten und neue Präsentationstechniken erlernen. Bereich „Geschichte und Quellen“: Exemplarisch werden am Bereich Geschichte verschiedenste Quellentypen behandelt und Techniken erlernt, Quellen zu finden oder zu schaffen (z.B. Zeitzeugeninterviews). Dazu zählt auch der Bereich Kurrentschrift und deren Lesart. Vor- und Nachteile einzelner Quellentypen werden gemeinsam diskutiert und anhand praktischer Beispiele vorgeführt. Anmeldung: PLUSonline</p> | <p>1st. 1,5 ECTS</p> <p>Di 15:00-17:00 HS 302 (Franziskanergasse 1)</p> | <p>55P.021</p> |
| PS | <p>Hagelschlag, Mord und andere Katastrophen in der Neuzeit (1700-1950) (für Fortgeschrittene)</p> <p><i>Ott Gabriele, Bitschnau Hieronymus</i></p> <p>Termine: 13./27.10., 10./24.11., 22.12., 19./26.01.</p> <p>Das PS behandelt die negative Seite des Lebens in der Vergangenheit und beschäftigt sich mit dem Umgang und der Deutung von Unglücksfällen. Der zeitl. Schwerpunkt liegt dabei in der Zeit von 1700-1950. Wie im Titel beschrieben, sind Umwelt- und Kriminalgeschichte die beiden thematischen Ausgangspunkte. In der Vergangenheit hat sehr oft die Umwelt dem Menschen das Leben schwer gemacht und sich immer wieder plötzlich vermeintlich gegen ihn gewandt. Die Auswirkungen, der Umgang und die Deutung von lang- oder kurzfristigen Umweltkatastrophen sind ein Bereich der aktuellen Forschungen der Geschichtswissenschaft und soll auch im Proseminar behandelt werden. Dabei werden auch spezifische Arbeitstechniken vorgestellt. Ausgangspunkt soll ein klimatisches Extremjahr in der Frühen Neuzeit mit dessen Ursachen sein. Jedoch können sich auch Menschen gegen andere Menschen wenden und „Unglücksfälle“ und Morde passierten in der Geschichte. Die Ermittlungsverfahren und Techniken haben sich</p> | <p>1st. 1,5 ECTS</p> <p>Di 15:00-17:00 HS 302 (Franziskanergasse 1)</p> | <p>55P.022</p> |

im Laufe der Zeit stark gewandelt, allerdings bleiben die Motive sich mit Gewalt gegen andere Menschen zu wenden ähnlich. Ausgangspunkt soll ein bis dato ungeklärter Mord an einer Bauernfamilie sein und die Teilnehmer schlüpfen in die Rolle von Ermittlern des frühen 20. Jahrhunderts.

Inhaltliche Voraussetzungen: bereits mindestens 1 PS Geschichte erfolgreich absolviert bzw. vergleichbare Qualifikation; **Anmeldung:** PLUSonline

- | | | |
|----|---|--|
| PS | <p>Inselwelten</p> <p><i>Suida Hermann</i></p> <p>In dieser LV wird die Welt der Inseln aus der Sicht der Geographie dargestellt. Obwohl die "Nissologie" eine multidisziplinäre wissenschaftliche Disziplin darstellt, hat die Geographie durch ihre integrativen Darstellungsmethoden einen großen Anteil daran. Die unermessliche Vielfalt und Variationsbreite bietet des Thema bietet ein reiches Übungsfeld.</p> <p>07.10.: Einführung die die Inselwissenschaften (Nissologie) und die Fragestellungen der Geographen.</p> <p>14.10.: Zum Thema Größenklassifizierung von Inseln, Beispiel einer großen Insel</p> <p>25.11.: Beispiel einer kleinen Insel</p> <p>02.12.: Insularität und Klimawandel, worauf kommt es bei der Beurteilung an und warum sind die meisten Inseln besonders gefährdet</p> <p>09.12.: Inseln als Siedlungs- Bevölkerungs- und Tourismusraum</p> <p>16.12.: Die Besonderheit von politisch- verkehrsmäßigen und wirtschaftlichen Verhältnissen auf Inseln</p> <p>13.01.: Abschlussbetrachtung mit Themen, die bei den Arbeiten nicht gestreift werden konnten:
z.B. die überproportionale Biodiversität, Mikroinseln und ihre Bedeutung für das Seerecht und die Geopolitik ect.; Besprechung der Arbeiten.</p> <p>Anmeldung: PLUSonline</p> | <p>1st. 1,5 ECTS 55P.023</p> <p>Mi 16:00-18:00 HS 435 (Hellbrunnerstr. 34)</p> |
| PS | <p>Vatikanische Diplomatie (Schwerpunkt Ostpolitik)</p> <p><i>Cerny-Werner Roland</i></p> <p>15.10.: Die Auseinandersetzung der Katholischen Kirche mit den großen Diktaturen des 20. Jahrhunderts - Ein Überblick</p> <p>29.10.: "Aggiornamento" Öffnung der Kirche zur Welt - Der Beginn einer neuen Zeit?</p> <p>12.11.: Das II. vatikanische Konzil - Wegmarke für die Katholische Kirche in der Moderne.</p> <p>26.11.: Der KSZE-Prozess und die Katholische Kirche</p> <p>10.12.: Vatikanische Ostpolitik: Einführung</p> <p>14.01.: Vatikanische Ostpolitik: Länderbeispiele (a) DDR und b) Polen)</p> <p>28.01.: Vatikanische „Außenpolitik“ in den Pontifikaten Johannes XXIII. und Paul VI. Zusammenfassung</p> <p>Anmeldung: PLUSonline</p> | <p>1st. 1,5 ECTS 55P.024</p> <p>Do 12:00-14:00 HS 106 (Universitätsplatz 1)</p> |
| PS | <p>Kunst in Salzburg –
Architektur und Malerei im Wandel der Zeit</p> <p><i>Breuste Jana, Lindnerova Klara</i></p> <p>Termine: 21.10., 11./18./25.11., 02./09./16.12.</p> <p>Die TeilnehmerInnen der LV werden in das Thema Kunst u. Architektur in Salzburg eingeführt. Da keine inhaltlichen Vorkenntnisse vorauszusetzen sind, werden zuerst die Grundlagen der kunsthistorischen Arbeitstechniken u. Methoden erläutert. Insbesondere wird hier die Beschreibung von Malerei und Architektur forciert u. das benötigte Fachvokabular vermittelt. Ziel des Kurses ist unbekannte Objekte in Salzburg kennenzulernen oder altbekannte neu zu verstehen. Anhand von Beispielen werden stilistische Entwicklungen der Kunst in Salzburg von der Romanik bis in die Gegenwart betrachtet, sowie Kenntnisse über Materialien, Techniken und Funktionen vermittelt. Damit sollen für die StudentInnen die Zusammenhänge zwischen bildender Kunst und historischer Entwicklung greifbar werden. Mit trainierten Seh- und Beschreibungsfähigkeiten sowie Grundkenntnissen der Stilkunde werden die TeilnehmerInnen für eigene Beobachtungen und den Austausch mit anderen, auch in kommenden LV, gerüstet sein. In der Vorbesprechung werden Fachbegriffe und Zitierregeln wie auch Techniken des Beschreibens allgemein erläutert. An je einem Beispiel aus Malerei und Architektur stellen die Leiterinnen exemplarisch die Methoden vor. Mittels Kurzreferaten der TeilnehmerInnen (in Gruppenarbeiten zu zweit) zu jeweils</p> | <p>1st. 1,5 ECTS 55P.025</p> <p>Mi 09:00-11:00 HS 302 (Franziskanergasse 1)</p> |

einem Beispiel aus Malerei und Architektur sollen Beschreibung, Literaturzitat, so wie die Verwendung der Fachterminologie erprobt und diskutiert werden. Die gewählten Beispiele stammen aus Salzburg und sollen von den TeilnehmerInnen persönlich besichtigt werden. Ihnen wird eine Liste mit Literatur zur Verfügung gestellt, woraus grundlegende technische Daten zitiert werden. Von den jeweils drei Terminen für Malerei und Architektur soll ein Termin für Referate vor Ort genutzt werden. Für Gruppen unzugängliche oder schlecht beschaubare Objekte werden mittels bebilderten Referaten im Seminarraum an zwei Terminen behandelt. Die TeilnehmerInnen sollen ihre zwei Beschreibungen von maximal zwei Seiten Länge vier Tage vor dem Referatstermin an die Leiterinnen senden. **Anmeldung:** PLUSonline

PS Funktionelles Fitnesstraining in Theorie und Praxis 1st. 1,5 ECTS **55P.026**
(für EinsteigerInnen)

Jungreitmayr Sonja, Pötzelsberger Birgit Mo 08:30-10:00 HS 210 (Churfürststr.1)

Der erfolgreiche Besuch ist notwendig für den Besuch von PS für Fortgeschrittene im Bereich Fitness.

Das funktionelle Training (functional training) hat seinen Ursprung in der Rehabilitation und dient dazu bewegungseingeschränkte Personen für den Alltag wieder „fit“ zu machen. Motorische Alltagsanforderungen und die damit verbundenen Bewegungsmuster können durch das Training der Muskelschlingen besser bewältigt werden. Auch im Leistungssport wird funktionell, d.h. für die sportartspezifischen motorischen Anforderungen, trainiert. Es handelt sich also um ein körperliches Training, das für jedes Alter geeignet ist und die Verbesserung der Ausführung alltagsrelevanter Bewegungstechniken, z. B. Heben, Tragen oder Steigen, zum Ziel hat. Im Rahmen der Lehrveranstaltung, die aus theoretischen und praktischen Einheiten besteht, werden Kenntnisse und Fertigkeiten zum Funktionellen Fitnesstraining vermittelt. Das Ziel ist dabei ein den eigenen Bedürfnissen angepasstes und auf theoretischen Grundlagen basierendes „Funktionelles Fitnessprogramm“ zu verstehen und anzuwenden, das einfach in den Alltag implementiert werden kann.

19.10. (Theorie): Bewegungsempfehlungen: Dimensionen der motorischen Fitness,

Belastungskomponenten (Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Koordination)

09.11. (Theorie): Grundlagen: Aufbau von Stundenbildern und Einsatz von Trainingsmethoden.

16.11. (Praxis; Trainingshalle Schallmoos): gemeinsames Aufwärmen, Erlernen von Grundübungen (Übungskatalog), Ausgangsstellung – Bewegungsanweisung - Korrektur.

Aufgabe für zu Hause (TeilnehmerInnen): Vorbereitung eines Aufwärmprogramms

14.12. (Praxis; Trainingshalle Schallmoos): Aufwärmen (übernimmt ein/e od. mehrere TeilnehmerInnen), Intensitäten einschätzen (Übungsblatt), persönliche Einschätzung Borg Scala mit geforderten Intensität (z.B. 80% Fmax).

Aufgabe für zu Hause (TeilnehmerInnen): Vorbereitung eines Aufwärmprogramms

21.12. (Praxis; Trainingshalle Schallmoos): Durchführen einer Trainingseinheit mit individuellen Zusatzlasten; Aufgabe für zu Hause (TeilnehmerInnen): Anwenden zu Hause, schriftliche Reflexion

11.01. (Theorie): Funktionelles Training vs. geführtes Gerätetraining, Reflexion über die Praxis

18.01. (Theorie): Aktuelle Fitnesstrends (Pro & Contra), schriftliche Prüfung.

Anmeldung: PLUSonline

PS Funktionelles Fitnesstraining in Theorie und Praxis 1st. 1,5 ECTS **55P.027**
(für Fortgeschrittene)

Jungreitmayr Sonja, Pötzelsberger Birgit Mo 10:00-11:30 HS 210 (Churfürststr.1)

19.10. (Theorie): Kurze WH der motorischen Fähigkeiten; Basiskenntnisse in der Anatomie

09.11. (Theorie): Analyse der Basisübungen (aus Einsteigerkurs)

16.11. (Praxis; Trainingshalle Schallmoos): Core stability, core strength, Funktionelles Rumpfkrafttraining; Aufgabe für zur Hause (TeilnehmerInnen): Übungskatalog erstellen laut Vorgabe

14.12. (Praxis; Trainingshalle Schallmoos): Beinachsenstabilität;

Aufgabe für zur Hause (TeilnehmerInnen): Übungskatalog erstellen

21.12. (Praxis; Trainingshalle Schallmoos): Komplexes Übungsgut (Muskelschlingentraining);

Aufgabe für zur Hause (TeilnehmerInnen): Übungskatalog erweitern und zu Hause anwenden

11.01. (Theorie): Belastungsanalyse, Fehlerbilder, Fachfragen und Diskussion

18.01. (Theorie): Schriftliche Prüfung und Reflexion

Inhaltliche Voraussetzungen: bereits mindestens 1 PS Fitness erfolgreich absolviert;

Anmeldung: PLUSonline

- EX Metropolen des Mittelalters – die Reichsstädte Nürnberg und Regensburg. Vergangener Glanz, wechselvolle Geschichte und aktuelle Entwicklungen 1,5st. 2 ECTS **55P.030**

Keidel Thomas

HS 422 (Hellbrunnerstr. 34)

Termine: 9.10., 13.11., 15.01., 10:00-12:00 und 13.11., 14:00-16:00

Exkursion: 27./28.11., 8:15-20:00

Bedeutende Städte des Mittelalters spielen bis heute eine wechselvolle Rolle in Mitteleuropa.

Regensburg als Beispiel einer weitgehend erhaltenen Metropole des Mittelalters mit seiner heutigen Position im Wechselspiel zwischen Weltkulturerbe und moderner Industriegroßstadt.

Nürnberg als Synonym für eine mittelalterliche Metropole und dem Gebrauch und Missbrauch dieses Etikettes im Nationalsozialismus. Wie ist die Stadt sowohl politisch wie auch praktisch mit den Folgen von Nationalsozialismus und zweitem Weltkrieg umgegangen? Welche Strategien des Wiederaufbaus sind gewählt worden? Nach Anreise mit dem Zug werden die Zentren beide Städte auf Fußrundgängen an zwei zusammenhängenden Tagen erkundet sowie in Nürnberg Beispiele für die Umgestaltung in der Zeit des Nationalsozialismus (Reichsparteitagsgelände) besichtigt. Am Abend besteht die Möglichkeit des Besuchs des Christkindlmarktes.

Anmeldung: PLUSonline

- EX Mensch und Tier 1,5st. 2 ECTS **55P.031**

Winkler Henrike

HS 412 (Hellbrunnerstr. 34)

Die Lehrveranstaltung behandelt drei Themenbereiche: Die Hominidenevolution, die Verhaltensbiologie sowie die Beziehung von Mensch und Tier. Im Rahmen der zwei vorbereitenden Theorieteile werden paläoanthropologische und ethologische Grundlagen vermittelt, das Thema Mensch-Tier Beziehung wird anhand ausgewählter Beispiele erläutert. Die zweitägige Exkursion führt nach Wien. Im Naturhistorischen Museum stehen eine Führung durch die Anthropologie-Ausstellung und der Besuch beim Präparator auf dem Programm. Auf der Veterinärmedizinischen Universität Wien wird ein Einblick in die veterinärmedizinische und naturwissenschaftliche Grundlagenforschung, angewandte und klinische Forschung gegeben sowie das „Clever Dog Lab“ am Messerli Forschungsinstitut besucht. Am Konrad-Lorenz-Institut für Vergleichende Verhaltensforschung werden ethologische Methoden und aktuelle Forschungsprojekte vorgestellt.

Termine:

Do 08.10., 10:15 -11:45 Uhr: Organisatorischer Ablauf, Verteilung der Arbeitsaufträge;
Inhaltliche Vorbereitung

Do 15.10., 10:15 -11:45 Uhr: Inhaltliche Vorbereitung

21.-22.10.: EXKURSION (Naturhistorischen Museum und Veterinärmedizinische Universität Wien)

Do 05.11., 10:15-11:00 Uhr: Nachbearbeitung der Exkursion, Besprechung der Protokolle und Hausarbeiten

Anmeldung: PLUSonline

Übergreifende Lehrveranstaltungen der Universität Salzburg

Ringvorlesungen (Ring-VO)

- | | | | | |
|----|---|------|--------|-----------------|
| VO | <p>"Große Szenen" in Mittelalter und Früher Neuzeit:
Performanz und Rezeption
<i>Laferl Christopher, Weber Dorothea</i></p> | 2st. | 3 ECTS | 337.055 |
| | Mo ab 05.10., 17:00-19:00 | | | E.003 (UNIPARK) |
| | <p>Heinrich IV. als Büsser vor der Burg von Canossa, Tristan und Isolde Entflammen in wechselseitiger Liebe, der Moment der Wandlung in der katholischen Messe – in all diesen Fällen verdichtet sich ein längeres Geschehen oder eine Handlung zu einem besonderen, bedeutungsaufgeladenen Moment. Nicht selten werden diese besonderen Momente als Szenen organisiert und auch wahrgenommen. Sie haben daher theatralischen Charakter und sind auf Rezeption vor einem realen oder imaginierten Publikum angelegt. Die Ringvorlesung will Fragen nach Methoden und Wirkweisen der eingesetzten Organisationsprinzipien ausloten und das Phänomen der großen Szene aus unterschiedlichen Blickwinkeln und mit einzelwissenschaftlichen Forschungsansätzen untersuchen: ihre Darstellung in historiographischen Texten, ihre Wirkung auf der Bühne, ihre Gestaltung in Musik, Bildender Kunst und Literatur sowie ihre Präsenz in der Liturgie und in der politischen Rede. Anmeldung: PLUSonline</p> | | | |
| | | | | |
| VO | <p>Inklusion / Exklusion (Aktuelle gesellschaftliche Dynamiken)
<i>Brandl U, Drüeke R, Gmainer-Pranzl F, Hansen J, Hausbacher E, Klaus E</i></p> | 2st. | 3 ECTS | RVW.S15 |
| | Do ab 08.10., 17:15-18:45 | | | E.004 (UNIPARK) |
| | <p>Gegenwärtige gesellschaftliche Modernisierungsprozesse sind oft von Tendenzen gekennzeichnet, die soziale Brüche und Ausschlüsse bewirken. Kulturelle Konflikte, politische Spannungen, Auseinandersetzungen mit Identität und Fremdheit sowie Dynamiken der Diskriminierung und Exklusion führen zu gesellschaftlichen Spaltungen und verhindern, dass Menschen an politischen Entscheidungen, Bildungsprozessen, sozialer Sicherheit und Wohlstand partizipieren können. In der Auseinandersetzung mit diesen Dynamiken spielen die sozialwissenschaftlichen Kategorien „Inklusion/Exklusion“ eine zentrale Rolle. Sie analysieren gesellschaftliche Transformations- und Differenzierungsprozesse und bieten interdisziplinäre Anschlussmöglichkeiten, um Ursachen von Exklusion zu erforschen und Möglichkeiten von Inklusion zu erschließen. Die interdisziplinäre Ringvorlesung „Inklusion/Exklusion“ greift diese Herausforderung auf und versucht, aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Perspektiven ein entsprechendes Problembewusstsein zu entwickeln und Lösungsansätze für gesellschaftliche Fragestellungen zu diskutieren. Anmeldung: PLUSonline</p> | | | |
| | | | | |
| VO | <p>Kulturgeschichte: Gastrosophie Interdisziplinär
<i>Ammerer Gerhard</i></p> | 2st. | 3 ECTS | 603.121 |
| | Di ab 06.10., 17:00-19:00 | | | E.004 (UNIPARK) |
| | <p>06.10.: Was ist Gastrosophie? Eine Einführung in das Thema der Ringvorlesung
(Gerhard Ammerer (Gastrosophie, Geschichte) / Peter Eckl (Zellbiologie))
12.10.: Besuch des Botanischen Gartens (Nawi, 17.00-19.00 Uhr)
13.10.: Die Evolution des Menschen und seine Ernährung (Albert Duschl, Molekulare Biologie)
20.10.: Hauptgericht: Der Mensch als Nahrungsmittel (Kannibalismus aus forensischanthropologischer Sicht) mit bioarchäologischen Beilagen der menschlichen Ernährung
(Jan Cemper-Kiesslich (Gerichtsmedizin) / Herwig Brandtner (Gerichtsmedizin))
27.10.: Römische Küche und römische Kultur (Günther E. Thüry, Alte Geschichte)
03.11.: Essen und Trinken in vormoderner Liebesdichtung (Anna Kathrin Bleuler, Germanistik)
10.11.: Ethnobotanik (Peter Comes, Ökologie und Evolution)
17.11.: Weinbau und Klimawandel (Herbert Weingartner, Geographie und Geologie)
24.11.: Wein und Brot in Theologie und Kirche (Friedrich Schleiner, Praktische Theologie)
01.12.: Ernährung auf Burgen in Mittelalter und früher Neuzeit und ihre ökonomischen und ökologischen Wechselwirkungen (Thomas Kühtreiber, Archäologie/IZMS Institut für Realienkunde)
15.12.: Ernährung auf Reisen im Mittelalter und der Frühen Neuzeit
(Ingrid Matschinegg, Geschichte/IZMS Institut für Realienkunde)</p> | | | |

- 22.12.: Tafelmusik / Musique de table. Die hohe Kunst des Unbeachteten
(Michael Malkiewicz, Universität Mozarteum Salzburg)
- 12.01.: Über den Zusammenhang von Erziehung und Ernährung
(Sabine Seichter, Erziehungswissenschaft)
- 19.01.: Allergene, Ampeln und Skandale - Entwicklung und Perspektiven des Lebensmittelrechts
(Roland Winkler, Verfassungs- und Verwaltungsrecht)
- 26.01.: Ernährungsarmut in wohlhabenden Gesellschaften und ihre sozialpolitische Bekämpfung
(Gottfried Schweiger, Ethik und Armutsforschung)
- Anmeldung:** PLUSonline
-
- VO Neuere Geschichte: Life, Culture & Politics in Austria and Middle Europe 2st. 3 ECTS **603.063**
Hahn Sylvia Do ab 08. 10., 17:00-19:00 HS 381 (Rudolfskai 42)
 Österreich heute, geographisch in der Mitte von Europa gelegen spielt mit seinen knapp 8 Millionen Einwohnern im Gesamtgefüge der Europäischen Union oder im globalen politischen Kontext nur eine periphere Rolle. Trotz allem kann Österreich auf eine interessante und wechselvolle Geschichte zurückblicken und auch im kulturellen Bereich war und ist Österreich bis heute ein global player. Dazu kommt die geopolitische Lage im Herzen Europas, die sowohl die frühere Habsburgermonarchie wie auch die kleine Republik stets ein Zentrum der Zu- und Abwanderung, wie auch eine wichtige Transitstation für zehntausende Flüchtlinge vor und nach den beiden Weltkriegen und im ausgehenden 20. Jahrhundert. Dieser wechselvollen Geschichte von Politik, Wirtschaft, Kultur, Sprache und auch ökologischer Entwicklung wird in dieser Ring-VO in der historischen Langzeitperspektive bis zur unmittelbaren Gegenwart nachgegangen. **Unterrichtssprache:** Englisch; **Anmeldung:** PLUSonline
-
- VO Bildung – Kommunikation – Entwicklung 2st. 3 ECTS **641.015**
Luger Kurt Mo ab 12.10., 15:00-17:00 HS 381 (Rudolfskai 42)
 Bildung ist ein großes Thema der Aufklärung – was bedeutet es im digitalen Zeitalter? Was bewirken Wissen und globales Lernen, führt der Weg zur Entwicklung über Medienkommunikation und interkulturelle Kompetenz? Was können neue Medien- und Informationstechnologie zur Entfaltung der Produktivkräfte in den Entwicklungsgesellschaften beitragen? 13 ExpertInnen (Ringvorlesung) beleuchten diese Thematik aus unterschiedlichen Disziplinen und Perspektiven. **Anmeldung:** PLUSonline
-
- VO Molekulare Medizin 2st. 4 ECTS **091.910**
N.N. Do ab 09.10., 17:15-18:45 PMU, Strubergasse 21 (Haus A) bzw. Strubergasse 22 (Haus C)
 Die Vielzahl von molekularbiologischen, molekulargenetischen und biochemischen Forschungsergebnissen der jüngsten Vergangenheit hat den Fortschritt in den medizinischen Wissenschaften enorm beschleunigt. Dies führte zum Entstehen eines neuen interdisziplinären Fachgebietes, der "Molekularen Medizin". In der LV werden Einblicke in ausgewählte Teilbereiche dieses komplexen Fachgebietes angeboten. Das VO-Programm mit den Vortragenden, Themen und Terminen wird Anfang WS 2015/16 bekanntgegeben. **Anmeldung:** PLUSonline
-
- VO Biologie als Wissenschaft vom Leben 2st. 3 ECTS **441.001**
Tenhaken R, Berninger U, Comes H, Dötterl S, Eckl P, Foissner I, Himly M, Kerschbaum H, Neubauer F, Sängler A, Steinbacher P, Stoiber W, Weiger T, Weißer S Mo ab 05.10., 11:00-13:00, Mo HS 403,
 Mi ab 07.10., 16:00-18:00, Mi u. Fr HS 402
 Fr ab 09.10., 13:00-15:00 (Hellbrunnerstr. 34)
 Die wesentlich in der Biologie vertretenen Fachgebiete werden im Überblick dargestellt und die Bedeutung der modernen Biologie anhand ausgewählter aktueller Forschungsergebnisse beispielhaft erörtert. **Anmeldung:** PLUSonline

LV „gendup – Zentrum für Gender Studies und Frauenförderung“

PS	<p>Erinnerung und Geschlecht: Autobiografische Gegenwartsliteratur von Autorinnen <i>Gürtler Christa</i></p>	2st.	4 ECTS	999.004
	Mo ab 05.10., 13:00-15:00		HS 4.102 (UNIPARK)	
	<p>Die LV vermittelt einen Einblick in Grundlagen und Fragestellungen von Gender Studies am Beispiel von Erinnerung und Gender. Wie Aleida Assmann betont, sind die Tätigkeiten Erinnern und Vergessen als Bedingung von Geschichte geschlechtsspezifisch verteilt. Dies zeigt sich besonders im Umgang mit Kriegsgeschehnissen und Trauer. Auch bestimmte Genres, die Erinnerung verschriftlichen wie die Autobiografie generieren spezifische männliche und weibliche Erinnerungsformen. An vier exemplarischen Beispielen autobiografischer Erinnerungsliteratur von Autorinnen aus verschiedenen Generationen (Ruth Klüger, Ilma Rakusa, Maja Haderlap, Katja Petrowskaja) soll in der Lehrveranstaltung u.a. analysiert werden, welche narrative Strategien diese Autorinnen in der Beschreibung von Holocaust, Kriegs- und Nachkriegserfahrungen anwenden, mit welchen Erzählkonventionen sie brechen, wie sie Geschlechterdifferenzen thematisieren. Anmeldung: PLUSonline</p>			
PS	<p>Female North American Poets and Singer-Songwriters of the 20th and 21st Centuries <i>Chana Daniela</i></p>	2st.	4 ECTS	999.012
	Fr ab 09.10., 13:00-14:30		HS 1.009 (UNIPARK)	
	<p>Dieser Kurs wird sich mit den Lebens- und Arbeitsbedingungen nordamerikanischer Dichterinnen und Songschreiberinnen des 20. und 21. Jahrhunderts beschäftigen. Welchen besonderen Schwierigkeiten waren und sind weibliche Poeten in Hinblick auf öffentliche Aufmerksamkeit, Geld und Privatsphäre ausgesetzt? Wie werden ihre Arbeit und ihr Image vom Publikum, den KritikerInnen, der Presse und den Medien wahrgenommen? Welchen Anteil hatte das Women's Liberation Movement in den 1960er Jahren auf die Karrieren von Dichterinnen wie Anne Sexton, Sylvia Plath, Marianne Moore oder Elizabeth Bishop? Auch in den Texten selbst spielt das Frausein eine Rolle. Ausgehend von den Erkenntnissen über Lyrikerinnen soll schließlich eine Brücke zur alternativen Musikszene geschlagen werden. Auf welche Arten spielen Songschreiberinnen wie Tori Amos, Fiona Apple, Joni Mitchell, Regina Spektor, Patti Smith mit Identitäten und Alter Egos, um eindimensionale Kategorisierungen zu vermeiden. Anmeldung: PLUSonline</p>			
VU	<p>Frauen, Neue Frauen, Frauenbewegungen und nation building im 20. Jahrhundert <i>Fuchs Brigitte</i></p>	2st.	4 ECTS	999.006
	Fr ab 16.10., 13:00-16:00		HS 1.008 (UNIPARK)	
	<p>Im Brennpunkt steht die Re-Konzeptualisierung von Weiblichkeit/Frauen in der bürgerlichen Gesellschaft als Ausdruck und Folge der sozial- und kulturpolitischen Bestrebungen der Ersten Frauenbewegung. Dabei liegt der Fokus</p> <ul style="list-style-type: none"> - zum einen auf der Dialektik von westlicher Frauenemanzipation und der bürgerlich-national-staatlichen Programmatik der Frau als auf die private Sphäre fixierte „Reproduktionseinheit“, - zum anderen auf der „Selbstermächtigung“ bürgerlicher Frauen durch die Schaffung neuer, anerkannt frauenspezifischer (Sozial- und Pflege-)Berufe vor dem Hintergrund von industriell-technologische Revolution, genereller Modernisierung und der – nicht zuletzt von Feministinnen geforderten – Herausbildung eines (wohlfahrts)-staatlichen Macht-dispositivs, in dessen Rahmen ein „weiblich“ besetzter Bereich individueller und schließlich national/„rassisch“ re/definierter „Hygiene“ sich als akzeptables berufliches Betätigungsfeld für Frauen erwies. <p>Daran knüpft sich der gesellschaftspolitische Konflikt zwischen der damit verbundenen feministischen Vision einer „neuen Frau“/„neuen Moral“ bzw. Sexualreform (Geburtenkontrolle, reproduktive Rechte, Mutterschutz) und deren GegnerInnen einerseits, andererseits konkurrierenden Modellen „neuer Weiblichkeit“, geprägt vom Konzept der Frau als Objekt der neuen Konsumkultur. Der Export der widersprüchlichen Modelle Neuer Frauen als politische Subjekte und als „moderne“ Hausfrau-Konsumentinnen im Zuge globaler Modernisierung bzw. im Rahmen des post-kolonialen nation building und die damit verbundenen Konflikte werden an ausgewählten Beispielen aufgezeigt. Anmeldung: PLUSonline</p>			

UE	Gender in audiovisuellen Repräsentationen des Nationalsozialismus	2st.	4 ECTS	999.011
	Fr 13.11., 15:00-16:30			HS 1.005 (UNIPARK)
	Do 10.12. u. 14.01., 13:00-17:00			
	<i>Winter Renee</i>	Fr 11.12., 11:00-18:00		
		Fr 15.01., 11:00-18:00		HS 1.009 (UNIPARK)
	Darstellungen in Film und Fernsehen sind wesentliche Orte der Verhandlung und Re-/Produktion historischen Wissens über Nationalsozialismus und Shoah. Im Zentrum der LV steht die Analyse von Geschlechter-Codierungen in diesen Darstellungen (Feminisierung der Opfer; Frauen als Mit-/Täterinnen, Adolf Hitler als "Verführer", etc.), deren Interaktion/Durchkreuzung mit anderen Kategorien und Machtverhältnissen und deren mögliche geschichtspolitische Funktionen. Als Grundlage werden vorerst filmische und fotografische Produktionen der unmittelbaren Nachkriegszeit unter einer Genderperspektive behandelt. (Aufnahmen der befreiten Konzentrationslager, Darstellungen von Täterinnen in NS-Prozessen, Nuit et brouillard). Darauf aufbauend werden Film- und Fernsehproduktionen des Zeitraums 1970 bis heute thematisiert. Mit dieser Auswahl rückt neben Darstellungen der Geschichte des Nationalsozialismus auch die Frage nach Erinnerungspolitik (und ihren jeweiligen Verortungen) in den Fokus. Anmeldung: PLUSonline			
PS	Nachhaltige und genderorientierte Geragogik	2st.	4 ECTS	999.013
	<i>Bahr Christiane</i>	Di ab 06.10., 17:00-18:30		SE 02.04 (Kaigasse 17)
	Geragogik - die Wissenschaft von Bildung und lebenslangem Lernen im Alter und für ein glückliches und erfolgreiches Altern versteht sich sowohl als empirisch und geisteswissenschaftlich fundierte als auch emanzipatorisch orientierte Disziplin der Erziehungswissenschaft. Im Zuge der LV werden folgende geragogische Themen und Arbeitsfelder unter besonderer Berücksichtigung genderorientierter und nachhaltiger Perspektiven bearbeitet: Soziodemografische Rahmenbedingungen der Geragogik / Aktivierungs- und Motivationskonzepte für ältere Menschen / milieutherapeutische Arbeitsansätze und Erfahrungswerte der Interventionsgerontologie / lerngruppenspezifische Grundlagen und Impulse / zukunftsweisende Gemeinwesenarbeit und Tourismus / Lebenslauforschung und integrativ wirksam werdende Biografiearbeit / Bildungsarbeit mit demenziell erkrankten älteren Menschen / wirtschaftliche und arbeitsplatzspezifische Möglichkeiten / Empowerment, Partizipation und Ermöglichungsdidaktik 50+. Dabei vernetzt sich die Geragogik mit verschiedensten Bezugswissenschaften wie der Psychologie, Biologie, Medizin, Pflege, Soziologie, Betriebswirtschaft, Psychotherapie, Supervision, Tourismus und anderen Fachbereichen. Die LV zeigt auf, wie individuelle und gesellschaftliche Handlungsmöglichkeiten Älterer nachhaltig und gendergerecht gestärkt werden (können); und mit ihnen auch die vielfältigen Potenziale von Hörerinnen und Hörern der LV, die auf diesem Weg Zugang finden (können) zu einem wertvollen gerontologischen Lebens- und Arbeitsfeld, das zukunftsweisend viele ermutigende Chancen und Möglichkeiten eröffnet. Anmeldung: PLUSonline			
PS	Ways of Relating	2st.	4 ECTS	999.014
		Do 15.10., 13:00-16:30		
	<i>Pöll Laura,</i>	Do 12./26.11., 11:30-18:00		SE 02.03 (Kaigasse 17)
	<i>Weißegger Roland</i>	Do 17.12., 11:30-17:00		
		Do 14.01., 13:00-17:00		
	Das PS Ways of Relating beschäftigt sich mit verschiedenen Beziehungsformen auf der Basis eines Verschmelzens von theoretischen Perspektiven und persönlichen Erfahrungen. Auf der Basis der theoretischen Perspektiven Performativität, Normativität und Intersektionalität soll die LV zum kritischen Hinterfragen von heteronormativen Regimes einladen und zum Nachdenken über gesellschaftliche Veränderungen anregen. Ways of Relating legt dabei hohen Wert darauf, die Wissenshorizonte, die die Teilnehmenden mitbringen, mit akademischen wie nichtakademischen Perspektiven zu verknüpfen. Sie soll Teilnehmende dazu ermutigen, alternative Zugänge zur ihrem Umgang mit der Welt zu erwägen, die ausdrücklich wissenschaftliche Forschung, erfahrungsbasiertes Wissen und aktivistisches Engagement einschließen. Wir wollen mit besonderem Hinblick auf Kontexte wie strukturelle/gesellschaftliche Machtverhältnisse gemeinsam mögliche Verständnisse von Beziehungen erkunden. Anmeldung: PLUSonline			

Lehrveranstaltungen des Zentrums für jüdische Kulturgeschichte

- | | | | | |
|---|---|---|------------------------------|----------------|
| KO | Modernes Hebräisch I
<i>Plietzsch Susanne</i> | 2st.
Mi ab 07.10., 11:00-13:00 | 3 ECTS
HS 2.442 (UNIPARK) | 839.008 |
| Dieser Kurs soll einen Einstieg in die moderne hebräische Sprache vermitteln. Wir werden die hebräischen Schriftzeichen und grammatische Grundbegriffe erlernen, sowie grundlegende Fähigkeiten im Sprechen und Schreiben erwerben. Daneben wird der Kurs anhand von Beispielen auch auf die Sprach- und Kulturgeschichte des Hebräischen eingehen. Anmeldung: PLUSonline | | | | |
| KO | Modernes Hebräisch III
<i>N.N.</i> | 2st.
Mi ab 07.10., 09:00-11:00 | 3 ECTS
HS 2.442 (UNIPARK) | 839.009 |
| Der Kurs setzt den erfolgreichen Abschluss von "Modernes Hebräisch II" (oder ein vergleichbares sprachliches Niveau) voraus. Die bisher erworbenen praktischen und theoretischen Sprachkompetenzen sollen erweitert und vertieft werden, u. a. auch durch Musik hören und am Liedtextverständnis arbeiten.
Inhaltliche Voraussetzungen: Der Kurs setzt den erfolgreichen Abschluss von „Modernes Hebräisch II“ voraus; Anmeldung: PLUSonline | | | | |
| PS | Grundbegriffe der jüdischen Religion
<i>Plietzsch Susanne</i> | 2st.
Zeit und Ort noch nicht bekannt | 2 ECTS | 839.023 |
| Was ist die Tora? Was bedeutet koscher? Warum arbeiten praktizierende Jüdinnen und Juden am Sabbat nicht und was heißt das genau? Welche Feste kennt das jüdische Jahr und was wird an ihnen gefeiert? In diesem Proseminar werden wir diese und mehr Grundbegriffe und Narrative der jüdischen Religion erarbeiten, die in der jüdischen Kulturgeschichte und darüber hinaus immer wieder begegnen. Es wird darum gehen, Grundkonzepte zu erkennen, die in verschiedenen Epochen und Kontexten in ganz unterschiedlicher Weise aufgegriffen und umgesetzt wurden. Anmeldung: PLUSonline | | | | |
| VO | Einblicke in die rabbinische Literatur von der Mischna bis zum Babylonischen Talmud
<i>Plietzsch Susanne</i> | 2st.
Zeit und Ort noch nicht bekannt | | 839.034 |
| Thema der Vorlesung ist die nachbiblische Literatur der Rabbinen von der Mischna bis zum Babylonischen Talmud, die etwa in der Zeit zwischen dem zweiten und siebenten Jahrhundert u.Z. im römischen Palästina und in Babylonien entstand. Insbesondere der Babylonische Talmud wurde zu einem der zentralen Werke des mittelalterlichen Judentums und wird seither nicht nur in der jüdischen Orthodoxie, sondern in allen Strömungen des Judentums studiert. Rabbinische Werke gehören jedoch allenfalls am Rand in den (traditionellen) geisteswissenschaftlichen oder wissenschaftlich-theologischen Kanon – eine Tatsache, die die Marginalisierung der jüdischen Gemeinschaft über weite Strecken ihrer Existenz widerspiegelt. In der Vorlesung sollen Thesen und Überlegungen zur literarischen Eigenart, den Entstehungsbedingungen und den Intentionen der klassischen rabbinischen Literatur von der Mischna bis zum Babylonischen Talmud vorgestellt werden. Es wird darum gehen, rabbinische Diskurse in ihrem historischen und soziologischen Kontext zur Kenntnis zu nehmen, nicht zuletzt aber auch darum, literarisch-theologische Schönheit, Subtilität und Widerständigkeit zu erleben. Die Vorlesung richtet sich nicht nur an Studierende der Jüdischen Kulturgeschichte, sondern ist offen für alle Interessierten.
Anmeldung: PLUSonline | | | | |
| KO | Midraschlektüren:
Ausgewählte Texte aus Genesis Rabba und Ruth Rabba
<i>Plietzsch Susanne</i> | 2st.
Fr ab 09.10., 09:00-11:00 | | 839.035 |
| Residenzplatz 1, EG
Das KO bietet die Möglichkeit, klassische rabbinische Bibelinterpretation (Midrasch) kennenzulernen. Wir werden gemeinsam ausgewählte Texte aus dem Midrasch zum Buch Genesis und dem Midrasch zum Buch Ruth lesen und diskutieren; die Texte werden sowohl originalsprachlich als auch in Übersetzungen zur Verfügung stehen. Die Veranstaltung kann als Vertiefung der Vorlesung „Einblicke in die rabbinische Literatur“, aber auch unabhängig davon besucht werden. Sie richtet sich nicht nur an Studierende der Jüdischen Kulturgeschichte, sondern ist offen für alle Interessierten. Anmeldung: PLUSonline | | | | |

Lehrveranstaltungen von „Wissenschaft und Kunst“

VU	Kulturelle Produktion im Kontext von Partizipation und Bildung (Teil 1) <i>Zobl Elke</i>	2st.	4 ECTS	901.260
			Seminarraum (Bergstraße 12)	
	Termine: Di 06./20.10., 03./17./24.11., Mi 18.11., 09:30-10:30 und Mo 16.11., 18:00-19:30			
	Partizipation und Intervention sind häufig verwendete Schlagworte in der zeitgenössischen Kunst. Sie sind aber auch zu einer Art begrifflichen Fetisch in künstlerischen Kontexten geworden (Graham/Vass 2014) und rufen oft unbehagliche Ambivalenzen hervor, die wir in dieser Lehrveranstaltung bearbeiten und produktiv machen wollen. Teil der Lehrveranstaltung ist ein zweitägiges Symposium. Wir haben Künstlerinnen und Kulturarbeiterinnen aus unterschiedlichen Kontexten eingeladen, ihre Arbeiten vorzu-			
M	stellen und zu diskutieren und mit uns in künstlerischen Workshops die Fragestellungen zu bearbeiten. Die Lehrveranstaltung steht im Zusammenhang mit dem Sparkling Science-Projekt „Making Art - Taking Part!“ (www.takingpart.at) und wird in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule, Institut für Gesellschaftliches Lernen und Politische Bildung (gemeinsame LV-Termine mit PH-Studierenden) durchgeführt. Inhaltliche Voraussetzungen: Die VU sollte möglichst in Verbindung mit der UE Projektentwicklung (Laila Huber) absolviert werden. Anmeldung: PLUSonline			
UE	Artists Talk - Analyse künstlerischer Produktion <i>Schmirl Elisabeth</i>	1st.	2 ECTS	901.212
			VB: Do 08.10., 15:00-16:30	Seminarraum (Bergstraße 12)
	In der Lehrveranstaltung werden Einblick in die Vielfalt und in Herangehensweisen und Bedingungen zeitgenössischer künstlerischer Praxis und ihrer Vermittlung gegeben und reflektiert. Wir nehmen Tendenzen der zeitgenössischen Kunstproduktion und des Kunstdiskurses vom individuellen Standpunkt der Kunstschaffenden wahr und leiten daraus eigene Erkenntnisse über die Funktionsweise und Korrelation zwischen künstlerischen Arbeitsprozessen und ihren Bedingungen ab. Diese Erkenntnisse dienen als Kommunikationsgrundlage für die weitere Auseinandersetzung. Anmeldung: PLUSonline			
VU	Kunst im ländlichen Raum <i>Chatterjee Sandra Babli, Lang Siglinde</i>	2st.	4 ECTS	901.258
				Bibliothek (Bergstraße 12)
	Termine: Mo 19.10, Di 27.10. u. 15.12., 09:00-15:00 und Mi 28.10., 15:30-21:30 u. 27.01., 13:00-14:30			
	Was umfasst Kunst im ländlichen Raum? Brauchtumpfleger, Volksmusik und Dorfplutzerneuerung? Mitnichten! Mit Blick auf die zeitgenössische rurale Kunst- und Kulturszene thematisiert die Lehrveranstaltung „Kunst im ländlichen Raum“ kulturpolitische Studien, diskutiert mit Expertinnen aktuelle Herausforderungen, Förderstrukturen und Produktionsbedingungen und erforscht bzw. analysiert exzellente Initiativen und nachhaltige Projekte. Die LV besteht aus einer Vorlesungsreihe inkl. Symposium sowie einer ergänzenden Übung, in der Fallstudien (inklusive) Interviews erstellt und für eine Publikation aufbereitet werden. Die Lehrveranstaltung ist als Kombination von VÜ + UE zu empfehlen, es kann jedoch auch nur die VÜ besucht werden (UE nur gemeinsam mit VÜ).			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Interesse für zeitgenössische Kunst und Kultur; Anmeldung: PLUSonline			
UE	Speaking and Writing about Art in English <i>Rosenblatt Lisa</i>	2st.	4 ECTS	901.255
				Seminarraum (Bergstraße 12)
	Termine: Mo 09./30.11., 11.01. u. Di 10.11., 01.12., 12.01., 10:00-15:00			
	In this course students will have the chance to practice both spoken and written English. The main focus is on language used within the world of art and culture. As in past courses, there will be group work and a class project. Focus will be on producing texts with multiple authors. The first session will be devoted to spoken English and will include listening and speaking exercises, interview techniques, and determining the proper "tone" for a conversation (casual, formal, etc.). Further sessions devoted to spoken English will include short debates, exercises for vocabulary expansion, and pronunciation practice. Written English will be addressed through exercises for improving grammar, group work, and editing. We will then decide as a group on the final project. Inhaltliche Voraussetzungen: Good knowledge of English;			
M	Unterrichtssprache: Englisch; Anmeldung: PLUSonline;			

- UE "in Normalitäten intervenieren": Methoden und Perspektiven einer emanzipatorischen Kunstvermittlung 2st. 2 ECTS 901.256
Smodics Elke Bibliothek (Bergstraße 12)
Termin: Fr 16.10., 14:00-15:00 und Fr 30.10., 27.11., 22.01., 14:00-19:00
Was bedeutet emanzipatorische Kunst- und Kulturvermittlung? Wie sieht deren alltägliche Praxis aus? Die Lehrveranstaltung beschäftigt sich mit verschiedenen Entwicklungslinien der Kunst- und Kulturvermittlung, geht Fragen nach dem »Wie« der Vermittlung – also ihren methodischen Herangehensweisen – nach und gibt Einblicke in zeitgenössische Vermittlungspraxen in Institutionen sowie in der autonomen Projektarbeit. Im Zentrum steht dabei die Auseinandersetzung mit einer aktuellen feministischen, anti-rassistischen und kritischen Praxis an der Schnittstelle von gesellschaftspolitischen Ansprüchen, institutionellen Interessen sowie kulturpolitischen Bildungsentwürfen. In der Lehrveranstaltung werden theoretische und praktische Auseinandersetzungen mit künstlerischen Strategien in Verbindung gebracht. Ausgehend davon werden visuelle, reflexive, mediale, aktivistische und performative Zugänge diskutiert und entwickelt. Ein Schwerpunkt liegt in der Erarbeitung einer experimentellen und reflexiven Vermittlungspraxis. **Anmeldung:** PLUSonline;
- VU Musikhistorische Spezialgebiete (New York Schools: eine amerikanische Avantgarde nach dem 2. Weltkrieg) 2st. 3 ECTS 316.303
Heilgendorff Simone HS 2.138 (Unipark)
Termin: Do 08.10., 05./12./26.11., 10./17.12., 14./28.01.; 17:30-20:30
In dieser LV geht es mit Schwerpunkt Musik um eine rege experimentelle Kunst-Szene aller Sparten, die sich in den 1950er Jahren im kreativen Umfeld des südlichen Manhattan, downtown New York City entwickelte. Unter den Komponisten waren Persönlichkeiten der späteren „Downtown School“ wie John Cage, Morton Feldman und Christian Wolff. In unmittelbarem Austausch mit den Musikern arbeiteten Vertreter des „Abstract Expressionism“ sowie experimentelle Dichter und Tänzer, insbesondere der Tänzer, Choreograph und Freund Cages Merce Cunningham sowie die bildenden Künstler Willem de Kooning, Jasper Johns und Robert Rauschenberg. Der „Eighth Street Artists Club“ oder kurz „The Club“, gegründet 1949, wurde ihr Zentrum intellektuellen und sozialen Austauschs. Von Cage wissen wir, dass die bildenden Künstler dort in der Mehrheit waren und dass nur vier Komponisten zum engeren Kern gehörten: er selbst, Feldman, Wolpe und Varèse, der als Vaterfigur der frühen Moderne verehrt wurde. Als ein Resultat dieser subkulturell geprägten, weil nicht öffentlich anerkannten Begegnungen entstand dann – gewissermaßen in performativer Interaktion – Musik, die sich problemlos in vielen Hinsichten vom Herkömmlichen lossagte. Komponisten wie Cage und Feldman gewannen ihre Lösungen für Klang- und Formprobleme ganz grundlegend aus ihrer Beschäftigung mit der bildenden Kunst ihrer Freunde. Im Seminar werden wir Musik, Tanz und bildende Kunst dieser „New York Schools“ und von ihnen beeinflusster europäischer Komponisten näher kennenlernen und dabei einzelne experimentelle Konzepte auch praktisch erproben sowie zusätzlich ausgewählte wissenschaftliche und kulturelle Veranstaltungen besuchen.
Anmeldung: PLUSonline
- UE „Mitmachrevolution“ als Herausforderung für die Kunst- und Kulturproduktion 2st. 2 ECTS 901.257
Pasuchin Iwan Mi ab 07.10., 12:30-14:30 Bibliothek (Bergstraße 12)
Der Begriff „making“ und damit zusammenhängende Termini wie „do it yourself“, „tinkering“ sowie „hacking“ verweisen in sozialwissenschaftlichen Kontexten einerseits auf die Abwehr gegen die Mechanismen der (Massen-) Konsumgesellschaft und andererseits auf die Ablehnung elitärer Zugänge zur Schaffung und Distribution kultureller Werte. Mit ihnen wird das steigende Bedürfnis der Menschen ausgedrückt, sowohl ihre unmittelbare Alltags- und Lebenswelt als auch ihre soziale Umgebung aktiv und kreativ mitzugestalten. Manche BeobachterInnen sprechen in diesem Zusammenhang sogar von einer – vom „Mitmachnetz“ (Web 2.0) beflügelten – „Mitmachrevolution“. Im Rahmen der Lehrveranstaltung wird untersucht, ob und wie diese Entwicklung die autonome Kunst- und Kulturproduktion sowie ihre öffentliche Wirkung beeinflusst. **Anmeldung:** PLUSonline;

Lehrveranstaltungen aus dem „Medienpass“

VU	Video-Intensivschulung („Der Weg zum Oscar“)	4st.	6 ECTS	417.034
	<i>Gruber Christian,</i> <i>Haigermoser Simon</i>	Fr ab 09.10., 10:00-14:00	AV Studio (Hellbrunnerstr. 34)	
	Konzeptarbeit (Drehbuch, Dramaturgie, Filmanalyse) – Kameraarbeit (Technik, Kameraführung, Licht, Ton), Digitaler Schnitt und Nachbearbeitung. Aufgabenstellung: Essay – Filmkritik auf Basis der in der LV vermittelten Inhalte, selbständige Videoproduktion im Team, intensive Mitarbeit in der LV, Inhaltliche Voraussetzung: grundlegende Kenntnisse in der Bedienung eines Betriebssystems (Windows oder Mac OS-X); Anmeldung: PLUSonline			

Lehrveranstaltungen der Universität Mozarteum

Alle Hörsäle befinden sich im Hauptgebäude der Universität Mozarteum, Mirabellplatz 1.

Die LV-Nummer des Mozarteums ist unterhalb der LV-Nummer der Uni 55-PLUS angeführt.

Bei der Anmeldung über PLUSonline bitte nur die Nummer der Uni 55-PLUS verwenden!

VO Konzepte Vergleichender Kulturgeschichte 2st. **55P.040**
Schwarzbauer Michela Mo ab 05.10., 08:30-10:00 (LV-Nr. MOZ: 10.0076)
SE A01010 (1. OG = A01)

Ausgewählte Kapitel zur Problematik des Kultur- sowie des Geschichtsbegriffs und ihre Bedeutung für die Musik in konkreten Zeitstilen des Mittelalters, der Neuzeit und der Gegenwart:
Reflexionen zum Kulturbegriff, Spezifika europäischer Kultur / Zusammenhänge von Natur, Kultur und Zivilisation / zum Verständnis von Periodeneinteilungen und Epochengliederungen in Musik, Literatur, Bildender Kunst, Religion und Politik / geschichtliche und zeitgeschichtliche Charakteristika der Bildungsbedeutsamkeit in Kunst und Wissenschaft. **Anmeldung:** PLUSonline

VO Musikgeschichte 3 2st. **55P.041**
Hochradner Thomas Do ab 08.10., 16:00-17:30 (LV-Nr. MOZ: 09.0027)
HS AGG 024

Im vierteiligen Zyklus „Musikgeschichte“ soll über reines Faktenwissen hinaus ein Problembewusstsein im Umgang mit musikhistorischen Fragestellungen entwickelt werden. Ereignisse, Erscheinungsformen, Tendenzen stehen im Kontext des geschichtlichen Werdens, gebunden an die Ästhetik ihrer Zeit, die jeweiligen sozialen Rahmenbedingungen und technischen Möglichkeiten. Die Vorlesung legt besonderes Augenmerk auf Notation, Interpretation und Rezeption als Träger jener Vermittlung, die das Klangereignis zum historischen Sachverhalt erstehen lässt. **Anmeldung:** PLUSonline

VO Interpretations- und Rezeptionsforschung:
Mozarts Salzburger Jahre 2st. **55P.042**
Hochradner Thomas VB: Di 06.10., 09:00-10:00 (LV-Nr. MOZ: 09.0070)
Seminarraum 2048 (2. OG = A02)

Dass Mozart seine Geburtsstadt vor allem auf die Nerven fiel, ist nicht wahr. Nicht nur, dass er im Lebensraum Salzburg, in der Hofmusikkapelle, im Freundeskreis der Familie vielfältige und prägende Eindrücke empfing, das Musikleben der Stadt bot ihm auch ein exquisites Experimentierfeld für musikalische Erfahrungen. Seinem Lebenswandel, seinen Dienstplichten, seinen in Salzburg entstandenen Werken soll im Rahmen eines Seminars nachgespürt werden, das - die Gunst des Ortes nützend - mit zahlreichen kleinen Exkursionen in die Stadt verbunden sein wird. Weitere Unterrichtsflächen sind in Verbindung mit der Mozart Ton- und Filmsammlung der Stiftung Mozarteum sowie dem Mozart-Opern-Institut geplant. **Anmeldung:** PLUSonline

SE Geschichte und Hintergrund der alpenländischen
Volksmusik 2st. **55P.043**
Hochradner Thomas, (LV-Nr. MOZ: 09.0093)
Nußbaumer Thomas Seminarraum 2048 (2. OG = A02)

Termine: Mo 12./19. 10., 16./23./30.11., 14.12., 18.01.; 10:15-13:15

Die LV widmet sich Filmen, in denen Volksmusik eine tragende Rolle spielt - vom Spielfilm mit dem oft belächelten Sub-Genre des sog. Heimatfilms über den Musikfilm bis zur Dokumentation. Die verschiedenen Filme sollen gemeinsam angesehen und jeweils in der nächstfolgenden Unterrichtseinheit anhand von seitens der Studierenden zu erstellenden Portfolios diskutiert werden. Die gesammelten Portfolios gelten am Ende als schriftliche Seminarleistung. **Anmeldung:** PLUSonline

SE	Musikanalyse	2st.	55P.044
	<i>Dobretsberger Barbara</i>	Do ab 15.10., 11:15-12:45	(LV-Nr. MOZ: 01.0355) Hörsaal EG 024
	Verschiedene Analysemethoden unter Berücksichtigung des Individualstils einzelner Komponisten sowie Fragen zur interpretatorischen/rezeptorischen Relevanz der Analyse werden im Seminar thematisiert.		
	Anmeldung: PLUSonline		
VO	Kunstgeschichte 03	2st.	55P.045
	<i>Geppert Silke</i>	Zeit und Ort noch nicht bekannt	(LV-Nr. MOZ: 08.0062)
	Anmeldung: PLUSonline		
VO	Stilkunde 01	2st.	55P.046
	<i>Mayer Gerhard</i>	Zeit und Ort noch nicht bekannt	(LV-Nr. MOZ: 08.0059)
	Anmeldung: PLUSonline		
VO	Geschichte des Kostüms 03	2st.	55P.047
	<i>Geppert Silke</i>	Zeit und Ort noch nicht bekannt	(LV-Nr. MOZ: 08.0038)
	Anmeldung: PLUSonline		

Einführungs-Vorlesungen

Für die Teilnahme an LV ist oft ein Grundwissen wünschenswert. Aus diesem Grund werden sogenannte „Einführungs-Vorlesungen“ in einzelnen Fachgebieten abgehalten, die den Einstieg in weiterführende Lehrveranstaltungen erleichtern sollen. Es gibt eine Vielzahl von einführenden VO in den einzelnen Studienrichtungen, die auch für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS offen sind. Einführungs-VO, die ein ganzes Fachgebiet zum Gegenstand haben (insbesondere VO der Studieneingangs- und Orientierungsphase), werden hier angeführt; Einführungs-VO in Teilgebiete werden bei den betreffenden Fächern aufgelistet.

Einführungs-VO der Katholisch-Theologischen Fakultät

Fachbereich Systematische Theologie

VA	Theologie und Glaube I (Studieneingangs- u. Orientierungsphase)	2st.	2,5 ECTS	TE0.000
	<i>Dürnberger M</i> Mi u. Do ab 07.10.-25.11., 16:00-17:30		HS 101 (Universitätsplatz 1)	
	Wer sich heute als Theologiestudierende/r ‚outet‘, den bzw. die erwarten mitunter ungläubige Blicke: Wie kann man nur? Was wie ein Geschmacksurteil klingt, zielt nicht zuletzt auf die Rationalität christlichen Glaubens: Kann man denn heute noch als aufgeklärter Zeitgenosse und rationale Zeitgenossin glauben – und wie kann man das? Diese Fragen werden nicht nur von außen an den Glauben herangetragen, sondern kommen auch aus seinem Inneren – sie sind das Kerngeschäft der Theologie. Die LV will eine grundlegende „Einführung in den Begriff des Christentums“ (Rahner) geben und fragt dabei nach der Bedeutung und Rationalität des christlichen Glaubens und ihrer theologischen Reflexion. Dabei spielt auch theologische Methodenkompetenz eine wichtige Rolle, v.a. die argumentativ strukturierte Auseinandersetzung und Aneignung theologischer Texte. Im Zentrum stehen die großen Themen und Fragen der Theologie: die Rede von Gott, der Glaube an seine Offenbarung in Jesus von Nazareth und die Bedeutung der Kirche – aber auch Fragen nach der Schöpfung, nach dem Leben nach dem Tod u.Ä. Anmeldung: PLUSonline			
VA	Theologie und Glaube II (Studieneingangs- u. Orientierungsphase)	1st.	1,5 ECTS	TE0.001
	<i>Dürnberger M</i> Mi u. Do ab 26.11.-17.12., 16:00-17:30		HS 101 (Universitätsplatz 1)	
	Beschreibung siehe VA „Theologie und Glaube I“; Inhaltliche Voraussetzungen: positiver Abschluss der VA „Theologie und Glaube I“; Anmeldung: PLUSonline			

Einführungs-VO der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Altertumswissenschaft

VO	Altertumswissenschaften im Überblick: Klassische Archäologie (Studieneingangs- u. Orientierungsphase)	1st.	2 ECTS	314.000
	<i>Lang F, Vetters M,</i> <i>Wohlmayr W, Reinholdt C</i> Fr 06./13./20./27.11., 09:00-11:00		SR E.33 (Residenzplatz 1)	
	Methode und Gegenstand des Faches werden darin exemplarisch vorgestellt. Den Studierenden soll damit ein Überblick und eine Hilfestellung für eine zukünftige Schwerpunktsetzung gegeben werden. Anmeldung: PLUSonline			

VO	Altertumswissenschaften im Überblick: Klassische Philologie (Studieneingangs- u. Orientierungsphase)	1st.	2 ECTS	337.000
	<i>Kreuz G, Schirren T, Weber D</i>	Fr 04.12., 09:00-12:00 u. 15:00-18:00 Fr 11. u. 18.12., 09:00-12:00		SR 1.42 (Residenzplatz 1)
	Beschreibung siehe VO „Altertumswissenschaften im Überblick: Klassische Archäologie“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Höhepunkte der römischen Literatur (Studieneingangs- u. Orientierungsphase)	2st.	2 ECTS	337.041
	<i>Weber Dorothea</i>	Mo ab 05.10., 15:00-17:00		SR 0.18 (Residenzplatz 1)
	Einige „Klassiker“ der römischen Literatur des 1. Jhs. v. Chr. werden (größtenteils in deutscher Übersetzung) vorgestellt und mit Hilfe von Ansätzen moderner Interpretationen zugänglich gemacht. Inhaltliche Voraussetzungen: Lateinkenntnisse auf Maturaniveau sind wünschenswert; Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Erziehungswissenschaft

VO	Theorien der Erziehung und Bildung	2st.	4 ECTS	645.011
	<i>Seichter Sabine</i>	Mi 07.10.-25.11., 15:00-19:00		E.001 (UNIPARK)
	Diese VO versteht sich als eine Grundorientierung im Fach Pädagogik, die den Zugang zum Studium über die Vermittlung grundlegender Theorien der Erziehung und Bildung wählt. Da Erziehung und Bildung eine spezifisch menschliche Praxis ("Der Mensch wird nur Mensch durch Erziehung") darstellt, bedarf jedes Erziehungs- und Bildungshandeln der theoretischen Begründung in einem Denken, das dieses Handeln maßgebend anleitet und kritisch reflektiert. Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Germanistik

VO	Orientierungsvorlesung Germanistik (Studieneingangs- u. Orientierungs-LV)	2st.	2 ECTS	332.000
	<i>Michler Werner</i>	Di ab 06.10., 17:00-19:00		E.001 (UNIPARK)
	Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Geschichte

VO	Einführung in die Geschichte des Mittelalters (Studieneingangs- u. Orientierungsphase)	2st.	3 ECTS	603.006
	<i>Brauer Michael</i>	Mo u. Di ab 05.10.-24.11., 09:00-11:00		HS 380 (Rudolfskai 42)
	Die LV beginnt mit einer Einführung in die Geschichte des "Mittelalters" und widmet sich in jeder Einheit einem anderen Themengebiet. Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft
Abteilung Kunstgeschichte

- VO Kunstgeschichte I
 (Studieneingangs- u. Orientierungsphase I) 1st. 2 ECTS **315.020**
Hannesschläger Ingonda Di u. Mi 06.-28.10., 15:00-17:00 E.002 (UNIPARK)
 Die einführende LV soll einen ersten Einblick in Aufbau und Inhalt des Studiums der Kunstgeschichte vermitteln. Thematisiert werden Berufsfelder sowie bedeutende Institutionen (Museen, Forschungsinstitute etc.). Ausgehend von der Geschichte der Kunstgeschichte und deren wichtigsten Vertretern wird ein erster Einblick in die Methoden des Faches sowie die Kunsttheorie vermittelt. Epochen und Gattungen werden anhand ausgewählter Beispiele vorgestellt. Dazu begleitend ein Tutorium mit Vertiefung und Wiederholung der Inhalte. **Anmeldung:** PLUSonline; **Achtung:** Diese LV muss gemeinsam mit der VO "Kunstgeschichte II - STEOP II" (315.021) absolviert werden. Bitte melden Sie sich für die LVA 315.020 an – Sie werden, wenn Sie die LVA 315.020 positiv absolviert haben, für die LVA 315.021 automatisch angemeldet. Wegen der wöchentlichen Klausuren besteht Anwesenheitspflicht!
- VO Kunstgeschichte II
 (Studieneingangs- u. Orientierungsphase II) 1st. 2 ECTS **315.021**
Hannesschläger Ingonda Di u. Mi 03.-25.11., 15:00-17:00 E.002 (UNIPARK)
 Beschreibung siehe VO „Kunstgeschichte I – STEOP I“; **Anmeldung:** PLUSonline

Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft
Abteilung Musik- und Tanzwissenschaft

- VO Studieneingangsphase: Überblicke 1st. 2 ECTS **316.001**
Grosch Nils Fr 09.10., 13:00-15:00 und HS 2.138 (UNIPARK)
 Fr 16./23./30.10., 13:00-17:00
 In dieser einführenden LV bekommen Sie einen Eindruck über die Breite unseres Faches – also darüber, womit wir uns grundsätzlich in Tanz- und Musikwissenschaft beschäftigen. In jeder Doppelstunde wird eine andere/ein anderer Spezialist:IN einen Überblick über ihr/sein Arbeitsgebiet geben, entsprechend der personellen Besetzung unserer Abteilung. Sitzung 1-3 beschäftigt sich chronologisch mit Musikgeschichte, Sitzung 4 mit Musikethnologie, systematischen Musikwissenschaft und Populärmusikforschung. Die Sitzungen 5-7 sind der Tanzwissenschaft gewidmet.
Inhaltliche Voraussetzungen: Maturakenntnisse von Musikerziehung; **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Studieneingangsphase: Einblicke 1st. 2 ECTS **316.002**
Lindmayr-Brandl A Fr 09.10.-20.11., 11:00-13:00 HS 2.138 (UNIPARK)
 In dieser einführenden LV wollen wir – die historischen Überblicke ergänzende – detaillierte Einblicke in verschiedene Untersuchungsfelder der Fächer Musik- und Tanzwissenschaft vermitteln. Die Mitarbeiter:innen unserer Abteilung werden spezifische Inhalte, Perspektiven und Methoden ihrer Arbeitsgebiete beleuchten. **Anmeldung:** PLUSonline

Fachbereich Linguistik

- VU Grundkurs Linguistik I: Syntax, Semantik, Pragmatik
 (Studieneingangs- u. Orientierungsphase) 2st. 4 ECTS **327.342**
Fykias Ioannis Mo-Fr 05.-09.10., 11:00-14:00 u. 15:00-17:00 HS 3.443 (UNIPARK)
 Die LV „Grundkurs Linguistik I“ versteht sich als Einführung in die wichtigsten Ziele, Methoden, theoretischen Ansätze und Ergebnisse der modernen deskriptiven Sprachwissenschaft. Studierende werden mit den Grundlagen der Teildisziplinen: Syntax, Semantik und Pragmatik als Ebenen der linguistischen Beschreibung und den jeweiligen Analyseverfahren und Argumentationsstrategien vertraut gemacht.
Anmeldung: PLUSonline

VU	Teilgebiete der Sprachwissenschaft (= Grundkurs Linguistik II): Morphologie, Phonetik, Phonologie (Studieneingangs- u. Orientierungsphase)	2st.	4 ECTS	327.343
	<i>Fykias Ioannis</i>	Mo ab 12.10., 13:00-15:30		HS 3.443 (UNIPARK)
	Beschreibung siehe VU „Grundkurs Linguistik I“; Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Politikwissenschaft und Soziologie

Abteilung Politikwissenschaft

VO	Einführung in die Politikwissenschaft (Studieneingangs- und Orientierungsphase)	2st.	3 ECTS	300.010
	<i>Miklin Eric</i>	Di 06.10.-22.12., 11:00-13:00		HS 380 (Rudolfskai 42)
	Diese VO soll einen breiten Überblick über das Studium der Politikwissenschaft geben und wird dafür folgende Themen- und Frageblöcke behandeln: Grundbegriffe / Theoretische Perspektiven und Teilbereiche der Politikwissenschaft / Politische Akteure, Institutionen und Inhalte / Methoden / Nachbardisziplinen, Studium und Beruf. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Politik – wissenschaftlich betrachtet (Studieneingangs- und Orientierungsphase)	2st.	2 ECTS	300.050
	<i>Fortin-Rittberger Jessica, Puntcher-Riekmann Sonja</i>	Mo ab 05.10., 15:00-17:00		HS 380 (Rudolfskai 42)
	Diese VO soll anschaulich wissenschaftliches Arbeiten anhand konkreter und im öffentlichen Diskurs präsenter Themenbereiche aufzeigen. Infolge soll ausgehend von tagespolitischen oder in den Medien aufgeworfenen Fragestellungen dargestellt werden, wie solche Themen wissenschaftlich aufgearbeitet werden können. Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Politikwissenschaft und Soziologie

Abteilung Soziologie

VO	Einführung in die Soziologie	1st.	2 ECTS	122.101
	<i>Aschauer W, Fux B, Gabriel M, Hahn K, Weichbold M</i>	Fr ab 09.10., 11:00-13:00		HS 381 (Rudolfskai 42)
	Erster Überblick: zum disziplinären Aufbau und der Geschichte der Soziologie, zur Allgemeinen Soziologie, zu den Methoden der empirischen Sozialforschung, zur Sozialstrukturanalyse, zu ausgewählten Speziellen Soziologien. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Struktur und Inhalte des Soziologiestudiums	1st.	2 ECTS	122.102
	<i>Frank Elba</i>	Do ab 08.10., 13:00-15:00		HS 380 (Rudolfskai 42)
	Der Inhalt der Lehrveranstaltung ist in drei Teile gegliedert: Der erste Teil ist für den rechtlichen Rahmen, den Ablauf des Studiums sowie das Berufsbild Soziologin/Soziologe reserviert. Der zweite Teil wird gemeinsam mit ExpertInnen gestaltet und umfasst zum einen eine Einführung in die Bibliothekslandschaft der Universität Salzburg um grundlegende Kompetenzen im Umgang mit Informationen und Medien zu vermitteln. Literaturrecherche in den diversen Datenbanken und Standorten wird besprochen und eine Führung durch die Fachbibliothek durchgeführt. Der letzte Teil bietet eine Einführung in die Wissenschaftstheorie. Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Romanistik

- VO Literaturwissenschaft, Kulturstudien und ihre Didaktik (VO der Studieneingangs- u. Orientierungsphase) 1st. 2 ECTS **347.101**
Ackermann-Pojtinger Kathrin Di 06.10.-10.11., 15:30-17:00 E.003 (UNIPARK)
 Die VO gibt eine Einführung und einen Überblick über die Gegenstandsbereiche der Literaturwissenschaft und der Kulturwissenschaft sowie ihrer didaktischen Vermittlung. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO VO 2 Sprachwissenschaft, Fremdsprachenerwerb und -unterricht (VO der Studieneingangs- u. Orientierungsphase) 1st. 2 ECTS **347.102**
Pöll Bernhard Mo 05.10.-30.11., 17:30-19:00 E.002 (UNIPARK)
 Diese VO ermöglicht den Einstieg in den sprachwissenschaftlichen Teil des Romanistik-Studiums. Sie gibt einen ersten Überblick über die romanischen Sprachen und ihre wissenschaftliche Beschreibung und Erforschung aus aktueller, historischer und vergleichender Sicht. Behandelt werden der Ursprung und die Entwicklung aus dem Latein; die Ausgliederung und Herausbildung der Sprachräume der Romania; die Beschreibung ihrer soziokulturellen und soziopolitischen Situation; die Verbreitung und Differenzierung der romanischen Sprachen und ihrer wichtigsten Varietäten. Dabei wird in ausgewählte Grundlagen des sprachwissenschaftlichen Arbeitens eingeführt. Darüber hinaus werden Grundbegriffe der wissenschaftlichen Beschäftigung mit Fremdsprachenerwerb und -unterricht vermittelt. **Anmeldung:** PLUSonline

Fachbereich Slawistik

- VO Geschichte der russischen Literatur im Spiegel ihrer Poetik (Studieneingangs- u. Orientierungsphase) 2st. 2 ECTS **361.175**
Hausbacher Eva Di ab 06.10., 09:15-10:45 HS 3.409 (UNIPARK)
 Die LV bietet einen Überblick über die wichtigsten Perioden, Konzepte, Autoren und Werke der russischen Literatur von den Anfängen des russischen Schrifttums bis heute. Dieser Überblick wird anhand der zentralen Epochenpoetiken erarbeitet. Neben dem Erwerb literarhistorischer Kenntnisse wird so auch ein Einblick in poetologische Prozesse vermittelt. Fragen nach den Mechanismen, die Literaturgeschichtsschreibung und Kanonbildung prägen, werden erläutert. Darüber hinaus vermittelt die Vorlesung Kenntnisse über die Wechselwirkung zwischen Literatur und anderen Künsten. Ebenso wird die Einbettung und Verflechtung der Literatur und des literarischen Wissens in andere Wissensdispositive (Religion, Naturwissenschaft, Recht und Politik) thematisiert. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Geschichte der tschechischen Literatur (Studieneingangs- u. Orientierungsphase) 2st. 2 ECTS **361.177**
Deutschmann Peter Do ab 08.10., 11:15-12:45 HS 3.407 (UNIPARK)
 Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Epochen der tschechischen Literatur vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Literarische Phänomene sollen dabei vor dem Hintergrund der wichtigsten soziokulturellen Umstände betrachtet werden. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Geschichte der polnischen Literatur (Studieneingangs- u. Orientierungsphase) 2st. 2 ECTS **650.021**
Woldan Alois Mo ab 05.10., 08:15-09:00 HS 3.410 (UNIPARK)
 Ziel dieser VO ist es, einen Überblick über die Geschichte der polnischen Literatur (von ihren Anfängen bis in die Gegenwart) zu vermitteln. Das Themenspektrum reicht dabei von den poetischen Hauptströmungen und literarischen Tendenzen, über gattungstheoretische und gattungsgeschichtliche Grundlagen der jeweiligen Epochen – also vom Mittelalter bis zur Postmoderne – bis zu konkreten Texten (zumindest einiger) der wichtigsten und einflussreichsten Schriftstellerinnen und Schriftsteller (von Gall Anonym bis zu Dorota Masłowska). Dabei werden für ein besseres Verständnis der Spezifika und des Charakter der polnischen Literatur Ausschnitte aus den jeweils bedeutendsten Werken beispielhaft analysiert. **Anmeldung:** PLUSonline

VO	Slawische Sprachen und Kulturen (Studieneingangs- u. Orientierungsphase)	2st.	2 ECTS	650.050
	<i>Mendoza Imke</i>	Fr ab 09.10., 11:00-13:00	HS 3.409 (UNIPARK)	
	Die VO soll eine erste Einführung in den Gegenstand der Slawistik und ihre Arbeitsmethoden darstellen. Sie ist als Überblicksveranstaltung über den gesamten Sprach- und Kulturraum konzipiert und soll den Hintergrund für die Spezialisierung auf die jeweilige Schwerpunktsprache liefern. Es werden folgende Themen behandelt. Die modernen slawischen Sprachen und ihre Sprecher, slawische Minderheiten und Minderheitensprachen, ausgestorbene slawische Sprachen, Siedlungsgeschichte der Slawen, die wichtigsten Sprachkontakte der Slawen, Probleme der Klassifizierung der slawischen Sprachen, die Anfänge der slawischen Schriftlichkeit, wichtige slawische Lautentwicklungen, Grundstrukturen der modernen slawischen Standardsprachen. Anmeldung: PLUSonline			

Einführungs-VO der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Computerwissenschaft

VO	Orientierung Informatik	1st.	2 ECTS	511.057
	<i>Hagenauer Helge</i>	VB: Di 06.10, 08:30-10:00 Do ab 08.10.-19.11., 08:00-10:00	HS T01 (Jakob- Haringer-Str. 2)	
	Orientierungshilfe für Studienanfängerinnen und -anfänger: allgemeine Einführung ins Studium, Studienziele, Curriculum (Studienplan), praktische Hinweise, Themenüberblick Informatik inkl. erster Aufgaben am Rechner. Anmeldung: PLUSonline			

Einführungs-VO des Interfakultären Fachbereichs

Sport- und Bewegungswissenschaft

VO	Einführung in die Sport- und Bewegungswissenschaft	2st.	3 ECTS	628.A11
	<i>Wagner Herbert</i>	Do ab 08.10., 09:30-11:15	ULSZ Hörsaal (Rif)	
	Leitbild, Ziele und Aufgaben des Fachbereichs in Lehre, Forschung und Verwaltung / Struktur der Universität und des Fachbereichs / Wissenschaftliche Disziplinen der Sportwissenschaften / Kooperationen und internationaler Wissensaustausch in den Sportwissenschaften / Bedeutung von sportwissenschaftlichen Kompetenzen / Mögliche Berufsfelder, Arbeitsmarktsituation, Schlüsselkompetenzen und Zusatzqualifikationen für SportwissenschaftlerInnen. Anmeldung: PLUSonline			

Lehrveranstaltungen aus einzelnen Studienrichtungen – Schwerpunkt Kultur

M LV aus den Masterstudium (bitte inhaltliche Voraussetzungen beachten)

Lehrveranstaltungen der Katholisch-Theologischen Fakultät

Fachbereich Bibelwissenschaft und Kirchengeschichte

- | | | | | | |
|---|--|--|------|----------|----------------|
| VO | Paulus und die paulinische Tradition
<i>Gielen Marlies</i> | Do ab 08.10., 10:00-12:00 u. 13:00-14:00 | 3st. | 4,5 ECTS | TG0.027 |
| Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die theologische Argumentation des Paulus im Diskurs mit seinen Gemeinden und über die neuen Akzente, mit denen die paulinische Theologie angesichts neu auftretender Fragen und Probleme nach dem Tod des Apostels gesehen und durch die sie aktuell gehalten wird. Anmeldung: PLUSonline | | | | | |
| VO | Paulinische Theologie
<i>Gielen Marlies</i> | Mi ab 07.10., 14:00-15:00 | 1st. | 1,5 ECTS | TLA.003 |
| Die Vorlesung vermittelt anhand ausgewählter Textbeispiele einen Überblick über die theologische Argumentation des Paulus im Diskurs mit seinen Gemeinden. Anmeldung: PLUSonline | | | | | |
| VO | Das Christliche Altertum
<i>Winkler Dietmar</i> | Di ab 13.10., 08:00-10:00 | 2st. | 3 ECTS | TG0.050 |
| Brennpunktartiger Überblick der Geschichte des Christentums mit seinen jüdischen Anfängen im Kontext der griechisch-römischen Welt und seiner Ausbreitung in der Spätantike. Anmeldung: PLUSonline | | | | | |
| VO | Salzburger Kirchengeschichte im Überblick
<i>Winkler Dietmar</i> | Mi ab 07.10., 08:00-10:00 | 2st. | 3 ECTS | 732.854 |
| Die Vorlesung bietet einen groben Überblick über die geistigen und politischen Entwicklungslinien der heutigen Erzdiözese Salzburg, die in ihrer langen und bedeutenden Geschichte großen Einfluss auf gesamtkirchliche Strukturen in Österreich und seinen heutigen Nachbarländern ausgeübt hat. Neben politischen und kirchenhistorischen Aspekten werden auch religiöse und frömmigkeitsgeschichtliche Blickpunkte näher erörtert, um so ein buntes historisches Bild zu liefern, das auch für das Leben der Kirche im 21. Jahrhundert von Bedeutung sein kann. Anmeldung: PLUSonline | | | | | |
| VO | Geistliche Lehren der Väter und der Traditionen der Mystik
(Monastische Literatur der Antike)
<i>Winkler Dietmar</i> | Mi 14-tägig ab 07.10., 10:00-12:00 | 1st. | 3 ECTS | TT0.228 |
| Frühe Monastische Literatur und Traditionen aus Ägypten (Apophthegmata patrum, Vita Antonii, Pachomius), Syrien, Persien, Palestina, Kleinasien und dem Westen (Benedikt etc.).
Anmeldung: PLUSonline | | | | | |
| VO | Katholische Kirche von der Reformation bis zur Gegenwart
<i>Cerny-Werner Roland</i> | Do ab 08.10., 14:00-16:00 | 2st. | 2,5 ECTS | TG0.052 |
| Überblick der Geschichte des abendländischen Christentums ausgehend vom Renaissancepapsttum werden folgende Brennpunkte bearbeitet: Reformation, katholische Reform und Gegenreformation, katholische Kirche in Barock und Aufklärung, Mission und Aufbruch in neue Welten, von der Französische Revolution über das 19. Jh. bis zum I. Weltkrieg, Ständestaat, Kirche und Nationalsozialismus, vom II. Vatikanischen Konzil zur Gegenwart. Anmeldung: PLUSonline | | | | | |

- | | | | | |
|----|---|------|----------|--|
| VO | Orientalische christliche Literaturen
<i>Winkler Dietmar</i> | 1st. | 1 ECTS | TV0.118 |
| | Die in dieser VO behandelten Literaturen – syrischer, koptischer, armenischer, christlich-arabischer, aber auch äthiopischer, georgischer Sprache – sind außerhalb des griechisch-lateinischen Kulturraumes gewachsen. Jede von ihnen hat Glaube, Sprache und Volkstum in spezifischer Weise in Verbindung gebracht. Sie beherbergen nicht nur wichtige Übersetzungen aus der griechischen christlich antiken Literatur – so manches griechische Werk hat nur in einer der orientalischen Übersetzungen „überlebt“ – sondern schufen maßgebende und kreative eigenständige theologische Werke. Anmeldung: PLUSonline | | | Zeit und Ort noch nicht bekannt |
| VO | Altes Testament: Historische Einleitung
<i>Egger-Wenzel Renate</i> | 2st. | 2 ECTS | TG0.014 |
| | Das Verständnis biblischer Texte hängt wesentlich von der Kenntnis der Rahmenbedingungen zusammen, in denen diese entstanden sind. Folgende Phasen werden unter Einbeziehung der Beeinflussung durch die Völker und Kulturen des Alten Orients behandelt: a) Frühgeschichte Israels; b) Die frühe Königszeit– bis Salomo; c) Die Reichstrennung: Nord- und Südreich; d) Das Babylonische Exil; e) Die nachexilische Epoche von der Perser- bis zur Römerzeit. Anmeldung: PLUSonline | | | Di ab 06.10., 10:00-12:00 HS 106 (Universitätsplatz 1) |
| VO | Bibeltheologische Grundlegung
(Gottesbilder im Alten Testament)
<i>Egger-Wenzel Renate</i> | 2st. | 2 ECTS | TV0.087 |
| | Die VO wird allgemeine Fragen zur Theologie des Alten Testaments, geschichtstheologischen Grundlinien im Glauben Israels von der Patriarchenzeit bis in die Zeit des II. Tempels behandeln. Es wird die Entwicklung vom Polytheismus hin zum Monotheismus nachgezeichnet, wobei einzelne Themen näher beleuchtet werden, wie z.B. Aussagen über die Körperhaftigkeit Gottes, Gott als Einziger, der stets wirkende Gott, v.a. Gottes Liebe und Treue zu den Menschen. Anmeldung: PLUSonline | | | Mo ab 05.10., 14:00-16:00 HS 106 (Universitätsplatz 1) |
| VO | Pentateuch
<i>De Troyer Kristin</i> | 1st. | 1,5 ECTS | TG0.016 |
| | Diese LV behandelt die Pentateuchforschung und die Forschung des sogenannten Deuteronomistischen Geschichtswerks, insbesondere werden Texten aus Genesis, Exodus, Deuteronomium, Josua, Samuel und Könige behandelt. Auch werden die wichtigsten Konzepte (z.B. Verbund) behandelt sowie die wichtigsten Methoden. Anmeldung: PLUSonline | | | Mo ab 05.10., 08:00-09:00 HS 106 (Universitätsplatz 1) |
| VO | Deuterokanonische Literatur
<i>De Troyer Kristin</i> | 1st. | 1,5 ECTS | TG0.020 |
| | Diese LV behandelt die wichtigsten Bücher der deuterokanonischen/apokryphen Schriften (Judit, Tobit, die Zusätze Esters; 3.Esra, die Makkabäerbücher, Sirach, Weisheit, und die Zusätze des Danielbuches), stellt die Frage nach dem Kanon, entwickelt die zentralen Themen (Verfolgung, Martyrium, Auferstehung) und verbindet die Bücher mit der Problematik der Jüdischen Identität, die Neuschreibung oder Bearbeitung der Jüdischen Geschichtsschreibungen, und die Autoritätsfrage. Anmeldung: PLUSonline | | | Mo ab 05.10., 09:00-10:00 HS 106 (Universitätsplatz 1) |
| VO | Psalmen
<i>De Troyer Kristin</i> | 2st. | 2,5 ECTS | TV0.061 |
| | Diese LV behandelt die Entstehung und Entwicklung der Psalmen, die Formen der Dichtung und der poetischen Gestaltung (u.a. Parallelismustypen, Textsorten/Gattungen) anhand der folgenden Beispiele: Ps 103 & 135, 23& 8, 104 & 24, 74& 79, 130 & 131, 1 & 73, und 151). Anmeldung: PLUSonline | | | Mo ab 05.10., 14:00-16:00 HS 103 (Universitätsplatz 1) |
| VO | Gesetzesliteratur
<i>De Troyer Kristin</i> | 1st. | 1,5 ECTS | TV0.062 |
| | Diese LV behandelt die altorientalischen und die wichtigsten biblischen Gesetzsammlungen (Ex 20:22-23:33, Ex 20 & Deut 5; Heiligkeitgesetz), vergleicht die Gesetze mit ihren Ausführungen (anhand Jos 6-8), verbindet die biblischen Gesetze mit Dtr und den Konzepten der Sammlung, Gesetzesverlesung und Verbund und Weisheit. Anmeldung: PLUSonline | | | Di ab 06.10., 10:00-11:00 HS 107 (Universitätsplatz 1) |

- VO Pentateuch und Propheten 2st. 2 ECTS TLA.001
De Troyer Kristin Mo ab 05.10., 10:00-12:00 HS 103 (Universitätsplatz 1)
 Diese VL behandelt die Pentateuch und Prophetenforschung anhand einiger zentraler Beispiele (Gen 12-50; Ex 1-2;3-4) und ist so organisiert, dass die folgenden Themata berücksichtigt werden: Autoritäten (Erzväter; Mose; Josua und Esra), Monotheismus und Verbund (Ex 19-24; 32-34; Deut 5), Propheten und Könige (2Sam-1Kön 19; Jesaja; Jeremia. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Pentateuch und Propheten II 1st. 2 ECTS TLA.002
De Troyer Kristin Do ab 08.10., 11:00-12:00 HS 106 (Universitätsplatz 1)
 Diese VL behandelt die Prophetenforschung anhand einiger zentraler Beispiele und ist nicht nur historisch sondern auch existenziell thematisch organisiert: Drohung (2Kön 18ff; 2Chron 32; Jes 36-39), Zerstörung (Jer 39; 52; 1; 27), Heimkehr (Jes 40-55; 56-66; Hag 1-2; Sach 1-4), und das neue Jerusalem (Ez 40-48; Esr 3-6; Neh 3-7 und Qumrantexte). **Anmeldung:** PLUSonline

Fachbereich Praktische Theologie

- VO Fundamentalmoral I (Grundbegriffe u. Normenbegründung) 2st. 3 ECTS TG0.040
Walser Angelika Mo ab 05.10., 10:00-12:00 HS 107 (Universitätsplatz 1)
 Der Grundkurs "Moraltheologie" bietet in 2 Teilen eine Einführung in die Grundlagen theologisch-ethischer Argumentation. Die Vorlesung "Fundamentalmoral I" (Wintersemester) vermittelt das notwendige Grundwissen und zentrale Methodenfragen. Ausgangspunkt sind die zentralen Themen biblischer Ethik. Diese werden dann im Sommersemester anhand exemplarischer Themen der "Speziellen Moraltheologie", insbesondere im Zusammenhang einer 'Ethik des Lebens', vertieft. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Einführung in die Pastoraltheologie 2st. 3 ECTS TG0.045
Walz Frank Fr ab 09.10., 08:00-10:00 HS 104 (Universitätsplatz 1)
 Die VO liefert einen Überblick über die Geschichte und die gegenwärtigen Ansätze der Pastoraltheologie. Das Theorie-Praxis-Problem, das besonders in diesem Fach auftaucht, wird dargestellt. Darauf aufbauend werden die Methoden der Pastoraltheologie sowie die Beziehung zu anderen Fächern und Disziplinen dargestellt. Darüber hinaus soll auf aktuelle Anfragen von Kirche und Gesellschaft sowie deren Reflexion in der Pastoraltheologie eingegangen werden. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Einführung in die Liturgie (Fachtheologie) 2st. 3 ECTS TG0.047
Zerfaß Alexander Fr ab 09.10., 10:00-12:00 HS 106 (Universitätsplatz 1)
 Nach einer Einführung in den Begriff der Liturgie und in Gegenstand und Fragestellung der Liturgiewissenschaft werden anhand der Liturgiekonstitution des Zweiten Vatikanischen Konzils sowie ausgewählter liturgischer Quellen grundlegende Kategorien des Liturgieverständnisses erörtert (Versammlung und Fest, Vergegenwärtigung der Heilsgeschichte, Ritus und Symbol). Der zweite Teil der VO vertieft dies anhand exemplarischer Konkretionen, die die Liturgie als sinnlichen Vollzug in den Fokus rücken (Zeit und Ewigkeit, Raum und Bewegung, Klang und Stille). Schließlich werden am Beispiel der christlichen Initiation die verschiedenen Zugangsweisen der Liturgiewissenschaft (historisch, systematisch, pastoral-praktisch) demonstriert. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Einführung in die Christliche Gesellschaftslehre 2st. 3 ECTS TG0.056
Putz Gertraud Di ab 06.10., 10:00-12:00 HS 121 (Universitätsplatz 1)
 Inhalt und Umfang des Faches werden in dieser VO erklärt. Im Mittelpunkt stehen die Sozialprinzipien. Anhand des Persönlichkeitsprinzips soll gezeigt werden, dass nach dem christlichen Menschenbild jeder Mensch Person ist und dass Mensch und Person nicht voneinander gekoppelt werden dürfen. Weiter wird aufgezeigt, welche Bedeutung der Solidarität, dem Einzel- und Gemeinwohl und dem Weltgemeinwohl zukommt. Hinterfragt soll das Subsidiaritätsprinzip werden und welche Bedeutungen der Gerechtigkeit, der sozialen Gerechtigkeit und der Barmherzigkeit zukommen. **Anmeldung:** PLUSonline

- | | | | | |
|----|--|------|----------------------------------|----------------|
| VK | Christliche Gesellschaftslehre - Aktuelle Themen
(Menschenrechte – eine Herausforderung für uns?)
<i>Putz Gertraud</i> | 2st. | 2 ECTS | TV0.126 |
| | Do ab 08.10., 14:00-16:00 | | HS 121 (Universitätsplatz 1) | |
| | Jede Zeit hat ihre eigenen Mode- und Schlagworte. Wir wissen in etwa alle, was sie bedeuten, nehmen diese Worte und Begriffe in ihrem Wert aber nicht mehr bewusst wahr. Am Beispiel der Menschenrechte lässt sich dies gut aufzeigen. In dieser Vorlesung wird den Fragen nachgegangen, was wir unter Menschenwürde und Menschenrechten verstehen, wie die Menschenrechte entstanden sind und welche neuen Menschenrechte heute eine zusätzliche Rolle spielen. Unter dem Stichwort „Universalität der Menschenrechte“ soll der Frage nachgegangen werden, ob die Menschenrechte tatsächlich „eurozentrisch“ sind und es daher keine weltweite Gültigkeit geben kann. Heute gibt es nahezu 100 verschiedene Menschenrechtsdeklarationen und trotzdem ist jeder zweite Erdbewohner Opfer von Menschenrechtsverletzungen. Machtmissbrauch und Gewalt stehen an der Tagesordnung. Daher wird in einem weiteren Teil dieser Vorlesung der Umgang mit Macht, Autorität und Gewalt dargestellt und der Frage nachgegangen, ob Gewaltlosigkeit eine Alternative ist und welche Bedeutung das Widerstandsrecht hat.
Anmeldung: PLUSonline | | | |
| | | | | |
| VO | Einführung in die Religionspädagogik
<i>Bucher Anton</i> | 2st. | 3 ECTS | TG0.057 |
| | Mi ab 07.10., 10:00-11:45 | | HS 107 (Universitätsplatz 1) | |
| | Religionspädagogik als Wissenschaft / Relevante Bezugsdisziplinen. Speziell Religionssoziologie, Religionspsychologie / Pädagogik, Didaktik / Systematische Religionspädagogik: Legitimation und Ziele religiöser Erziehung / Mittel religiöser Erziehung: Katechismen etc. / Spiritualität, speziell des Kindes / Religiöse Erziehung im geschichtlichen Wandel / Empirische Religionspädagogik. Anmeldung: PLUSonline | | | |
| | | | | |
| VO | Taufe und Eucharistie
<i>Zerfaß Alexander</i> | 2st. | 3 ECTS | TG0.048 |
| | Mi ab 07.10., 14:00-16:00 | | HS 107 (Universitätsplatz 1) | |
| | Taufe und Eucharistie sind eng aufeinander bezogen: Die Taufe gliedert in die Kirche als Leib Christi ein, der sich in der Feier der Eucharistie besonders dicht zum Ausdruck bringt. Im Zentrum der Vorlesung steht die Liturgie der Messe. Sowohl der Wandel äußerer Formen und theologischen Verständnisses im Laufe der Liturgiegeschichte als auch die Einzelheiten der heutigen Ordnung werden erörtert.
Anmeldung: PLUSonline | | | |
| | | | | |
| VO | Tageszeitenliturgie
<i>Zerfaß Alexander</i> | 1st. | 2 ECTS | TG0.049 |
| | | | Zeit und Ort noch nicht bekannt | |
| | Die Vorlesung informiert über Geschichte, Sinn und heutige Formen der Tagzeitenliturgie. Außerdem werden verschiedene Arten von Wort-Gottes-Feiern und Andachten präsentiert. Anmeldung: PLUSonline | | | |
| | | | | |
| VO | Einführung in die Theologie der Spiritualität
<i>Walser Angelika</i> | 2st. | 3 ECTS | TG0.043 |
| | | | Zeit und Ort noch nicht bekannt | |
| | Anmeldung: PLUSonline | | | |
| | | | | |
| VO | Ausgewählte Ordinariumskompositionen von W.A. Mozart:
liturgischer Kontext und stilistische Entwicklung
<i>Frieberger Gottfried</i> | 2st. | 3 ECTS | 764.013 |
| | VB: Do 15.10., 14:30-15:30 | | Zimmer 223 (Universitätsplatz 1) | |
| | Lehrveranstaltungen geblockt, wie zum Besprechungstermin vereinbart (Protokoll der Besprechung wird ausgehängt und veröffentlicht); Anmeldung: PLUSonline
Kontakt: rgf@aon.at und 0043 664 400 82 15 oder Frau Bartosch im Fachbereich „Praktische Theologie“ | | | |

Fachbereich Systematische Theologie

VA	Theologie und Glaube I (Studieneingangs- u. Orientierungsphase) <i>Dürnberger M</i> Mi u. Do ab 07.10.-25.11., 16:00-17:30 Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	2,5 ECTS	TE0.000 HS 101 (Universitätsplatz 1)
VA	Theologie und Glaube II (Studieneingangs- u. Orientierungsphase) <i>Dürnberger M</i> Mi u. Do ab 26.11.-17.12., 16:00-17:30 Beschreibung siehe VA „Theologie und Glaube I“. Inhaltliche Voraussetzungen: positiver Abschluss der VA „Theologie und Glaube I“; Anmeldung: PLUSonline	1st.	1,5 ECTS	TE0.001 HS 101 (Universitätsplatz 1)
VO	Inklusion / Exklusion (Aktuelle gesellschaftliche Dynamiken) <i>Brandl U, Drüeke R, Gmainer-Pranzl F, Hansen J, Hausbacher E, Klaus E</i> Do ab 08.10., 17:15-18:45 Beschreibung siehe „Ring-VO“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	RVW.S15 E.004 (UNIPARK)
KO	Einführung in die Theologie Interkulturell (Perspektiven afrikanischer Theologie) <i>Gmainer-Pranzl Franz</i> Schon vor der Entkolonialisierung in Afrika setzte eine vielfältige und kreative Auseinandersetzung im Spannungsfeld von Kirche und Gesellschaft, Kultur und Religion, Theologie und Politik ein, die bis heute andauert und die theologische Diskussion weltweit bereichert. Diese Lehrveranstaltung möchte am Beispiel afrikanischer Theologien die Methoden, Problemstellungen und Arbeitsfelder von „Theologie Interkulturell“ aufzeigen. Anmeldung: PLUSonline	1st.	1,5 ECTS	TG0.032 Zeit und Ort noch nicht bekannt
VO	Einführung in die Theologie der Religionen <i>Winkler Ulrich</i> Fr ab 16.10.-11.12., 10:00-12:00 Was den Menschen „unbedingt angeht“, ist global gesehen als Pluralität religiöser Heils- und Wahrheitsansprüche gegeben und stellt eine bedrängende theologische Herausforderung dar. Die Auseinandersetzung mit prominenten Positionen dieser kontroversen Diskussion soll helfen, den gegenwärtigen Problemstand der Religionstheologie wahrzunehmen. Anmeldung: PLUSonline	1st.	1,5 ECTS	TG0.034 HS 122 (Universitätsplatz 1)
VO	Gotteslehre <i>Sander Hans-Joachim</i> Di ab 06.10., 08:15-10:00 Hauptinhalte: Was bedeutet das Wort „Gott“? Sprachphilosophische Überlegungen. / Wie können wir überhaupt von Gott reden? Das Spannungsfeld von Bilderverbot und negativer Theologie. / Das Gottesverhältnis Jesu. / Dogmengeschichtliche Entwicklung und Trinitätstheologie. / Aktuelle Fragestellungen: Wie heute von Gott reden? Was sind Gotteserfahrungen? Der Plausibilitätsverlust der Gottesfrage. Neue Ansätze in der Gotteslehre. Anmeldung: PLUSonline	2st.	2 ECTS	TG0.036 HS 103 (Universitätsplatz 1)
VO	Christologie <i>Halbmayer Alois</i> Mo ab 05.10., 16:00-18:00 Die VO gibt zunächst einen Überblick über die wichtigsten Fragestellungen der Christologie, ihre erkenntnistheoretischen Voraussetzungen sowie über zentrale Grundunterscheidungen. Anschließend wendet sie sich Einzelfragen zu: das Selbstverständnis Jesu, die Differenz von Jesus und Christus, die Bedeutung von Kreuz und Auferstehung, die Entwicklung des christologischen Bekenntnisses in den frühen Konzilien und die verschiedenen Modelle bzw. Entfaltungen in der Theologiegeschichte. Darüber hinaus werden auch neuere Ansätze vorgestellt. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	TG0.037 HS 103 (Universitätsplatz 1)

- VO Grundfragen der Religionswissenschaft 1st. 3 ECTS **TT0.129**
Gmainer-Pranzl Franz Mo ab 05.10.-30.11., 12:15-13:45 HS 107 (Universitätsplatz 1)
 Diese VO führt in die wichtigsten Arbeits- und Forschungsfelder, in unterschiedliche Theorien sowie in aktuelle Problemstellungen der Religionswissenschaft ein. Ein Schwerpunkt der LVg liegt auf dem Spannungsfeld Religion und Gesellschaft sowie auf globalen Entwicklungen. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Theologische Topographie des Bösen 1st. 3 ECTS **TT0.173**
Gmainer-Pranzl Franz Zeit und Ort noch nicht bekannt
 Auf der Basis der dogmatischen Tradition wird die theologische Reflexion des Bösen vorangetrieben und die Phänomene des Leidens in existentieller und gesellschaftlicher Hinsicht bearbeitet.
Anmeldung: PLUSonline
- VO Gnadenlehre 1st. 1,5 ECTS **TV0.068**
Halbmayer Alois Fr ab 09.10., 10:00-11:00 HS 103 (Universitätsplatz 1)
 Der Traktat „Gnadenlehre“ spielt im Gesamtgefüge der Dogmatik bis heute eine eher untergeordnete Rolle. Dabei werden in ihm zentrale Fragen des christlichen Glaubens erörtert: Worin besteht das Heil in Jesus Christus? Wie lässt sich Gottes freie Erwählung und Zuwendung begründen? Worin besteht die Rechtfertigung des Menschen? Wie ist das Verhältnis von Natur und Gnade, Gnade und Freiheit adäquat zu denken? Die Vorlesung erläutert wichtige Diskurse und Weichenstellungen in der Theologiegeschichte und geht auch der Frage nach, wie die zentralen Begriffe und Anliegen der Gnadenlehre in unsere moderne Lebenswelt übersetzt werden können. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Anthropologie 1st. 1,5 ECTS **TV0.069**
Halbmayer Alois Fr ab 09.10., 11:00-12:00 HS 103 (Universitätsplatz 1)
 Die VO fragt nach dem Proprium eines christlichen Menschenverständnisses und stellt wichtige Einsichten der biblischen Überlieferung und der Tradition vor. Darüber hinaus werden aktuelle theologische Entwürfe vorgestellt und gegenwärtige Gefährdungen des Humanen diskutiert. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Dogmatik (Das Böse: ästhetische Inszenierungen, theoretische Bearbeitungen) 1st. 2,5 ECTS **TLA.022**
Sander Hans-Joachim Di ab 06.10., 12:45-13:30 HS 103 (Universitätsplatz 1)
 „Gott mag tot sein, ist der Teufel es noch lange nicht.“ Dieses Bonmot von Paul Valadier zeigt einen diskursiven Wandel der letzten Jahrzehnte an. Gott ist immer weniger ein öffentliches Thema, das Böse oder sogar der Böse dagegen schon. Die Literatur dazu steigt sprunghaft an und sie geht weiter über die Theodizee hinaus. Sie sucht nach Antworten, warum Böses so sichtbar nicht verschwinden will, obwohl die menschlichen Möglichkeiten immer mehr wachsen und immer weniger an Mythologien des Bösen festgehalten wird. Wer heute noch von Gott sprechen können will, kommt um eine kritische Sicht auf den diskursiven Wandel über das Böse nicht herum. Dabei zeigt sich dieser Diskurs über das Böse als eine Konfrontation mit den unbehauster und fragilen Identitäten der flexiblen Moderne. Mit dem Bösen werden diese Identitäten entweder ermächtigt und stabilisieren sich, oder sie suchen ihre eigene fragile Existenzform an andere weiterzugeben, so dass das Böse zu einem Solidarisierungsfaktor erster Güte wird (Sicherheits- und Terrorismusdiskurs). **Anmeldung:** PLUSonline
- M VO Theologie Interkulturell 1st. 1 ECTS **TLA.025**
 (Nostra aetate als theologischer und ethischer Impuls)
Gmainer-Pranzl Franz Mo 14./21.12., 11./18./25.01., 08:00-11:00 HS 104 (Universitätsplatz 1)
 Ethische Kontroversen können auch mit interreligiösen Differenzen zusammenhängen. Diese Vorlesung führt in die Magna Charta der katholischen Religionstheologie, Nostra aetate, ein und stellt die wichtigsten Transformationsschritte, entscheidende theologische Einsichten sowie Ansätze für den interreligiösen Dialog und globale Perspektiven vor. **Anmeldung:** PLUSonline
- M

Fachbereich Philosophie an der Katholischen Fakultät

- VO Philosophiegeschichte: Antike 1st. 2 ECTS **TG0.008**
Ricken Friedo Mo 05./12./19.10. u. 09.11., 14:15-16:30 HS 104 (Universitätsplatz 1)
 Die VO ist eine Einführung in die Philosophie der Antike. Schwerpunkt ist die praktische Philosophie: die Frage nach dem Glück, der Gerechtigkeit, den verschiedenen Formen der menschlichen Gemeinschaft und der besten Verfassung. Grundlage der Vorlesung sind folgende Texte: Platon, Apologie und Staat; Aristoteles, Nikomachische Ethik I und X; Politik I; Cicero, De officiis. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Philosophiegeschichte: Mittelalter 1st. 2 ECTS **TG0.009**
Darge Rolf Mo 16./23./30.11., 14./21.12., 14:15-16:30 HS 121 (Universitätsplatz 1)
 Der von Humanisten geprägte Name 'medium aevum' ('mittleres Zeitalter') diene zunächst zur Bezeichnung einer fremdartigen "Wartezeit" zwischen zwei "eigentlichen" Zeitaltern: der griechisch-römischen Antike einerseits und der "Neuen Zeit" andererseits. Gerade dieses Fremde des Mittelalters fasziniert uns heute. Neueste Forschungen zeichnen ein ungewohntes Bild des mittelalterlichen Philosophierens als eines schöpferischen Transformationsprozesses, in dem das westeuropäische Denken eine entscheidende Wende vollzieht: die Philosophie kommt aus dem Mittelalter anders heraus, als sie in dieses eingegangen ist. Die Motive und Angelpunkte dieses Transformationsprozesses sollen sichtbar gemacht und analysiert werden. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Metaphysik (Die klassischen Ansätze) 2st. 4 ECTS **TG0.010**
Bauer Emmanuel Di ab 06.10., 08:00-10:00 HS 107 (Universitätsplatz 1)
 Die Vorlesung vermittelt ein grundlegendes Verständnis von Metaphysik. Nach der Klärung des Begriffs gibt sie einen Einblick in die Ursprünge und Rahmenbedingungen der Entstehung der Metaphysik als eigener philosophischer Disziplin und zeigt einige der bedeutendsten Ansätze einer metaphysischen Deutung der Wirklichkeit auf (Platonismus, Aristotelismus, Neuplatonismus). **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Philosophische Anthropologie I 2st. 4 ECTS **TG0.012**
Darge Rolf Mi ab 14.10., 10:15-12:00 HS 101 (Universitätsplatz 1)
 Mi 21.10. im HS 104
 Durch die schnellen und vielfältigen globalen Veränderungen unserer Lebensverhältnisse und die damit verbundenen Krisen bekommt die philosophische Frage, was der Mensch ist und welche Stellung er in der Natur einnimmt, eine besondere Dringlichkeit. Der Vorrang, den sie im modernen Denken besitzt, zeigt sich äußerlich darin, dass der Ausdruck 'Anthropologie' erst im 20. Jahrhundert zu einem festen Bestandteil der wissenschaftlichen und philosophischen Terminologie geworden ist. Die zweiteilige Vorlesung führt in fünf großen Abschnitten in die Philosophische Anthropologie ein: I. Gegenstand und Methoden der Philosophischen Anthropologie – II. Biologische Grundlagen – III. Der Mensch als Kulturwesen – IV. Das Bild des Menschen in der modernen Philosophischen Anthropologie (Scheler, Plessner, Gehlen, Heidegger, Jaspers, Sartre, Marxismus, Strukturalismus, Teilhard de Chardin) – V. Schlussfolgerungen.
- VO Philosophische Ethik (Allgemeine Ethik) 2st. 4 ECTS **TG0.013**
Darge Rolf Mo ab 05.10., 10:15-12:00 HS 101 (Universitätsplatz 1)
 Die VO dient der Orientierung in einem heute schwer überschaubaren Feld. Im Anschluss an eine Bestimmung und Differenzierung des Sittlichen werden die spezifischen Aufgaben und Methoden der philosophischen Ethik erläutert sowie – unter Berücksichtigung historisch maßgeblicher Positionen – das gegenwärtig kontrovers diskutierte Problem der philosophischen Begründung sittlicher Normen erörtert. Besondere Beachtung findet die Frage nach der Eigenart der praktischen Vernunft und dem ethischen Grundprinzip. Auf dem Weg über die Unterscheidung grundlegender ursprünglicher Gebiete der Ethik (Theorie der sittlichen Ziele oder Güter, Pflichtenlehre, Tugendlehre) wird schließlich eine Typologie der Ethikansätze entwickelt.

VO	<p>Naturphilosophie I (Einführung – Grundprobleme und -positionen naturphilosophischen Denkens)</p> <p><i>Bauer Emmanuel</i> Mi ab 07.10., 08:00-10:00 HS 107 (Universitätsplatz 1)</p> <p>Naturphilosophie spielt neben den Naturwissenschaften de facto nur noch eine marginale Rolle. Das war nicht immer so. Von der Antike bis herauf zur Neuzeit war die Naturphilosophie jene Disziplin, in der die Natur selbst und die besonderen Bedingungen, unter denen sie erkannt werden kann, Gegenstand der Untersuchung waren, und das sowohl unter empirischem als auch unter ontologischem Gesichtspunkt. Sie umfasste also die Naturwissenschaft und die Metaphysik der Natur. Erst durch die Mathematisierung und Quantifizierung der Natur und das Vordringen der experimentellen Methoden kam es zum Entstehen der modernen Naturwissenschaften und schließlich zu deren Emanzipation von der Philosophie. In der Vorlesung werden die verschiedenen Begriffe von Naturphilosophie und die ihr zugrunde liegenden erkenntnisphilosophischen Prinzipien, das Physis-Verständnis der Griechen anhand der bedeutendsten Vorsokratiker sowie der Umbruch des Naturverständnisses im Kontext der modernen Physik dargestellt und diskutiert. Anmeldung: PLUSonline</p>	2st.	3 ECTS	TV0.079
VK	<p>Philosophische Psychologie (Was man alles fühlen kann: Die Palette der Emotionen)</p> <p><i>Schwaiger Bernhard</i> Mo ab 05.10., 14:00-16:00 HS 101 (Universitätsplatz 1)</p> <p>Im Laufe eines gewöhnlichen Tages erleben wir oft ganz unterschiedliche Gefühlslagen, reichend von Freude über Zorn, Liebe, Verlegenheit, Scham, Genuss bis Stolz u.a. In der Lehrveranstaltung werden die unterschiedlichen Arten von Gefühlen aus philosophischer und psychologischer / psychoanalytischer Perspektive erörtert. Für die philosophische Betrachtung werden im Besonderen die Gefühlsbeschreibungen Max Schellers herangezogen. Diese werden sodann mit psychologischen / psychoanalytischen Befunden in Beziehung gesetzt und überprüft, inwiefern eine wechselseitige Erhellung möglich ist. Anmeldung: PLUSonline</p>	2st.	4 ECTS	194.601
VK	<p>Philosophische Psychologie (Bewältigung kritischer Lebensereignisse: Eine anthropologische Grundsituation)</p> <p><i>Schwaiger Bernhard</i> Di ab 06.10., 14:00-16:00 HS 103 (Universitätsplatz 1)</p> <p>Ein für den Menschen wichtiges Merkmal als Mensch ist die Fähigkeit zum stellungnehmenden Innehalten. In den klassischen Arbeiten der philosophischen Anthropologie wird diesem Merkmal unterschiedlich Rechnung getragen. Max Scheler spricht von der „existentiellen Entbundenheit“ des Geistes von allem Organischen, Helmuth Plessner von der „exzentrischen Positionalität“ und für Arnold Gehlen ist der Mensch als „Mängelwesen“ existentiell darauf angewiesen, handelnd Stellung zu beziehen. Kritische Lebensereignisse wie Arbeitsplatzverlust, Krankheit oder Tod aber auch solche wie Hochzeit, Geburt von Kindern oder Erreichen eines beruflichen Zieles fordern uns ab, Stellung zu beziehen, weil sie gravierende Änderungen im Hinblick auf alltägliche Handlungsvollzüge, bisherige Orientierungen, Überzeugungen und Verpflichtungen mit sich bringen. Die psychologische Forschung zur Thematik kritischer Lebensereignisse bietet einen empirischen Blick auf die Detailprozesse des menschlichen Stellungnehmens und ist daher von hoher anthropologischer Relevanz. Die Lehrveranstaltung soll in aktuelle Ansätze dieses psychologischen Forschungsbereichs einführen und ihre Bedeutung für bzw. Einordnung in die klassischen Ansätze der philosophischen Anthropologie deutlich machen. Anmeldung: PLUSonline</p>	2st.	4 ECTS	194.602
VK	<p>Spezielle Metaphysik (Kant: Grundlegung zur Metaphysik der Sitten)</p> <p><i>Ricken Friedo</i> Di 13./27.10., 10./24.11., 22.12., 12./26.01., 14:15-17:30 HS 107 (Universitätsplatz 1)</p> <p>In der Kritik der reinen Vernunft hat Kant die traditionellen Gottesbeweise und damit eine bestimmte Form der Metaphysik kritisiert. Diese Kritik darf jedoch nicht so verstanden werden, dass Kant das Anliegen der Metaphysik, den Zugang zu einer Wirklichkeit jenseits des Bereichs der Naturwissenschaften, grundsätzlich ablehnt. Es geht ihm vielmehr darum, die Metaphysik auf eine neue Grundlage zu stellen, und diese Grundlage ist das sittliche Bewusstsein. Diese neue Form der Metaphysik wird in der Grundlegung zur Metaphysik der Sitten ausgehend von der allgemeinen sittlichen Vernunftkenntnis entwickelt.</p>	2st.		194.352

- | | | | | |
|---|---|---|--|----------------|
| VK | Angewandte Ethik (Medizinethik/Wissenschaftsethik)
<i>Weiss Andreas-Michael</i> | 2st.
Do ab 08.10., 14:15-16:00 | 4 ECTS
HS 103 (Universitätsplatz 1) | 194.462 |
| <p>Die Lehrveranstaltung soll eine Einführung und einen Überblick über die Wissenschaftsdisziplin der Angewandten Ethik bieten. Diese ist gekennzeichnet durch einen über die Philosophie hinaus gehenden gesellschaftlichen Reflexionsprozess über die sinnvolle Lösung öffentlicher Probleme in umstrittenen Handlungsfeldern. Die Suche nach ethisch richtigem und verantwortlichem Handeln bzw. entsprechenden institutionellen Regelungen ist nicht selten durch ein gewisses Konfliktpotential gekennzeichnet und mit der Erwartung an die Ethik verbunden, zu einer angemessenen Gestaltung Orientierung zu bieten sowie zu entsprechenden Regelungen in Politik und Recht beratend beizutragen. Als Hauptfelder der Angewandten Ethik haben sich etabliert: Medizinethik (einschließlich Bioethik beim Menschen), Umwelt- und Tierethik, Medienethik, Wissenschafts- bzw. Forschungsethik, Technikethik, Wirtschaftsethik, teilweise Sportethik und Feministische Ethik oder die Politische Ethik. Im WS werden neben einer Reflexion über die Methodik Angewandter Ethik Medizinethik und Wissenschaftsethik im Zentrum stehen.</p> <p>Inhaltliche Voraussetzungen: VO Philosophische Ethik oder eine andere Einführung in die Allgemeine Ethik ist von Vorteil; Anmeldung: PLUSonline</p> | | | | |
| VO | Politische Philosophie
(Die Diskussion um sozialen Zusammenhalt)
<i>Sedmak Clemens</i> | 2st.
Di-Do 29.09.-01.10., 09:00-17:00 u.
Fr 02.10., 09:00-12:00 | 3 ECTS
HS 103 (Universitätsplatz 1) | 194.801 |
| <p>Die VO erarbeitet einen Überblick über den Solidaritätsbegriff in Form einer Begriffsdiskussion, eines Abrisses historischer Meilensteine, der Darstellung der zeitgenössischen Debatte und anhand einer Reihe von Beispielen und Fallstudien. Es geht um die Fragen: Was ist Solidarität? Was sind Voraussetzungen von Solidarität? Worin zeigt sich Solidarität? Was sind Zugänge zum Begriff und zu dessen Umsetzung? Was sind Grenz- und Anwendungsfälle von Solidarität? Wo wird Solidarität verletzt? Schließlich: Wieviel Solidarität braucht eine Gemeinschaft/Gesellschaft? Anmeldung: PLUSonline</p> | | | | |
| VK | Geschichte der Philosophie
("Menschenbild": Philosophiegeschichtliche Stationen eines schwierigen Konzeptes/Theorie d. Menschenbildes I)
<i>Zichy Michael Gabor</i> | 2st.
Mi ab 07.10., 14:15-16:00 | 4 ECTS
HS 122 (Universitätsplatz 1) | 194.152 |
| <p>Der Begriff des Menschenbildes spielt im philosophischen Denken, vor allem in anthropologischen und ethischen Kontexten, eine wichtige Rolle. Für das christliche Denken stellt er einen zentralen Topos der neueren intellektuellen Tradition dar. Doch woher kommt dieser Begriff und was bedeutet er? Welche Entwicklungen hat er im Laufe des abendländischen Denkens durchgemacht? In welchen philosophischen Kontexten taucht er wie auf? Die Vorlesung verfolgt die philosophiegeschichtliche Entwicklung des Begriffs „Menschenbild“ von seinen Ursprüngen bis hin zu seinen vielfältigen gegenwärtigen Verwendungsweisen und verknüpft die begriffsgeschichtliche Analyse mit einer systematischen Aufklärung über diesen komplexen philosophischen Begriff.</p> <p>Inhaltliche Voraussetzungen: Philosophische Grundkenntnisse.</p> | | | | |
| VO | Einführung in die Religionswissenschaft
<i>Gmainer-Pranzl Franz</i> | 2st.
Mo ab 05.10., 14:15-16:00 | 4 ECTS
HS 122 (Universitätsplatz 1) | 194.702 |
| <p>Die religionswissenschaftliche Forschung hat in den vergangenen Jahrzehnten eine enorme Spezialisierung erfahren und neue Methoden der Auseinandersetzung mit religiösen Traditionen entwickelt. Gerade die gegenwärtigen Herausforderungen im Schnittfeld von Religion und Gesellschaft erfordern mehr denn je eine religionswissenschaftliche Expertise. Diese Vorlesung gibt einen Überblick über wichtige Arbeitsfelder und Problemstellungen sowie über maßgebliche Theorieansätze religionswissenschaftlicher Reflexion. Breiten Raum werden dabei religionssoziologische, religionspsychologische und religionsethnologische Fragestellungen einnehmen.</p> <p>Inhaltliche Voraussetzungen: Interesse an religionswissenschaftlicher Forschung und Bereitschaft zur Lektüre von Primärtexten.</p> | | | | |

- VK Aktuelle Fragen der Philosophie
(Kunstphilosophie und Ästhetik) 2st. **194.901**
Braun Bernhard Di 06./20.10., 03./17.11., 01./15.12., 19.01.,
14:00-17:30 HS 107 (Universitätsplatz 1)
In einem größeren Teil bietet die LV einen Überblick über die Geschichte der europäischen Kunstphilosophie anhand der bildenden Kunst und Architektur. In einem kleineren Teil geht es um systematische Grundfragen der Ästhetik.
- SE Aktuelle Fragen der Philosophie
(Ansätze und Kritik "Christlicher Philosophie") 2st. 5 ECTS **194.903**
Braun Bernhard Do ab 08.10., 16:00-18:00 HS 109 (Universitätsplatz 1)
Gibt es so etwas wie "Christliche Philosophie" bzw. ist es sinnvoll, davon zu sprechen? Niemand würde von "christlicher" Mathematik reden wollen. Faktum ist, dass es den Begriff und das Phänomen "Christliche Philosophie" seit der Zeit der griechischen Kirchenväter gegeben hat. Im 20. Jahrhundert kam es über die Sinnhaftigkeit dieses Begriffs bzw. dieser Art von Philosophie zu einer heftigen Auseinandersetzung unter den bedeutendsten Denkern der Zeit. Im Seminar sollen sowohl Befürworter als auch Skeptiker oder explizite Kritiker zu Wort kommen, u.a. Heidegger, Jaspers, Barth, Marcel, E. Stein, Rahner, Balthasar, Tilliette. **Anmeldung:** PLUSonline

Lehrveranstaltungen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Arbeits- und Wirtschaftsrecht

VO	Sozialrecht	2st.	3 ECTS	101.359
	<i>Mosler Rudolf</i>	Mi 02./09./16.12., 13./20./27.01., 09:30-12:30	HS 206 (Churfürststr.1)	
	Grundbegriffe, Systeme und Rechtsquellen / Sozialversicherung / Arbeitslosenversicherung / Pflegevorsorge (insb. Pflegegeld) / Familienleistungen (insb. KBGG, FLAG) / Landes-Sozialrecht.			
	Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Privatrecht

VO	Historische Grundlagen und Allgemeine Lehren des Römischen Rechts	2st.	3 ECTS	101.496
	<i>Mader Peter</i>	Do ab 08.10., 08:30-10:00	HS 206 (Churfürststr.1)	
	Die Entwicklung des Römischen Rechts von den Anfängen bis zu den modernen Kodifikationen.			
	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Römischrechtliche Grundlagen des geltenden Privatrechts (Schwerpunkt: Sachen- und Obligationenrecht)	2st.	3 ECTS	101.499
	<i>Filip-Froeschl Johanna</i>	Mo ab 05.10., 10:00-11:30	HS 301 (Franziskanerg. 1)	
	Römisches Privatrecht mit einem Schwerpunkt auf dem Sachen- und Obligationenrecht unter besonderer Berücksichtigung seiner Entwicklung und Bedeutung für die Moderne. Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an der RW-Fakultät

VO	Grundzüge der Rechtsgeschichte	3st.	4,5 ECTS	101.088
	<i>Aichhorn Ulrike</i>	Do ab 08.10., 10:00-12:15	HS 206 (Churfürststr.1)	
	Rechtshistorische Dimension des öffentlichen Rechts und des Privatrechts. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Österreichisches Religionsrecht	2st.	3 ECTS	101.086
	<i>Rinnerthaler Alfred</i>	Di ab 06.10., 09:15-10:45	HS 214 (Churfürststr.1)	
	Grundbegriffe: Religionsfreiheit (Glaubensfreiheit, Religionsausübungsfreiheit, Bekenntnisfreiheit, Gewissensfreiheit), Religionsneutrale Gleichheit vor dem Gesetz, Kirche - Religionsgesellschaft – Verein / Anerkennung von Religionsgemeinschaften und deren Rechtsstellung gem. Art 15 StGG / Religiöse Bekenntnisgemeinschaften / Religiöse Vereine, Neue religiöse Bewegungen und "Sekten" / Katholische Kirche: Österreichisches Konkordatsrecht und dessen Geschichte (Konkordat 1933/34; Vermögensvertrag 1960; Schulvertrag 1962; Diözesanerrichtungsverträge: Vertrag Eisenstadt 1960; Vertrag Innsbruck- Feldkirch 1964; Vertrag Feldkirch 1968). Anmeldung: PLUSonline			
VO	Einführung in die Rechtsphilosophie	2st.	3 ECTS	101.077
	<i>Kirste Stephan</i>	Di ab 06.10., 15:30-17:00	HS 230 (Kapitelgasse 4)	
	In dieser LV geht es um eine allgemeine Einführung in die Prinzipien und Gedanken der Rechtsphilosophie. Folgende Themen werden deshalb behandelt: Einführung in die Theorie der Rechtswissenschaft / Einführung in die Theorie des Rechts / Einführung in die Rechtsethik. Anmeldung: PLUSonline			

- | | | | | |
|----|--|---------------------------|-------------------------|----------------|
| VO | Ausgewählte Kapitel aus der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte | 2st. | 3 ECTS | 101.309 |
| | <i>Hanke Marcus</i> | Do ab 08.10., 10:30-12:00 | HS 214 (Churfürststr.1) | |
| | Behandlung der großen Abschnitte in der europäischen und globalen Wirtschaftsentwicklung; vom römischen Reich bis ins 20. Jahrhundert. Anmeldung: PLUSonline | | | |
| VO | Geschichte des Umweltschutzes:
Nationale und internationale Entwicklung | 1st. | 1,5 ECTS | 101.345 |
| | <i>Hanke Marcus</i> | Do ab 08.10., 16:15-17:00 | HS 214 (Churfürststr.1) | |
| | Development of environmental awareness and legal and factual efforts of environmental protecting from the Middle Age to the 20th Century. Anmeldung: PLUSonline | | | |
| VO | Geschichte des Völkerrechts I | 1st. | 1,5 ECTS | 101.394 |
| | <i>Hanke Marcus</i> | Do ab 08.10., 15:00-15:45 | HS 214 (Churfürststr.1) | |
| | Historische Entwicklung von Staaten und ihren Beziehungen vom Mittelalter bis zur Gegenwart.
Anmeldung: PLUSonline | | | |

Lehrveranstaltungen der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Altertumswissenschaften

VO	Altertumswissenschaften im Überblick: Klassische Archäologie (Studieneingangs- u. Orientierungsphase) <i>Lang F, Vetters M,</i> <i>Wohlmayr W, Reinholdt C</i> Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline	1st.	2 ECTS	314.000
	Fr 06./13./20./27.11., 09:00-11:00		SR E.33 (Residenzplatz 1)	
VO	Altertumswissenschaften im Überblick: Klassische Philologie (Studieneingangs- u. Orientierungsphase) <i>Kreuz G, Schirren T,</i> <i>Weber D</i> Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline	1st.	2 ECTS	337.000
	Fr 04.12., 09:00-12:00 u. 15:00-18:00 Fr 11. u. 18.12., 09:00-12:00		SR 1.42 (Residenzplatz 1)	
VO	Migration und Reisen im Altertum <i>Frass Monika</i> Vielfältig sind die antiken Berichte über Reisen und Migration in der griechisch-römischen Welt. Im Rahmen dieser LV sollen die Motive für die unterschiedlichen Formen dieser „Wanderbewegungen“ von Einzelpersonen und Gruppen in der Antike vorgestellt werden. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	310.027
	Di ab 06.10., 11:00-13:00		SR 1.42 (Residenzplatz 1)	
VO	Sexualität und Erotik in der römischen Kaiserzeit <i>Thüry Günther Emerich</i> Behandelte Themen: Forschungsgeschichte / Der Platz der Sexualität und Liebe in der römischen Gesellschaft / Römische Liebeswerbung / Formen der sexuellen Orientierung und sexuelle Praktiken / Die Rolle der Frau / Liebe, Geld und Gewalt. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	310.037
	VB: Fr 09.10., 15:00-17:00		SR 1.42 (Residenzplatz 1)	
VO	Lebensformen des Altertums (mit Exkursion nach Rom) <i>Grassl Herbert</i> Überblick über diverse Lebensformen im Altertum. Mit Exkursion nach Rom, gemeinsam mit Dr. Rupert Breitwieser. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	310.038
	Mo 05.10., 13:00-15:00		SR 1.42 (Residenzplatz 1)	
VO	Zypern im Altertum <i>Breitwieser Rupert</i> Das Zypernproblem / Kurzer Überblick der Geschichte Zyperns vom Neolithikum bis ins 1. Jahrtausend (die Archäologie Zyperns wird in einer eigenen VO im SS 16 besprochen!) / Zypern von den Dark Ages bis Alexander d. Gr. / Zypern im Hellenismus / Zypern in römischer Zeit / Kurzer Überblick der Geschichte Zyperns von der byzantinischen bis in die Neuzeit. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	310.039
	Mo 05.10., 11:00-13:00		SR 1.42 (Residenzplatz 1)	
VO	Megalographia - Freskenzyklen der antiken Malerei <i>Wohlmayr Wolfgang</i> Die VO behandelt die Themen römischer Freskenmalerei und ihrer Vorbilder, die innerhalb der griechisch-hellenistischen Monumentalmalerei zu suchen sind. Als Vitruv (De architectura VII 5,2) den Begriff Megalographie („Großmalerei“) einsetzt, bezeichnet er damit nicht das Größenformat von Gemälden, sondern die inhaltliche Bedeutung der in den Malereien vertretenen Sujets: Es geht ihm um „den großen Stil“, also um bedeutungsvolle Themen des Mythos und der Historie. Die Kunstformen der spätrepublikanisch-augusteischen Zeit, voran Freskenzyklen und Wandgemälde in Privathäusern und Villen, boten Vitruv diesbezüglich reiche Möglichkeiten an Anschauungsmaterial: Figürliche Wanddekorationen des sog. Zweiten und Dritten Stils zeigen häufig eine Art Salonmalerei. Gerahmte Bilder nach klassischen und hellenistischen Vorlagen wurden dabei illusionistisch auf eine Schauwand übertragen. Aber auch figürliche Friese in großem Format sind uns aus dieser Periode überliefert. Die Übertragung griechischer Bildmotive in die römische Privatsphäre bildet daher ein grundlegendes Phänomen: Griechische Monumentalgemälde aus Heiligtümern und Pinakotheken, wie Plinius d. Ä. schreibt: „im Auftrag der Städte“ (natu-	2st.	3 ECTS	314.001
	Di 06.10., 13:00-15:00		SR E.33 (Residenzplatz 1)	

ralis historia XXXV, 118) ausgeführt, wurden so von den Römern für das private Umfeld aufbereitet. Mit dem Aufblühen einer bürgerlichen Wohnkultur bereits während der hellenistischen Jahrhunderte wurde auch die Ausschmückung des Hauses mit Mosaiken, Friesen und Bildern zum Thema. Gemäldezyklen und deren Inhalte, die Ausstattungsformen der Häuser und Villen sowie die Vorstellungen römischer Auftraggeber bilden in diesem Sinne einen Leitfaden für die Lehrveranstaltung. **Anmeldung:** PLUSonline

- | | | | | |
|---|--|---------------------------------|-------------------------------------|----------------|
| VO | Römische Portraitplastik
<i>Reinholdt Claus</i> | 2st.
Do 08.10., 13:00-15:00 | 3 ECTS
SR E.33 (Residenzplatz 1) | 314.003 |
| Die Portraitplastik zählt zu den wichtigsten Denkmälergruppen in der römischen Kunst. Von der Republik bis in die Späte Kaiserzeit gehören sowohl die Bildnisse wichtiger historischer Persönlichkeiten, die bekannten imagines illustrium, als auch Privatporträts zu den schlagkräftigen Medien im öffentlichen Leben und in den politischen Auseinandersetzungen sowie in der privaten Selbstdarstellung des römischen Bürgers. Gestaltung, Aufstellung sowie Habitus und Attribute sind eng mit der Rolle sowohl des Herrschers als auch des Bürgers in der römischen Gesellschaft verbunden. Die Ursprünge und Frühformen des römischen Porträts bieten trotz reicher literarischer Überlieferung aufgrund des mangelhaften Denkmälerbestandes weiterhin Stoff für kritische Diskussion. Erst mit der Frühen Kaiserzeit wird das Herrscherbildnis zu einer verbindlichen Leitform und bietet einen stilistischen Parameter für die Entwicklung des Porträts in der gesamten römischen Gesellschaft. Anmeldung: PLUSonline | | | | |
| VO | Das mittelbronzezeitliche Griechenland
<i>Vetters Melissa</i> | 2st.
Di 06.10., 09:00-11:00 | 3 ECTS
SR E.33 (Residenzplatz 1) | 314.006 |
| Die griechische Mittelbronzezeit war lange ein Stiefkind der prähistorischen Archäologie in der Ägäis. Seit einigen Jahren gilt dieser Epoche jedoch verstärkt das Augenmerk der Forschung. In der Vorlesung soll ein Überblick zur Mittelbronzezeit und der materiellen Kultur dieser Epoche auf dem griechischen Festland gegeben werden und Fragen zu Subsistenz, Handwerk und Handel anhand von bekannten Fallbeispielen sowie neu entdeckten Fundplätzen und Funden vorgestellt werden. Anmeldung: PLUSonline | | | | |
| VO | Noricum und Raetien. Zwei römische Provinzen im Vergleich
<i>Lang Felix</i> | 2st.
Do 08.10., 09:00-11:00 | 3 ECTS
SR E.33 (Residenzplatz 1) | 314.007 |
| Die Okkupation des Alpenraumes unter Kaiser Augustus führte zur Einrichtung der Provinzen Noricum und Raetien. Über die folgenden fünf Jahrhunderte hinweg kann die Entwicklung der materiellen Kultur, der Zentralorte, des ländlichen Siedlungswesens und der Ausbau der Grenzverteidigung in beiden Provinzen gut nachvollzogen werden. Trotz der gemeinsamen Eingliederung in das Imperium und vergleichbarer geo-politischer Voraussetzungen lassen sich Unterschiede in der Siedlungsstruktur/-entwicklung und den materiellen Hinterlassenschaften der beiden Provinzen erkennen. Unter Berücksichtigung der politischen, ökonomischen, demographischen und topographischen Faktoren wird untersucht, welche Divergenzen bzw. Gemeinsamkeiten festzustellen sind und wie diese erklärt werden können. Anmeldung: PLUSonline | | | | |
| VO | Die großen Heiligtümer Ioniens
<i>Kerschner Michael</i> | 2st.
Zeit noch nicht bekannt | 3 ECTS
SR E.33 (Residenzplatz 1) | 314.008 |
| Die LV stellt großen Heiligtümer Ioniens vor, die zu den wichtigsten in der griechischen Welt zählen: das Heraion von Samos, das Artemision von Ephesos sowie die Apollon-Heiligtümer von Didyma und Klaros. Behandelt werden die jeweiligen Kulte, die Entwicklung der Heiligtümer und ihrer Bauten von den Anfängen in der Früheisenzeit bis in den Hellenismus, wobei den Tempeln und Altären ein besonderes Augenmerk zukommt. Weitere Themen sind die Opferriten und die Weihgeschenke, wobei nicht nur die Votive selbst (u. a. Statuen, Bronzekessel, Schmuck, Gewänder, Alltagsgegenstände etc.), sondern auch die Weihenden und die Anlässe besprochen werden. In Didyma und Klaros wird das Apollon-Orakel und sein Ablauf behandelt. Inhaltliche Voraussetzungen: Lesekenntnisse in Englisch und Französisch ; Anmeldung: PLUSonline | | | | |
| VO | Einführung in die Mittelalterarchäologie
<i>Kühtreiber Thomas</i> | 2st.
Mo 05.10., 11:00-13:00 | 3 ECTS
SR E.33 (Residenzplatz 1) | 314.009 |
| Ähnlich wie in den Archäologien antiker Hochkulturen ist die Archäologie des Mittelalters mit parallelen Quellensträngen in Text und Bild konfrontiert. Auch die Beschäftigung mit Monumenten im Sinne der Bauarchäologie/historischen Bauforschung eint beide Fachrichtungen. In diesem Sinne möchte die Lehr- | | | | |

veranstaltung Anknüpfungspunkte liefern, wie die im Rahmen des Studiums der Klassischen Archäologie angeeigneten Kompetenzen auch in jüngeren Epochen angewendet werden können. Darüber hinaus sollen auch eigenständige Zugänge der Mittelalterarchäologie akzentuiert werden.

Für Studierende benachbarter mediävistischer Fächer (Kunstgeschichte, Geschichte, Germanistik u.a. Sprach- und Literaturwissenschaften) sollen in der Lehrveranstaltung zu ausgewählten Themenfeldern im Sinne eines Quellenvergleichs die Möglichkeiten interdisziplinärer mediävistischer Arbeit aufgezeigt werden.

Folgende Themenfelder sollen behandelt werden: Archäologische Raumkonzepte: Siedlung – Landschaft / Umwelt / Städtische Kommunen / Ländliche Siedlungen / Burg und Schloss / Kirche, Kloster, Friedhöfe / Rechtsarchäologie / Soziale Identitäten und materielle Kultur.

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse in der mittelalterlichen Geschichte Österreichs und Europas; **Anmeldung:** PLUSonline

- | | | | | |
|----|--|--|--|-----------------------|
| VO | <p>Lateinische Autoren, Literaturgattungen, Epochen: Bukolik
 <i>Kreuz Gottfried Eugen</i></p> | <p>2st.
 Do 08.10., 13:00-15:00</p> | <p>3 ECTS
 SR 0.18 (Residenzplatz 1)</p> | <p>337.014</p> |
| | <p>Die (lateinischen) bukolischen Werke (Autoren) der Antike und ausgewählte Vertreter der Gattung aus Spätantike, Mittelalter und Neuzeit. Als audientes der Vorlesung sollen Sie: einen Überblick über die Entwicklung der Gattung Bukolik und ihre verschiedenen Ausprägungen bekommen / durch querschnittartige vorführende Lektüre dieser Werke bestimmte gattungstypische Merkmale kennen und erkennen lernen (z. B.: Poetologie; Genremalerei; Offenheit für Transparenz zu anderen Themengebieten) und daran exemplarisch das Analysieren literarischer Werke unter verschiedenen Gesichtspunkten beobachten / die Rolle der Bukolik im Gesamtgefüge literaturgeschichtlicher Epochen hinsichtlich dieser Gesichtspunkte erkennen und begründen können und das Vornehmen solcher Einschätzungen seinerseits methodisch begründen (oder auch ablehnen) können / anhand einer speziellen, immer wieder auftauchenden Gattung einen Eindruck von den Mechanismen literaturgeschichtlicher Entwicklungen und Veränderungen bekommen / dem Vortragenden keineswegs jede Interpretation glauben, sondern ruhig eigene Vorschläge unterbreiten. Die Bukolik ist eine sehr offene und damit auch ganz verschiedenen Interpretationsansätzen prinzipiell nicht abgeneigte Gattung; auch neue Interpretationsvorschläge sind daher jederzeit willkommen.</p> <p>Inhaltliche Voraussetzungen: Lateinkenntnisse auf Maturaniveau inkl. Lesen des Hexameters. Kenntnis wesentlicher Küchenkräuter. Grundsätzliches Differenzierungsvermögen zwischen Ziege, Schaf und Rind sowie Kenntnis arttypischer Merkmale und Artikulationsweisen (z.B.: „Blöken“); Anmeldung: PLUSonline</p> | | | |
| | | | | |
| VO | <p>Höhepunkte der römischen Literatur
 <i>Weber Dorothea</i></p> | <p>2st.
 Mo ab 05.10., 15:00-17:00</p> | <p>2 ECTS
 SR 0.18 (Residenzplatz 1)</p> | <p>337.041</p> |
| | <p>Einige „Klassiker“ der römischen Literatur des 1. Jhs. v. Chr. sollen (größtenteils in deutscher Übersetzung) vorgestellt und mit Hilfe von Ansätzen moderner Interpretationen zugänglich gemacht werden.</p> <p>Inhaltliche Voraussetzungen: Lateinkenntnisse auf Maturaniveau sind wünschenswert;
 Anmeldung: PLUSonline</p> | | | |
| | | | | |
| VO | <p>Lateinische Literatur der Spätantike und des Mittelalters
 <i>Weber Dorothea</i></p> | <p>2st.
 Mo ab 05.10., 13:00-15:00</p> | <p>3 ECTS
 SR 0.18 (Residenzplatz 1)</p> | <p>337.047</p> |
| | <p>Die lateinische Literatur der Spätantike und des Mittelalters übertrifft quantitativ jene der früheren lateinischen Literatur um ein Vielfaches, verfügt über Werke höchster Qualität und hatte in vielen Fällen sogar mehr Einfluss auf die Neuzeit als die lateinische Literatur der Klassik. In der LV sollen wichtige Phasen der lateinischen Literatur dieser Epochen vorgestellt und ausgewählte Textbeispiele besprochen werden.</p> <p>Anmeldung: PLUSonline</p> | | | |
| | | | | |
| VO | <p>"Große Szenen" in Mittelalter und Früher Neuzeit:
 Performanz und Rezeption
 <i>Laferl Christopher,</i>
 <i>Weber Dorothea</i></p> | <p>2st.
 Mo ab 05.10., 17:00-19:00</p> | <p>3 ECTS
 HS E.003 (Unipark)</p> | <p>337.055</p> |
| | <p>Beschreibung siehe „Ring-VO“; Anmeldung: PLUSonline</p> | | | |

- | | | | | |
|---|---|--|-------------------------------------|----------------|
| VO | Sophokles: Dichter der Klassischen Tragödie
<i>Schirren Thomas</i> | 2st.
Di ab 06.10., 11:00-13:00 | 3 ECTS
SR 0.18 (Residenzplatz 1) | 340.016 |
| Das Werk des tragischen Dichters soll vorgestellt werden, insbesondere die Tragödien des thebanischen Sagenkreises, die den Ruf des Tragikers begründeten. Insbesondere folgende Aspekte sollen beleuchtet werden: Tragischer Held; Hamartia, Struktur der Handlung und Bauformen der Tragödie.
Anmeldung: PLUSonline | | | | |
| VU | Einführung in Sprache und Kultur der Römer I (Kurs A)
<i>Krämer Birgit</i> | 4st.
Fr ab 09.10., 16:30-19:30 | | 990.014 |
| Diese LV führt in zwei Semestern zur gemäß UBVO 1998 BGBl. II Nr. 44/1998, idF II/26/2008 für bestimmte Studienrichtungen notwendigen Zusatzprüfung aus Latein. Im WS liegt der Schwerpunkt in der Erarbeitung der wichtigsten grammatikalischen und syntaktischen Grundlagen der lateinischen Sprache sowie der Aneignung eines Basiswortschatzes. Begleitend dazu wird anhand der Übungstexte eine Einführung in Geschichte und Kultur der Antike vermittelt. Anmeldung: PLUSonline; für die Teilnahme an der LV ist ein Beitrag von € 80,- pro Semester zu entrichten. Erlagscheine werden zu Beginn der LV ausgeteilt. | | | | |
| VU | Einführung in Sprache und Kultur der Römer I (Kurs B)
<i>Adomeit Friedrich-Leopold</i> | 4st.
Mo und Mi ab 05.10., 17:00-18:30
(erster Termin bis 19:30 Uhr) | | 990.015 |
| Beschreibung siehe „Kurs A“; Anmeldung: PLUSonline; für die Teilnahme an der LV ist ein Beitrag von € 80,- pro Semester zu entrichten. Erlagscheine werden zu Beginn der LV ausgeteilt. | | | | |
| VU | Einführung in Sprache und Kultur der Römer II (Kurs C)
<i>Freinschlag Andreas</i> | 4st.
Do und Fr ab 08.10.,
Do-Termine 15:00-17:00
Fr-Termine 09:00-11:00 | | 990.016 |
| Beschreibung siehe „Kurs A“; Anmeldung: PLUSonline; für die Teilnahme an der LV ist ein Beitrag von € 80,- pro Semester zu entrichten. Erlagscheine werden zu Beginn der LV ausgeteilt. | | | | |
| VU | Einführung in Sprache und Kultur der Griechen I
<i>Lidauer Eva-Maria</i> | 4st.
Di und Do ab 06.10., 17:30-19:00 | 6 ECTS
SR 0.18 (Residenzpl. 1) | 990.011 |
| Diese LV behandelt die sprachlichen Grundlagen, die zur Übersetzung von einfachen griechischen Originaltexten ins Deutsche befähigen. Sie ist die erste von zwei aufeinander aufbauenden LV, der Prüfungsstoff wird aus beiden Lehrveranstaltungen (I/WS und II/SS) bezogen. Unter Anwendung von verschiedenen Übersetzungstechniken werden sich die Kursteilnehmer mit Texten beschäftigen, die Einblick in die Auswirkungen der griechischen Kultur auf das heutige Europa bieten. Die Erarbeitung eines Basisvokabulars erleichtert das Verständnis für die Abhängigkeiten moderner Sprachen vom Griechischen. Anmeldung: PLUSonline; für die Teilnahme an diesem Kurs ist ein Beitrag von € 80,- pro Semester zu entrichten. | | | | |

Fachbereich Anglistik und Amerikanistik

- | | | | | |
|--|---|-----------------------------------|------------------------------|----------------|
| VO | TATORT Kultur (Work in Progress)
<i>Coelsch-Foisner Sabine</i> | 2st.
Mo ab 05.10., 19:00-21:00 | 4 ECTS
HS 4.201 (UNIPARK) | 901.800 |
| Sie möchten sich über aktuelle Kunstereignisse informieren und Künstler aller Sparten treffen? Sie wollen hinter die Kulissen blicken und erfahren, wie Bühnen- und Kostümbildner, Kuratoren, Regisseure, Dramaturgen, Intendanten, Schauspieler, Galeristen, Musiker, Dirigenten und Komponisten ... an die Arbeit gehen? TATORT Kultur ist eine transdisziplinäre Abend-VO, die Forschung mit künstlerischer Praxis und Kulturarbeit vernetzt und in Kooperation mit renommierten Salzburger und internationalen Kultureinrichtungen aktuelle Kunstereignisse (Aufführungen, Konzerte, Ausstellungen) thematisiert. Sie richtet sich gleichermaßen an Studierende aller Fakultäten und Externe, welche sich kritisch mit Kulturarbeit und Formen der künstlerischen Produktion auseinandersetzen wollen und über einzelne Kunstsparten hinweg einen praxisnahen Zugang zum kulturellen Geschehen in Salzburg und international erwerben wollen. Die VO beinhaltet Besuche von Proben, Ausstellungen und Aufführungen, Diskussionen mit Wissenschaftlern, Kulturpraktikern und Künstlern aller Sparten. Die Teilnahme am gesamten Semesterprogramm wird | | | | |

empfohlen. Aufgrund der gemeinsamen Programmplanung mit Kultureinrichtungen kann es zu Abweichungen vom VO-Termin kommen. **Anmeldung:** PLUSonline

- | | | | |
|----|---|---------------------------------|--------------------|
| VO | <p>History of British Literature
 <i>Coelsch-Foisner Sabine</i> Di ab 06.10., 11:00-15:00</p> <p>This lecture course traces the history of English literature from the Middle Ages until the present by placing movements, currents and developments in a broader cultural context. To this end it explores intercultural connections, intermedial relations between literature and the other arts, as well as addressing questions of genre, form, and thematic content.</p> <p>Inhaltliche Voraussetzungen: Language: minimum A-level = Level B2 of the Common European Framework of Reference for Languages; Anmeldung: PLUSonline</p> | 2st. 4 ECTS 612.012 | E.003 (UNIPARK) |
| VO | <p>Literature in the Arts Context
 <i>Coelsch-Foisner Sabine,</i>
 <i>Poole Ralph</i> Do ab 08.10., 11:00-12:30</p> <p>This lecture course deals with the rich field of inter- and transmedial connections between literature and the other arts. It will discuss both representations of the arts in literature and literary texts actually set to music or adapted to the stage and the screen, or providing the stimulus for works of pictorial art and sculpture. Examples will range from poems set to music from the Renaissance to Benjamin Britten's song cycles, lines of poetry interspersed in Vaughan Williams's symphonies and opera libretti based on Shakespeare's plays to jazz poetry and the relation between language and music in contemporary drama. Examples from pictorial art will include Blake's illustrations and the specifically Pre-Raphaelite fusion of painting and poetry, Michael Field's series of poems on paintings, modernist experiments in word-painting and postmodern short fiction. Stage adaptations, film and melodrama constitute a further major area. In addition to showing the extraordinary scope of the creative reception of the arts in literature and vice versa, this lecture course will introduce students systematically to critical and cultural theories, methods, and approaches to literature in the context of the other arts (e.g. ekphrasis, intermediality, genre criticism). A special focus will be given to multimedial, polyaesthetic and hybrid art forms and to how the arts interrelate in contemporary event culture (theme parks, museum-type venues, festivals) and popular culture (comics, computer games).</p> <p>Inhaltliche Voraussetzungen: Language: minimum A-level = Level B2 of the Common European Framework of Reference for Languages; Anmeldung: PLUSonline</p> | 2st. 4 ECTS 812.001 | HS 1.006 (UNIPARK) |
| VO | <p>North American Civilization
 <i>Parker Joshua, Poole Ralph</i> Do ab 08.10., 13:00-15:00</p> <p>The United States of America has been a prime player in influencing and shaping global cultural and military politics. Especially the latest involvement in foreign affairs acutely raises questions of where America stands and of how people inside and outside the country perceive the US. A considerate view on contemporary America, however, calls for an understanding that takes the nation's historical development into account. This lecture course therefore pays attention to the multitudinous factors of how America came into being to become what it is now. A continuous reading of foundational texts and documents from the colonial era up to the 21st century will give us the opportunity of revaluing key cultural concepts, myths, and ideologies that have been essential for the United States. Anmeldung: PLUSonline</p> | 2st. 4 ECTS 612.501 | E.001 (UNIPARK) |
| VO | <p>English Linguistics 1
 <i>Stöckl Hartmut</i> Mi 07.10., 09:00-13:00</p> <p>We all know (a) language; yet it is a mystery to most of us. Unless we come up against problems in communication we do not normally reflect on it; it's our second nature – part of the body. The lecture sheds light onto the English language and sensitizes us to what we subconsciously know about it. It seeks to acquaint students with the basic ideas and terms used in the description of linguistic structure. We will be looking at the make-up of English from mainly four angles: Speech Sounds and their patterning (Phonetics/Phonology) / Words and their structure (Morphology) / Combinations of words in phrases and sentences (Syntax) and / Word meanings and their networking in the lexicon. By looking at little snippets from text/conversation the lecture also puts language in its context and considers how it functions in communication. Inhaltliche Voraussetzungen: Intermediate (B-) level competences in the English language; Anmeldung: PLUSonline</p> | 2st. 4 ECTS 612.200 | E.001 (UNIPARK) |

Fachbereich Erziehungswissenschaft

VO	Historisch-systematische Aspekte der Pädagogik <i>Seichter Sabine</i>	2st.	4 ECTS	645.012
	Di 06.10., 15:00-17:00			E.001 (UNIPARK)
	Diese VO wird einige grundlegende Aspekte des pädagogischen Denkens und erzieherischen Handelns behandeln, und sie tut das, indem sie diese jeweils in einem historischen Kontext veranschaulicht. Dabei beruht diese Vorlesung auf der methodologischen Prämisse, dass sich diese Aspekte genealogisch in einem langen geschichtlichen Prozess entwickelt und differenziert haben. Zu jedem der einzelnen Aspekte wird jeweils auch ein/e repräsentive/r Autor/in vorgestellt, die/ der den jeweiligen Aspekt in besonders konziser und innovativer Weise diskutiert und im pädagogischen Diskurs etabliert hat. Zu den hier zu erörternden Aspekten gehören v.a. jede der Vernunft, Mündigkeit. Person, Identität, Gesellschaft, Demokratie, Spiel und Arbeit.			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Diese VO steht in einem inhaltlich korrespondierenden Zusammenhang mit der VO "Theorien der Erziehung und Bildung"; Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Germanistik

VO	Orientierungsvorlesung Germanistik (Studieneingangs- u. Orientierungs-LV) <i>Michler Werner</i>	2st.	2 ECTS	332.000
	Di ab 06.10., 17:00-19:00			E.001 (UNIPARK)
	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Deutsche Sprache: Norm und Variation im Deutschen <i>Elspaß Stephan</i>	2st.	4 ECTS	332.300
	Di ab 06.10., 17:00-19:00			E.002 (UNIPARK)
	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Ältere deutsche Literatur: Walther von der Vogelweide <i>Kern Manfred</i>	2st.	4 ECTS	332.304
	Di ab 06.10., 09:00-11:00			E.004 (UNIPARK)
	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Literaturgeschichte: Darstellungen des Antisemitismus in der deutschen Literatur <i>Eidherr Armin</i>	2st.	4 ECTS	332.307
	Mi ab 07.10., 13:00-15:00			E.004 (UNIPARK)
	Die VO beschäftigt sich mit der Darstellung des Antisemitismus in der deutschen Literatur (einschließlich der "deutsch-jüdischen Literatur") vom 18. bis zum 20. Jahrhundert und mit den damit verbundenen literaturwissenschaftlichen Diskussionen. Nach den nötigen Begriffserklärungen ('Antisemitismus' bzw. 'Antisemitismen' usw.), werden zentrale Werke der sich unserem Thema widmenden deutschen Literatur behandelt und analysiert. Im Zentrum der Betrachtung stehen Werke wie Gotthold E. Lessings "Die Juden" (1749), Annette von Droste-Hülshoffs "Die Judenbuche" (1842), Gustav Freytags "Soll und Haben" (1855), Arthur Schnitzlers "Professor Bernhardi" (1912), Oskar Maria Grafts "Unruhe um einen Friedfertigen" (1947), Max Frisch "Andorra" (1961) u.a.m. (Die genaue Lektüre der genannten Werke ist für einen Abschluss der VO verpflichtend.). Anmeldung: PLUSonline			
VO	Literaturgeschichte: Interkulturelle Literaturgeschichte <i>Michler Werner</i>	2st.	4 ECTS	332.315
			Zeit und Ort noch nicht bekannt	
	Anmeldung: PLUSonline			

- VO Literaturgeschichte: Literatur von 1945 bis heute (Überblick) 2st. 4 ECTS **332.319**
Gottwald Herwig Mi ab 07.10., 15:00-17:00 E.004 (UNIPARK)
Die VO wird einen Überblick über Hauptströmungen der Literatur nach 1945 bis zur Gegenwart vermitteln. Historische bzw. soziokulturelle Kontexte werden ebenso skizziert wie Entwicklungen des Literaturbetriebs, Gruppenbildungen, wechselseitige Beeinflussungen und Auseinandersetzungen. Repräsentative Strömungen und Tendenzen sollen anhand einzelner Werke dargestellt werden; die Literaturen der Deutsch-Schweiz, der beiden deutschen Staaten und Österreichs sowie die literarischen Entwicklungen nach der ‚Wen-de‘ werden ausgewogen behandelt. Neben den Autoren bzw. Autorinnen unserer Leseliste sollen auch weniger bekannte oder nicht mehr kanonische zur Sprache kommen, ohne dass Vollständigkeit auch nur angestrebt wird. **Inhaltliche Voraussetzungen:** Ausreichende Deutschkenntnisse und Lektürefreudigkeit; **Anmeldung:** PLUSonline
- UE Einführung in die Literaturwissenschaft 2st. 3 ECTS **332.022**
Eidherr Armin Mo ab 05.10., 15:15-16:45 HS 1.003 (UNIPARK)
Es werden folgende ausgewählte Arbeitsbereiche des Faches "Literaturwissenschaft" bearbeitet, um einen ersten Überblick über einige wichtige Arbeitsfelder der Literaturwissenschaft zu bekommen: das literarische Kommunikationsmodell (Autor-Text-Rezipient-Kontexte) / "naives Lesen", methodisch kontrolliertes Lesen / Sprache als kulturell bestimmtes System von Zeichen (Semiotik) / die Gestaltung literarischer Texte (Literarizität: Poetik, Rhetorik, Stilistik) / literarische Gattungen / Aspekte der literarischen Epochen- und Literaturgeschichte / Methoden und Theorien der Literaturwissenschaft gestern und heute. **Inhaltliche Voraussetzungen:** Aufnahme- und Diskussionsbereitschaft, Verlässlichkeit bei den Lektürevorbereitungen (literarische und wissenschaftliche Texte). **Anmeldung:** PLUSonline
- PS Jiddisch I 2st. 4 ECTS **332.134**
Eidherr Armin Di ab 06.10., 11:15-12:45 HS 3.108 (UNIPARK)
Die LV bietet eine Einführung in die jiddische Sprache (aber auch Literaturgeschichte und Kultur) und ist der erste Teil eines insg. drei Semester umfassenden Sprachkurses. Am Anfang stehen die Aneignung der zum Lesen und Verstehen des Jiddischen erforderlichen Grundlagen: Erlernen der jiddischen Schrift; Transkriptionssysteme; Einführung in die Grammatik und Lexik mit besonderer Beachtung der Einflüsse des Slawischen und Hebräischen usw. Das wird bei der Lektüre zuerst kurzer, einfacher Texte (Zeitungsaufsätze, Gedichte) vertieft. Weiters sollen auch linguistisch interessante Bereiche wie die Probleme der Übersetzung, die jiddischen Dialekte, Synonymik, Stilschichten etc. berührt werden. **Inhaltliche Voraussetzungen:** Gewisse Vorkenntnisse über jüdische Religion und Kultur werden erwartet. Kenntnisse einer slawischen Sprache und/oder des Hebräischen sind dienlich, aber nicht erforderlich; **Anmeldung:** PLUSonline
- PS Jiddisch III (Itzik Manger I) 2st. 4 ECTS **332.148**
Eidherr Armin Di ab 06.10., 15:15-16:45 HS 3.108 (UNIPARK)
Die Lehrveranstaltung ist eine Fortführung von Jiddisch II und ist der letzte Teil eines insg. drei Semester umfassenden Sprachkurses. Vorausgesetzt wird daher die perfekte Vertrautheit mit der jiddischen Schrift, dem Grund- und Aufbauwortschatz und grammatikalischen Grundlagen. Die bereits erworbenen Kenntnisse werden vertieft, ebenso das Wissen um Literatur und Kultur – besonders anhand der Lektüre diverser Texte des bedeutenden Dichters und Essayisten Itzik Manger (1901-1969). Die Beschäftigung mit der Grammatik, Syntax und Lexik (mit besonderer Beachtung der slawischen und hebräisch-aramäischen Komponente) wird fortgesetzt. **Inhaltliche Voraussetzungen:** Gute Vorkenntnisse über jüdische Religion und Kultur werden erwartet. Grundkenntnisse einer slawischen Sprache und/oder des Hebräischen sind erwünscht; **Anmeldung:** PLUSonline

Fachbereich Geschichte

- | | | | | |
|----|---|------|--------|--|
| VO | Einführung in die Geschichte des Mittelalters
(Studieneingangs- und Orientierungsphase)
<i>Brauer Michael</i> Mo u. Di ab 05.10.-24.11., 09:00-11:00
Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline | 2st. | 3 ECTS | 603.006
HS 380 (Rudolfskai 42) |
| VO | Neuere Geschichte (Das Osmanische Reich 1300-1923)
<i>Strohmeier Arno</i> Mi ab 07.10., 09:00-11:00
Die VO bietet einen Überblick über die Geschichte des Osmanischen Reichs von seiner Entstehung an der Wende vom 13. zum 14. Jahrhundert über seinen Aufstieg zum Imperium mit umfangreichen Besitzungen in Europa, Asien und Afrika bis zu seinem Untergang und der Ausrufung der Türkei zur Republik mit der Wahl Mustafâ Kemâls zum Präsidenten 1922/23. Das Schwergewicht liegt auf politik-, kultur- und sozialgeschichtlichen Strukturen, Prozessen und Ereignissen, ergänzt durch besondere Bezugnahmen auf interkulturelle Begegnungen mit dem christlichen Europa. Anmeldung: PLUSonline | 2st. | 3 ECTS | 603.061
HS 380 (Rudolfskai 42) |
| VO | Neuere Geschichte (Ring-VO: Life, Culture & Politics in Austria and Middle Europe)
<i>Hahn Sylvia</i> Do ab 08.10., 17:00-19:00
Beschreibung siehe „Ring-VO“; Anmeldung: PLUSonline; Unterrichtssprache: Englisch | 2st. | 3 ECTS | 603.063
HS 381 (Rudolfskai 42) |
| VO | Zeitgeschichte (Flucht und Vertreibung in Europa im 20. und 21. Jahrhundert)
<i>Embacher Helga</i> Mi ab 07.10., 15:00-17:00
Die VO gibt einen Überblick über Flucht und Vertreibung vom 1. Weltkrieg bis zur Gegenwart. Dabei wird auf die unterschiedlichen politischen und sozialen Gründe eingegangen. Es wird aufgezeigt, dass Flucht sowohl innerhalb von Europa als auch nach Europa stattgefunden hat, aber im Laufe des 20. Jahrhunderts auch viele Menschen Europa verlassen mussten. Ein weiterer Schwerpunkt bildet die jeweilige Aufnahmepolitik der unterschiedlichen Aufnahmeländer sowie die immer damit auch ausgelösten Debatten, in denen auch Ausländerfeindlichkeit, Rassismus, Islamfeindlichkeit oder Antisemitismus zum Ausdruck kam. Anmeldung: PLUSonline | 2st. | 3 ECTS | 603.081
HS 380 (Rudolfskai 42) |
| VO | Österreichische Geschichte (Öffnung oder Provinzialisierung? Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur v. d. ausgehenden Habsburgermonarchie bis zur Zweiten Republik)
<i>Pinwinkler Alexander</i> Mo ab 05.10., 13:00-15:00
Die VO geht von der allgemeinen Beobachtung aus, dass die Entwicklungen in Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur in Österreich seit dem ausgehenden 19. Jahrhundert im Spannungsfeld von Aufbruch und Modernisierung einerseits und Provinzialisierung und Regression andererseits verortet werden können. So zeichneten sich um 1890/1900 sowohl Tendenzen zu einer Öffnung und verstärkten Verflechtung innerhalb Europas und darüber hinaus, als auch der Aufstieg nationalistischer Bewegungen und Parteien ab, die langfristig im Nationalsozialismus und Holocaust kulminierten. Am Ende des Untersuchungszeitraums stehen der Fall des Eisernen Vorhangs (1989) sowie der Beitritt Österreichs zur EU (1994). Beide Ereignisse eröffneten der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zwar neue Chancen für ihre verstärkte Einbindung und Partizipation innerhalb Europas. Sie riefen zugleich aber auch Ängste hervor, die Vorurteile insbesondere gegenüber dem Fremden neuerlich zu beleben schienen. Die VO erörtert Brüche und Kontinuitäten der österreichischen Geschichte für die ausgehende Habsburgermonarchie, die beiden österreichischen Republiken sowie für den Austrofaschismus und das „Dritte Reich“. Dabei geraten die Entwicklungsstränge von Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur exemplarisch in den Blick. Diese Sphären werden zwar als idealtypisch voneinander getrennt aufgefasst, ihre „realen“ Verflechtungen und wechselseitigen Abhängigkeiten sollen aber an geeigneten Stellen der Vorlesung jeweils zusammenfassend diskutiert werden. Anmeldung: PLUSonline | 2st. | 3 ECTS | 603.101
HS 380 (Rudolfskai 42) |

VO	Kulturgeschichte (Ring-VO: Gastrosophie Interdisziplinär) <i>Ammerer Gerhard</i> Beschreibung siehe „Ring-VO“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	603.121 E.004 (UNIPARK)
VO	Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte (Historische Grundlagen europ. Wirtschaftsdenkens) <i>Dirninger Christian</i> Die Gestaltung von Wirtschaftspolitik, wirtschaftlicher Integration und Transformation in der Europäischen Union sowie die Diskurse darüber basieren auf einer gedanklichen Vorstellungswelt über wirtschaftliche Zusammenhänge bzw. deren Erklärung, die sich seit der beginnenden Neuzeit sukzessive als „moderne“ Wirtschaftstheorie entfaltet hat. Anliegen der Vorlesung ist es, in einem Überblick einige wesentliche Entwicklungsstränge sowie inhaltliche Schwerpunkte und Richtungen dieses Prozesses darzustellen. Dabei wird es zum einen um die Bezüge der theoretischen Konzeptionen zu den Fragen und Problemstellungen der jeweiligen Entstehungszeit gehen und zum anderen um die Bedeutung für die langfristige Entwicklung europäischen Wirtschaftsdenkens. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	603.142 HS 380 (Rudolfskai 42)
VO	Europäische Regionalgeschichte (Einführung in die europ. Regionalgeschichte: Umweltgeschichte der Region) <i>Knoll Martin</i> Die VO führt in Perspektiven, Methoden und Gegenstände der Europäischen Regionalgeschichte ein. Einer allgemeinen Einführung in das Gebiet folgt die exemplarische Aufarbeitung eines regionalgeschichtlichen Themenbereichs, diesmal: Europäische Montanregionen. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	603.161 HS 380 (Rudolfskai 42)
VO	Außereuropäische Geschichte und Globalgeschichte (History of China - from its origins to approx. 1800) <i>Schottenhammer Angela</i> Diese VO soll eine allgemeine Einführung in die Geschichte des Raumes des Indischen Ozeans und seiner Anrainerstaaten bieten. Dabei konzentrieren wir uns auf den Zeitraum von der Antike bis zur Neuzeit, mit Fokus auf dem Mittelalter und der frühen Neuzeit. Beispielhaft werden wichtige historische Entwicklungen und Ereignisse vorgestellt, wobei die wirtschaftliche und kulturelle Interaktionsgeschichte zwischen verschiedenen geographischen Subräumen im Vordergrund steht. Auch den Beziehungen zwischen Mensch und Umwelt bzw. den natürlichen Voraussetzungen (wie Monsunwinde) wird besondere Aufmerksamkeit geschenkt, wobei auch technikgeschichtliche Aspekte werden berücksichtigt werden. Inhaltliche Voraussetzungen: Englisch, Elementarkenntnisse über Geographie und Geschichte des Raumes „Indischer Ozean“; Anmeldung: PLUSonline; Unterrichtssprache: Englisch	2st.	3 ECTS	603.181 HS 380 (Rudolfskai 42)

Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft

Abteilung Kunstgeschichte

VO	Kunstgeschichte I (Studieneingangs- und Orientierungsphase I) <i>Hanneschläger I</i> Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline Achtung: Diese LVA muss gemeinsam mit der VO "Kunstgeschichte II - STEOP II" (315.021) absolviert werden. Bitte melden Sie sich für die LVA 315.020 an - Sie werden, wenn Sie die LVA 315.020 positiv absolviert haben, für die LVA 315.021 automatisch angemeldet. Wegen der wöchentlichen Klausuren besteht Anwesenheitspflicht!	1st.	2 ECTS	315.020 E.002 (UNIPARK)
VO	Kunstgeschichte II (Studieneingangs- und Orientierungsphase II) <i>Hanneschläger I</i> Beschreibung siehe VO „Kunstgeschichte I – STEOP I“; Anmeldung: PLUSonline	1st.	2 ECTS	315.021 E.002 (UNIPARK)

VO	Manierismus und Manierismen <i>Schmidhuber Helmut</i> Manierismus als Stilbegriff. Entwicklung der Stilmerkmale und der Formensprache in Architektur und Bildnerei des 16. Jahrhunderts. Manierismen als zeitunabhängige Phänomene. Anmeldung: PLUSonline	2st.	4 ECTS	315.000 E.002 (UNIPARK)
VO	Europäischer Festungsbau <i>Brandt Sigrid</i> Mit der Veränderung der Waffentechnik geht im europäischen Festungs- und Städtebau auch eine grundsätzliche Wandlung der baulichen Anlagen einher. Bestimmten im Mittelalter die Höhe der Türme und Mauern die Wehrfähigkeit von Festungen und Burgen, so werden seit dem 14. Jahrhundert Kanonen zum Angriff verwendet, die zur Modifikation nicht nur der schützenden Mauern, sondern der gesamten Stadtanlagen führten. Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse in Architekturterminologie; Anmeldung: PLUSonline	2st.	4 ECTS	315.001 E.002 (UNIPARK)
VO	Das Maß aller Dinge. Die Schönheit des Menschen in Kunst und Theorie <i>Sammern Romana</i> Thema der VO sind Normen und Techniken der ästhetisierenden Bearbeitung des menschlichen Körpers in Kunst und Theorie. Im Zentrum der Vorlesung steht die Schönheit des Körpers als Ideal und ihre Vorstellungen, Praktiken und Instrumente vom Mittelalter bis in die Moderne. Anmeldung: PLUSonline	2st.	4 ECTS	315.002 E.002 (UNIPARK)
VO	Bayrisches Rokoko <i>Starzmann Ursula Pia</i> Die Vorlesung widmet sich dem Erscheinungsbild des Bayrischen Rokoko. Die Anfänge und das Ende dieser heiteren, dekorativen Kunst werden dargestellt. Herangezogen werden Beispiele aus Architektur, Skulptur und Malerei in Bayern, einem Hauptland des Rokoko. Parallel dazu werden mögliche wechselseitige künstlerische Einflüsse zum benachbarten Österreich thematisiert. Anmeldung: PLUSonline	2st.	4 ECTS	315.003 E.002 (UNIPARK)

Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft

Abteilung Musik- und Tanzwissenschaft

VO	Studieneingangsphase: Überblicke <i>Grosch Nils</i> Beschreibung siehe „Einführungs-LV“; Anmeldung: PLUSonline Inhaltliche Voraussetzungen: Maturakenntnisse von Musikerziehung; Anmeldung: PLUSonline	1st.	2 ECTS	316.001 HS 2.138 (UNIPARK)
VO	Studieneingangsphase: Einblicke <i>Lindmayr-Brandl A</i> Beschreibung siehe „Einführungs-LV“; Anmeldung: PLUSonline	1st.	2 ECTS	316.002 HS 2.138 (UNIPARK)
VO	Musikgeschichte 1 (Kulturgeschichte der Musik) <i>Grosch Nils</i> Die VO umreißt die Musikgeschichte der vergangenen 500 Jahre von ihrer kultur- und sozialgeschichtlichen Seite. Dazu gehören u.a. die Geschichte und Funktion von Gattungen, Medien und Aufführungsroutinen von Musik (als Beispiele werden Konzert und Lied näher beleuchtet). Modellhaft werden dabei auch die Geschichte der Musikindustrie sowie der Populären Musik sowie die Konstruktion von Hoch- und Populärkultur analysiert. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die politische Funktion und Aussagekraft von Musik, z.B. im Kontext der Napoleonischen Kriege, des Nationalsozialismus, der Migration und des Kalten Krieges. Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	316.111 HS 2.138 (UNIPARK)

- VU Musikhistorische Spezialgebiete (Ignaz Josef Pleyel) 2st. 3 ECTS **316.301**
Lindmayr-Brandl A Di ab 06.10., 15:00-17:00 HS 2.138 (UNIPARK)
 Pleyel ist ein heute wenig bekannter Komponist um 1800, der aber eine bemerkenswerte Lebensgeschichte aufweist, die ihn - ausgehend von einem Dorf in Niederösterreich - durch halb Europa geführt hat. In Paris eröffnete er eine Musikalienhandlung, gründete einen Musikverlag und betrieb einen Musiksalon, der heute noch als "Salle Pleyel" bekannt ist. Außerdem widmete er sich professionell dem Klavierbau. Josef Haydn gilt als sein Mentor, Clara Wieck-Schumann und Chopin waren seine Kunden. In dieser LV werden wir uns in der ersten Hälfte dem kulturhistorischen europäischen Umfeld dieser vielfältigen Persönlichkeit widmen. Im zweiten Teil gibt es eine Einführung in die Editionstechnik, deren Theorie wir gleich in die Praxis umsetzen. Unter meiner Anleitung werden Sie Lieder edieren, die bisher unpubliziert sind und - wenn sie gut gemacht sind - in die online-Pleyel-Gesamtausgabe aufgenommen werden (s. www.pleyel.at). **Inhaltliche Voraussetzungen:** allgemeiner Überblick zur Musikgeschichte um 1800 und gute Kenntnis der modernen Notenschrift; **Anmeldung:** PLUSonline
- VU Musikhistorische Spezialgebiete (New York Schools: eine amerikanische Avantgarde nach dem 2. Weltkrieg) 2st. 4 ECTS **316.303**
Lindmayr-Brandl A Do ab 08.10., 17:30-20:30 HS 2.138 (UNIPARK)
 In dieser LV geht es mit Schwerpunkt Musik um eine rege experimentelle Kunst-Szene aller Sparten, die sich in den 1950er Jahren im kreativen Umfeld des südlichen Manhattan, downtown New York City entwickelte. Unter den Komponisten waren Persönlichkeiten der späteren „Downtown School“ wie John Cage, Morton Feldman und Christian Wolff. In unmittelbarem Austausch mit den Musikern arbeiteten Vertreter des „Abstract Expressionism“ sowie experimentelle Dichter und Tänzer, insbesondere der Tänzer, Choreograph und Freund Cages Merce Cunningham sowie die bildenden Künstler Willem de Kooning, Jasper Johns und Robert Rauschenberg. Der „Eighth Street Artists Club“ oder kurz „The Club“, gegründet 1949, wurde ihr Zentrum intellektuellen und sozialen Austauschs. Von Cage wissen wir, dass die bildenden Künstler dort in der Mehrheit waren und dass nur vier Komponisten zum engeren Kern gehörten: er selbst, Feldman, Wolpe und Varèse, der als Vaterfigur der frühen Moderne verehrt wurde. Als ein Resultat dieser subkulturell geprägten, weil nicht öffentlich anerkannten Begegnungen entstand dann – gewissermaßen in performativer Interaktion – Musik, die sich problemlos in vielen Hinsichten vom Herkömmlichen lossagte. Komponisten wie Cage und Feldman gewannen ihre Lösungen für Klang- und Formprobleme ganz grundlegend aus ihrer Beschäftigung mit der bildenden Kunst ihrer Freunde. **Inhaltliche Voraussetzungen:** gute Kenntnis der modernen Notenschrift; **Anmeldung:** PLUSonline

Fachbereich Linguistik

- VO Syntax I 2st. 4 ECTS **327.051**
Kainhofer Judith M Mo ab 12.10., 09:30-11:30 HS 3.443 (UNIPARK)
 Syntax beschreibt und modelliert eine spezielle menschliche kognitive Fertigkeit, nämlich elementare Einheiten (Morpheme, Wörter) zu komplexen Ausdrücken (z.B. Sätzen) zusammenzufügen. Aufbauend auf den syntaktischen Kenntnissen, die im Grundkurs erworben wurden, ist diese Vorlesung als Einführung in die syntaktische Analyse von Sprachen (hauptsächlich anhand des Deutschen und Englischen) sowie als Heranführung an die Methoden und Fragestellungen der Syntaxtheorie konzipiert. Inhaltlicher Überblick: thematisiert werden u.a. syntaktische Konstruktionen des Deutschen, syntaktische Kategorien und Funktionen, Topologisches Modell: Felderanalyse, Phrasenstrukturmodell der Grammatik: Generative Grammatik, Minimalistisches Modell etc. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Semantik 2st. 4 ECTS **327.110**
Krisch Thomas Mi ab 14.10., 09:00-11:00 HS 3.443 (UNIPARK)
 Diese LV vermittelt Grundlagenkenntnisse aus der Semantik. Die einzelnen Teile werden vom Lehrveranstaltungsleiter so dargestellt, dass zwischen der Vermittlung von „technischem“ Handwerkzeug der Satzsemantik und weniger technischer Beschreibung der lexikalischen Semantik gewechselt wird. Dabei werden in begrenztem Umfang auch in der Vorlesung Übungsbeispiele durchgesprochen. Die begleitende (für Bachelorstudierende der Linguistik ebenfalls verpflichtende) Übung vertieft die nötigen (technischen) Fertigkeiten der Studierenden.
 Die ungefähre Aufteilung des Stoffes: Zu Beginn werden Arten der Beschreibung von Semantik (Definiti-

onstheorie, Referenz und Bedeutung, Äußerung vs. Satz vs. Proposition, wörtliche vs. bildliche Bedeutung, Analyse von Bedeutungen durch Übersetzung) kurz vorgestellt. In den folgenden LV-Einheiten wird lexikalische Semantik (Merkmalsanalyse von Einzelwörtern, Denotation vs. Konnotation) in Abwechslung mit einführenden Bemerkungen über Satzsemantik geboten (Mengenlehre Relationen und Funktionen) Der folgende Block wird sich auf die Aussagenlogik konzentrieren (Satzkonnectoren und Wahrheitswerte, logische Äquivalenzen, Tautologien, Kontradiktionen, logische Konsequenzen; Schlussfolgerungen), Daneben werden auch Konzepte der lexikalischen Semantik (Metonymie-Beziehungen, Metaphern-Beziehungen) besprochen werden. Im Anschluss daran werden Grundzüge der Prädikatenlogik (All-Quantor, Existenz-Quantor) vorgestellt, Aus der lexikalischen Semantik besprochen werden Homonymie, Synonymie, Antonymie, Wortfelder besprochen. Der letzte Block bietet Grundlagen der in der neueren Literatur häufig verwendeten „Lambda“-Abstraktion. Im Anschluss daran wird kurz auf die Typentheorie (Kompositionalität von sprachlichen Ausdrücken) eingegangen und abschließend ein Überblick über die „kognitive Semantik“ (v.a. Prototypentheorie) geboten. **Anmeldung:** PLUSonline

VU	Grundkurs Linguistik I: Syntax, Semantik, Pragmatik (Studieneingangs- u. Orientierungsphase) <i>Fykias Ioannis</i> Mo-Fr 05.-09.10., 11:00-14:00 u. 15:00-17:00 Beschreibung siehe „Einführungs-LV“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	4 ECTS	327.342 HS 3.443 (UNIPARK)
VU	Teilgebiete der Sprachwissenschaft (= Grundkurs Linguistik II): Morphologie, Phonetik, Phonologie (Studieneingangs- u. Orientierungsphase) <i>Fykias Ioannis</i> Mo ab 12.10., 13:00-15:30 Beschreibung siehe „Einführungs-LV“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	4 ECTS	327.343 HS 3.443 (UNIPARK)
VU	Einführung in die Typologie <i>Dum-Tragut Jasmine</i> Di ab 13.10., 09:00-11:00 Die Studierenden bekommen einen Überblick über die wichtigsten Fragestellungen und Bereiche der Typologie. Dabei wird auch auf die Entwicklung typologischer Ansätze und Begriffe eingegangen. Theoretische Grundlagen und Geschichte der Typologie, Universalienforschung. Prinzipien, Methodik und typologische Traditionen, gegenwärtige typologische Theorien. Kategorien der Typologie: Fokus: Morphologie, Morphosyntax und Syntax. Spezifische typologische Parameter, typologische Charakteristik von Sprachfamilien und Sprachbünden, typologischer Vergleich von Sprachen. Wortstellung, Affixposition, syntaktische Relationen und Kasusmarkierung (konzentrisch:exzentrischer Satzbau), Fundamentalrelationen, Transitivity, Prominenz usw. Anmeldung: PLUSonline	2st.	4 ECTS	327.381 HS 3.403 (UNIPARK)

Fachbereich Philosophie

VO	Ethik <i>Ganther Heinrich</i> Mi ab 07.10., 13:00-15:00 Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	541.251 E.002 (UNIPARK)
VO	Wissenschaftstheorie <i>Zuchowski Lena</i> Do ab 15.10., 17:00-19:00 Der Kurs umfasst Einführungen in einige der wichtigsten Themen der Wissenschaftstheorie. Im Besonderen werden die folgenden drei Themengebiete behandelt: Popper, Kuhn, Lakatos und Feyerabend zum Demarkationsproblem; Realismus und Antirealismus; Reduktionismus. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	541.252 E.002 (UNIPARK)
VK	Ästhetisches Begreifen <i>Neumaier Otto</i> Do ab 08.10., 17:00-19:00 In dieser Lehrveranstaltung werden verschiedene Gesichtspunkte des ästhetischen Umgangs mit Gegenständen im Allgemeinen sowie mit Werken verschiedener künstlerischer Disziplinen im Besonderen analysiert und diskutiert. Dabei werden vor Allem Fragen der folgenden Art behandelt: 1. Was heißt es, mit einem Gegenstand im theoretischen, praktischen oder schöpferischen Sinne ästhetisch umzugehen?	2st.	3 ECTS	541.752 HS 301 (Franziskanergasse 1)

	2. Was heißt es, einen Gegenstand ästhetisch wahrzunehmen und zu beschreiben?			
	3. Was heißt es, einen Gegenstand ästhetisch zu verstehen? Worauf bezieht sich dieses Verständnis, welche Formen lassen sich unterscheiden und welche Bedingungen müssen dafür jeweils erfüllt sein?			
	4. Was tun wir, wenn wir ästhetisch werten, und (wie) können solche Wertungen begründet werden? Welche Arten von Wertungen sind dabei zu unterscheiden? Anmeldung: PLUSonline			
VK	Philosophische Anthropologie (Bedingungen des Menschseins) <i>Neumaier Otto</i> Mi ab 07.10., 15:00-17:00 HS 301 (Franziskanergasse 1)	2st.	3 ECTS	541.753
	In der Philosophischen Anthropologie wird seit jeher versucht, die "conditio humana" zu bestimmen, also anzugeben, was es heißt, Mensch zu sein. In diesem Sinne wurde der Mensch u.a. als soziales, vernünftiges, sprechendes, personales, bewusstes, handelndes, planendes, hoffendes oder spielendes Wesen bestimmt. Auf solche Bestimmungen zielen auch jene Fragen, mit denen Kant den Gegenstandsbereich der Anthropologie abstecken wollte: "Was kann ich wissen?", "Was soll ich tun?" und "Was darf ich hoffen?". In der Lehrveranstaltung werden diese Fragen bzw. Bestimmungen untersucht und in Bezug auf ihre Brauchbarkeit überprüft. Ausgangspunkt ist dabei Plessners dreifache Bestimmung einer Person als eines physischen, psychischen und reflektierenden Wesens. Der Mensch ist jedoch nicht nur als Individuum zu betrachten (wie durch diese Bestimmung nahegelegt wird), sondern auch als soziales Wesen, d.h. als Wesen, das notwendig in einer Gemeinschaft lebt (wobei die beiden Sichtweisen voneinander nicht getrennt werden können). Einige ausgewählte Problemstellungen sollen von den Studierenden selbst referiert und diskutiert werden. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Klassiker der Analytischen Philosophie <i>Gauker Christopher</i> Mi ab 07.10., 15:00-17:00 HS 302 (Franziskanergasse 1)	2st.	3 ECTS	541.356
	Die LV wird zusammen mit einem für Philosophiestudierende ebenfalls erforderlichen Konversatorium angeboten. Das Ziel der LV (VOg und KO) ist es, den Studierenden einige Hauptthemen der analytischen Philosophie des 20. Jahrhunderts näher zu bringen sowie grundsätzliche Fähigkeiten zu vermitteln, welche für das Studium der Philosophie relevant sind. Die Texte werden nach den Interessen des Lehrers/der Lehrerin ausgewählt. 2015 wird die Lehrveranstaltung von Herrn Prof. Gauker angeboten, der Werke von Russell, Sellars und Kripke besprechen wird. Die Hauptthemen dieser Werke sind die Begründung unseres Wissens, das Wesen eines Gedankens und die Bedeutungen von Wörtern. Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Romanistik

VO	VO 1 Literaturwissenschaft, Kulturstudien und ihre Didaktik (VO der Studieneingangs- u. Orientierungsphase) <i>Ackermann-Pojtinger Kathrin</i> Di 06.10.-10.11., 15:30-17:00	1st.	2 ECTS	347.101
	Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	VO 2 Sprachwissenschaft, Fremdspracherwerb und - unterricht (VO der Studieneingangs- u. Orientierungsphase) <i>Pöll Bernhard</i> Mo 05.10.-30.11., 17:30-19:00	1st.	2 ECTS	347.102
	Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Vergleichende Literaturwissenschaft (Die kreative Rezeption der Divina Commedia in der Literatur der Moderne) <i>Kuon Peter</i> Mo 05.10.-30.11., 13:00-15:00 HS 4.302 (UNIPARK)	1st.	2 ECTS	346.114
	Vor 750 Jahren wurde Dante Alighieri geboren. Sein Hauptwerk, Die Göttliche Komödie, ist für zahlreiche Autoren des 20. und 21. Jahrhundert eine wichtige Inspirationsquelle für eigenes Schaffen. Die Vorlesung wird an eine Reihe von Beispielen die Entwicklung der kreativen Commedia-Rezeption aufzeigen und, in komparatistischer Perspektive, den Gründen für das ungebrochene Interesses moderner Erzähler, Dichter und Theaterautoren an dem mittelalterlichen Klassiker nachgehen. Anmeldung: PLUSonline			

- | | | | | |
|----|--|------|--------------------|----------------|
| VO | Literaturwissenschaft Französisch
(Geschichte der französischen Novelle)
<i>Ackermann-Pojtinger Kathrin</i> | 2st. | 4 ECTS | 346.208 |
| | Mi ab 07.10., 11:15-12:45 | | HS 4.302 (UNIPARK) | |
| | Obwohl die Novelle zu den Langzeitstrukturen der französischen Literatur gehört, ist sie weitaus weniger zum Gegenstand von Kodifizierungen oder poetologischen Betrachtungen geworden als andere langlebige Gattungen. Seit ihrem ersten Auftreten im Mittelalter durchläuft sie erstaunliche Wandlungen hinsichtlich der verwendeten Stoffe, des Umfangs, der Tonalität und der narrativen Struktur. Die Vorlesung zeichnet diese wechselhafte Geschichte vom 12. Jahrhundert bis zur heutigen Zeit nach. Sie legt den Schwerpunkt auf die Produktions- und Rezeptionsbedingungen der nouvelle sowie die Beziehungen zu anderen Gattungen der Kurzprosa – fabliau, exemple, anecdote, fable, conte (de fées, philosophique, moral, fantastique...), short story – und arbeitet die Besonderheiten des Genres heraus, das weitaus mehr ist als nur ein kurzer Roman. Anmeldung: PLUSonline | | | |
| | | | | |
| VO | Einführung in die Kultur (Französisch)
<i>Brandstötter Petra</i> | 2st. | 2 ECTS | 347.206 |
| | Mo ab 05.10., 09:00-11:00 | | HS 3.349 (UNIPARK) | |
| | Nach einer kurzen Einführung in die Begriffe Kultur und Kulturwissenschaft und einer Diskussion über die gesellschaftlichen und kulturellen Funktionen historischen Wissens werden im Laufe der Vorlesung Grundkenntnisse zur Geographie und Demographie sowie zur Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur jener Länder und Regionen, in denen Französisch gesprochen wird bzw. wurde, vermittelt. Zentral ist dabei die Vermittlung einer historisch und theoretisch fundierten Perspektive, die das Geworden-Sein der aktuellen Situation, aber auch Selektions- und Konstruktionsprozesse der Geschichtsschreibung deutlich macht. Die vermittelten Kenntnisse über die Zielsprachenräume werden in einen kritischen Bezug zum kulturellen Wissen über den deutschen Sprachraum gestellt. Inhaltliche Voraussetzungen: Die Studierenden verfügen über allgemeine Kenntnisse zu Kultur und Geschichte des deutschen Sprachraums wie der studierten Länder („Maturaniveau“); Anmeldung: PLUSonline | | | |
| | | | | |
| VO | Sprachgeschichte (Französisch)
<i>Bauer Roland</i> | 2st. | 3 ECTS | 347.207 |
| | Do ab 08.10., 13:15-14:45 | | HS 4.302 (UNIPARK) | |
| | In der Vorlesung werden die wichtigsten Fakten der Entwicklung des Französischen in chronologischer Abfolge (von der vorrömischen Zeit bis heute) behandelt. Zum einen werden dabei die Sprachsituation entscheidend prägende externe Faktoren aufgezeigt, bedeutsame Sprachdenkmäler vorgestellt und die wichtigsten sprachpflegerischen wie sprachpolitischen Maßnahmen und Ideologien erläutert. Zum anderen geht es um die Darstellung der wichtigsten internen Veränderungen vom Vulgärlatein zu den jeweiligen Standardformen auf allen Sprachebenen (Phonetik, Lexikon, Morphosyntax). Inhaltliche Voraussetzungen: STEOP Vorlesung; Anmeldung: PLUSonline | | | |
| | | | | |
| VO | Literaturwissenschaft Italienisch
(Der italienische Roman des 20. Jahrhunderts)
<i>Winter Susanne</i> | 2st. | 4 ECTS | 349.208 |
| | Do ab 08.10., 09:15-10:45 | | HS 1.004 (UNIPARK) | |
| | Die Vorlesung gibt sowohl einen Überblick über die Entwicklung und die Tendenzen des italienischen Romans im Novecento als auch einen Einblick in einzelne zentrale Werke. Darüber hinaus werden poetologische und theoretische Fragen der Narrativik angesprochen. Anmeldung: PLUSonline | | | |
| | | | | |
| VO | Einführung in die Kultur (Italienisch)
<i>Nagl-Buratto Iris</i> | 2st. | 2 ECTS | 350.206 |
| | Di ab 06.10., 18:00-19:30 | | HS 4.302 (UNIPARK) | |
| | In der VO werden die wichtigsten Fakten der Entwicklung des Italienischen in chronologischer Abfolge (von der vorrömischen Zeit bis heute) behandelt. Zum einen werden dabei die Sprachsituation entscheidend prägende externe Faktoren aufgezeigt, bedeutsame Sprachdenkmäler vorgestellt und die wichtigsten sprachpflegerischen wie sprachpolitischen Maßnahmen und Ideologien erläutert. Zum anderen geht es um die Darstellung der wichtigsten internen Veränderungen vom Vulgärlatein zu den jeweiligen Standardformen auf allen Sprachebenen (Phonetik, Lexikon, Morphosyntax). Inhaltliche Voraussetzungen: Die Studierenden verfügen über allgemeine Kenntnisse zu Kultur und Geschichte des deutschen Sprachraums wie der studierten Länder („Maturaniveau“); Anmeldung: PLUSonline | | | |

- | | | | | |
|----|--|-----------------------------------|------------------------------|----------------|
| VO | Sprachgeschichte (Italienisch)
<i>Bachleitner-Held Gudrun</i> | 2st.
Mi ab 07.10., 13:15-14:45 | 3 ECTS
HS 4.302 (UNIPARK) | 350.207 |
| | Beschreibung siehe „Einführung in die Kultur (Italienisch)“; Inhaltliche Voraussetzungen: STEOP VO;
Anmeldung: PLUSonline | | | |
| VO | Einführung in die Kultur (Spanisch)
<i>Laferl Christopher</i> | 2st.
Mi ab 07.10., 11:15-12:45 | 2 ECTS
E.002 (UNIPARK) | 353.206 |
| | Nach einer kurzen Einführung in die Begriffe Kultur und Kulturwissenschaft und einer Diskussion über die gesellschaftlichen und kulturellen Funktionen historischen Wissens werden im Laufe der Vorlesung Grundkenntnisse zur Geographie und Demographie sowie zur Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur jener Länder und Regionen, in denen Spanisch gesprochen wird bzw. wurde, vermittelt. Zentral ist dabei die Vermittlung einer historisch und theoretisch fundierten Perspektive, die das Geworden-Sein der aktuellen Situation, aber auch Selektions- und Konstruktionsprozesse der Geschichtsschreibung deutlich macht. Die vermittelten Kenntnisse über die Zielsprachenräume werden in einen kritischen Bezug zum kulturellen Wissen über den deutschen Sprachraum gestellt.
Inhaltliche Voraussetzungen: Die Studierenden verfügen über allgemeine Kenntnisse zu Kultur und Geschichte des deutschen Sprachraums wie der studierten Länder („Maturaniveau“);
Anmeldung: PLUSonline | | | |
| VO | Sprachgeschichte (Spanisch)
<i>Calderon Tichy Marietta</i> | 2st.
Mi ab 07.10., 15:15-16:45 | 3 ECTS
HS 1.006 (UNIPARK) | 353.207 |
| | In der Vorlesung werden die wichtigsten Fakten der Entwicklung des Spanischen in chronologischer Abfolge (von der vorrömischen Zeit bis heute) behandelt. Zum einen werden dabei die Sprachsituation entscheidend prägende externe Faktoren aufgezeigt, bedeutsame Sprachdenkmäler vorgestellt und die wichtigsten sprachpflegerischen wie sprachpolitischen Maßnahmen und Ideologien erläutert. Zum anderen geht es um die Darstellung der wichtigsten internen Veränderungen vom Vulgärlatein zu den jeweiligen Standardformen auf allen Sprachebenen (Phonetik, Lexikon, Morphosyntax).
Inhaltliche Voraussetzungen: STEOP Vorlesung; Anmeldung: PLUSonline | | | |
| VO | Literaturwissenschaft Spanisch
(Von unübersetzbaren Begriffen)
<i>Laferl Christopher</i> | 2st.
Di ab 06.10., 11:15-12:45 | 4 ECTS
HS 4.302 (UNIPARK) | 352.208 |
| | 2004 erschien der von Barbara Cassin herausgegebene "Vocabulaire européen des philosophies: Dictionnaire des intraduisibles", der 2014 unter der Leitung von Emily Apter auf Englisch mit dem Titel "Dictionary of Untranslatables: A Philosophical Lexicon" herausgebracht wurde. Im Zentrum der beiden umfangreichen Werke stehen Begriffe, die sich einer Übersetzung widersetzen und daher bei einer Übertragung in andere Sprachen und Kulturen nach umfangreichen Beschreibungen und Erklärungen verlangen, um verstanden werden zu können. In der Vorlesung soll untersucht werden, welche spanischen und portugiesischen Begriffe – wie z. B. "vergüenza", "duende" oder "desengaño" für das Spanische und "fado" oder "saudade" für das Portugiesische – als "intraduisibles" bzw. "untranslatables" gelten, in welchen literarischen Werken sie eine bedeutende Rolle spielen und ob (und wie) diese Werke und die in ihnen vorkommenden "unübersetzbaren" Begriffe in die deutschsprachigen Kulturen Mitteleuropas übertragen werden können. Anmeldung: PLUSonline | | | |
| UE | Einführung in die katalanische Sprache und Kultur 1
<i>Casassas Canals Xavier</i> | 2st.
Di ab 06.10., 17:30-19:00 | 3 ECTS
HS 3.304 (UNIPARK) | 352.297 |
| | Vermittlung der Grundkenntnisse der katalanischen Sprache und der katalanischen Kultur.
Anmeldung: PLUSonline | | | |
| VO | Literaturwissenschaft Portugiesisch
(Von unübersetzbaren Begriffen)
<i>Laferl Christopher</i> | 2st.
Di ab 06.10., 11:15-12:45 | 3 ECTS
HS 4.302 (UNIPARK) | 357.208 |
| | 2004 erschien der von Barbara Cassin herausgegebene "Vocabulaire européen des philosophies: Dictionnaire des intraduisibles", der 2014 unter der Leitung von Emily Apter auf Englisch mit dem Titel "Dictionary of Untranslatables: A Philosophical Lexicon" herausgebracht wurde. Im Zentrum der beiden umfang- | | | |

reichen Werke stehen Begriffe, die sich einer Übersetzung widersetzen und daher bei einer Übertragung in andere Sprachen und Kulturen nach umfangreichen Beschreibungen und Erklärungen verlangen, um verstanden werden zu können. In der Vorlesung soll untersucht werden, welche spanischen und portugiesischen Begriffe – wie z. B. "vergüenza", "duende" oder "desengaño" für das Spanische und "fado" oder "saudade" für das Portugiesische – als "intraduisibles" bzw. "untranslatables" gelten, in welchen literarischen Werken sie eine bedeutende Rolle spielen und ob (und wie) diese Werke und die in ihnen vorkommenden "unübersetzbaren" Begriffe in die deutschsprachigen Kulturen Mitteleuropas übertragen werden können. **Anmeldung:** PLUSonline

VO	Geschichte der portugiesischen Sprache <i>Pöll Bernhard</i>	2st. Mi ab 07.10., 09:15-10:45	3 ECTS HS 4.302 (UNIPARK)	357.218
In der VO werden die wichtigsten Fakten der Entwicklung des Portugiesischen in chronologischer Abfolge (von der vorrömischen Zeit bis heute) behandelt. Zum einen werden dabei die Sprachsituation entscheidend prägende externe Faktoren aufgezeigt, bedeutsame Sprachdenkmäler vorgestellt und die wichtigsten sprachpflegerischen wie sprachpolitischen Maßnahmen und Ideologien erläutert. Zum anderen geht es um die Darstellung der wichtigsten internen Veränderungen vom Vulgärlatein zu den jeweiligen Standardformen auf allen Sprachebenen (Phonetik, Lexikon, Morphosyntax). Inhaltliche Voraussetzungen: STEOP Vorlesung; Anmeldung: PLUSonline				
UE	Konversation Portugiesisch <i>Costa Hölzl Luisa</i>	2st. Fr ab 09.10., 12:45-14:15	3 ECTS HS 3.352 (UNIPARK)	357.299
O curso de conversação visa aperfeiçoar as competências da expressão e compreensão orais. Através de exposições orais e de debates vamos adquirir e treinar competência discursiva. Ao elaborar pequenos trabalhos escritos como atas da aula, resumos e análises de textos ou comentários pessoais iremos aprender várias técnicas de escrita. Os estudantes poderão fazer trabalhos de pesquisa (por exemplo em blogs e sites), com vista à produção de pequenas palestras. Como base para debatermos temas de cultura e atualidades do mundo lusófono teremos à disposição crónicas jornalísticas, entrevistas assim como pequenos textos literários ou ensaios e alguns filmes. No nosso foco estará a diversidade da lusofonia. Unterrichtssprache: Portugiesisch Inhaltliche Voraussetzungen: mindestens Ausgangsniveau B2+/C1 (PS SK3); Anmeldung: PLUSonline				

Fachbereich Slawistik

VO	Geschichte der russischen Literatur im Spiegel ihrer Poetik (Studieneingangs- u. Orientierungsphase) <i>Hausbacher Eva</i>	2st. Di ab 06.10., 09:15-10:45	2 ECTS HS 3.409 (UNIPARK)	361.175
Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline				
VO	Geschichte der tschechischen Literatur (Studieneingangs- u. Orientierungsphase) <i>Deutschmann Peter</i>	2st. Do ab 08.10., 11:15-12:45	2 ECTS HS 3.407 (UNIPARK)	361.177
Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline				
PS	Tschechisch I <i>Dielmann Radana</i>	6st. jeweils Mo/Di/Mi ab 05.10., Mo und Di 11:15-12:45 Mi 09:15-10:45	10 ECTS HS 3.402 (UNIPARK) HS 3.407 (UNIPARK)	650.014
In diesem Kurs werden die Studierenden Grundlagen der tschechischen Grammatik kennen lernen, sich den Basiswortschatz des Tschechischen aneignen und Kenntnisse aus diesen Bereichen in der Kommunikation anwenden, wobei das Sprechen von Anfang an im Mittelpunkt stehen soll. Die Text- und Grammatikarbeit dient als Vorbereitung für die eigene Textproduktion. Dabei wird es nicht nur um das gesteuerte Sprechen und Schreiben gehen (Festigung des vorgegebenen Wortschatzes, der eingeführten Strukturen und Idiome in unterschiedlich gearteten Konversationsübungen und schriftli-				

chen Aufgaben), sondern auch das freie Sprechen und Schreiben von eigenen kurzen Texten (mit Hilfe eines geeigneten Wörterbuches) soll von Anfang an trainiert werden.

Auch die weiteren Grundfertigkeiten – das Lesen und das Hören – sollen nicht allzu kurz kommen (das verwendete Lehrwerk beinhaltet CDs mit Hörtexten und -übungen, die im Kurs oder zu Hause verwendet werden können, und unterschiedlich komplexe Lesetexte). Einen wichtigen Teil dieses Kurses bildet die Ausspracheschulung (wird zumindest teilweise im Sprachlabor durchgeführt), die zur Vorbeugung des sog. fremden Akzents beitragen soll.

Im Kurs wird mit dem Lehrwerk Tschechisch kommunikativ 1, das bereits in 2. Auflage vorliegt, gearbeitet (das Lehrbuch kann direkt beim Schmetterling-Verlag in Stuttgart oder in einer Buchhandlung bestellt werden; schon zu Beginn des Semesters soll mit dem Lehrbuch gearbeitet werden, deswegen sollen sich alle interessierten Studierenden um frühzeitige Beschaffung kümmern). Zu diesem Lehrbuch gibt es auch ein Übungsbuch, das eine Fundgrube an unterschiedlichsten Übungen und Texten bietet. Dieses Buch ist kein Pflichtmaterial für den Kurs, sondern eine gute Ergänzung für diejenigen, die alleine mehr üben möchten (alle Übungen sind im Übungsbuch mit Lösungsschlüssel versehen). Weitere Übungen, Aufgaben und zusätzliche Materialien werden im Blackboard vorbereitet sein. **Anmeldung:** PLUSonline

VO	Geschichte der polnischen Literatur (Studieneingangs- u. Orientierungsphase) <i>Woldan Alois</i> Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline	2st. VB: Mo 05.10., 08:15-09:00	2 ECTS HS 3.410 (UNIPARK)	650.021
PS	Polnisch I <i>Tabaka Elzbieta</i>	6st. jeweils Mo/Di/Mi ab 05.10., Mo 13:15-14:45 Di 11:15-12:45 Mi 09:15-10:45	10 ECTS HS 3.409 (UNIPARK) HS 3.407 (UNIPARK) HS 1.001 (UNIPARK)	650.010
Dieser Kurs richtet sich an alle, die die polnische Sprache lernen und verstehen wollen. Schritt für Schritt werden hier - klar, verständlich und spielerisch - die ersten Bausteine der Lexik und der Grammatik vermittelt; die Studierenden werden mit Sprechen, Lesen und Schreiben vertraut gemacht. Die polnische Sprache wird in engem Zusammenhang mit landeskundlicher Praxis gelernt, so dass die TeilnehmerInnen das Gefühl haben, von Anfang an das tatsächlich gesprochene Polnisch kennenzulernen. Zum Sprechen wird durch interessante Fragestellungen, Gruppenspiele sowie Hörverstehen angeregt. Der Schwerpunkt wird dabei auf praxisbezogene Dialoge nach dem Vorbild realer Sprachsituationen gelegt. Gearbeitet wird mit dem Lehrbuch "Hurra!!! Po polsku 1", das modernes Material zum gegenwärtigen Polen bietet und auf das Niveau A1 CEFR (Common European Framework of Reference for Languages: learning, teaching, assessment) vorbereitet, sowie mit dem Grammatikbuch "Polnisch entdecken. Eine Lerngrammatik", das sowohl übersichtliche Tabellen und klar verständliche Kommentare als auch spielerische und humorvolle Übungen, Lückentexte etc. zur polnischen Grammatik bietet. Der Unterricht wird stets durch zusätzliche Übungen ergänzt. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Slawische Sprachen und Kulturen (Studieneingangs- u. Orientierungsphase) <i>Mendoza Imke</i> Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline	2st. Fr ab 09.10., 11:00-13:00	2 ECTS HS 3.409 (UNIPARK)	650.050
VU	Ausgewählte Themen der Sprachwissenschaft (Standardisierungsprozess in den Ost- und westslawischen Sprachen) <i>Mendoza Imke</i> Anmeldung: PLUSonline	2st. Do ab 08.10., 09:30-11:00	3 ECTS HS 3.407 (UNIPARK)	650.123

Lehrveranstaltungen der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Psychologie

- VO Geschichte und Systeme der Psychologie 2st. 3 ECTS **640.001**
Allesch Ch, Korenjak A Do ab 15.10., 17:00-18:30 HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)
 Überblick über die Entwicklung der wissenschaftlichen Psychologie und ihrer wichtigsten Teilgebiete.
Anmeldung: PLUSonline
- VO Musikpsychologie 2st. 3 ECTS **640.806**
Allesch Ch, Korenjak A Do ab 15.10., 15:00-16:30 HS 424 (Hellbrunnerstr. 34)
 In dieser LV soll ein Überblick über die wesentlichen Forschungsfelder der Musikpsychologie gegeben werden. Als Gliederungsprinzip dienen die verschiedenen Ebenen des Musikerlebens, nämlich: die psychophysiologische Ebene mit den Themenfeldern der Psychoakustik und der Psychophysiologie des Hörens / die kognitive Ebene mit den Themen der musikalischen Gestaltwahrnehmung und der mentalen Repräsentation musikalischer Inhalte / die semantische Ebene, auf der die musikalischen Bedeutungs- wahrnehmung und ihr Zusammenhang mit musikalischen Formen sowie die Frage der Vergleichbarkeit von Musik und Sprache thematisiert werden sollen / die anthropologische Ebene, auf der die Bedeutung der Musik in der Humanevolution und in der kulturellen Entwicklung zu behandeln ist. Darüber hinaus sollen spezielle Themenbereiche wie etwa die Entwicklung musikalischer Fähigkeiten, musikalischer Prä-ferenzen und Hörgewohnheiten, funktionelle Musik (Anwendung in Werbung, Alltagssituationen und im Film) sowie therapeutische Anwendungen von Musik angesprochen werden. **Anmeldung:** PLUSonline

Fachbereich Zellbiologie

- VO Charles Darwin: "The Origin of Species" (Der Weg von der Beobachtung zur wissenschaftlichen Erkenntnis) 1st. 2 ECTS **796.616**
Pintaric Margareta Zeit und Ort noch nicht bekannt
 Hauptgegenstand der VO ist Charles Darwins Buch „Über die Entstehung der Arten durch natürliche Zuchtwahl“, ein klassisches Werk der Naturwissenschaften, das durch eine beachtliche Anzahl an Be-legen/Beobachtungen das Prinzip der Evolution aus der Spekulation heraus in den Rang einer wissenschaft-lichen Theorie erheben konnte. Anhand von Originaltexten aus Darwins Werken und Darwins Korrespon-denz, wie auch Texten von Darwins Zeitgenossen, wird in der Vorlesung verdeutlicht, wie Darwins Theo-rie der Evolution Gestalt angenommen hat, auf welche Hypothesen die Theorie aufgebaut ist und wie die Kontroverse, die unmittelbar nach der Veröffentlichung in 1859 entfacht wurde, verlaufen ist.
Anmeldung: PLUSonline
- VO Wissenschaftstheorie 1st. 1,5 ECTS **796.614**
 (Dialog zwischen den Geistes- und Naturwissenschaften)
Sedmak Clemens Mo 19.10., 14:00-17:00,
 Di 20.10., 09:00-13:00, HS 412 (Hellbrunnerstr. 34)
 Mi 21.10., 13:00-17:00
- M** VO für DissertantInnen über Entwicklung und Stand der Wissenschaftstheorie. **Anmeldung:** PLUSonline

Lehrveranstaltungen aus einzelnen Studienrichtungen – Schwerpunkt Sozietät und Gesellschaft

M LV aus den Masterstudium (bitte inhaltliche Voraussetzungen beachten)

Lehrveranstaltungen der Katholisch-Theologischen Fakultät

Fachbereich Bibelwissenschaft und Kirchengeschichte

VO	Katholische Kirche von der Reformation bis zur Gegenwart <i>Cerny-Werner Roland</i> Do ab 08.10., 14:00-16:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	2,5 ECTS	TG0.052
				HS 106 (Universitätsplatz 1)

Fachbereich Praktische Theologie

VO	Einführung in die Pastoraltheologie <i>Walz Frank</i> Fr ab 09.10., 08:00-10:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	TG0.045
				HS 104 (Universitätsplatz 1)

VO	Einführung in die Christliche Gesellschaftslehre <i>Putz Gertraud</i> Di ab 06.10., 10:00-12:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	TG0.056
				HS 121 (Universitätsplatz 1)

VK	Christliche Gesellschaftslehre - Aktuelle Themen (Menschenrechte – eine Herausforderung für uns?) <i>Putz Gertraud</i> Do ab 08.10., 14:00-16:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	TV0.126
				HS 121 (Universitätsplatz 1)

VO	Einführung in die Religionspädagogik <i>Bucher Anton</i> Mi ab 07.10., 10:00-11:45 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	TG0.057
				HS 107 (Universitätsplatz 1)

Fachbereich Systematische Theologie

KO	Einführung in die Theologie Interkulturell (Perspektiven afrikanischer Theologie) <i>Gmainer-Pranzl Franz</i> Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	1st.	1,5 ECTS	TG0.032
				Zeit und Ort noch nicht bekannt

VO	Einführung in die Theologie der Religionen <i>Winkler Ulrich</i> Fr ab 16.10.-11.12., 10:00-12:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	1st.	1,5 ECTS	TG0.034
				HS 122 (Universitätsplatz 1)

VO	Anthropologie <i>Halbmayer Alois</i> Fr ab 09.10., 11:00-12:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	1st.	1,5 ECTS	TV0.069
				HS 103 (Universitätsplatz 1)

VO	Theologie Interkulturell (Nostra aetate als theologischer und ethischer Impuls)	1st.	1 ECTS	TLA.025
	<i>Gmainer-Pranzl Franz</i> Mo 14./21.12., 11./18./25.01., 08:00-11:00			HS 104 (Universitätsplatz 1)
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Philosophie an der Katholischen Fakultät

VK	Philosophische Psychologie (Was man alles fühlen kann: Die Palette der Emotionen)	2st.	4 ECTS	194.601
	<i>Schwaiger Bernhard</i> Mo ab 05.10., 14:00-16:00			HS 101 (Universitätsplatz 1)
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			
VK	Philosophische Psychologie (Bewältigung kritischer Lebensereignisse: Eine anthropologische Grundsituation)	2st.	4 ECTS	194.602
	<i>Schwaiger Bernhard</i> Di ab 06.10., 14:00-16:00			HS 103 (Universitätsplatz 1)
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			
VK	Angewandte Ethik (Medizinethik/Wissenschaftsethik)	2st.	4 ECTS	194.462
	<i>Weiss Andreas-Michael</i> Do ab 08.10., 14:15-16:00			HS 103 (Universitätsplatz 1)
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Inhaltliche Voraussetzungen: VO Philosophische Ethik oder eine andere Einführung in die Allgemeine Ethik ist von Vorteil; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Politische Philosophie (Die Diskussion um sozialen Zusammenhalt)	2st.	3 ECTS	194.801
	<i>Sedmak Clemens</i> Di-Do 29.09.-01.10., 09:00-17:00 u. Fr 02.10., 09:00-12:00			HS 103 (Universitätsplatz 1)
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			

Lehrveranstaltungen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Arbeits- und Wirtschaftsrecht

VO	Sozialrecht	2st.	3 ECTS	101.359
	<i>Mosler Rudolf</i>	Mi 02./09./16.12., 13./20./27.01., 09:30-12:30	HS 206 (Churfürststr.1)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Geistiges Eigentum	1st.	1,5 ECTS	101.039
	<i>Haybäck Gerwin</i>	Mi 21./28.10., 04./11./18./25.11., 02.12., 15:00-16:30	HS 208 (Churfürststr. 1)	
	Bedeutung und Einbettung des Rechts am geistigen Eigentum (dh des Marken-, Muster-, Gebrauchsmuster-, Patent- und Urheberrechts) in die Gesamtrechtsordnung / Neueste (inter)nationale und gemeinschaftsrechtliche Rechtsquellen / Prinzipien; Auslegung und Legaldefinition; Schutzbereich; Eintragungshindernisse; Funktion, Arten / Widerspruchsverfahren / Eintragung, , Löschung; Inhalt, Erwerb, Verlust und Übertragung des Immaterialgüterrechts / Marken-, (gebrauchs-)muster-, patent- und urheberrechtliche Ansprüche / Behörden- und Gerichtszuständigkeit / Urheberrecht: Neueste Entwicklungen und VerwGesG 2006. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Wertpapier- und Kapitalmarktrecht	1st.	1,5 ECTS	101.071
	<i>Gruber M, Palma E</i>	Mo ab 05.10., 11:00-12:00	HS 208 (Churfürststr. 1)	
	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Kollektives Arbeitsrecht	2st.	3 ECTS	101.357
	<i>Felten Elias</i>	Di ab 06.10., 17:00-18:30	HS 230 (Kapitelgasse 4)	
	Einbettung des kollektiven Arbeitsrechts in die Gesamtrechtsordnung; Arbeitsbeziehungen und Arbeitsverfassung; Koalitionsrecht; Berufsverbände; Kollektive Rechtsgestaltung; Betriebsverfassungsrecht; Konfliktrecht; Arbeitskampf; Europäisches kollektives Arbeitsrecht; Grundbegriffe des Arbeitsschutzrechts. Anmeldung: PLUSonline			
VU	Individualarbeitsrecht und Arbeitsschutzrecht	3st.	4,5 ECTS	101.358
	<i>Mosler Rudolf</i>	Mi ab 07.10., 14:00-16:30	HS 206 (Churfürststr. 1)	
	Begriff des Arbeitsverhältnisses, Begründung, Rechte und Pflichten, Beendigung. Dieser Stoff wird dem Charakter der Lehrveranstaltung entsprechend auch an Hand von Fällen (Gerichtsentscheidungen) vermittelt. Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse im Allgemeinen Teil des bürgerlichen Rechts (Vertragsrechts); Anmeldung: PLUSonline			
KU	Die Frau im Arbeits- und Sozialrecht	2st.	4 ECTS	101.374
	<i>Auer-Mayer Susanne</i>	Di 06.10., 10:00-11:30 u. Di 20.10.-15.12., 09:00-12:00	HS 205 (Churfürststr. 1)	
	Im Rahmen des Kurses werden, unter Berücksichtigung der Präferenzen der Teilnehmer/innen, zentrale Vorgaben des Arbeits- und Sozialrechts diskutiert, die für Frauen von besonderer Bedeutung sind. Im Bereich des Arbeitsrechts sind dies insb jene spezifischen Normen, mit deren Hilfe die dauerhafte Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt gefördert und beruflichen Nachteilen, die va im Zusammenhang mit der Gründung einer Familie entstehen können, entgegengewirkt werden soll. Einen wesentlichen Schwerpunkt der Lehrveranstaltung stellt dabei der Diskriminierungsschutz dar, der sowohl unmittelbare als auch mittelbare Benachteiligungen aufgrund des Geschlechts in der Arbeitswelt verbietet. Die Problemkonstellationen reichen hier von Diskriminierungen bei der Begründung oder Beendigung des Arbeitsverhältnisses, über solche beim Entgelt, bis zur geschlechtsbezogenen/sexuellen Belästigung. Auch die „positive Diskriminierung“, va in Form von Quotenregelungen, bietet sicherlich Anlass zur Diskussion. Darüber hinaus sollen etwa der besondere Kündigungsschutz, die arbeitsrechtlichen Beschäftigungsverbote, der Anspruch auf Karenz und Teilzeitbeschäftigung sowie jener auf Pflegefreistellung behandelt werden.			

Aus dem Sozial(versicherungs)recht sollen neben Leistungen, die Frauen bzw Mütter, wie insb Wochen- und Kinderbetreuungsgeld, (teilweise) finanziell absichern sollen, va auch solche Regelungen diskutiert werden, die sich gerade auf Frauen und Mütter besonders nachteilig auswirken können, wie dies etwa im Bereich der Arbeitslosenversicherung teilweise der Fall ist.

Anmeldung: PLUSonline

- | | | | | |
|----|--|------------------------------------|------------------------------------|----------------|
| VO | Unternehmensrecht
(Allg. Lehren, Unternehmensgeschäfte u. Gesellschaftsrecht)
<i>Auer Martin</i> | 4st.
Mo ab 05.10., 12:00-15:00 | 6 ECTS
HS 210 (Churfürststr. 1) | 101.398 |
| | Schwerpunkt sind die allgemeinen Lehren des Unternehmensrechts, das Gesellschaftsrecht (Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften) und die so genannten "unternehmensbezogenen" Geschäfte.
Anmeldung: PLUSonline | | | |
| VO | Praxis der Vertragsgestaltung
<i>Harrer Friedrich</i> | 2st.
Mi ab 14.10., 14:30-16:00 | 3 ECTS
HS 206 (Churfürststr. 1) | 101.569 |
| | siehe unter: www.uni-salzburg.at/HWR/harrer.friedrich ; Anmeldung: PLUSonline | | | |
| KS | Future Work - Trends in der Arbeitswelt
<i>Firlei Klaus</i> | 1st.
VB: Do 08.10., 17:00-18:00 | 2 ECTS
HS 205 (Churfürststr. 1) | 101.614 |
| | Leistungen und Grenzen der Trendforschung; Kapitalismustheorie und Trends; der Übergang zum globalisierten Kapitalismus; Grundlagen der Ökonomie der Arbeit; fordistische Arbeitsbeziehungen; postfordistische Arbeitsbeziehungen; die Haupttrends der Arbeitswelt von heute und morgen; daraus entstehende Probleme; Reaktionen der Gesetzgebung; Wandlungen im Personalmanagement; IKT-Trends; Feminisierung; Trends Arbeit in der EU; Wandel der Rechtserzeugung; gemeinsame Erarbeitung von Prognosen.
Anmeldung: PLUSonline | | | |
| VO | Wettbewerbsrecht
<i>Schuhmacher Wolfgang</i> | 2st.
Di ab 06.10., 10:00-11:30 | 3 ECTS
HS 206 (Churfürststr. 1) | 101.782 |
| | Anmeldung: PLUSonline | | | |

Fachbereich Privatrecht

- | | | | | |
|----|---|-----------------------------------|-------------------------------------|----------------|
| VO | Historische Grundlagen und Allgemeine Lehren
des Römischen Rechts
<i>Mader Peter</i> | 2st.
Do ab 08.10., 08:30-10:00 | 3 ECTS
HS 206 (Churfürststr.1) | 101.496 |
| | Die Entwicklung des Römischen Rechts von den Anfängen bis zu den modernen Kodifikationen.
Anmeldung: PLUSonline | | | |
| VO | Römischrechtliche Grundlagen des geltenden Privatrechts
(Schwerpunkt: Sachen- und Obligationenrecht)
<i>Filip-Froeschl Johanna</i> | 2st.
Mo ab 05.10., 10:00-11:30 | 3 ECTS
HS 301 (Franziskanerg. 1) | 101.499 |
| | Römisches Privatrecht mit einem Schwerpunkt auf dem Sachen- und Obligationenrecht unter besonderer Berücksichtigung seiner Entwicklung und Bedeutung für die Moderne. Anmeldung: PLUSonline | | | |
| VO | Schuldrecht Allgemeiner Teil
<i>Böhm Helmut</i> | 2st.
Do ab 08.10., 13:30-15:00 | 3 ECTS
HS 230 (Kapitelgasse 4) | 101.022 |
| | In dieser VO werden die wesentlichen Regelungen des allgemeinen Teils des Schuldrechts behandelt wie beispielsweise Verzug, Unmöglichkeit, Gewährleistung, Gefahrtragung etc. Anmeldung: PLUSonline | | | |
| VO | Familienrecht
<i>Rainer Michael</i> | 2st.
Do ab 08.10., 17:00-18:30 | 3 ECTS
HS 206 (Churfürststr. 1) | 101.052 |
| | Das gesamte Familienrecht, insbesondere Kindschaftsrecht, Eherecht, Unterhaltsrecht; Großer Wert wird auf die Behandlung der Rechtsprechung und somit auf praktische Fälle gelegt. Anmeldung: PLUSonline | | | |

VO	Sachenrecht und Kreditsicherungsrecht <i>Böhm Helmut</i>	3st.	4,5 ECTS	101.057
	Mi ab 07.10., 17:45-20:00		HS 230 (Kapitelgasse 4)	
	Darstellung der prüfungsrelevanten Teile des österr. Sachen- und Kreditsicherungsrechts (Schwerpunkte: Eigentum, Besitz, Grundbuch; Eigentumsvorbehalt, Pfandrecht). Anmeldung: PLUSonline			
VO	Besonderes Vertragsrecht <i>Mader Peter</i>	2st.	3 ECTS	101.100
	Mi ab 07.10., 08:00-09:30		HS 230 (Kapitelgasse 4)	
	Systematische und komplette Darstellung des besonderen Vertragsrechts. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Bürgerliches Recht Allgemeiner Teil <i>Kletecka Andreas</i>	2st.	3 ECTS	101.111
	Mi ab 07.10., 11:00-12:30		HS 230 (Kapitelgasse 4)	
	Die Vorlesung besteht aus zwei Teilen: Im ersten Teil wird eine Einführung in das Bürgerliche Recht gegeben. Im zweiten Teil werden die wesentlichen Institute des so genannten allgemeinen Teils behandelt wie insbesondere Vertragsabschluß, Irrtumsrecht, Geschäftsfähigkeit, Stellvertretung, Verjährung. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Schadenersatzrecht <i>Kletecka Andreas</i>	2st.	3 ECTS	101.146
	Mo ab 05.10., 16:45-19:00		HS 301 (Franziskanergasse 1)	
	Schadenersatzrecht. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Bereicherungsrecht und GoA <i>Kletecka Andreas</i>	1st.	1,5 ECTS	101.183
	Mo 18./25.01., 16:30-20:00 u. Di 19./26.01., 14:00-15:30		HS 301 (Franziskanergasse 1) HS 230 (Kapitelgasse 4)	
	Darstellung der prüfungsrelevanten Teile des österr. Bereicherungsrechts und der GoA. Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse im Bereich des Allgemeinen Teiles des Bürgerlichen Rechts und im Allgemeinen Schuldrecht sind erforderlich; Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht

VO	Formelles Europarecht <i>Griller Stefan</i>	2st.	3 ECTS	101.416
	Di ab 06.10., 18:00-19:30		HS 240 (Mönchsberg 2)	
	Erörtert werden Organisation, Funktion und Arbeitsweise der einzelnen Unionsorgane (vor allem Parlament, Rat, Kommission, Gerichtshof), Rechtsquellen des Unionsrechts einschließlich des Verhältnisses zum nationalen Recht (Vorrang und unmittelbare Anwendbarkeit) und zum allgemeinen Völkerrecht, das Rechtsschutzsystem der Union einschließlich der Grundzüge des Staatshaftungsrechts, und die Grundlagen für den Beitritt zur und den Ausschluss aus der Union. Details entnehmen Sie bitte dem Syllabus, der unter "Zusatzinformationen" abrufbar ist. Anmeldung: PLUSonline			
KS	Europäisches Migrationsrecht <i>Brandl Ulrike</i>	1st.	2 ECTS	101.448
	Mo 05./12./19.10., 09.11., 18:30-19:30		HS 213 (Churfürststr. 1)	
	Der Kurs hat hauptsächlich das Migrationsrecht der Europäischen Union zum Inhalt. Um dessen Rechtsgrundlagen und die Notwendigkeit zur nationalen Umsetzung der Verpflichtungen in den Mitgliedstaaten zu erarbeiten, werden auch die internationalen Grundlagen und Zusammenhänge und die einschlägigen Verträge behandelt. Die Hauptthemenbereiche sind: Migration als rechtliches Problem; Grundbegriffe des Migrationsrechts; Freizügigkeitsrechte in universellen und regionalen Menschenrechtsschutzverträgen; Freizügigkeitsrechte in der Europäischen Union; Einwanderung in die Europäische Union und Rechte von Drittstaatsangehörigen in der Europäischen Union; Menschenrechte von Migranten; Visapolitik; das Schengener System; das Gemeinsame Europäische Asylsystem (Kurzüberblick). Die LV ist gegliedert in Vortrag und Diskussion von praktischen Fragestellungen und Fällen. Anmeldung: PLUSonline			

VU	Public International Law II <i>Geistlinger Michael</i> Termine: Di 01./15./22.12., 12./19./26.01., 17:30-19:30 und Mi 02./09./16.12., 13./20./27.01., 16:30-18:30 international dispute settlement / international law of conflicts / international organisations / international protection of human rights / international environmental law / international economic and transport law / international regimes (space, moon, arctic area, antarctic area) / international law of the sea. Elaborated at the example of cases and problem studies. Inhaltliche Voraussetzungen: Passed Public International Law I; Unterrichtssprache: Englisch; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	101.065 HS 206 (Churfürststr. 1)
KS	Aktuelle völkerrechtliche Fragen in Bezug auf Russland und China I <i>Geistlinger Michael</i> Anmeldung: PLUSonline	1st. VB: Di 06.10., 11:30-13:00	2 ECTS	101.041 HS 209 (Churfürststr. 1)
KS	Völkerrecht aus russischer und chinesischer Perspektive <i>Geistlinger Michael</i> Di 24.11., 01./15./22.12., 12./19./26.01., 13:00-14:30 Erarbeitung der russischen und chinesischen Sichtweise(n) zu aktuellen Fragen des Völkerrechts unter Verwendung und Analyse russischer und englischer Originalquellen. Inhaltliche Voraussetzungen: Interesse und Bereitschaft zur Erlernung von Grundkenntnissen der russ. Rechtssprache und des kyrillischen Alphabets; Unterrichtssprache: Deutsch/Russisch; Anmeldung: PLUSonline	1st.	2 ECTS	101.053 HS 202 (Churfürststr. 1)
KS	Internationale Dimensionen des Rechts: Grundlagen und Methoden <i>Geistlinger Michael</i> Do 03./10./17.12., 07./14./21.01., 11:30-14:30 Anhand von völkerrechtlich relevanten Fällen und Problemstellungen Erarbeitung der Methoden zu deren Lösung und auf diese Art und Weise Darstellung des internationalen Rahmens und der internationalen Bindungen des nationalen Rechts. Schaffung von Problembewusstsein, Vermittlung der erforderlichen Grundlagen und Grundkenntnisse und der adäquaten Herangehensweise. Inhaltliche Voraussetzungen: Unvoreingenommene Bereitschaft zur inhaltlichen und methodischen Auseinandersetzung; Anmeldung: PLUSonline	2st.	5 ECTS	101.063 HS 208 (Churfürststr. 1)
KS	Internationales, europäisches und österreichisches Flüchtlings- und Asylrecht <i>Brandl Ulrike</i> Mo 23./30.11., 14./21.12., 16:30-19:30 Die LV ist gegliedert in Vortrag, Diskussion von praktischen Fragestellungen und Erarbeitung von Falllösungen. Anmeldung: PLUSonline	1st.	2 ECTS	101.156 HS 213 (Churfürststr. 1)
KS	Völkerrecht als Rechtsordnung <i>Brandl Ulrike</i> ab 05.10., 14:00-15:30 Die Lehrveranstaltung hat das Ziel, aktuelle Problembereiche und Fälle aus dem Völkerrecht vertiefend zu behandeln, zu diskutieren und zu analysieren. Die Lehrveranstaltung ist gegliedert in Vortrag, Referate zu einzelnen Fällen/Problembereichen und Diskussion. Die Referatsthemen können von den Studierenden aus den am Anfang vereinbarten Themenbereichen ausgewählt werden. Die Themenbereiche werden mit den Studierenden zu Beginn der Lehrveranstaltung abgesprochen. Sie sollen unter anderem folgende Gebiete umfassen: Staatenverantwortlichkeit, Terrorismus und Völkerrecht, Sanktionen als Mittel zur Durchsetzung von völkerrechtlichen Verpflichtungen, Rechtsprobleme im Zusammenhang mit Sanktionen, humanitäre Intervention, Gewaltverbot, UN Reform, Rechtskontrolle des Sicherheitsrats, Vorbehalte zu völkerrechtlichen Verträgen, neuere Entwicklungen und Rechtsprechung im Bereich des Menschenrechtsschutzes, Spannungsverhältnis zwischen Menschenrechten und Umwelt- bzw. Wirtschaftsrecht. Anmeldung: PLUSonline	2st.	4 ECTS	101.170 HS 213 (Churfürststr. 1)

VO	Verwaltungsrecht I <i>Stolzlechner Harald</i>	Di u. Do ab 06.10., 08:30-10:00	2st.	3 ECTS	101.425
	Unterlagen sind unter dem Info-Button des jeweiligen Abhaltungstermins abrufbar (siehe Abhaltungstermine)! Anmeldung: PLUSonline				
				HS 208 (Churfürststr. 1)	

Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an der RW-Fakultät

VO	Österreichisches Religionsrecht <i>Rinnerthaler Alfred</i>	Di ab 06.10., 09:15-10:45	2st.	3 ECTS	101.086
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline				
				HS 214 (Churfürststr.1)	
VO	Einführung in die Rechtsphilosophie <i>Kirste Stephan</i>	Di ab 06.10., 15:30-17:00	2st.	3 ECTS	101.077
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline				
				HS 230 (Kapitelgasse 4)	
VO	Ausgewählte Kapitel aus der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte <i>Hanke Marcus</i>	Do ab 08.10., 10:30-12:00	2st.	3 ECTS	101.309
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline				
				HS 214 (Churfürststr.1)	
VO	Geschichte des Umweltschutzes: Nationale und internationale Entwicklung <i>Hanke Marcus</i>	Do ab 08.10., 16:15-17:00	1st.	1,5 ECTS	101.345
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline				
				HS 214 (Churfürststr.1)	
VO	Geschichte des Völkerrechts I <i>Hanke Marcus</i>	Do ab 08.10., 15:00-15:45	1st.	1,5 ECTS	101.394
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline				
				HS 214 (Churfürststr.1)	
VO	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre <i>N.N.</i>	Mo 05./12./19.10., 12:00-16:00 u. Di 06./13./20./27.10., 08:00-10:30	2st.	3 ECTS	101.601
	Betriebswirtschaftslehre als wissenschaftliche Disziplin / Denkansätze einer führungsorientierten Betriebswirtschaftslehre / Die Führungsaufgaben / Konstituierende Entscheidungen / Instrumente der Unternehmensführung / Grundlagen zum betrieblichen Rechnungswesen / Betriebliche Leistungsfunktionen / Der Bereich der Personalwirtschaft / Betriebliche Finanzwirtschaft. Anmeldung: PLUSonline				
				HS 230 (Kapitelgasse 4)	
VO	Einführung in das Politische System Österreichs <i>Dimmel Nikolaus</i>	Mo ab 12.10., 17:30-19:00	2st.	3 ECTS	101.687
	Parlamentarismus, Politische Parteien, Wahlen, Korporatismus, Föderalismus, Bundespräsident, Frauen im politischen System. Anmeldung: PLUSonline				
				HS 206 (Churfürststr.1)	
VO	Einführung in die Volkswirtschaftslehre <i>Scherrer Walter</i>	Mo ab 09.11., 14:30-17:00	2st.	3 ECTS	500.053
	Gegenstandsbereich, Grundbegriffe sowie methodische Grundlagen und Aufgaben der Volkswirtschaftslehre. / Wirtschaftssysteme im Überblick (Zentralverwaltungswirtschaft und Marktwirtschaft/Kapitalismus) und die Rolle des Staates in der Marktwirtschaft / Grundfragen der Mikro- und Makroökonomie: Nachfrage, Angebot und Marktgleichgewicht, Wirtschaftskreislauf und Bruttoinlandsprodukt / Zusammenhänge zwischen dem wirtschaftlichen und anderen gesellschaftlichen Subsystemen: Wirtschaft und neue Technologien, Wirtschaft und Ökologie sowie Wirtschaft und Politik. Anmeldung: PLUSonline				
				HS 230 (Kapitelgasse 4)	

FB Strafrecht und Strafverfahrensrecht

- | | | | | | |
|----|--|-------------------------------|------|----------|----------------|
| VO | Strafrecht Allgemeiner Teil
<i>Schmoller Kurt</i> | Di ab 06.10., 08:30-10:00 | 2st. | 3 ECTS | 101.860 |
| | Allgemeine Voraussetzungen für strafrechtliche Sanktionen, insbesondere Strukturen strafrechtlicher Tatbestände, Kausalität und objektive Zurechnung, Vorsatz und Fahrlässigkeit, Rechtfertigungsgründe, Konzept der „Schuld“, sonstige Strafausschließungs- und Strafaufhebungsgründe. Besondere Erscheinungsformen der Straftat wie Unterlassungsdelikte, Versuch, Beteiligung. Konkurrenz von Straftaten.
Inhaltliche Voraussetzungen: Vorkenntnisse aus 1. Studienabschnitt; Anmeldung: PLUSonline | | | | |
| VO | Strafrecht Besonderer Teil I
<i>Lagodny Otto</i> | Mi ab 07.10., 09:30-11:00 | 2st. | 3 ECTS | 101.112 |
| | Darstellung der wesentlichen Probleme der Delikte gegen Leib und Leben (§§ 75 ff), Freiheit (§§ 99 ff) und Vermögen (§§ 125 ff).
Inhaltliche Voraussetzungen: Die Veranstaltung baut auf dem Kurs "Grundlagen und Methoden" aus dem 1. Studienabschnitt auf; Anmeldung: PLUSonline | | | | |
| VO | Strafrecht Besonderer Teil II
<i>Hinterhofer Hubert</i> | Mi 07.10.-02.12., 16:00-17:30 | 1st. | 1,5 ECTS | 101.862 |
| | Der Schwerpunkt liegt auf der Darstellung der Grundzüge der gemeingefährlichen Delikte einschließlich des Umweltstrafrechts, der Sexualdelikte, der Urkundendelikte, der Gelddelikte, der Delikte gegen unbare Zahlungsmittel, der Straftaten gegen den öffentlichen Frieden, der Rechtspflegedelikte sowie der Amtsdelikte. Von den übrigen Delikten werden nur besonders wichtige Aspekte angesprochen. Besonderes Augenmerk wird auf die Auslegung der für die Klausur besonders relevanten Tatbestandsmerkmale gelegt. Anmeldung: PLUSonline | | | | |
| VO | Wirtschaftsstrafrecht
<i>Schmoller Kurt</i> | Mi ab 07.10., 08:00-09:30 | 2st. | 3 ECTS | 500.099 |
| | Überblick über das System des Strafrechts, strafrechtliche Sanktionen, strafrechtliche Verbandsverantwortlichkeit, Kernbereiche des Wirtschaftsstrafrechts (Betrug, Veruntreuung, Untreue, Gläubigerschutzdelikte, Korruption); Spezialbereiche (zB Geldwäscherei, Sozialbetrug, Wirtschaftsspionage, Wettbewerbsstrafrecht, Insiderhandel, Umweltstrafrecht); Ausblick auf das Finanzstrafrecht. Strafprozessuale Grundbegriffe und Sonderfragen (zB Zeugnisverweigerungsrechte, Bankgeheimnis).
Inhaltliche Voraussetzungen: Unbedingt notwendig ist es, in der Vorlesung stets eine Gesetzesausgabe strafrechtlicher Gesetze (StGB, StPO, strafrechtliche Nebengesetze) mitzubringen!
Anmeldung: PLUSonline | | | | |

Lehrveranstaltungen der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Altertumswissenschaften

VO	Migration und Reisen im Altertum <i>Frass Monika</i>	2st.	3 ECTS	310.027
	Di ab 06.10., 11:00-13:00			SR 1.42 (Residenzplatz 1)
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Anglistik und Amerikanistik

VO	North American Civilization <i>Parker Joshua, Poole Ralph</i>	2st.	4 ECTS	612.501
	Do ab 08.10., 13:00-15:00			E.001 (UNIPARK)
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Erziehungswissenschaft

VO	Theorien der Erziehung und Bildung <i>Seichter Sabine</i>	2st.	4 ECTS	645.011
	Mi 07.10.-25.11., 15:00-19:00			E.001 (UNIPARK)
	Diese VO versteht sich als eine Grundorientierung im Fach Pädagogik, die den Zugang zum Studium über die Vermittlung grundlegender Theorien der Erziehung und Bildung wählt. Da Erziehung und Bildung eine spezifisch menschliche Praxis ("Der Mensch wird nur Mensch durch Erziehung") darstellt, bedarf jedes Erziehungs- und Bildungshandeln der theoretischen Begründung in einem Denken, das dieses Handeln maßgebend anleitet und kritisch reflektiert. Die VO spannt einen historischen Bogen von der griechischen Antike bis in die unmittelbare Gegenwart und eröffnet dabei gleichzeitig das breite Spektrum unterschiedlicher wissenschaftstheoretischer Zugänge zu Erziehung und Bildung. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Historisch-systematische Aspekte der Pädagogik <i>Seichter Sabine</i>	2st.	4 ECTS	645.012
	Di 06.10., 15:00-17:00			E.001 (UNIPARK)
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Inhaltliche Voraussetzungen: Diese VO steht in einem inhaltlich korrespondierenden Zusammenhang mit der Vorlesung "Theorien der Erziehung und Bildung". Anmeldung: PLUSonline			
VO	Pädagogische Psychologie <i>Schmid Christine</i>	2st.	4 ECTS	645.031
	Mi 02.12.-27.01., 15:00-17:00			E.001 (UNIPARK)
	Die LV gibt eine Einführung in die Grundlagen der Pädagogischen Psychologie. Themen sind: Lehrer, Unterrichten und Pädagogische Psychologie / Kognitive Entwicklung und Spracherwerb / Persönlichkeits-, emotionale und soziale Entwicklung / Individuelle Unterschiede im Lernen und Lernstörungen / Kultur und Vielfalt / Behavioristische Sichtweise des Lernens / Kognitive Theorien des Lernens / Komplexe kognitive Prozesse / Sozialkognitive und konstruktivistische Lernansätze / Motivation im Lehr- und Lernprozess / Lernen und soziales Engagement: Zusammenarbeit und Gemeinschaft. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Pädagogische Diagnostik, Beratung und Intervention <i>Haider Günter</i>	2st.	4 ECTS	645.074
	Do ab 08.10., 13:00-15:00			E.0024 (UNIPARK)
	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Heilpädagogik <i>Plaute Wolfgang</i>	2st.	4 ECTS	645.861
	Mi ab 07.10., 17:00-19:00			E.003 (UNIPARK)
	Geplante Themen: Einführung: In diesem Teil der LV wird das Konzept der LV (inkl. Zeitplan) dargestellt, die Modalitäten der LV, die methodisch-didaktischen Prinzipien und die formalen Abschlusskriterien erläutert: Das LV-Konzept ist auf eine ausgewogene Darstellung, von aktuellen Theorien und praktischen Umset-			

zungsmöglichkeiten für die betroffenen Menschen geprägt.

Grundlagen: Definitionen, Begriffe, Theorien. In diesem Teil der LV werden die Begriffe „Heilpädagogik“ und „Behinderung“ aus pädagogischer Sicht dargestellt. Neben der Theorie wird vor allem auch auf soziale und sozialpolitische Aspekte der HP eingegangen.

Eines der Hauptmerkmale der LV ist die intensive Auseinandersetzung mit UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen. Dieses derzeit weltweit grundlegende Papier ist die Voraussetzung für alle zukünftigen Auseinandersetzungen und wird daher ausführlich in der LV diskutiert.

Selbstverständnis und Philosophie der Rehabilitation: INKLUSION und das Konzept des EMPOWERMENTS
Ausgehend von der UN-Konvention und der Theorie der Inklusion wird ausführlich auf das Empowerment-Konzept eingegangen. Neben den philosophischen Aspekten stehen vor allem Praxisaspekte zur Steigerung der Lebensqualität von betroffenen Menschen im Zentrum der LV.

Systeme: Die wichtigsten Themen dieser LV sind: Konfrontation mit Behinderung – Traumatisierung, Systemveränderungen, Geschwisterproblematik und Copying-Strategien (mit besonderem Blick auf die Psychotherapie). Die verschiedenen Lebenswelten von Menschen mit Behinderungen werden anhand konkreter Videobeispiele diskutiert.

Sexualität & Sexualpädagogik: Als weiteres Tabuthema wird „Behinderung und Sexualität“ referiert. Neben den wichtigen Fragen der psychosexuellen Entwicklung werden auch Aspekte einer zeitgemäßen Sexualpädagogik erläutert. **Anmeldung:** PLUSonline

VO	Statistik	2st.	4 ECTS	645.052
	<i>Paschon Andreas</i>	Di ab 06.10., 11:00-13:00		E.001 (UNIPARK)
	Theoretische Grundlagen und Anwendungsbereiche der deskriptiven und schließenden Statistik (z.B. Häufigkeiten, Mittelwerte und Streuung), grundlegende Verfahren zur Überprüfung von Unterschieds- und Zusammenhangshypothesen (z.B. T-Test, Varianzanalyse, Korrelation und Regression), Theorie und Verfahren des Messens (z.B. Reliabilitätsanalyse, Faktorenanalyse). Lesen und Interpretieren von erziehungswissenschaftlich relevantem Zahlenmaterial (Bifid-Berichte, Nationaler Bildungsbericht, Schulstatistik, Sozialberichtsdaten von ÖSTAT, empirischen Zeitschriftenartikeln und Arbeiten). Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Geschichte

VO	Neuere Geschichte (Ring-VO: Life, Culture & Politics in Austria and Middle Europe)	2st.	3 ECTS	603.063
	<i>Hahn Sylvia</i>	Do ab 08.10., 17:00-19:00		HS 381 (Rudolfskai 42)
	Beschreibung siehe „Ring-VO“; Anmeldung: PLUSonline; Unterrichtssprache: Englisch			
VO	Zeitgeschichte (Flucht und Vertreibung in Europa im 20. und 21. Jahrhundert)	2st.	3 ECTS	603.081
	<i>Embacher Helga</i>	Mi ab 07.10., 15:00-17:00		HS 380 (Rudolfskai 42)
	Beschreibung siehe „Schwerpunkt Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Österreichische Geschichte (Öffnung oder Provinzialisierung? Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur v. d. ausgehenden Habsburgermonarchie bis zur Zweiten Republik)	2st.	3 ECTS	603.101
	<i>Pinwinkler Alexander</i>	Mo ab 05.10., 13:00-15:00		HS 380 (Rudolfskai 42)
	Beschreibung siehe „Schwerpunkt Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Kulturgeschichte (Ring-VO: Gastrosophie Interdisziplinär)	2st.	3 ECTS	603.121
	<i>Ammerer Gerhard</i>	Di ab 06.10., 17:00-19:00		E.004 (UNIPARK)
	Beschreibung siehe „Ring-VO“; Anmeldung: PLUSonline			

VO	Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte (Historische Grundlagen europ. Wirtschaftsdenkens) <i>Dirninger Christian</i> Beschreibung siehe „Schwerpunkt Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	603.142 HS 380 (Rudolfskai 42)
VO	Europäische Regionalgeschichte (Einführung in die europ. Regionalgeschichte: Umweltgeschichte der Region) <i>Knoll Martin</i> Beschreibung siehe „Schwerpunkt Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	603.161 HS 380 (Rudolfskai 42)

Fachbereich Kommunikationswissenschaft

VO	Einführung in die Kommunikationswissenschaft I <i>Thiele Martina</i> Die VO führt grundlegend in die verschiedenen Forschungsbereiche der Kommunikationswissenschaft ein. Nach einer Beschäftigung mit der Geschichte des Faches und seiner Etablierung als akademische Disziplin, folgen Ausführungen zur Geschichte der Kommunikation und Medien sowie zum Zusammenhang von Medien, Öffentlichkeit und Demokratie. Inhaltliche Schwerpunkte stellen zudem die Kommunikatorforschung, die Medienforschung mit Fokus auf die österreichische Medienlandschaft sowie die Publikums-, Rezeptions- und Wirkungsforschung dar. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	641.001 HS 381 (Rudolfskai 42)
VO	Bildung - Kommunikation - Entwicklung (Ring-VO) <i>Luger Kurt</i> Beschreibung siehe „Ring-VO“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	641.015 HS 381 (Rudolfskai 42)
VO	Gesellschaftliche Inklusion und Exklusion durch Medien <i>Klaus Elisabeth</i> Die VO beschäftigt sich mit einem der zentralen Themenfelder im Kompetenzbereich „Kommunikation und Gesellschaft“. Besprochen werden Fragen des Einschlusses und Ausschlusses von Menschen oder Gruppen aus der Gesellschaft, Möglichkeiten der Partizipation werden ebenso diskutiert wie Gründe und Methoden des Ausschlusses von gesellschaftlicher Teilhabe durch Medien und Kommunikation. Die TeilnehmerInnen lernen zentrale Ansätze der kommunikationswissenschaftlichen Ungleichheitsforschung kennen und diskutieren vielfältige Probleme von Inklusion und Exklusion. Diskutiert wird etwa die Darstellung der Betteldebatte in Österreich, die Thematisierung prekärer Lebenssituationen im Fernsehen und die Konstruktion von Fremdheit in den Diskursen um Migration und Asyl. Ebenso wird die Entwicklung des Digital Divides, politischer Kommunikationsforen im Internet und die Stereotypenforschung beleuchtet. Erstmals soll auch ein Blick auf die mediale Darstellung gesellschaftlicher Eliten geworfen werden. Neben einer Bestandsaufnahme werden Fragen nach den Veränderungsmöglichkeiten von Medien und Kommunikation (etwa durch Gegenöffentlichkeiten) und einer größeren gesellschaftlichen Teilhabe marginalisierter Gruppen reflektiert. Weitere Mitglieder der Abteilung „Kommunikationstheorien und Öffentlichkeiten“ beteiligen sich an der Gestaltung der LV. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	641.021 HS 381 (Rudolfskai 42)

Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft

Abteilung Kunstgeschichte

VO	Das Maß aller Dinge. Die Schönheit des Menschen in Kunst und Theorie <i>Sammern Romana</i> Beschreibung siehe „Schwerpunkt Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	4 ECTS	315.002 E.002 (UNIPARK)
----	--	------	--------	-----------------------------------

Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft

Abteilung Musik- und Tanzwissenschaft

- VU Musikhistorische Spezialgebiete (New York Schools: eine amerikanische Avantgarde nach dem 2. Weltkrieg) 2st. 4 ECTS **316.303**
Lindmayr-Brandl A Do ab 08.10., 17:30-20:30 HS 2.138 (UNIPARK)
 Beschreibung siehe „Schwerpunkt Kultur“; **Inhaltliche Voraussetzungen:** gute Kenntnis der modernen Notenschrift; **Anmeldung:** PLUSonline

Fachbereich Philosophie

- VO Definieren und Argumentieren 2st. 3 ECTS **296.001**
Hieke Alexander Di ab 06.10., 09:00-11:00 HS 301 (Franziskanergasse 1)
 In dieser Vorlesung werden die Grundlagen des Definierens und wissenschaftlichen Argumentierens behandelt. Es wird erläutert, warum die Kenntnis des korrekten Definierens und Argumentierens (nicht nur in den Wissenschaften) wichtig ist. Und es werden klassische Definitions- und Argumentationsfehler diskutiert, die es zu vermeiden gilt. **Anmeldung:** PLUSonline

Fachbereich Politikwissenschaft und Soziologie

Abteilung Politikwissenschaft

- VO Einführung in die Politikwissenschaft (Studieneingangs- und Orientierungsphase) 2st. 3 ECTS **300.010**
Miklin Eric Di ab 06.10., 11:00-13:00 HS 380 (Rudolfskai 42)
 Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Politik - wissenschaftlich betrachtet (Studieneingangs- und Orientierungsphase) 2st. 2 ECTS **300.050**
Fortin-Rittberger Jessica, Mo ab 05.10., 15:00-17:00 HS 380 (Rudolfskai 42)
Puntscher-Riekmann Sonja
 Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Forschungsdesign in der Politikwissenschaft 2st. 3 ECTS **300.210**
Mühlböck Armin Mo ab 05.10., 13:00-15:00 HS 388 (Rudolfskai 42)
 Wer eine Seminararbeit, eine Qualifikationsarbeit oder ein Forschungsprojekt konzipiert, muss eine relevante Forschungsfrage formulieren, theoretische Argumente entwickeln und Begriffe spezifizieren, Hypothesen ableiten, Variablen filtern und diese operationalisieren, Fälle auswählen und alternative Erklärungen ausschließen. In dieser Vorlesung werden unterschiedliche Strategien für Forschungsdesigns in der Politikwissenschaft mit ihren Vor- und Nachteilen vorgestellt. Zudem liefert die Vorlesung, neben der Behandlung der wesentlichen Grundbegriffe im Bereich der empirisch-analytischen Politikwissenschaft, einen Überblick über wissenschaftstheoretische Grundpositionen der Erkenntnisgewinnung und –veränderung. Die praktische Umsetzung der Vorlesungsinhalte erfolgt in zwei Proseminaren, wobei das Proseminar „Qualitative Methoden der politikwissenschaftlichen Forschung“ begleitend stattfindet und parallel zur Vorlesung besucht werden sollte. Es wird empfohlen, das Proseminar „Quantitative Methoden der politikwissenschaftlichen Forschung“ im darauf folgenden Sommersemester zu absolvieren.
Inhaltliche Voraussetzungen: Der positive Abschluss des PS „Einführung in die Techniken politikwissenschaftlichen Arbeitens“ wird empfohlen. **Anmeldung:** PLUSonline

- VO Grundlagen des Verfassungs- und Verwaltungsrechts 2st. 3 ECTS **300.311**
Thaler Michael Di ab 13.10., 09:00-11:00 HS 388 (Rudolfskai 42)
 Die VO aus Grundlagen von Verfassungs- und Verwaltungsrecht soll nicht nur Grundstrukturen der beiden Rechtsbegriffe herausarbeiten, sondern auch auf elementare Zusammenhänge zwischen Recht, Gesellschaft und Politik eingehen. Ausgehend von Grundproblemen der allgemeinen Staatslehre, auf die anhand der Theorie von Montesquieu eingegangen werden soll, werden Grundstrukturen des österreichischen Rechts etwa anhand der Grundprinzipien des Verfassungsrechts herausgearbeitet. Die theoretischen Überlegungen der allgemeinen Staatslehre werden dabei anhand von konkreten Beispielen aus der österreichischen Rechtswirklichkeit erläutert. Die dabei erworbenen Kenntnisse sollen im Rahmen eines Vergleiches zwischen den Verfassungen Österreichs, Frankreichs, Englands und Amerikas vertieft werden. Weiters wird auf das Verhältnis europäischer Territorialstaaten zur Europäischen Union eingegangen werden. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Einführung in die Politische Theorie und Ideengeschichte I 2st. 3 ECTS **300.411**
Puntscher-Riekmann Sonja Do ab 08.10., 09:00-11:00 HS 381 (Rudolfskai 42)
 Politische Theorie ist systematisches Denken über Macht und Machtbeziehungen. Die Einführung in politische Theorien und Ideengeschichte zielt auf die Vermittlung der Geschichte dieses Denkens seit der Antike bis heute und der Methoden zur Theoriebildung als Grundlage politikwissenschaftlichen Arbeitens. Das bedeutet die Beschäftigung mit Autoren und Autorinnen, die in der Auseinandersetzung mit den sozio-ökonomischen Problemen und Machtkonflikten ihrer Epoche politische Ordnungskonzepte entwerfen und damit einen Fundus des politischen Denkens schufen, der auch unsere Zeit prägt. Im Einzelnen behandelt diese Vorlesung folgende Fragen:
 Was ist und wozu brauchen wir politische Theorie? Was sind Kategorien der Theoriebildung? Welche Bedeutung hat die Geschichte politischer Ideen für die heutige Theoriebildung? Wie konstituiert sich das Verhältnis normativer und empirischer Theorien in dieser Entwicklung?
 Es folgen Vorlesungen über:
 die Entdeckung des Politischen bei den Griechen, die Definition von Herrschaftsformen und die Verfassung politischer Macht über die Jahrhunderte, die Theorien des Staates und politischer Systeme, die Demokratietheorien, die Theorien der europäischen Integration und der internationalen Beziehungen, die Theorien des Regierens jenseits des Nationalstaates, die feministischen, strukturalistischen und post-strukturalistischen Theorien der Macht und die Instrumente zur kritischen Reflexion über die jeweiligen Ansätze. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Einführung in die Vergleichende Politik I 2st. 3 ECTS **300.511**
Fortin-Rittberger Jessica Di ab 06.10., 09:00-11:00 HS 381 (Rudolfskai 42)
 Vergleichende Politikwissenschaft ist eine der ältesten und breitesten Forschungsfelder der Politikwissenschaft und zählt daher auch als Hauptforschungsbereich. Sie befasst sich mit dem systemischen Vergleich der Vielfalt politischer Institutionen. Diese VO bietet einen Überblick und eine Einführung in die wichtigsten Grundlagen der vergleichenden Politikwissenschaft. Grundlegende Begriffe und Konzepte, aber auch Problemstellungen werden vorgestellt und diskutiert. Beispielsweise wird angesprochen, wodurch sich ein demokratischer Staat gegenüber einem autokratischen Staat kennzeichnet; oder ob es ein politisches System gibt, das anderen politischen Systemen überlegen ist. Dabei wird insbesondere auf die Konzepte Demokratie vs. Autokratie, Demokratisierung, Parlamentarismus vs. Präzidentialismus, Parteiensysteme sowie Föderalismus eingegangen. Unterschiedliche Typen politischer Institutionen werden kategorisiert, Gemeinsamkeiten und Unterschiede aufgezeigt und ihre Relevanz für wirtschaftlichen, politischen und sozialen Variablen verdeutlicht. Zudem werden durch Anwendungsbeispiele die verschiedenen Forschungsmethoden der vergleichenden Politikwissenschaft verdeutlicht: wir kennen Fallstudien, Vergleiche mit einer kleineren Zahl an Fällen sowie große statistische Vergleiche.
 Zusätzliche Information zum Ablauf:
 Die Lehrveranstaltung wird auch eine parallele Unterstützung in deutscher Sprache anbieten und zwar:
 1) Die Lehrunterlagen (PowerPoint) werden auch auf Deutsch zur Verfügung gestellt.
 2) Wichtige Begriffe werden auch auf Deutsch präsentiert, vor allem am Beginn
 3) Studierende können Fragen auf Deutsch stellen.
 4) Prüfungen können wahlweise auf Deutsch oder Englisch absolviert werden.
 5) Im Laufe der VO, vor allem gegen Ende wird es ein Repetitorium für Interessierte geben.
Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch; **Anmeldung:** PLUSonline

- | | | | |
|----|---|--|----------------|
| VO | <p>Politics in the USA
 <i>Heinisch Reinhard K.</i>
 Dieser Kurs bietet Studierenden eine Einführung in die wichtigsten Aspekte und Themen der (nationalen) U.S. Regierungspolitik. Besonderes Augenmerk wird auf die verfassungsrechtlichen Grundlagen und die politische Geschichte der USA sowie aktuelle Politik gelegt. Im Kurs wird gezeigt, dass es für ein umfassendes Verständnis von amerikanischer Regierungspolitik bzw. tatsächlichen Entscheidungen notwendig ist, die Dynamik zwischen und unter den verschiedenen Regierungsinstitutionen zu analysieren. Im Lauf der Vorlesung werden spezielle Themenbereiche wie etwa die U.S. Außen-, Wirtschafts- und Sozialpolitik behandelt und das Justizsystem vorgestellt. Aktuelle Debatten und Entwicklungen des U.S. amerikanischen politischen Systems werden in der Vorlesung laufend eingebunden. Studierenden sollen v.a. mit den Institutionen, Praktiken und Prozessen der U.S. Regierung(spolitik) sowie den Komplexitäten und besonderen Charakteristiken von U.S. Politik vertraut werden.
 Unterrichtssprache: Englisch; Anmeldung: PLUSonline</p> | 2st. 3 ECTS
Do ab 08.10., 11:00-13:00
HS 388 (Rudolfskai 42) | 300.557 |
| VO | <p>Einführung in die Österreichische Politik I
 <i>Heinisch Reinhard K.</i>
 Die VO soll einen Überblick über grundlegende Strukturen, Institutionen, AkteureInnen und Prozesse der österreichischen Politik bieten. Dabei sollen einerseits spezifisch "österreichische" Merkmale beschrieben und analysiert werden. Andererseits geht es jedoch auch darum, das politische System Österreichs auf der Grundlage zentraler politikwissenschaftlicher Konzepte und Theorien sowie – zum Teil – auch im Vergleich zu den politischen Systemen anderer Länder darzustellen und zu bewerten.
 Zusammengefasst widmet sich diese Vorlesung speziell folgenden Punkten: Historische Grundlagen: Sozioökonomische und politische Entwicklung, gesellschaftlicher Wandel / Politische Kultur und Medien / Wahlen und direkte Demokratie / Parteien und Parteiensystem / Verbände und Sozialpartnerschaft / Zentrale Einrichtungen des Regierungssystems: Parlament, Bundesregierung, Bundespräsident / Politik in den Ländern und Gemeinden / Europäisierung" der österreichischen Politik / Internationale Rolle und Außenpolitik. Anmeldung: PLUSonline</p> | 2st. 3 ECTS
Mi ab 07.10., 11:00-13:00
HS 380 (Rudolfskai 42) | 300.611 |
| VO | <p>Einführung in die Politik der EU I
 <i>Blauberger Michael</i>
 Die Vorlesung „Einführung in die Politik der EU“ ist in vier Themenblöcke gegliedert:
 1. Geschichte und Theorien der europäischen Integration.
 2. Die Institutionen der Europäischen Union (Europäische Kommission, Europäischer Rat und (Minister)Rat, Europäisches Parlament, Europäischer Gerichtshof) und ihr Zusammenwirken.
 3. Politische Akteure und Prozesse in der Europäischen Union (Demokratie, Parteien, Wahlen; Interessengruppen und öffentliche Meinung, Europäisierung nationaler Politik).
 4. Ausgewählte Politikfelder der EU (Binnenmarkt, Außen- und Innenpolitik, WWU).
 Anmeldung: PLUSonline</p> | 2st. 3 ECTS
Di ab 06.10., 15:00-16:30
HS 240 (Edmundsburg, Mönchsberg 2) | 300.811 |
| VO | <p>Grundbegriffe politischer Systeme und Prozesse
 <i>Kok Franz</i>
 Einführung, Programm, Anforderungen / Politik – Dimensionen und Begriffe / Politik als System / Politik im Wohlfahrtsstaat / Politische Soziologie – Politikfundierung (Individuum, Gruppe, Vertrauen, Ideologie) / Politische Soziologie – Organisation (Parteien, Verbände, Neue Soziale Bewegungen) / Politik als ideologisches und pragmatisches Handlungssystem / Regieren als formales Konzept und als reale Verfassung / Staatstätigkeit als Gestaltungssystem / Politik im internationalen Vergleich / Politikentwicklung in einem globalisierten System / Zusammenfassung / Evaluation und Test. Anmeldung: PLUSonline</p> | 2st. 3 ECTS
Zeit und Ort noch nicht bekannt | 400.011 |

Fachbereich Politikwissenschaft und Soziologie
Abteilung Soziologie und Kulturwissenschaft

VO	Einführung in die Soziologie <i>Aschauer W, Fux B, Gabriel M, Hahn K, Weichbold M</i> Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline	1st. Fr ab 09.10., 11:00-13:00	2 ECTS	122.101 HS 381 (Rudolfskai 42)
VO	Struktur und Inhalte des Soziologiestudiums <i>Frank Elba</i> Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline	1st. Do ab 08.10., 13:00-15:00	2 ECTS	122.102 HS 380 (Rudolfskai 42)
VO	Grundprobleme der Soziologie <i>Gabriel Manfred</i> Diese Vorlesung bietet einen ersten Einstieg in die Hauptgebiete der Soziologie. Im ersten Teil der VL werden zentrale Tendenzen menschlichen Handelns nachgezeichnet: Dabei werden wesentliche Menschenbilder und Grundbegriffe der Soziologie präsentiert: Menschenbilder: Homo sociologicus, Homo oeconomicus, Emotional man Grundbegriffe: Werte, Normen, Soziale Rolle, Status, Identität, Interaktion, Interdependenz Im zweiten Teil der VO werden wesentliche Erscheinungsformen sozialer Strukturen präsentiert. Dabei werden wichtige Grundbegriffe der Soziologie und wesentliche Theorien zur Konstitution sozialer Strukturen präsentiert: 1. Soziale Gruppen: a) Primärgruppe, b) In-group/out-group, c) Peer-group, d) Bezugsgruppe e) Gruppen, Vorurteile und Ideologie 2. Institution: a) Institutionen aus Sicht der Philosophischen Anthropologie, b) Funktionalistische Institutionentheorie 3. Organisation Elemente von Organisationen / Typen von Organisationen 4. Bürokratie, Macht und Herrschaft Anmeldung: PLUSonline	2st. Mi ab 07.10., 15:00-17:00	3 ECTS	122.221 HS 381 (Rudolfskai 42)
VO	Sozialwissenschaftliche Methodologie <i>Weichbold Martin</i> Die Vorlesung bietet einen Überblick über Methodologie empirischer Sozialforschung und bildet somit die Basis für die VO Sozialwissenschaftliche Forschungsmethoden. Ausgangspunkt ist die in der Soziologie vorhandene Paradigmen- und Methodenvielfalt. Vorgestellt werden philosophisch-wissenschaftstheoretische Grundpositionen, Methodologie qualitativer und quantitativer Sozialforschung samt der daraus folgenden Forschungsdesigns und -prozesse, Fragen der Kombination verschiedener Ansätze, Forschungsethik, sowie Stichprobenverfahren. Anmeldung: PLUSonline	2st. Di ab 06.10., 11:00-13:00	3 ECTS	122.231 HS 381 (Rudolfskai 42)
VO	Politische Soziologie <i>Dimmel Nikolaus</i> Politische Soziologie (Politik - Hegemonie - Ideologie - Diskurs) / Gesellschaftliche Macht und politische Herrschaft / Staatssoziologie / Demokratie / Politische Eliten / Politische Parteien / Politik und Medien / Politische Milieus / Wahlsoziologie / Neue Soziale Bewegungen / Soziologie der Verwaltung / Korporatismus / Neue Soziale Bewegungen / Soziologie der Verwaltung / Recht und Politik. Anmeldung: PLUSonline	2st. Mo ab 15.10., 09:00-11:00	3 ECTS	122.321 HS 381 (Rudolfskai 42)
VO	Soziologie des Reichtums <i>Dimmel Nikolaus</i> Anmeldung: PLUSonline	2st. Mo ab 05.10., 11:00-13:00	3 ECTS	122.322 HS 381 (Rudolfskai 42)

VO	Statistik I (Einführung in die deskriptive Statistik und Inferenzstatistik) <i>Aschauer Wolfgang</i> a) Einleitung, Grundbegriffe b) Univariate Datenanalyse: Häufigkeiten, Bildung von Kategorien, Grundsätze grafischer Darstellung, Kennzahlen zur zentralen Tendenz, Kennzahlen zur Streuung, Grafische Interpretation; Verteilungsformen, Mehrfachantworten-Analyse; Kreuztabellen c) Grundlagen der schließenden Statistik: Stichprobe und Grundgesamtheit; Grundsätze der Wahrscheinlichkeitstheorie; Zufallsvariable; Wahrscheinlichkeitsverteilungen (Binomial- und Normalverteilung); Vertrauensintervalle; Teststatistik (Hypothesen, Signifikanz) d) Inferenzstatistische Testverfahren für metrische Daten (t-tests und Varianzanalyse) e) parameterfreie Testverfahren (χ^2 Anpassungstest, Mann Whitney U Test, Kruskal Wallis Test, Wilcoxon Test. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	122.235 HS 380 (Rudolfskai 42)
VO	Qualität in der empirischen Sozialforschung <i>Weichbold Martin</i> Die Vorlesung wendet sich an Studierende im Masterstudium Soziologie und Studierende anderer sozialwissenschaftlicher Studienrichtungen mit entsprechenden Methodenkenntnissen und -interessen. Es soll versucht werden, sich dem Konstrukt „Qualität“ in der empirischen Sozialforschung zu nähern: Was zeichnet „gute“ Sozialforschung aus, wie kann man die Qualität von Daten und Ergebnissen bestimmen? Ausgehend von den klassischen Gütekriterien und ihrer Kritik soll auch die Qualität qualitativer Sozialforschung zu fassen versucht werden. Verschiedene Ansätze der Qualitätssicherung werden ebenso behandelt wie eine kritische Bestandsaufnahme von Repräsentativität und das Konzept des Total Survey Errors. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	122.421 HS 387 (Rudolfskai 42)

Fachbereich Slawistik

VO	Slawische Sprachen und Kulturen (Studieneingangs- u. Orientierungsphase) <i>Mendoza Imke</i> Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	2 ECTS	650.050 HS 3.409 (UNIPARK)
VU	Ausgewählte Themen der Sprachwissenschaft (Standardisierungsprozess in den Ost- und westslawischen Sprachen) <i>Mendoza Imke</i> Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	650.123 HS 3.407 (UNIPARK)

Lehrveranstaltungen der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Geographie und Geologie

Abteilung Geographie

VO	Berufsorientierung <i>Zeller Christian</i> Anmeldung: PLUSonline	1st.	1 ECTS	453.013 Zeit und Ort noch nicht bekannt
VO	Methoden der Sozial- und Wirtschaftsgeographie <i>Zeller Christian</i> Mo ab 05.10., 16:30-18:00	2st.	2 ECTS	453.120 HS 436 (Hellbrunnerstr. 34) Die VO vermittelt einen Überblick über das in der Humangeographie vorhandene Spektrum quantitativ-analytischer und qualitativ-interpretierender Methoden. Zum Aufbau der Methodenkompetenz wird ein Bogen gespannt, der ausgehend von den Grundlagen empirischer Sozialforschung (Methodologie) methodische Konzepte und Grundregeln der humangeographischen Datenerhebung vermittelt und sich über qualitative und quantitative Erhebungsmethoden bis hin zur Statistik und der graphischen Aufbereitung von Untersuchungsergebnissen fortsetzt. Anmeldung: PLUSonline
VO	Global Problems and Perspectives <i>Aßheuer T, Blaschke T, Breuste J, Klug H, Lang S, Strobl J, Weingartner H, Zeller Ch</i> Di ab 06.10., 16:00-18:00	2st.	2 ECTS	453.601 HS 435 (Hellbrunnerstr. 34) description of global problems like environmental and climate change and its impacts, outlooks and risks in selected regions, the uneven economic and social development, the increasing economic and social interrelations / explanation of natural and man-made changes / demonstration of problems in urban spaces (population, urbanization, mega-cities). Unterrichtssprache: Englisch; Anmeldung: PLUSonline
VO	Finanzdienstleistungen <i>Wöhle Claudia</i> Di 13.10.-24.11., 13:00-17:00	2st.	3 ECTS	500.050 HS 212 (Churfürststr. 1) Aktien / Anleihen / Derivate / Investmentfonds / Strukturierte Produkte / Versicherungsprodukte Anmeldung: PLUSonline

Fachbereich Psychologie

VO	Geschichte und Systeme der Psychologie <i>Allesch Ch, Korenjak A</i> Do ab 15.10., 17:00-18:30	2st.	3 ECTS	640.001 HS 401 (Hellbrunnerstr. 34) Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline
VO	Anwendungsbereiche der Psychologie <i>Thiele-Sauer Claudia</i> Mo ab 12.10., 16-17:30	1,5st.	2 ECTS	640.002 HS 401 (Hellbrunnerstr. 34) Stand und Entwicklungen der Arbeitsfelder (Anwendungsgebiete) in Österreich und EU / Entwicklung Arbeitsbereiche PsychologInnen in A und EU / Entwicklungen der PsychologInnen A und EU - Zahlen und Trends / Berufsvereinigungen – Organisationen / Gesetzliche Grundlagen (z.B. Psychologengesetz, Psychotherapiegesetz, Krankenanstaltengesetz, Bewährungshilfegesetz....) / Berufsethische Fragen / Berufspolitische Fragen / Entwicklung der Angewandten Psychologie / Verkehrspsychologie / Arbeits-, Organisations- & Personalpsychologie. Anmeldung: PLUSonline
VO	Spezielle Themen der Allgemeinen Psychologie / Neurokognition (Entscheiden) <i>Kühberger Anton</i> Mo ab 05.10., 10:00-12:00	2st.	3 ECTS	640.102 HS 402 (Hellbrunnerstr. 34) Einführung, Historisches, Begriffe, Konzepte; Individuelle Entscheidungen bei Gewissheit; Individuelle Entscheidungen bei Risiko: SEU; Urteilen I: Heuristiken & Kognitive Illusionen; Urteilen II: Korrelation und Kausalität; Gruppenentscheidungen: Polarisierung, Verhandlungen; Entscheidungshilfe; Anwendungen I:

Rationalität & Aberglaube; Anwendungen II: Vor Gericht; Anwendungen III: Konformität.

Anmeldung: PLUSonline

- | | | | | |
|----|--|------|--------|--|
| VO | <p>Einführung in die Allgemeine Psychologie
 <i>Hawelka St, Hutzler F</i>
 Wahrnehmung / Sprachproduktion und Sprachverstehen / Emotion und Motivation / Lernen
 Anmeldung: PLUSonline</p> | 2st. | 3 ECTS | 640.100 |
| | <p>Do ab 08.10., 12:00-14:00</p> | | | HS 401 (Hellbrunnerstr. 34) |
| | | | | |
| VO | <p>Biologische Psychologie I
 <i>Weisz Nathan</i>
 Historischer Abriss zur Hirnforschung / Aufbau der Nervenzellen und Überblick über Gliazellen / Informationsübertragung im Nervensystem / Aufbau des menschlichen Nervensystems (Meningen, Liquorräume, Cortex, Thalamus und Hypothalamus, Basalganglien, Hirnstamm und Rückenmark) / Sensorische Systeme (visuelles, akustisches, somatosensorisches System sowie gustatorisches, olfaktorisches und vestibuläres System. Anmeldung: PLUSonline</p> | 2st. | 3 ECTS | 640.150 |
| | <p>Do ab 19.11., 10:00-12:00 u.
 Mo ab 23.11., 14:00-16:00</p> | | | HS 401 (Hellbrunnerstr. 34) |
| | | | | |
| VO | <p>Biologische Psychologie III
 <i>Weisz Nathan</i>
 Zentrale Themen sind die Funktion von Schlaf und Träumen und die Psychobiologie von Emotionen. Im Einzelnen werden folgende Themen behandelt: Funktionelle Anatomie des Arousal-Systems und seine Auswirkungen auf den Schlaf-Wachzyklus. Physiologische Grundlagen der Steuerung von Schlafphasen; Psychobiologische Aspekte und Bedeutung des Träumens. Psychobiologie emotionaler Vorgänge, Instinkte, Belohnungssystem, Psychobiologische Grundlagen von Angst, Stress und Sucht. Psychobiologische Aspekte des Sexualverhaltens und die hormonellen Auswirkungen auf Verhalten und sexuellen Dimorphismus. Anmeldung: PLUSonline</p> | 2st. | 3 ECTS | 640.152 |
| | <p>Mi ab 14.10., 10:30-12:30</p> | | | HS 401 (Hellbrunnerstr. 34) |
| | | | | |
| VO | <p>Entwicklungspsychologie I
 <i>Hutzler Florian</i>
 Termine: Mi 07.10., 10:00-14:00 u. 16:00-18:00,
 Do 08./15./22./29.10., 05./12.11., 10:00-12:00,
 Mo 12./19.10., 09./16.11., 14:00-16:00
 Generelle Perspektiven der Entwicklungspsychologie und Konzeptionen und Befunde in wichtigen Bereichen der Entwicklung von der pränatalen Zeit bis zum Schulalter. Anmeldung: PLUSonline</p> | 2st. | 3 ECTS | 640.300 |
| | | | | HS 401 (Hellbrunnerstr. 34) |
| | | | | |
| VO | <p>Einführung in die Beratungspsychologie
 <i>Laireiter A, Kalteis K</i>
 Nach einer Einführung in die Begrifflichkeit, historische Entwicklung und die rechtlichen Rahmenbedingungen werden die wichtigsten theoretischen Grundlagen und Formen der Beratung referiert. Es folgen Ausführungen zu den Feldern der Beratung, insbesondere der Berufs- und Laufbahnberatung, der psychologischen Beratung im Gesundheitswesen, der Supervision, des Coaching und der Mediation. Im zweiten Teil werden der Prozess und Methoden der Beratung und des Coaching dargestellt, ebenso wie auf spezielle Beratungsformen eingegangen wird (Kurz-, Internet-, Telefonberatung). Zum Abschluss werden ethische Aspekte sowie die Beratungsforschung und Perspektiven der Beratungspsychologie fokussiert. Anmeldung: PLUSonline</p> | 2st. | 3 ECTS | 640.550 |
| | <p>Di ab 13.10., 18:00-19:30 und
 Fr 16./30.10., 20.11., 13:00-18:00</p> | | | HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)
E.001 (UNIPARK) |
| | | | | |
| VO | <p>Klinische Kinder- und Jugendpsychologie
 <i>Amann Gabriele</i>
 Grundlagen der Klinischen Psychologie des Kindes- und Jugendalters; Besonderheiten Diagnostik und Intervention; ausgewählte Störungsbilder: Symptomatik, Epidemiologie, Ätiologiemodelle und Behandlungsansätze. Anmeldung: PLUSonline</p> | 2st. | 3 ECTS | 640.605 |
| | <p>Di ab 13.10., 12:30-14:00</p> | | | HS 401 (Hellbrunnerstr. 34) |

- VO Bildungspsychologie und Pädagogische Psychologie 2st. 3 ECTS **640.750**
Kain Winfried Di ab 13.10., 10:30-12:00 HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)
 Geschichtlicher Überblick / Theoretische Grundpositionen / Entwicklungs- und Sozialisationsbedingungen
 Anlage und Umwelt / Familie und Erziehungseinflüsse / Peer-Gruppen / Gesellschaft / Medienumwelt
Anmeldung: PLUSonline
- VO Musikpsychologie 2st. 3 ECTS **640.806**
Allesch Ch, Korenjak A Do ab 15.10., 15:00-16:30 HS 424 (Hellbrunnerstr. 34)
 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Neuropsychologische Grundlagen Sozialen Handelns 2st. 3 ECTS **101.064**
Klopf Johannes VB: Di 06.10., 13:00-14:00 HS GerichtsMed (Ignaz-H.-Str. 79)
 Die moderne Hirnforschung liefert laufend neurowissenschaftliche Erkenntnisse, die auch die philosophische Diskussion anregen (z.B. Willensfreiheit). Neurobiologie und soziologische Handlungstheorie stützen sich gegenseitig in einem sozialwissenschaftlichen Menschenbild. Ziel im WS ist ein Überblick über neuropsychologische Grundkonzepte zum "sozialen Gehirn": Kurze Geschichte der Hirnforschung - Konzepte der Entwicklungspsychologie - das Gehirn als Beziehungsorgan - intersubjektive Engramme wie z.B. Spiegelneuronen - die Bedeutung der neueren Gliaforschung für Erkenntnis- und Handlungsprozesse u.a.m.
Anmeldung: PLUSonline
- VO Berufsrecht für PsychologInnen 2st. 3 ECTS **101.194**
 VB: Do 08.10., 12:45-13:00 HS GerichtsMed (Ignaz-H.-Str. 79)
Hübner Eleonora Do ab 15.10., 14:30-16:00 HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)
 Fr 13.11., 10:00-14:00 Justizanstalt Sbg.
 Anhand von praktischen Beispielen soll die Vorlesung angehenden PsychologInnen (und PsychotherapeutInnen) einen Einblick in die wichtigsten Rechtsvorschriften geben, mit denen sie in ihrer Berufsausübung konfrontiert werden können: Der Allgemeine Teil beschäftigt sich mit den Grundbegriffen zB über:-
 Recht, Rechtsordnung und den- Grundzügen der Gerichts- und Verwaltungsorganisation.
 Außerdem wird auf diejenigen Gesetze näher eingegangen, mit denen PsychologInnen (und PsychotherapeutInnen) beruflich in Berührung kommen können. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Sexueller Missbrauch 2st. 3 ECTS **840.121**
Amann Gabriele Mi ab 14.10., 12:30-14:00 HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)
 Der Themenbereich des sexuellen Missbrauch an Kindern wird in seinen unterschiedlichen Aspekten behandelt: Begriffsklärung (einschließlich juristischer Aspekte), Verbreitung, Ursachen, Folgen, Bewältigung, Diagnostik, Therapie, Prävention. Diese VO liefert wichtige Grundlagen für das Ergänzungsmodul
M "Forensische und klinische Psychologie des Kindes- und Jugendalters" des offenen Spezialisierungsbereichs im Masterstudium. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Psychische Störungen im Alter 1st. 1,5 ECTS **840.410**
Laireiter Anton Do 08.10.-19.11., 16:30-18:00 HS 424 (Hellbrunnerstr. 34)
 In der VO wird zunächst ein Überblick über die wichtigsten psychischen Störungen im Alter und deren Prävalenzen geboten. Folgende Störungsbilder werden in ihrer altersspezifischen Manifestation und Phänomenologie ausführlicher dargestellt: Demenz / Altersdepression / Angststörungen / Belastungsstörungen Posttraumatische Belastungsstörungen / Schlafstörungen / Somatoforme Störungen (Kurzdarstellung). Im Abschluss wird kurz auf Behandlungsmöglichkeiten und allgemeine Prinzipien der Behandlung dieser Störungen im Überblick eingegangen. **Anmeldung:** PLUSonline
M
- VO Organische Erkrankungen im Alter 1st. 1,5 ECTS **840.411**
Messer Randolph Do 26.11.-21.01., 16:30-18:00 HS 424 (Hellbrunnerstr. 34)
 Der alte Mensch ist von physiologischen körperlichen Veränderungen betroffen; daneben bestehen oft oder entwickeln sich (mehrere) akute und chronische Krankheiten, die zueinander in Wechselbeziehung stehen und erhebliche Auswirkungen auf viele Lebensbereiche haben können. In der VO werden die möglichen Merkmale des geriatrischen Patienten im Allgemeinen vorgestellt. Besprochen werden weiter die häufigsten somatischen Syndrome und Krankheiten sowie solche, die besondere Relevanz für den
M

klinisch tätigen Geronto-Psychologen haben können. Entsprechend dem bio-psycho-sozialen Gesundheits-/Krankheitsmodell werden die multimodalen Behandlungs- und Versorgungsansätze besonders beleuchtet. **Anmeldung:** PLUSonline

- VO Umweltpsychologie 2st. 3 ECTS **840.470**
Keul Alexander Mo ab 12.10., 10:00-12:00 HS 424 (Hellbrunnerstr. 34)
 Themenübersicht zur VO: Begriffsgeschichte, Interdisziplinarität, Institutionen; Einige historische Gestalten der Umweltpsychologie; Umweltwahrnehmung und Raumerfahrung; Umwelt - Emotion – Ästhetik;
M Sozialpsychologie und Umwelt - Persönlicher Raum, Crowding etc.; Anwendungsgebiete; Wohnen, Naturwirkung, Umweltschutz, Umweltrisiken, Nachhaltigkeit; Methodenspektrum, Forschungsbeispiele
Anmeldung: PLUSonline
- VO Forensische Psychologie des Kindes- und Jugendalters und 2st. 3 ECTS **840.430**
 klinisch-psychologische Grundlagen
Amann Gabriele Mi ab 14.10., 10:00-11:30 HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)
 Die Vorlesung liefert einen Überblick zu Aufgaben der Forensischen Psychologie, relevanten Verfahrensvorschriften und Fragestellungen der Gerichte an psychologische Sachverständige im Bereich des Kindes- und Jugendalters. Diese Fragestellungen werden im Zusammenhang mit relevanten psychologischen Konzepten und Erkenntnissen bearbeitet und diagnostische Strategien dargestellt. Anhand konkreter Anwendungsbeispiele werden diese Aspekte veranschaulicht und vertieft. **Anmeldung:** PLUSonline

Fachbereich Mathematik

- VO Versicherungsökonomie 2st. 3 ECTS **405.924**
Schradin Heinrich Fr 09.10, 06.11., 15.01., 15:00-19:00;
 Sa 10.10., 07.11., 16.01., 09:00-13:00 HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)
 Volkswirtschaftslehre (Makroökonomische Grundlagen / Mikroökonomische Theorie der Versicherungsnachfrage) / Betriebswirtschaftslehre der Versicherung (Leistungswirtschaftliche Grundlagen der Privatversicherung / Betriebswirtschaftslehre der Versicherung (Betriebliche Organisation von Versicherungsunternehmen. **Anmeldung** per Email an sarah.lederer@sbg.ac.at

Lehrveranstaltungen der „School of Education“

VO	Schulentwicklung <i>Biedermann Horst</i>	2st. 2 ECTS Mi ab 07.10., 11:00-13:00	299.004 E.004 (UNIPARK)
	<p>In der VO steht die Auseinandersetzung mit aktuellen Fragen und Konzepten der Schulentwicklung im Mittelpunkt. Schulen stehen unter gewissem Entwicklungsdruck, da sich die Gesellschaft und mit ihr die Schülerinnen und Schüler kontinuierlich weiterentwickeln und verändern. Für die Schule stellt sich daher immer neu die Frage, inwiefern sie der ihr übertragenen Aufgabe unter den veränderten Bedingungen gerecht werden kann und ob sie sich selbst auch entwickeln muss. Wenn von Schulentwicklung gesprochen wird, so sind damit stets die drei Ebenen Organisationsentwicklung, Unterrichtsentwicklung und Personalentwicklung gemeint, um die sich auch die Themen dieser Vorlesung drehen. Unter anderem sollen dabei folgende Inhalte behandelt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Was ist „Schulentwicklung“? - Worin liegen Probleme und Herausforderungen der Schulentwicklung? - Worin liegen Aufgaben und Herausforderungen von Steuergruppen im Rahmen der Schulentwicklung und wie gestalten sich ihre Arbeitsprozesse? - Wie hängen Schulentwicklung und Unterrichtsentwicklung miteinander zusammen? - Welche Bedeutung haben professionelle Lerngemeinschaften für die Unterrichts- und Schulentwicklung? - Was sind Bedingungen der Unterrichtsentwicklung und wie sehen erfolgsversprechende Modelle und Szenarien aus? - Welche Bedeutung hat die (Schul- und Unterrichts-) Evaluation bezüglich der Schulentwicklung? - Worin liegen Gelingens- und Misslingsbedingungen von Schulentwicklung? - Wie gestalten sich Wege zur „guten“ Schule? - Welche Perspektiven wirksamer Schulentwicklung lassen sich basierend auf dem bestehenden Kenntnisstand entwickeln? <p>Inhaltliche Voraussetzungen: Die Studieneingangsphase wurde erfolgreich absolviert; Anmeldung: PLUSonline</p>		
VO	Pädagogik und Psychologie des Kindes- und Jugendalters <i>Zumbach Jörg</i>	2st. 2 ECTS Di ab 13.10., 13:15-14:45	299.470 E.004 (UNIPARK)
	<p>Forschungsgeschichtliche Entwicklung, Inhalte, Ziele und Anwendungsfelder der Entwicklungspsychologie, Entwicklungsmechanismen; Überblick über die motorische, kognitive und sozio-emotionale Entwicklung über die Lebensspanne mit Schwerpunkt auf Kindes- und Jugendalter und Vertiefung einiger ausgewählter Themen, wie z.B.: Stufen der kognitiven Entwicklung n. Piaget; Bindungstheorien (Ainsworth/Bowlby); Moralentwicklung; Erziehungsstile; Entwicklung von Selbst und Selbstwert; Geschlechtstypisierung u.a.m. Einführung in psychologische Aspekte des Lernens und Lerntheorien; Anwendung von entwicklungspsychologischen Konzepten im Unterricht. Anmeldung: PLUSonline</p>		
VO	Pädagogische Psychologie für Schule und Unterricht <i>Zumbach Jörg</i>	2st. 2 ECTS Di ab 13.10., 11:15-12:45	299.472 E.004 (UNIPARK)
	<p>Pädagogische und psychologische Theorien, die für Lehr- und Lernprozesse relevant sind; Lerncoaching; der Planungs-Aktions-Reflexionszirkel. Anmeldung: PLUSonline</p>		

Lehrveranstaltungen des Interfakultären Fachbereichs

Sport- und Bewegungswissenschaft

- | | | | | |
|----|---|------|----------|---------------------------------------|
| VO | Einführung in die Sport- und Bewegungswissenschaft
<i>Wagner Herbert</i>
Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline | 2st. | 3 ECTS | 628.A11
ULSZ Hörsaal (Rif) |
| VO | Sportgeschichte
<i>Dimitriou Minas</i>
Geschichte des Sports von den Anfängen bis zur Gegenwart. Historische Entwicklungstendenzen der modernen Olympischen Bewegung. Anmeldung: PLUSonline | 2st. | 3 ECTS | 628.F11
Hörsaal Schloss Rif |
| VO | Sozialpsychologie im Sport
<i>Würth Sabine</i>
In dieser VO werden grundlegende Themen der Sozialpsychologie im Kontext des Sports vorgestellt. Neben allgemeinen Grundlagen zum Gegenstand der Sozialpsychologie werden u.a. folgende Themengebiete besprochen: Soziale Wahrnehmung / Soziale Interaktionen im Sport / Die Bedeutung von Zuschauern und sozialer Anerkennung / Stereotype, Vorurteile und Rassismus im Sport. Anmeldung: PLUSonline | 1st. | 1,5 ECTS | 628.H31
Hörsaal Schloss Rif |
| VO | Berufsrechtliche Aspekte der Trainingstherapie
<i>Thaurer Franz</i>
Do 08./22.10., 05./12.11., 03./17.12., 14./28.01.; 14:00-15:30
Einführung in das österreichische Rechtssystem, Grundlagen der verfassungsrechtlichen Kompetenzverteilung (Gesundheitswesen, Sozialversicherung, Sportangelegenheiten, Krankenanstalten und Rehabilitationseinrichtungen) / Grundzüge des Privatrechts mit Betonung des Vertragsrechts und der Besonderheiten des Behandlungsvertrags / Gesetzliche Vorgaben für das Gesundheitssystem, Grundzüge des Sozialversicherungsrechts mit spezieller Betrachtung des Krankenversicherungsrechts / Grundzüge des Gesundheitsberufsrechts (Besonderheiten gegenüber dem allgemeinen Berufsrecht, gesetzliche Berufsbilder und Vorbehaltsbereiche, Berufspflichten) und der Patientenrechte / Trainingstherapie als Gesundheitsdienstleistung – die Rechtsgrundlagen des Medizinischen-Assistenzberufe-Gesetzes (MABG) / Rechtliche Aspekte der interdisziplinären und multiprofessionellen Zusammenarbeit, Fallbesprechungen / Zivil- und strafrechtliche Haftung bei Schädigung von Patienten/innen / Grundzüge des Arbeitsrechts.
Anmeldung: PLUSonline | 1st. | 1,5 ECTS | 628.S41
Hörsaal Schloss Rif |
| VO | Funktionelle Aspekte von Sportstätten und Sportgeräten I
<i>Kröll Josef</i>
Funktionell biomechanische Analyse von Sportgeräten und Sportböden inkl. zugehörige biomechanische Messmethoden; Normen; Exemplarische Darstellung von Reglementierung bei ausgewählten Sportarten; Versuchspläne zur Sportgeräteuntersuchung; Sportstätten- und Sportgerätebau am Beispiel des Skisports (Skilanglauf, Ski Alpin, Skisprung, Skibau, Schneeforschung,...); Erarbeitung und Präsentation allgemeingültiger Grundlagen und Sicherheitsempfehlungen für die Planung, Bau und den Betrieb von Sportanlagen (Sport- und Schwimmhallen, Freianlagen, Kletterwände, Sportböden, etc.). Weitere spezifische Thematiken werden von Studenten erarbeitet. Anmeldung: PLUSonline | 1st. | 1,5 ECTS | 825.L2a
ULSZ Hörsaal (Rif) |

M

Lehrveranstaltungen aus einzelnen Studienrichtungen – Schwerpunkt Gesundheit

M LV aus den Masterstudium (bitte inhaltliche Voraussetzungen beachten)

Lehrveranstaltungen der Katholisch-Theologischen Fakultät

Fachbereich Philosophie an der Katholischen Fakultät

VK	Angewandte Ethik (Medizinethik/Wissenschaftsethik)	2st.	4 ECTS	194.462
	<i>Weiss Andreas-Michael</i>	Do ab 08.10., 14:15-16:00		HS 103 (Universitätsplatz 1)
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Inhaltliche Voraussetzungen: VO Philosophische Ethik oder eine andere Einführung in die Allgemeine Ethik ist von Vorteil; Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Praktische Theologie

VO	Psychologie des Glücks	2st.	3 ECTS	640.805
	<i>Bucher Anton</i>	Di ab 10.03., 11:00-13:00		HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			

Lehrveranstaltungen der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Altertumswissenschaft

VO	Sexualität und Erotik in der römischen Kaiserzeit	2st.	3 ECTS	310.037
	<i>Thüry Günther Emerich</i>	VB: Fr 09.10., 15:00-17:00		SR 1.42 (Residenzplatz 1)
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Erziehungswissenschaft

VO	Pädagogische Psychologie	2st.	4 ECTS	645.031
	<i>Schmid Christine</i>	Mi 02.12.-27.01., 15:00-17:00		E.001 (UNIPARK)
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Pädagogische Diagnostik, Beratung und Intervention	2st.	4 ECTS	645.074
	<i>Haider Günter</i>	Do ab 08.10., 13:00-15:00		E.0024 (UNIPARK)
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Heilpädagogik	2st.	4 ECTS	645.861
	<i>Plaute Wolfgang</i>	Mi ab 07.10., 17:00-19:00		E.003 (UNIPARK)
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Geschichte

VO	Kulturgeschichte (Ring-VO: Gastrosophie Interdisziplinär)	2st.	3 ECTS	603.121
	<i>Ammerer Gerhard</i>	Di ab 06.10., 17:00-19:00		E.004 (UNIPARK)
	Beschreibung siehe „Ring-VO“; Anmeldung: PLUSonline			

Lehrveranstaltungen der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Ökologie und Evolution

VO	Soziobiologie mit besonderer Berücksichtigung des Menschen	2st.	3 ECTS	437.633
	<i>Geiser Remigius</i>	Di ab 06.10., 12:00:-14:00	HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Kreationismus Biologismus Reduktionismus Gen-Determinismus Kultur Naturromantik Edel-Wilde Moralismus Adaptiv-Insuffizienz Replikatoren Überlebensmaschinen Egoismus Universal-Darwinismus Ultimativ-Ursachen Konflikte Dominanz Kannibalismus Kooperation Reziprok-Altruismus Spieltheorie Gefangenendilemma Tit-for-Tat Doppelmoral Gruppenkonflikte Krieg Binnenmoral Ostrazismus Genverwandtschaft Hamilton-Ungleichung Gruppenselektion Fitness Nepotismus Blutrache Elterninvestment r/K-Modell Lack-Prinzip Sexualproportion Fisher-Prinzip Trivers-Willard-Prinzip Siblizid Eltern-Kind-Konflikt Elternmanipulation Eusozialität Insektenstaaten Haplodiploidie Dreiviertelverwandtschaft Termiteninzucht Blattlaussoldaten Nacktmulle Sexual-Selektion Pillenknicke Epigamie Handicap-Prinzip Asymmetrie Hamilton-Zuk-Hypothese Histokompatibilität Spermienkonkurrenz Kleptogamie Kryptogamie Sexualmonopol Polygynie Polyandrie Monogamie Promiskuität Paarungsaufwand Elternaufwand Concorde-Fehler Vaterschaftswahrscheinlichkeit Hahnrei Vergewaltigung Infantizid Bruce-Effekt. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Conservation Biology & Genetics	2st.	3 ECTS	437.041
	<i>Eichberger Ch, Maletzky A, Slotta-Bachmayr L, Tribsch A</i>	Mi 30.09., 13:00-17:00	HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
	weitere Termine siehe PLUSonline			
M	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Evolution, Biodiversität, Systematik	2st.	3 ECTS	437.042
	<i>Agatha S, Comes H, Tribsch A, Petermann J</i>	Mi 09.11., 10:00-12:00	HS 423 (Hellbrunnerstr. 34)	
	weitere Termine siehe PLUSonline			
M	Geschichte & Grundlagen der Evolutionsbiologie; Grundlagen der Phylogenetischen Systematik; Mikroevolution: Genetische Variation; Merkmalsentstehung; Makroevolution: Evolution oberhalb des Artneiveaus; Entstehung und Erhaltung von Biodiversität. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Neurale Netzwerke und Biorobotik	1st.	1,5 ECTS	437.033
	<i>Mayer Helmut</i>	14./15./18./20./22.01., 11:00-13:00	HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Die VO gibt eine Einführung in das Gebiet der Artificial Neural Networks und der neuronalen Modellbildung. Es werden Anwendungen von ANNs im Bereich der Mobile Autonomous Robots erläutert und demonstriert. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Verhaltens-/Neurobiologie 1 (Gehirn und Verhalten)	1st.	1,5 ECTS	437.023
	<i>Bernroider Gustav</i>	Mo 09.11., 10:00-13:00	HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
	weitere Termine siehe PLUSonline			
M	An Hand von ausgewählten Fallstudien und Tiermodellen wird der Zusammenhang von Gehirnaktivität und Verhalten gezeigt. Im Besonderen wird auf die im FB Bereich vorhandenen Modelltiere, wie Kleinsäuger und Vögel eingegangen. Im Zentrum stehen einfache Paradigmen der Lernforschung, verschiedene Formen der Konditionierung und des Sozialverhalten, als auch Kognitionsmodelle und Emotionsmodelle. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Verhaltens-/Neurobiologie 3 (Gehirn und Verhalten)	1st.	1,5 ECTS	437.024
	<i>Fuchs Roman</i>	Di 01.12. u. Mi 02.12., 14:00-16:00	Übungsraum (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Es werden Verfahren der Erfassung, Darstellung und Interpretation von Verhalten vorgestellt. Insbesondere wird eine Einführung in die quantitative Ereignisaufzeichnung bei Verhaltensstudien and Hand ausgewählter Tiergruppen geboten. Methoden der Modellbildung und graphischen Auswertung von Verhaltensanalysen. Anmeldung: PLUSonline			

VO	Verhaltens-/Neurobiologie 4 (Energetik und Bewegung)	1st.	1,5 ECTS	437.025
	<i>Lametschwandtner Alois,</i>	Termine noch nicht bekannt		
	<i>Mayer Helmut</i>	Kleiner Übungsraum (Hellbrunnerstr. 34)		
M	Es werden die Grundlagen der Bioenergetik mit besonderer Berücksichtigung des Nervensystems und Bewegungsapparates vorgestellt. Energie als einschränkende Größe für Koordination und Leistung der Bewegung steht im Mittelpunkt. Zu diesen Grundlagen werden Modelle der Berechnung und Computer-Simulation von Bewegungsmodellen besprochen. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Verhaltens-/Neurobiologie 5 (Vergleichende Kognition)	2st.	3 ECTS	437.026
	<i>Bernroider Gustav,</i>	Mo 09.11., 10:00-13:00 u.		
	<i>Bugnayr Thomas</i>	14:00-16:00		
	weitere Termine siehe PLUSonline			HS 411/ Übungsraum (Hellbrunnerstr. 34)
M	Die vergleichende Kognitionsforschung ist ein heute dominierendes Forschungsfeld der Verhaltens-/Neurobiologie. Es werden hier die wichtigsten Grundlagen zu der in diesem Gebiet üblichen Fragestellungen, Modelle und Verfahrenstechnik vorgestellt. Im Schwerpunkt wird auf die Erforschung des Orientierungs- und Navigationsverhaltens und die Rolle der hippocampalen Formation bei Mensch, Säugetier und Vogel eingegangen Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Molekulare Biologie

VO	Stoffwechselbiochemie <i>Risch Angela</i>	Do ab 08.10., 10:00:-12:00	1st. 1,5 ECTS HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	437.330
	Die LV 437330 und 437300 müssen beide absolviert werden. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Stoffwechselbiochemie <i>Obermeyer Gerhard</i>	Do ab 26.11., 10:00-12:00	1st. 1,5 ECTS HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	437.300
	Die LV 437330 und 437300 müssen beide absolviert werden. Anmeldung: PLUSonline			
VA	Allergie <i>Himly Martin,</i> <i>Wallner Michael</i>	VB: Mo 14.12., 08:30:-17:00	Übungsraum 144 PR (Hellbrunnerstr. 34)	437.054
M	Einführung in die Allergologie (Überempfindlichkeitsreaktionen Typ I bis IV, Biologie der IgE-Antikörper, IgE-Rezeptoren, Regulation der IgE-Synthese, IgE-vermittelte allergische Immunreaktion) / Immunologische Mechanismen allergischer Erkrankungen / Effektormechanismen der Typ I Allergie (Effektorzellen, Eigenschaften und Aktivierung von Mastzellen, basophilen und eosinophilen Zellen), Mediatoren von Mastzellen und Basophilen (biogene Amine, Lipidmediatoren und Cytokine) / Allergene (Quellen, Exposition, immunologische Eigenschaften) / Diagnose und Therapie von Typ I Allergie / Präsentationen und Diskussionen aktueller Originalarbeiten. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Photodynamische Tumorthherapie <i>Krammer Barbara</i>	Mo 09.11., 09:00-16:00 weitere Termine siehe PLUSonline	1st. 1,5 ECTS HS 412 (Hellbrunnerstr. 34)	437.700
M	In the module the molecular and cellular basics of different tumour therapies shall be presented (VO), supplemented and discussed (SE) and in experimental in-vitro-applications (UE) be tested. Beside the "classical" tumour therapies: chemo-and radiation therapy, the photodynamic tumour therapy shall be introduced, supplemented by latest approaches in medicinal and radiation therapy. Furthermore current diagnostic methods shall be presented. Unterrichtssprache: Englisch; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Protein Engineering <i>Brandstetter Johann</i>	Do ab 08.10, 08:30-10:00	1st. 1,5 ECTS Aufenthaltsraum (Billrothstr. 11)	437.638
M	This lecture series is held in English and covers all aspects of protein expression, purification and characterization. It is a how-to course on target selection, construct design, PCR, cloning, fermentation, and various purification techniques. Unterrichtssprache: Englisch; Anmeldung: PLUSonline			

VO	Einführung in die Immunologie <i>Thalhamer J, Duschl A</i>	1st. 1,5 ECTS Mo ab 12.10., 15:00-17:00	665.031 HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)
	Die Lehrveranstaltung vermittelt grundlegende Kenntnisse über die Wirkungsweise des Immunsystems. Themen sind die Zusammenhänge zwischen angeborenem und erworbenem Immunsystem, zelluläre Interaktionen bei Immunität und Toleranz, Aktivierung durch „Danger“ Signale, Prozessierung und Präsentation auf MHC I und II Molekülen durch/auf APCs, kostimulatorische und polarisierende Signale besprochen, sowie Grundlagen der Hämatopoese mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von Lymphozyten. Molekulare Mechanismen zur Differenzierung von Antigen präsentierenden Zellen (APCs), B- und T-Zellen und die Generierung der Diversität von Antikörpermolekülen und T-Zellrezeptoren, Definition von „Selbst“ und „Fremd“ für unser Immunsystem. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Molekulare Medizin <i>N.N.</i>	2st. 4 ECTS Do ab 09.10., 17:15-18:45	091.910 PMU, Strubergasse 21 (Haus A) bzw. Strubergasse 22 (Haus C)
M	Beschreibung siehe „Ring-VO“; Anmeldung: PLUSonline		

Fachbereich Zellbiologie

VO	DNA-Klonierung <i>Bito Arnold</i>	2st. 3 ECTS 09:00-18:00	437.302 Übungsraum 144 PR (Hellbrunnerstr. 34)
	Termine: Mo 30.11., Di 01.12., Mi 02.12., Do 03.12., Mo 07.12., Mi 09.12., Do 10.12., Fr 11.12. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Physiologie des endokrinen Systems <i>Kerschbaum Hubert</i>	1st. 1,5 ECTS Zeit und Ort noch nicht bekannt	437.304
	Anmeldung: PLUSonline		
VO	Immunologie und Endokrinologie <i>Kerschbaum Hubert</i>	1st. 1,5 ECTS Fr ab 09.10., 12:00-13:00	445.039 HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)
	Klassische Konzepte und Beispiele der Endokrinologie der Evertebraten und Vertebraten. Grundlagen der Immunologie am Beispiel der Säugetiere. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Vergleichende Physiologie des Immunsystems <i>Kerschbaum Hubert</i>	1st. 1,5 ECTS Zeit und Ort noch nicht bekannt	437.303
	Anmeldung: PLUSonline		
VO	Zellulärer Stress <i>Eckl Peter, Richter Klaus, Bresgen Nikolaus</i>	1st. 1,5 ECTS Zeit und Ort noch nicht bekannt	437.305
	Anmeldung: PLUSonline		
VO	Charles Darwin: "The Origin of Species" (Der Weg von der Beobachtung zur wissenschaftlichen Erkenntnis) <i>Pintaric Margareta</i>	1st. 2 ECTS Zeit und Ort noch nicht bekannt	796.616
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline		
VO	Wissenschaftstheorie (Dialog zwischen den Geistes- und Naturwissenschaften) <i>Sedmak Clemens</i>	1st. 1,5 ECTS Mo 19.10., 14:00-17:00, Di 20.10., 09:00-13:00, Mi 21.10., 13:00-17:00	796.614 HS 412 (Hellbrunnerstr. 34)
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline		

VO	Der Bewegungsapparat im Kontext zur Symmorphose und Plastizität <i>Sänger Alexandra</i>	2st.	3 ECTS	439.032
	Die VO vermittelt grundlegendes Wissen über die Komponenten des aktiven und passiven Bewegungsapparates, welche Voraussetzungen für eine effiziente Funktion gegeben sein müssen und welche Möglichkeiten der Anpassung an geänderte Rahmenbedingungen (physische Aktivität, Alterung) bestehen. Anmeldung: PLUSonline	Zeit und Ort noch nicht bekannt		
M				
VO	Neue Konzepte und Methoden der Vaskulogenese und Angiogeneseforschung <i>Lametschwandtner Alois</i>	1st.	1,5 ECTS	439.031
	Die VO vermittelt grundlegendes Wissen über Erstanlage (=Vaskulogenese, Wachstum und Reifung (Angiogenese) und Rückbildung (Anti-Angiogenese) von Blut- und Lymphgefäßen von Tier und Mensch unter normalen und krankhaften Bedingungen und stellt Möglichkeiten und Grenzen der in der einschlägigen Forschung eingesetzten Methoden dar. Anmeldung: PLUSonline	Zeit und Ort noch nicht bekannt		
M				
VO	Humangenetik <i>Ullmann Reinhard</i>	2st.	4 ECTS	865.005
	Fr 06.11.-18.12., 14:00-18:00	HS 423 (Hellbrunnerstr. 34)		
M	Im Rahmen dieser VO sollen Einblicke in die Grundlagen und aktuellen Fragestellungen der Humangenetik vermittelt werden. Thematische Schwerpunkte sind u.a. Arten genetischer und epigenetischer Veränderungen / Methoden zur Identifikation (epi)genetischer Veränderungen und Beispiele für deren Anwendung in der humangenetischen Forschung und Diagnostik (z.B. DANN Arrays, neue Sequenzierungstechnologien) / Architektur des humanen Genoms als Risikofaktor für die Entstehung genetischer Veränderungen / die Variabilität des humanen Genoms und dessen Einfluß auf das individuelle Krankheitsrisiko / aktuelle Entwicklungen in der Humangenetik (z.B. personalisierte Medizin; direct-to-consumer tests). Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnis der biologischen Fächer des Bakkalaureatsstudiums; Anmeldung: PLUSonline			

Lehramstudium Biologie

VO	Biologie als Wissenschaft vom Leben (Ringvorlesung) <i>Tenhaken R, Berninger U, Comes H, Dötterl S, Eckl P, Foissner I, Himly M, Kerschbaum H, Neubauer F, Sängera, Steinbacher P, Stoiber W, Weiger T, Weißler S</i>	2st.	3 ECTS	441.001
	Mo ab 05.10., 11:00-13:00, Mi ab 07.10., 16:00-18:00, Fr ab 09.10., 13:00-15:00	Mo HS 403, Mi u. Fr HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)		
	Beschreibung siehe „Ring-VO“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Neurobiologie <i>Kerschbaum Hubert</i>	1st.	1,5 ECTS	445.045
	Mi ab 07.10., 12:00-13:00	HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)		
M	Bau und Funktion des Nervensystems bei Evertetraten und Vertebraten. Schwerpunkte dieser Lehrveranstaltung liegen bei der Beschreibung der ionalen Grundlagen des Ruhemembranpotentials und Aktionspotentials, Mechanismen der elektrischen und chemischen Synapse, Synthese und Funktion der wichtigsten Neurotransmitter, Konzepte der Informationsverarbeitung im Gehirn, Bau des Nervensystems bei Evertetraten und Vertebraten (ausgewählte Beispiele). Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Mathematik

VO	Krankenversicherungsmathematik	2st.	3 ECTS	405.920
	<i>Metzger Karl</i>	Fr 23.10., 13.11., 29.01., 15:00-19:00, Sa 24.10., 14.11., 30.01., 09:00-13:00	HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Diese VO ist für externe Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenpflichtig. Eine kostenlose Teilnahme Studierender setzt eine Anmeldung bei Frau Lederer bis spätestens 12. Oktober und eine positive Rückbestätigung voraus. Bitte teilen Sie bei der Anmeldung (vorzugsweise per Email an <sarah.leder@sb.g.ac.at>) neben Ihren persönlichen Daten (Name, Matrikelnummer, Studienrichtung) eine Telefonnummer mit, unter der Sie für Rückfragen erreichbar sind.			

Fachbereich Psychologie

VO	Entwicklungspsychologie I	2st.	3 ECTS	640.300
	<i>Hutzler Florian</i>		HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Termine: Mi 07.10., 10:00-14:00 u. 16:00-18:00, Do 08./15./22./29.10., 05./12.11., 10:00-12:00, Mo 12./19.10., 09./16.11., 14:00-16:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Einführung in die Beratungspsychologie	2st.	3 ECTS	640.550
	<i>Laireiter A, Kalteis K</i>	Di ab 13.10. 18:00-19:30	HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Klinische Kinder- und Jugendpsychologie	2st.	3 ECTS	640.605
	<i>Amann Gabriele</i>	Di ab 13.10. 12:30-14:00	HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Sexueller Missbrauch	2st.	3 ECTS	840.121
	<i>Amann Gabriele</i>	Mi ab 14.10., 12:30-14:00	HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Psychische Störungen im Alter	1st.	1,5 ECTS	840.410
	<i>Laireiter Anton</i>	Do 08.10.-19.11., 16:30-18:00	HS 424 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Organische Erkrankungen im Alter (einführende VO zum Ergänzungsmodul Klinische Gerontopsychologie)	1st.	1,5 ECTS	840.411
	<i>Messer Randolph</i>	Do 26.11.-21.01., 16:30-18:00	HS 424 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Forensische Psychologie des Kindes- und Jugendalters und klinisch-psychologische Grundlagen	2st.	3 ECTS	840.430
	<i>Amann Gabriele</i>	Mi ab 14.10., 10:00-11:30	HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline			

Lehrveranstaltungen der „School of Education“

VO	Pädagogik und Psychologie des Kindes- und Jugendalters <i>Zumbach Jörg</i> Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	2 ECTS	299.470 E.004 (UNIPARK)
----	---	------	--------	-----------------------------------

Lehrveranstaltungen des Interfakultären Fachbereichs

Sport- und Bewegungswissenschaft

VO	Einführung in die Sport- und Bewegungswissenschaft <i>Wagner Herbert</i> Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	628.A11 ULSZ Hörsaal (Rif)
VO	Allgemeine Biomechanik <i>Schwameder Hermann</i> Anmeldung: PLUSonline	1st.	1,5 ECTS	040.510 Hörsaal Schloss Rif
VO	Funktionelle Anatomie <i>Grössing Nikolaus</i> Darstellung und Erklärung der Anatomie des Bewegungsapparates (aktiv und passiv) mit Erläuterung der Funktionen und dem Zusammenspiel zwischen Muskelschlingen, Knochen und Gelenken. Einführung in die allgemeine Anatomie mit Lehre des Gewebsaufbau und Erklärung der unterschiedlichen Gewebsarten. Kurzer Abriss der Neuroanatomie. Zusätzlich werden auch Aspekte der pathologischen Anatomie und ihrer Behandlung im Rahmen von Rehabmaßnahmen erläutert. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	628.C11 Hörsaal Schloss Rif
VO	Sportphysiologie <i>Niebauer Josef</i> Physiologische Funktionen und Determinanten der Organsysteme Muskulatur, Herz-Kreislaufsystem, Atmungsorgane, Blut, Magen-Darmtrakt, Harnorgane, Hormondrüsen, Haut in Bezug auf den sportlich aktiven Menschen. Einführung in die Neuroanatomie unter besonderer Berücksichtigung Interneuraler Erregungsprozesse und Kommunikation. Allgemeine Sinnesphysiologie mit Schwerpunkt Somatosensorik: Auge, Ohr, Gleichgewicht. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	628.D11 Hörsaal Schloss Rif
VO	Psychophysiologie im Sport <i>Finkenzeller Thomas</i> In dieser LV werden eingangs Grundkonzepte der Psychophysiologie vermittelt. Mess- wie Auswertemethoden der Psychophysiologie (z. B. Hautleitwert, Elektroenzephalographie, Herzfrequenzvariabilität...) werden praktisch und theoretisch vorgestellt. Dabei wird Augenmerk auf die zugrunde liegenden psychischen und physiologischen Prozesse gelegt. Auf diese Weise soll ein tieferes Verständnis für die Wechselwirkung zwischen physiologischen und psychischen Prozessen entwickelt werden. Anhand von Beispielen wird aufgezeigt, wie psychophysiologische Forschung im Sportkontext stattfindet. Anmeldung: PLUSonline	1st.	1,5 ECTS	628.H32 Hörsaal Schloss Rif

VO	Bewegungswissenschaft <i>Müller Erich</i>	3st. 4,5 ECTS Mo ab 05.10., 11:30-13:45	628.K31 Hörsaal Schloss Rif
	Interpretation alltags- und sportmotorischer Bewegungsabläufe aus biomechanischer und neurophysiologischer Sicht. Vergleichende Analyse von Strukturierungsmodellen menschlicher Bewegungen. Anatomische und neurophysiologische Grundlagen der menschlichen Bewegungssteuerung und des Bewegungslernens. Dimensionsanalyse der menschlichen Motorik. Motorische Entwicklung. Modelle der Bewegungssteuerung und des Bewegungslernens. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Biomechanik <i>Schwameder Hermann</i>	2st. 3 ECTS Mi ab 07.10., 14:00-15:00 und Fr ab 09.10., 08:30-09:30	628.L31 Hörsaal Schloss Rif
	Biomechanische Methoden: Anthropometrie, Kinemetrie, Dynamometrie, Elektromyografie, Modellierung. Anwendung biomechanischer Methoden in ausgewählten Projekten. Mechanik biologischer Materialien und Strukturen. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Gesundheitspsychologische Aspekte von Bewegung und Therapie <i>Würth Sabine</i>	3st. 4,5 ECTS Do ab 08.10., 11:30-13:45	628.S51 ULSZ Hörsaal (Rif)
	In dieser LV werden psychologische Modelle zum Thema Gesundheit und Bewegung behandelt. Die Studierenden sollen im Rahmen der LV folgende Kompetenzen erarbeiten: Verschiedene Aspekte von Gesundheit und die Bedeutung von Bewegung wissen; psychologische Modelle zu folgenden Teilgebieten kennen und kritisch reflektieren können: Motivational-volitionale Modelle zur Aufnahme und Aufrechterhaltung eines körperlich-aktiven Lebensstils, psychologische Modelle zur Prävention von Sportverletzungen, bewegungsbezogene psychologisch ausgerichtete Interventionskonzepte in unterschiedlichen Settings (z.B. stationär, ambulant) und bei unterschiedlichen Zielgruppen (z.B. Kinder- und Jugendliche, ältere Personen, chronische Schmerzpatienten). Die Studierenden sollen sich im Rahmen von Übungen (u.a. Gruppenaufgaben via eLearning) theoretisch fundierte Kenntnisse zu den einzelnen Modellen aneignen, exemplarisch Vorschläge zu deren Umsetzung erarbeiten und im Plenum diskutieren. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Regeneration im Leistungssport <i>Wicker Anton</i>	2st. 3 ECTS Di ab 06.10., 13:00-14:30	628.U51 Hörsaal Schloss Rif
	Was ist Regeneration, Begriffsbestimmungen, Zielsetzungen, Regenerationsarten / Ermüdung, Erschöpfung, Stressreaktionen / Regenerationsarten / Dosierung, Terminierung und superkompensat. Mechanismen in der Regeneration / Immunsystem und Regenerationsprozess / Biochemisch-physiologische Grundlagen von Regenerationsabläufen / Regenerationsprinzipien und Regenerationszeiten verschiedener Gewebe / Physiologische Grundlagen der Wundheilung / Regenerationsmaßnahmen I (Abwärmen, Massagearten) / Regenerationsmaßnahmen II (Flüssigkeitszufuhr, Elektrolyte, Ernährung, Supplemente, Medikamente. / Regenerationsmaßnahmen III (Bekleidung, Einfluss von Umgebungsbedingungen) / Regenerationsmaßnahmen IV (Wärme, Kälte, Licht) / Regenerationsmaßnahmen V (Elektrotherapie) / Regenerationsmaßnahmen VI (Regenerationsgymnastik) / Regenerationsmaßnahmen VII (Entspannungstechniken). Anmeldung: PLUSonline		
VO	Sportmotorische Leistungsdiagnostik <i>Kösters Alexander</i>	1st. 1,5 ECTS Mi 07./21.10., 04./25.11., 02./16.12., 20.01.; 13:00-14:30	628.N67 ULSZ Hörsaal (Rif)
	Anmeldung: PLUSonline		
VO	Gesundheitsmanagement <i>Schneider Robert</i>	1st. 1,5 ECTS Fr 04./18.12., 08./29.01., 14:00-17:00	628.S65 Hörsaal Schloss Rif
	Anmeldung: PLUSonline		

Lehrveranstaltungen aus einzelnen Studienrichtungen – Schwerpunkt Naturwissenschaften/Technologie/Umwelt

M LV aus den Masterstudium (bitte inhaltliche Voraussetzungen beachten)

Lehrveranstaltungen der Katholisch-Theologischen Fakultät

Fachbereich Philosophie an der Katholisch-Theologischen Fakultät

VO	Naturphilosophie I (Einführung – Grundprobleme und -positionen naturphilosophischen Denkens)	2st.	3 ECTS	TV0.079
	<i>Bauer Emmanuel</i>	Mi ab 07.10., 08:00-10:00	HS 107 (Universitätsplatz 1)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			

Lehrveranstaltungen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an der RW-Fakultät

VO	Geschichte des Umweltschutzes: Nationale und internationale Entwicklung	1st.	1,53 ECTS	101.345
	<i>Hanke Marcus</i>	Do ab 08.10., 16:15-17:00	HS 214 (Churfürststr.1)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			

Lehrveranstaltungen der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Erziehungswissenschaft

VO	Statistik	2st.	4 ECTS	645.052
	<i>Paschon Andreas</i>	Di ab 06.10., 11:00-13:00	E.001 (UNIPARK)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Politikwissenschaft und Soziologie Abteilung Soziologie und Kulturwissenschaft

VO	Statistik I (Einführung in die deskriptive Statistik und Inferenzstatistik)	2st.	3 ECTS	122.235
	<i>Aschauer Wolfgang</i>	Mo ab 05.10., 11:00-13:00	HS 380 (Rudolfskai 42)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline			

Lehrveranstaltungen der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Ökologie und Evolution

VO	Einführung in die Meereskunde	2st.	3 ECTS	437.043
	Wickham Stephen	Mo 14.12., 09:00-11:00	HS 423 (Hellbrunnerstr. 34)	
		weitere Termine siehe PLUSonline		
	Block-LV: Aspekte der Biologie und Ökologie mariner Lebensräume (Küstenregionen, offener Ozean): chemische und physikalische Bedingungen, systematische Gruppen und Autökologie der Organismen, Verteilung der Organismen in Raum und Zeit, direkte und indirekte Interaktionen, Nahrungsnetze und angewandte Aspekte (Fischerei, Aquakultur, mögliche Einflüsse des globalen Klimawandels, etc.).			
	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Conservation Biology & Genetics	2st.	3 ECTS	437.041
	Eichberger Ch, Maletzky A,	Mi 30.09., 13:00-17:00	HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Slotta-Bachmayr L, Tribsch A	weitere Termine siehe PLUSonline		
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Evolution, Biodiversität, Systematik	2st.	3 ECTS	437.042
	Agatha S, Comes H,	Mi 09.11., 10:00-12:00	HS 423 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Tribsch A, Petermann J	weitere Termine siehe PLUSonline		
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Neurale Netzwerke und Biorobotik	1st.	1,5 ECTS	437.033
	Mayer Helmut	14./15./18./20./22.01., 11:00-13:00	HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Soziobiologie mit besonderer Berücksichtigung des Menschen	2st.	3 ECTS	437.633
	Geiser Remigius	Di ab 06.10., 12:00-14:00	HS 421(Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Verhaltens-/Neurobiologie 1 (Gehirn und Verhalten)	1st.	1,5 ECTS	437.023
	Bernroider Gustav	Mo 09.11., 10:00-13:00	HS 411(Hellbrunnerstr. 34)	
		weitere Termine siehe PLUSonline		
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Verhaltens-/Neurobiologie 3 (Gehirn und Verhalten)	1st.	1,5 ECTS	437.024
	Fuchs Roman	Di 01.12. u. Mi 02.12., 14:00-16:00	Übungsraum (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Verhaltens-/Neurobiologie 4 (Energetik und Bewegung)	1st.	1,5 ECTS	437.025
	Lametschwandtner Alois,	Zeit und Ort noch nicht bekannt		
	Mayer Helmut			
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Verhaltens-/Neurobiologie 5 (Vergleichende Kognition)	2st.	3 ECTS	437.026
	Bernroider Gustav,	Mo 09.11., 10:00-13:00 u. 14:00-16:00	HS 411/ Übungsraum	
	Bugnayr Thomas	weitere Termine siehe PLUSonline	(Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			

VO	Diversität, Ökologie und Soziologie von Pflanzen-gesellschaften in Südösterreich <i>Franz Wilfried</i>	1st. 1,5 ECTS	437.106
	Edaphische und klimatische Faktoren, Pflanzengesellschaften, Arten-Diversität (Kennenlernen der wichtigsten Taxa) werden am Beispiel von Bruchwäldern, Trockenrasen und wärmeliebender Wälder in Südösterreich vorgestellt. Morphologische (und Anatomische) Anpassungen der Pflanzen in den unterschiedlichen Lebensräumen sollen anhand von typischen Beispielen besprochen werden. Anmeldung: PLUSonline	Zeit und Ort noch nicht bekannt	
M			
VO	Natur- und Landschaftsschutz, Biotopmanagement <i>Hinterstoisser Hermann</i>	1st. 1,5 ECTS	437.038
	Mo 30.09., 13:00-17:00 weitere Termine siehe PLUSonline	HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Biologische und angewandte Grundlagen zur Naturschutzbiologie. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Theoretische Ökologie <i>Wickham Stephen</i>	1st. 1,5 ECTS	437.006
	Di 10.11., 09:15-10:45 weitere Termine siehe PLUSonline	HS 412 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Anmeldung: PLUSonline		

Fachbereich Molekulare Biologie

VO	Stoffwechselbiochemie <i>Risch Angela</i>	1st. 1,5 ECTS	437.330
	Do ab 08.10., 10:00-12:00	HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Die LV 437330 und 437300 müssen beide absolviert werden - äquivalent für die ehemalige VO Biochemie des Stoffwechsels). Anmeldung: PLUSonline		
VO	Stoffwechselbiochemie <i>Obermeyer Gerhard</i>	1st. 1,5 ECTS	437.300
	Do ab 26.11., 10:00-12:00	HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Die LV 437330 und 437300 müssen beide absolviert werden - äquivalent für die ehemalige VO Biochemie des Stoffwechsels). Anmeldung: PLUSonline		
VO	Archäometrie <i>Cemper-Kiesslich Jan</i>	2st. 3 ECTS	101.104
	Beschreibung siehe „Ring-VO“; Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch; Anmeldung: PLUSonline	Zeit und Ort noch nicht bekannt	
VO	Immunologie und Endokrinologie <i>Kerschbaum Hubert</i>	1st. 1,5 ECTS	445.039
	Fr ab 09.10., 12:00-13:00	HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline		
VO	Einführung in die Immunologie <i>Thalhamer Josef,</i> <i>Duschl Andreas</i>	1st. 1,5 ECTS	665.031
	Mo ab 12.10., 15:00-17:00	HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline		
VO	Molekulare Medizin <i>N.N.</i>	2st. 4 ECTS	091.910
	Do ab 09.10., 17:15-18:45	PMU, Strubergasse 21 (Haus A) bzw. Strubergasse 22 (Haus C)	
M	Beschreibung siehe „Ring-VO“; Anmeldung: PLUSonline		

VA	Allergie	2st.	3 ECTS	437.054
	<i>Risch Angela</i>	Mo 14.12., 08:30-17:00	Übungsraum UE 144 PR	
		weitere Termine siehe PLUSonline	(Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Photodynamische Tumorthherapie	1st.	1,5 ECTS	437.700
	<i>Krammer Barbara</i>	Mo 09.11., 09:00-16:00	HS 412 (Hellbrunnerstr. 34)	
		weitere Termine siehe PLUSonline		
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Protein Engineering	1st.	1,5 ECTS	437.638
	<i>Brandstetter Johann</i>	Do ab 08.10, 08:30-10:00	Aufenthaltsraum (Billrothstr. 11)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Zellbiologie

VO	Physiologie und Biochemie der Pflanzen <i>Tenhaken Raimund, Obermeyer Gerhard</i>	Fr ab 09.10., 08:15-10:00	2st. 3 ECTS	437.005
	Die Physiologie und Biochemie von Pflanzen wird an ausgesuchten Beispielen besprochen. Die Hauptthemen sind Licht- und Dunkelreaktion der Photosynthese, Kohlenhydratstoffwechsel, Wasserhaushalt, Transport in Xylem und Phloem, Mineralstoffhaushalt, Pflanze-Pathogen Interaktionen, Sekundäre Naturstoffe, Stressphysiologie. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Von Gletschern zu Genen (das nematologische Modell) <i>Eisendle-Flöckner Ursula</i>	Mo ab 06.10., 13:00-14:00	1st. 1,5 ECTS	437.321
	Die Vorlesung bietet einen Überblick über nematologische Forschungsbereiche. Nematoden als bekannte Modellorganismen in Genetik, Zellbiologie & Ökotoxikologie; weniger bekannte freilebende Nematoden in extremen Lebensräumen (Eis und Gletscherbäche), in Fließgewässern und Grundwasser, sowie als Modelle der Klimaforschung unter besonderer Berücksichtigung adaptiver Strukturen und Mechanismen (u.a. Ultrastrukturen, Genexpression); Einblick in die oft stiefmütterliche taxonomische Untersuchung (morphologisch, DNA - Barcoding), aber auch deren Einbindung in regionale und globale Biodiversitätsprojekte (z.B.: Worms, IBOL); Nematoden als Schädlinge & Nützlinge. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Wirbeltiere: Vergleichende und funktionelle Anatomie, Morphologie, Evolution, Diversität, Physiologie <i>Bernroider G, Minnich B, Steinacher P, Stoiber W, Schabetsberger R</i>		3st. 4,5 ECTS	437.313
	Zeit und Ort noch nicht bekannt			
	Stellung im System, Beziehung zu Acrania und Tunicata, Evolution und Systematik; Organsysteme: Integument, Bewegungsapparat (Skelett, Muskulatur, Bänder, Sehnen, dämpfende und bewegungsunterstützende bzw. -begrenzende Elemente), Verdauung, Atmung, Kreislaufsystem, Exkretionssystem, Gonaden, Nervensystem, Sinnesfunktionen (Optischer Sinn/Augen, Statoakustisches System, Seitenliniensystem, übrige mechanorezeptive Systeme inkl. Propriozeption, Chemosensorik: Riechen, Schmecken, Kontrolle des inneren Milieus, Elektrorezeption), Biorhythmik. Anmeldung: PLUSonline			
VO	DNA-Klonierung <i>Bito Arnold</i>	09:00-18:00	2st. 3 ECTS	437.302
	Übungsraum 144 PR (Hellbrunnerstr. 34)			
	Termine: Mo 30.11., Di 01.12., Mi 02.12., Do 03.12., Mo 07.12., Mi 09.12., Do 10.12., Fr 11.12. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Physiologie des endokrinen Systems <i>Kerschbaum Hubert</i>		1st. 1,5 ECTS	437.304
	Zeit und Ort noch nicht bekannt Anmeldung: PLUSonline			

VO	Vergleichende Physiologie des Immunsystems <i>Kerschbaum Hubert</i> Anmeldung: PLUSonline	1st. 1,5 ECTS Zeit und Ort noch nicht bekannt	437.303
VO	Zellulärer Stress <i>Eckl Peter, Richter Klaus, Bresgen Nikolaus</i> Anmeldung: PLUSonline	1st. 1,5 ECTS Zeit und Ort noch nicht bekannt	437.305
VO	Der Bewegungsapparat im Kontext zur Symmorphose und Plastizität <i>Sänger Alexandra</i>	2st. 3 ECTS Zeit und Ort noch nicht bekannt	439.032
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline		
VO	Neue Konzepte und Methoden der Vaskulogenese und Angiogeneseforschung <i>Lametschwandtner Alois</i>	1st. 1,5 ECTS Zeit und Ort noch nicht bekannt	439.031
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline		
VO	Humangenetik <i>Ullmann Reinhard</i>	2st. 4 ECTS Fr 06.11.-18.12., 14:00-18:00 HS 423 (Hellbrunnerstr. 34)	865.005
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline		

Lehramstudium Biologie

VO	Biologie als Wissenschaft vom Leben (Ringvorlesung) <i>Tenhaken R, Berninger U, Comes H, Dötterl S, Eckl P, Foissner I, Himly M, Kerschbaum H, Neubauer F, Sängera, Steinbacher P, Stoiber W, Weiger T, Weißler S</i> Beschreibung siehe „Ring-VO“; Anmeldung: PLUSonline	2st. 3 ECTS Mo ab 05.10., 11:00-13:00, Mi ab 07.10., 16:00-18:00, Fr ab 09.10., 13:00-15:00	441.001 Mo HS 403, Mi u. Fr HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)
VO	Neurobiologie <i>Kerschbaum Hubert</i>	1st. 1,5 ECTS Mi ab 07.10., 12:00-13:00	445.045 HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline		
VO	Grundlagen der Zellbiologie <i>Foissner Ilse, Eckl Peter</i>	2st. 2 ECTS Mo ab 30.11., 11:00-13:00, Fr ab 04.12., 13:00-15:00	441.011 Mo HS 403, Fr HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)
	Die VO gibt eine kurze Einführung in Aufbau und Funktion der tierischen und pflanzlichen Zelle, einschließlich der wichtigsten Stoffwechselwege. Themen: Zellmembranen, Transmembranpotentiale und Stofftransport; Zellkern, Chromosomen, Replikation und Transkription; Zellzyklus, Zellteilung, und Stammzellen; Ribosomen und Translation; Mitochondrien und Atmung; Chloroplasten und Photosynthese; Lysosomen und Abbauprozesse; pflanzliche Zellwand, Vakuole und Wasserhaushalt; Cytoskelett, extrazelluläre Matrix Zellwechselwirkungen und Zellverbände; Organellen-, Zell- und Muskelbewegung; Mutagenese, Carcinogenese und Apoptose; Symbionten- und Kompartimentierungshypothese. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Fortpflanzung der Tiere <i>Steinbacher Peter</i>	1st. 1 ECTS Mi ab 07.10., 09:00-10:00	441.052 HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)
	Grundsätzliche Aspekte der Fortpflanzung der Tiere: Besprechung der wichtigsten Fragen: Was ist sexuelle Fortpflanzung? Warum ist sexuelle Fortpflanzung entstanden? Welche Vor- und Nachteile hat sexuelle Fortpflanzung gegenüber der asexuellen Fortpflanzung? Warum gibt es zwei Geschlechter? Nach wel-		

chen Kriterien wird ein Sexualpartner gewählt? Warum investieren Weibchen mehr in die Nachkommen? Warum gibt es so viele unterschiedliche Fortpflanzungsstrategien? Wie stark wird das Verhalten der Menschen von der Fortpflanzung bestimmt? **Anmeldung:** PLUSonline

VO Einführung in die Physik (für UF Physik und UF Biologie) 3st. 3 ECTS **437.057**
Lindner Georg Di ab 06.10., 15:00-18:00 HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)
 Elemente der klassischen und modernen Physik. **Anmeldung:** PLUSonline

Fachbereich Computerwissenschaft

VO Orientierung Informatik 2st. 2 ECTS **884.101**
Uhl Andreas VB: Di 06.10., 08:30-10:00 VB HS T01,
 Mo ab 12.10., 16:00-18:00 Mo SR T06(Jakob- Haringer-Str. 2)
 Grundbegriffe des Studiums sowie des Faches Informatik werden vermittelt mit besonderem Bezug zum Lehramtsstudium (Lehrpläne, pädagogische Ausbildung). **Anmeldung:** PLUSonline

VO Formale Systeme 3st. 3 ECTS **511.001**
Sokolova Ana Mi ab 07.10., 14:00-15:00 u. HS T01 (Jakob- Haringer-Str. 2)
 Do ab 08.10., 10:00-12:00
 Elementare Grundlagen: Notationen und Grundbegriffe / Mengen und Abbildungen / Einführung in Logik / Algebraische Strukturen / Reduktionssysteme / Automatentheorie. **Anmeldung:** PLUSonline

VO Analysis f. Informatik 3st. 3 ECTS **511.019**
Amstler Clemens Mi ab 07.10., 10:00-13:00 u. HS T03 (Jakob- Haringer-Str. 2)
 Do ab 08.10., 10:00-12:00
 Reelle Zahlen, Folgen, Reihen, Differential- und Integralrechnung. **Anmeldung:** PLUSonline

VO Statistik für Informatik 2st. 2 ECTS **511.026**
Kutil Rade Mi ab 07.10., 10:00-13:00 HS T03 (Jakob- Haringer-Str. 2)
 Desriptive Statistik, Wahrscheinlichkeitstheorie, schließende Statistik. **Anmeldung:** PLUSonline

VO Formale Sprachen und Komplexitätstheorie 2st. 2 ECTS **511.022**
Elsässer Robert Di ab 06.10., 11:00-13:00 HS T01 (Jakob- Haringer-Str. 2)
 Die VO behandelt klassische Themen aus Bereichen der Komplexitätstheorie und Formalen Sprachen.
Anmeldung: PLUSonline

VO Digitale Rechenanlagen 4st. 5 ECTS **511.029**
Vajtersic Marian Mo ab 05.10., 11:00-12:30 u. HS T01 (Jakob- Haringer-Str. 2)
 Di ab 06.10., 10:00-11:00
 Kodierungstheorie / Zahlenrepraesentation / Logische Operationen und Formen / Schaltungen / Mikroprogrammierung / Pipelining / Interrupts. **Anmeldung:** PLUSonline

VO Grundlagen Betriebssysteme 2st. 2 ECTS **511.034**
Kirsch Christoph Mo ab 05.10., 16:00-18:00 HS T02 (Jakob- Haringer-Str. 2)
 Beschreibung in LV-Unterlagen in PLUSonline. **Anmeldung:** PLUSonline

VO Orientierung Informatik 1st. 2 ECTS **511.057**
Hagenauer Helge VB: Di 06.10., 08:30-10:00 HS T01 (Jakob- Haringer-Str. 2)
 Do ab 08.10.-19.11., 08:00-10:00
 Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; **Anmeldung:** PLUSonline

VO	Einführung in die Programmierung <i>Hagenauer Helge</i>	3st.	3 ECTS	511.052
	Mi ab 07.10., 10:00-13:00	HS T01 (Jakob- Haringer-Str. 2)	Einführung in die Programmierung unter Verwendung der Programmiersprache Java: elementare Programme, primitive Datentypen, Ausdrücke, Zuweisungen, bedingte Anweisungen, Schleifen, Arrays (Reihungen), Zeichenreihen (Strings), Einführung in die Objektorientierung (Klassen, Objekte, Methoden), Vererbung, Schnittstellen, Polymorphie, Rekursion. Anmeldung: PLUSonline	
VO	Einführung in die Programmierung I <i>Hagenauer Helge</i>	2st.	2 ECTS	511.054
	Mi ab 07.10., 10:00-13:00	HS T01 (Jakob- Haringer-Str. 2)	Einführung in die Programmierung unter Verwendung der Programmiersprache Java: elementare Programme, primitive Datentypen, Ausdrücke, Zuweisungen, bedingte Anweisungen, Schleifen, Arrays (Reihungen), Zeichenreihen (Strings), Einführung in die Objektorientierung (Klassen, Objekte, Methoden). Anmeldung: PLUSonline	
VO	Einführung in die Programmierung II <i>Hagenauer Helge</i>	1st.	1 ECTS	511.056
	Mi ab 07.10., 10:00-13:00	HS T01 (Jakob- Haringer-Str. 2)	Ergänzende Konzepte zur Einführung in die Programmierung, wie z.B. Vererbung und Polymorphie (Objekt orientierte Programmierung), Rekursion. Anmeldung: PLUSonline	
VO	Software Engineering <i>Resmerita Stefan</i>	3st.	3 ECTS	511.064
	Do ab 08.10., 15:00-18:00	HS T01 (Jakob- Haringer-Str. 2)	Die VO führt in die grundlegenden Begriffe, Methoden und Werkzeuge der Softwaretechnik ein. Was ist Software; was ist Software Engineering? Probleme der Software-Entwicklung. Der Fokus liegt auf der Konstruktionssicht. Anmeldung: PLUSonline	
VO	Datenbanken II <i>Augsten Nikolaus</i>	2st.	2 ECTS	511.074
	Mi ab 07.10., 08:30-10:00	HS T01 (Jakob- Haringer-Str. 2)	Diese VO vermittelt ein vertieftes Verständnis der Techniken, Algorithmen und Datenstrukturen, die zur Implementierung von Datenbanksystemen verwendet werden. Der Schwerpunkt liegt auf dem relationalen Datenmodell und folgende Themen werden behandelt: Speichermedien, Dateioorganisation, Indexstrukturen, Anfragebearbeitung, Anfrageoptimierung. Anmeldung: PLUSonline	
VO	Grundlagen Bildverarbeitung <i>Uhl Andreas</i>	2st.	2 ECTS	511.120
	Mo ab 05.10., 09:00-11:00	HS T02 (Jakob- Haringer-Str. 2)	Grundlegende Fragestellungen und Methoden der Bildverarbeitung werden besprochen: Datenrepräsentierung, Bildtransformationen (z.B. Fourier- und Wavelettransformation), Bildfilterungen, Kontrastmanipulation, Kantenerkennung, Bildsegmentierung, morphologische BVA. Anmeldung: PLUSonline	
VO	Usability und User Experience Engineering <i>Meschtscherjakov Alexander</i>	2st.	2 ECTS	511.164
	VB: Mo 05.10., 16:00-17:00 Do ab 08.10., 09:15-10:45	VB HS T01 Do HS T03 (Jakob- Haringer-Str. 2)	Einführung in die Grundbegriffe von Usability / User Experience: Einführung in die Grundprinzipien des Usability Engineerings / Organisatorisches Usability Engineering / Aktivitäten, Methoden, Werkzeuge in der Analyse / Aktivitäten, Methoden, Werkzeuge im User Interface Design / Aktivitäten, Methoden, Werkzeuge in der Evaluation. Anmeldung: PLUSonline	
VO	Tuning von Datenbanksystemen <i>Augsten Nikolaus</i>	2st.	2 ECTS	511.200
	Di ab 06.10., 08:00-10:00	SR 04 (Jakob- Haringer-Str. 2)	Einführung in das Tuning von Datenbanksystemen / Tuning von Anfragen / Tuning von Indices Tuning des Betriebssystems / Locks, Mehrbenutzerverwaltung und Zerschneiden von Transaktionen / Tuning der Hardware / Kommunikation mit der Außenwelt. Anmeldung: PLUSonline	

VO	Höhere Mathematik für Informatik (Advanced Mathematics for Computer Science) <i>Amstler Clemens</i>	3st.	3 ECTS	911.030
	Di ab 06.10., 10:00-13:00	HS T02 (Jakob- Haringer-Str. 2)		
	Fourierreihen, Fourierintegrale, die schnelle Fouriertransformation, das Abtasttheorem von Shannon, Einführung in die Theorie der gewöhnlichen Differentialgleichungen. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Theoretische Informatik <i>Eder Elmar</i>	3st.	3 ECTS	911.024
	Mi ab 07.10., 08:00-11:00	HS T02 (Jakob- Haringer-Str. 2)		
	Wörter, Sprachen, Berechenbarkeit, Entscheidbarkeit, reguläre Ausdrücke, endliche Automaten, Keller-automaten, Turingmaschinen, Logikkalküle, my-(partiell)rekursive Funktionen, Chomsky-Grammatiken, Rekursionstheorie: partiellrekursive und rekursive Funktionen, rekursiv aufzählbare und rekursive Mengen, unentscheidbare Probleme, Komplexitätstheorie: $O(f)$, $o(f)$, Komplexität von Algorithmen, P, NP, $P=NP$? Anmeldung: PLUSonline			
VO	Datenbanken Vertiefung <i>Augsten Nikolaus</i>	2st.	2 ECTS	911.001
	Mo ab 05.10., 08:30-10:00	HS T03 (Jakob- Haringer-Str. 2)		
	Diese Vorlesung vermittelt ein vertieftes Verständnis der Techniken, Algorithmen und Datenstrukturen, die zur Implementierung von Datenbanksystemen verwendet werden. Der Schwerpunkt liegt auf dem relationalen Datenmodell und folgende Themen werden behandelt: Transaktionen, Concurrency, Recovery. Anmeldung: PLUSonline			
VO	IT-Sicherheit <i>Collini-Nocker B,</i> <i>Augsten N, Kirsch C</i>	2st.	2 ECTS	911.412
	Mo ab 05.10., 11:30-13:00	HS T03 (Jakob- Haringer-Str. 2)		
	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Advanced Image Processing and Computer Vision <i>Kwitt Roland</i>	2st.	2,5 ECTS	911.908
	Di ab 06.10., 14:30-16:00	SR T05 (Jakob- Haringer-Str. 2)		
	Unterrichtssprache: Englisch; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Biometric Systems <i>Uhl Andreas</i>	2st.	2,5 ECTS	911.099
	Di ab 06.10., 08:00-10:00	HS T02 (Jakob- Haringer-Str. 2)		
	Nach einer Einführung in die fundamentalen Begriffe, Aufgaben und Eigenschaften biometrischer Systeme werden verschiedene biometrische Modalitäten besprochen mit einem Schwerpunkt auf Fragen der Feature Extraction. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Computational Geometry (Algorithmische Geometrie) <i>Held Martin</i>	2st.	2,5 ECTS	911.062
	Fr ab 09.10., 12:00-14:00	HS T01 (Jakob- Haringer-Str. 2)		
	Einführung in Algorithmen und Konzepte der Algorithmischen Geometrie: Geometrisches Suchen, Konvexe Hüllen, Voronoi Diagramm, Triangulierungen, Robustheit. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Parallelverarbeitung <i>Vajtersic Marian</i>	2st.	2,5 ECTS	911.230
	Fr ab 09.10., 12:00-14:00	HS T01 (Jakob- Haringer-Str. 2)		
	Die LV Parallelverarbeitung ist im Modul HPC (High Performance Computing) eingegliedert. Das Modul hat zum Ziel, Basiskenntnisse über Algorithmen und Methoden zur Lösung von Problemen auf parallelen Hochleistungsrechnern zu vermitteln. Die LV ist der Entwicklung von Algorithmen für Parallelrechner und deren Implementierung auf unterschiedlichen Parallelarchitekturen gewidmet. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Image Processing and Computer Vision <i>Uhl Andreas</i>	2st.	2 ECTS	911.900
	Mo ab 05.10., 09:00-11:00	HS T01 (Jakob- Haringer-Str. 2)		
M	Grundlegende Fragestellungen und Methoden der Bildverarbeitung und Computer Vision werden besprochen: Bildaquisition & Bildeigenschaften, Datenrepräsentierung, Bildfilterungen, Kontrastmanipulation, Kantenerkennung, Bildsegmentierung, morphologische BVA, Autofokus, klassische Deskriptoren, Stereo vision, Video. Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch; Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Geographie und Geologie

Abteilung Geographie

VO	Berufsorientierung <i>Zeller Christian</i> Anmeldung: PLUSonline	1st.	1 ECTS	453.013 Zeit und Ort noch nicht bekannt
VO	Methoden der Sozial- und Wirtschaftsgeographie <i>Zeller Christian</i> Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	2 ECTS	453.120 Mo ab 05.10., 16:30-18:00 HS 436 (Hellbrunnerstr. 34)
VO	Global Problems and Perspectives <i>Aßheuer T, Blaschke T, Breuste J, Klug H, Lang S, Strobl J, Weingartner H, Zeller Ch</i> Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	453.601 Di ab 06.10., 16:00-18:00 HS 435 (Hellbrunnerstr. 34)
M				
VO	Finanzdienstleistungen <i>Wöhle Claudia</i> Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Unterrichtssprache: Englisch; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	500.050 Di 13.10.-24.11., 13:00-17:00 HS 212 (Churfürstr. 1)
M				
VO	Ökosysteme <i>Breuste Jürgen</i> Übersicht über die Zonobiome der Erde und ihre ökologischen Bedingungen / Kennenlernen von und Erfahrung mit integrativer, interdisziplinärer landschaftsökologischer Arbeit in verschiedenen Dimensionsstufen / Anwendung von landschaftsökologischem Grundlagenwissen auf regionale und globale Fragestellungen. Anmeldung: PLUSonline	2st.	2 ECTS	453.051 Di ab 06.10., 14:00-16:00 HS 436 (Hellbrunnerstr. 34)
VO	Grundlegende Konzepte der Statistik <i>Königstorfer Markus</i> Die VO vermittelt die grundlegenden Elemente der beschreibenden (deskriptiven) und analytischen (induktiven) Statistik, insbesondere in ihren räumlichen Zusammenhängen. Behandelt werden folgende Themenblöcke: Allgemeine Grundbegriffe der Statistik / Häufigkeitsverteilungen und Visualisierung (grafische Präsentation) / Kennzahlen deskriptiver Statistik (Lage/Streuung) / Überblick: Wahrscheinlichkeitsrechnung / Empirische Wahrscheinlichkeitsverteilungen (z.B. Normalverteilung) / Parameterschätzung / statistische Testverfahren (Hypothesentests) / Verfahren für kategoriale Variablen (Kreuztabelle) sowie Korrelationsanalysen und Mittelwertvergleiche. Anmeldung: PLUSonline	2st.	2 ECTS	453.140 Do ab 08.10., 15:30-18:00 HS 435 (Hellbrunnerstr. 34)
VO	Globale ungleiche Entwicklung <i>Zeller Christian</i> Die LV vermittelt einen Überblick über Strukturen, Akteure, Institutionen und Prozesse der ungleichen wirtschaftlichen Entwicklung auf unterschiedlichen Maßstabsebenen. Dabei werden die Nord-Süd-Beziehungen ebenso behandelt wie ökonomische Prozesse der Konzentration und Fragmentierung. Eingegangen wird auch auf die Frage wie unterschiedliche Akteure aktiv diese Prozesse gestalten und verändern. Anmeldung: PLUSonline	2st.	2 ECTS	453.641 Di ab 24.11. u. Do ab 26.11., 10:00-12:00 HS 435 (Hellbrunnerstr. 34)
VO	Basics of Software Development <i>Resch Bernd</i> Traditionally, the definition of the field of “geoinformatics” has been motivated through applications in human and physical geography, viewing geoinformatics as a sub-area of geography. The goal of the lecture is to convey a basic understanding of fundamental concepts of software engineering and particularly their coupling with established geographic methods and Geographic Information Systems (GIS). Unterrichtssprache: Englisch; Anmeldung: PLUSonline	2st.	2 ECTS	453.840 Mo ab 05.10., 10:00-12:00 HS NF5.1 (Schillerstr. 30)
M				

VO	Design of Geospatial Data Models	2st.	3 ECTS	453.850
	<i>Belina Gerhard</i>	Fr ab 09.10., 14:00-17:00	HS NF5.1 (Schillerstr. 30)	
M	<p>Geospatial Data Models are the foundation of efficient geospatial data processing since it impacts service interfaces, performance and the ability to flexibly exchange data. Spatial Data Infrastructure Initiatives around the world (like INSPIRE in Europe) are therefore standardizing data models for various domains like parcel management, transportation, hydrography, etc. in a standard data modeling language and data encoding. Starting from a quick review of modeling basics the class will discuss techniques to define geospatial data models and techniques of data models encoding. This will included discussions and hands on experiences in UML, GML and the General Feature Model.</p> <p>Unterrichtssprache: Englisch; Anmeldung: PLUSonline</p>			

Fachbereich Geographie und Geologie

Abteilung Geologie

VO	Einführung in die Grundlagen der Geologie	1st.	1,5 ECTS	431.501
		VB: Do 08.10., 09:00-10:00		
	<i>Neubauer Franz</i>	Do 08.10., Mo 12.10., 10:15-12:00 u. 13:00-16:00	HS 434 (Hellbrunnerstr. 34)	
		Fr 09.10., 08:30-12:00 u. 13:00-16:00		
	<p>Wie funktioniert die Erde als Gesamtsystem? Diese Lehrveranstaltung gibt eine Übersicht über Gesteinsbildungsprozesse an der Erdoberfläche und tiefen Erde und deren Wechselwirkungen mit der Atmosphäre und Ozeane. Die Lehrveranstaltung führt damit in einige Grundlagen der Geologie, in geologische Arbeitsweisen und die verschiedenen Teilgebiete und die möglichen Anwendungsfelder der Geologie ein. Sie besteht aus einem ersten Vortragsteil und der Lösung zweier Aufgaben (eine davon ist am Gelände orientiert, die zweite ist eine geologisch orientierte Denksportaufgabe). Im Rahmen der LV findet auch eine Exkursion statt, in der geologische Arbeitstechniken verwendet werden, selbst gewonnene Ergebnisse gewonnen und interpretiert werden. Anmeldung: PLUSonline</p>			
VO	Einführung in die Allgemeine und Angewandte Geologie	3st.	4,5 ECTS	431.006
	<i>Neubauer Franz</i>	13./19./20./27.10., 03./09./16./23.11., 08:30-12:00	HS 434 (Hellbrunnerstr. 34)	
	<p>Die VO gibt eine Einführung in das System Erde, insbesondere in den stofflichen Aufbau der Erde als Ganzes, des Aufbaues der Erdkruste und in die Prozesse, die zur Bildung von Gesteinskörpern führen. Zunächst werden die wichtigsten Gesteine und Lagerungsformen vorgestellt, anschließend der Aufbau der Erde und in die Methoden, wie der Erdaufbau abgeleitet werden kann. Als allgemeines Grundprinzip werden danach die Platten- und die Plumentektonik eingeführt, auf dem aufbauend alle weiteren Prozesse besprochen werden. Zunächst werden endogene geologische Prozesse behandelt, danach solche an der Erdoberfläche, die zur Gesteinsbildung führen, schließlich diese, die Veränderungen von Gesteinen im festen Zustand zur Folge haben. Abschließend werden die wichtigsten Anwendungsgebiete der Geologie in der Lagerstättenbildung (Erze, Industriemineralien, Kohle, Erdöl), der Hydrogeologie und der Ingenieurgeologie behandelt. Inhaltliche Voraussetzungen: Abschluss der LV „Einführung in die Grundlagen der Geologie“; Anmeldung: PLUSonline</p>			
VO	Mathematik für Naturwissenschaftler (Analysis und lineare Algebra)	3st.	4,5 ECTS	431.007
	<i>Rohm Wilfried</i>	Mi ab 07.10., 09:00-12:00	HS 434 (Hellbrunnerstr. 34)	
	<p>Inhalte werden in der VO in einem Skriptum bekanntgegeben; Anmeldung: PLUSonline</p>			

VO	Einführung in die Sedimentgeologie	2st.	3 ECTS	431.514
	<i>Schlager Wolfgang</i>	Mo 05.10., 09:00-18:00, Di 06.10., 08:00-12:00 u. 14:00-18:00, Mi 07.10., 08:00-18:00 Do 08.10., 10:00-18:00	HS 434 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Einleitung: Grundprinzipien der Sedimentation und Erosion an der Erdoberfläche, des Entstehens von Schichtfolgen, sowie der Rekonstruktion des Ablagerungsmilieus mit Hilfe der Sedimentgesteine. Hauptteil: Die obigen Grundprinzipien werden am Beispiel der marinen Karbonatgesteine näher erläutert und angewandt. Dabei werden behandelt: (1) Hauptbestandteile der Karbonatgesteine und ihre Fällung aus dem Meerwasser; (2) Faziesmuster und Ablagerungsmilieus rezenter und fossiler Karbonatprovinzen; (3) Rhythmen in der Sedimentation (Eigenschwingungen des Produktionssystems, externe Steuerung z.B. durch Klimaschwankungen im Gefolge der un stetigen Umlaufbahn der Erde) sowie Umwälzungen in der Biosphäre (Massensterben/Neubildung von Arten); (4) Sequenzstratigraphie und andere Methoden der Interpretation von Karbonatgesteinen bei der Fernerkundung des tiefen Untergrundes. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Umweltgeologie II	2st.	3 ECTS	431.455
	<i>Hilberg Sylke</i>	Mo ab 09.11., 09:00-12:00	HS 431 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Der Begriff Umweltgeologie im weiteren und engeren Sinne wird definiert und die Wechselbeziehungen und Überschneidungen mit anderen Teilbereichen der angewandten Geologie dargestellt. Die für die Umweltgeologie im engeren Sinne wesentlichen Begriffe und rechtlichen Grundlagen (Gesetze, Richtlinien, Normen) werden erläutert. Die wichtigsten umweltgeologisch relevanten Schadstoffe und deren Eigenschaften werden vorgestellt. Ein wesentlicher Schwerpunkt der Vorlesung bildet die Betrachtung der Schadstoffausbreitungswege über die Medien Boden, Bodenluft und Grundwasser. In diesem Zusammenhang werden vor allem hydrogeologisch-hydrochemische und isotopenhydrologische Aspekte behandelt. Die Möglichkeiten des Umweltmonitorings mit natürlichen Indikatoren werden aufgezeigt. In schematischer Form wie auch anhand von Fallbeispielen werden Erkundung und Sanierung von Kontaminationen dargestellt. Abschließend wird die Aufgabe der Geologie im Umweltverträglichkeits-Prüfungsverfahren (UVP-Verfahren) anhand von Beispielen erläutert und damit der Bogen zur Umweltgeologie im weiteren Sinne geschlossen. Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Materialforschung und Physik

VO	Radioaktivität, Grundlagen und Messtechnik	1st.	1,5 ECTS	437.009
	<i>Lettner Herbert</i>	Do ab 08.10., 08:15:-09:00	HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Historischer Überblick über die Entdeckung der Radioaktivität, Kernphysikalische Grundlagen Radioaktiver Zerfall, Radioaktive Gleichgewichte, Messmethoden – physikalische Grundlagen und Möglichkeiten, Wechselwirkungsmechanismen Strahlung – Materie, Messmethoden im Vergleich: Von der Ionisationskammer bis zur, hochauflösenden Gammaspektrometrie, Technische Anwendungsmöglichkeiten von Radionukliden. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Umweltphysik (Radioökologie)	1st.	1,5 ECTS	437.011
	<i>Lettner Herbert</i>	Di ab 06.10., 09:15:-10:00	HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Die Radioökologie befasst sich mit natürlichen und künstlichen Radionukliden, ihrem Vorkommen und ihrem Verhalten in der Umwelt. In dieser Vorlesung werden verschiedene umweltrelevante Aspekte des Themenkreises "Radioaktivität" behandelt. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Physik (für Biologen und Geologen)	4st.	7 ECTS	437.060
	<i>Musso Maurizio, Pruner Christian</i>	Di ab 06.10., 14:15-15:45 Do ab 08.10., 10:00:-12:00	HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Einführung in die Physik: (Mechanik, Hydrodynamik, Schwingungen, Wellen, Thermodynamik, Statistische Mechanik, Elektrizität und Magnetismus, Optik und Spektroskopie, Quantenphysik, Atomphysik, Kernphysik). Anmeldung: PLUSonline			

VO	Physik (für Molekularbiologen) <i>Musso Maurizio,</i> <i>Pruner Christian</i>	Di ab 06.10., 14:15-15:45	2st.	4 ECTS	665.035
	Einführung in die Physik: (Mechanik, Hydrodynamik, Schwingungen, Wellen, Thermodynamik, Statistische Mechanik, Elektrizität und Magnetismus, Optik und Spektroskopie, Quantenphysik, Atomphysik, Kernphysik). Anmeldung: PLUSonline				
VO	Physik I (Mechanik und Wärmelehre) <i>Musso Maurizio</i>	Mo ab 05.10., 13:00-15:00 u. Di ab 06.10., 12:00-14:00	3st.	3 ECTS	428.538
	HS 403 (Hellbrunnerstr. 34) Nach Teilnahme an den LV des Moduls Physik I sind die Studierenden in der Lage: den Zusammenhang zwischen der modellhaften Beschreibung naturwissenschaftlicher Phänomene und der experimentellen Beobachtung zu erkennen bzw. herzustellen, zu analysieren, und die richtige Auswahl der physikalischen Methoden zur Beschreibung naturwissenschaftlicher Phänomene zu treffen / die Vor- und Nachteile einer theoretischen Beschreibung bzw. einer Simulation gegenüber einer experimentellen Beobachtung zu bewerten, damit eine effiziente Untersuchung des ausgewählten Fachgebietes durchgeführt werden kann / elementare physikalische Probleme zu bearbeiten bzw. zu lösen. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Physik III (Struktur der Materie) <i>N.N.</i>	Mo ab 05.10., 14:45-15:30 u. Do ab 08.10., 14:00-15:30	3st.	3 ECTS	428.544
	C3.006 (Hellbrunnerstr. 34) Grundlagen der Quantenmechanik und Anwendung auf Atome, Moleküle und Festkörper: Einführung / Begriffliche Grundlagen / Formale Grundlagen / Vielteilchensysteme / Atome / Moleküle / Festkörper. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Mathematik I <i>Banz Lothar</i>	Mo ab 05.10., 18:00-20:00	2st.	2 ECTS	428.536
	HS 402 (Hellbrunnerstr. 34) Zahlen und Vektoren, Funktionen, Grenzwerte, Stetigkeit, Differentiation. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Mathematik III <i>Schröder Andreas</i>	Mo ab 05.10., 11:00-12:30	2st.	2 ECTS	428.504
	HS 414 (Hellbrunnerstr. 34) Vektorräume, Lineare Abbildungen und Matrizen, Determinanten, Lineare Gleichungssysteme, Eigenwerte und Eigenvektoren. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Grundlagen der Mathematik I <i>Buchta Christian</i>	Mo ab 05.10., 09:00-12:00	3st.	3 ECTS	437.072
	HS 415 (Hellbrunnerstr. 34) Reelle und komplexe Zahlen, Vektoren und Funktionen einer reellen Variablen, Differential- und Integralrechnung, einfache Differentialgleichungen. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Quantenphänomene <i>Hiesmeyr B</i>	Di 20.10., 17.11., 15.12. 19.01., 13:00-15:00	1st.	1 ECTS	437.018
	HS 423 (Hellbrunnerstr. 34) Thema der VO sind unterschiedliche Quantenphänomene, also physikalische Effekte, die man nicht mit der klassischen Physik erklären kann. Bei der Diskussion wird der Schwerpunkt insbesondere auf Themen gelegt, die für SchülerInnen und unsere (zukünftige) Gesellschaft relevant sind. Themen sind die Grundkonzepte von z.B.: Quantenkryptographie, Quantencomputer, Teleportation, Heisenberg'sche Unschärferelation, Bell'sche Ungleichung, Doppelspalt-Experimente, Laser, Interpretationen der Quantentheorie. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Organische Chemie <i>Berger Raphael</i>	Mo ab 05.10., 09:15-10:45	2st.	2 ECTS	428.148
	C3.006 (Hellbrunnerstr. 34) Einführung in die organische Chemie (Verbindungsklassen und funktionelle Gruppen, Reaktionstypen) Erdöl: Raffination, Schmierstoffe, Treibstoffe, Brennstoffe, Polymere Werkstoffe. Anmeldung: PLUSonline				

VO	Anwendungssoftware II (Labview) <i>Sereni Paolo</i> Anmeldung: PLUSonline	Mi ab 07.10., 10:00-12:00	2st.	2 ECTS	428.553 HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)
VO	Grundlagen der Maschinenelemente <i>Felber Gerda</i> Die Grundelemente, aus denen Maschinen aufgebaut sind, werden vorgestellt: unlösbare und lösbare Verbindungen; Achsen, Wellen und Wellenlagerungen; Kraftübertragungselemente; Federn. Anmeldung: PLUSonline	Di ab 06.10., 09:30-11:45	2st.	2 ECTS	428.540 C3.006 (Hellbrunnerstr. 34)
VO	Environmental Biophysics: Aerosols <i>Morawaska Lidia</i> Basic principles of aerosol science; Classical and innovative aerosol measuring techniques; Formation of Aitken and nuclear aerosols and their presence in different environments; Characterization of emissions from diesel, gasoline and gas-powered vehicles; Vehicle after treatment technologies (catalytic converters, filters, etc.); Particles and health effects: facts and hypothesis; Bioaerosols in indoor environment: transport and survival. Unterrichtssprache: Englisch; Anmeldung: PLUSonline	VB: Di 06.10., 10:30-11:30	1,5st.	3 ECTS	437.012 Teeküche (Hellbrunnerstr. 34)
M					
VO	Chemistry of Materials I <i>Feinle A, Hüsing N</i> Synthesen zu den wichtigsten Materialklassen anhand ausgewählter Beispiele (Aerogele, Hartschichten (Diamant), Halbleiter für LEDs, Batteriematerialien, etc.) / Synthesen aus der Gasphase (CVD, Transportreaktionen, Aerosolprozesse) / Shake-and-Bake Synthesen (Keramische Synthese, Carbothermische Reduktion, Interkalationsreaktionen) / Reaktionen in der flüssigen Phase (Glaserherstellung, Hydrothermalsynthesen, Sol-Gel Prozesse, Polymerisationen, uvm). Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch; Anmeldung: PLUSonline	Di ab 06.10., 14:00-16:15	3st.	3 ECTS	428.650 HS 431 (Hellbrunnerstr. 34)
M					
VO	Physics of Materials <i>Lottermoser Werner</i> Anmeldung: PLUSonline	Fr ab 09.10., 13:00-16:00	3st.	3 ECTS	428.652 HS 431 (Hellbrunnerstr. 34)
M					
VO	Carbon Materials <i>Elsässer Michael</i> Einführung in die Chemie des Kohlenstoffs / Analysemethoden der verschiedenen Kohlenstoffmaterialien / Synthese und Anwendungen von porösem Kohlenstoff, Kohlenstofffasern, Graphit, Nanoröhrchen, Diamant, Nanodiamant, Graphen und von Fullerenen. Anmeldung: PLUSonline	Do ab 08.10., 10:45-12:15	2st.	2 ECTS	428.659 HS 431 (Hellbrunnerstr. 34)
M					
VO	Interface Science and Engineering <i>Diwald Oliver, Berger Thomas</i> Die Studierenden sollen Grundkenntnisse zur physikalischen und chemischen Beschreibung von Grenzflächen (Energetik, Benetzung und Adhäsion, Geladene Grenzflächen und kolloidale Systeme, etc.) erlangen und entsprechende Ansätze erklären können. Darüber hinaus sollen sie diese auf materialwissenschaftliche Fragestellungen anwenden, Problemstellungen im Zusammenhang mit grenzflächenbestimmten Prozessen analysieren und entsprechende Lösungsansätze erarbeiten können. Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch; Anmeldung: PLUSonline	Di ab 06.10., 16:15-17:55	2st.	2 ECTS	428.660 HS 431 (Hellbrunnerstr. 34)
M					
VO	Nanotechnology <i>Lottermoser Werner</i> Nanomaterials and Nanotechnology Introduction; 1 Nanomaterials and nanocomposites, 2 Surfaces of nanomaterials; 3 Synthesis from the gaseous phase of nanoparticles; 4 Nanotubes, nanorods and nanoplates; 5 Nanofluids; 6 Magnetic properties of nanoparticles; 7 Optical properties of nanoparticles; 8 Electrical properties of nanoparticles; 9 Mechanical properties of nanoparticles; 10 Characterisation of nanomaterials. Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch; Anmeldung: PLUSonline	Di ab 06.10., 10:00-11:30	2st.	2 ECTS	428.672 HS 431 (Hellbrunnerstr. 34)
M					

VO	Biomaterialien <i>Hüsing Nicola</i>	Mi ab 07.10., 10:00-11:30	2st.	2 ECTS	428.614
M	Biologische Strukturen: Molekulare Grundlagen; Selbstorganisation / Hierarchische Strukturen und Mechanische Konzepte (Holz, Knochen, etc.) / Bionik, Biomimetische und bio-inspirierte Materialien / Intelligente Werkstoffe / Biomimetische Nanotechnologie / Biomaterialien im medizinischen Kontext (Metalle/ Polymere/ Keramiken in der Medizin) / Zell-Material Wechselwirkungen / Biokompatibilität / „Kontrollierte Wirkstofffreisetzung“. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Mineralogy II <i>Redhammer Günther</i>	Mi ab 07.10., 10:00-11:30	2st.	2 ECTS	428.665
M	Anmeldung: PLUSonline				
VO	Environmental Biophysics: Aerosols <i>Morawaska Lidia</i>	VB: Di 06.10., 10:30-11:30	1,5st.	3 ECTS	437.012
M	Basic principles of aerosol science; Classical and innovative aerosol measuring techniques; Formation of Aitken and nuclear aerosols and their presence in different environments; Characterization of emissions from diesel, gasoline and gas-powered vehicles; Vehicle after treatment technologies (catalytic converters, filters, etc.); Particles and health effects: facts and hypothesis; Bioaerosols in indoor environment: transport and survival. Unterrichtssprache: Englisch; Anmeldung: PLUSonline				

Fachbereich Mathematik

VO	Krankenversicherungsmathematik <i>Metzger Karl</i>	Fr 23.10., 13.11., 29.01. 15:00-19:00, Sa 24.10., 14.11., 30.01., 09:00-13:00	2st.	3 ECTS	405.920
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung per E-Mail an sarah.lederer@sbg.ac.at				
VO	Versicherungsökonomie <i>Schradin Heinrich</i>	Fr 09.10, 06.11., 15.01., 15:00-19:00; Sa 10.10., 07.11., 16.01., 09:00-13:00	2st.	2 ECTS	405.924
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung per E-Mail an sarah.lederer@sbg.ac.at				
VO	Analysis II <i>Bögelein Verena</i>	Di ab 06.10., 10:00-12:00 u. 13:00-14:00, u. Do ab 08.10., 08:00-10:00	5st.	7,5 ECTS	405.010
	Differential- und Integralrechnung von Funktionen einer oder mehreren Variablen. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Topologie <i>Hellekalek Peter</i>	Mi ab 07.10., 09:00-11:00	2st.	3 ECTS	405.040
	Thema dieser Vorlesung sind die Grundlagen der mengentheoretischen Topologie. Konzepte der reellen Analysis wie offene Intervalle oder offene Mengen, Konvergenz von Folgen und Stetigkeit von Funktionen werden in sehr allgemeiner Form studiert. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Diskrete Mathematik A <i>Ziegler Volker</i>	Mi 07.10.-28.10. u. Fr 09.10.-23.10., 10:00-12:00	1st.	2 ECTS	405.100
	Diskrete Mathematik ist das Studium mathematischer Strukturen, die ihrem Wesen nach - im Gegensatz zu kontinuierlichen - diskontinuierlich sind. Die Vorlesung gibt eine Einführung in die wesentlichen Begriffe und Sätze der Diskreten Mathematik: Logik, Mengenlehre, Relationen und Funktionen, Algebraische Strukturen, Grundlagen der Graphentheorie. Anmeldung: PLUSonline				

VO	Diskrete Mathematik B <i>Ziegler Volker</i>	Fr 30.10.-20.11. u. Mi 04.11.-18.11., 10:00-12:00	1st.	2 ECTS	405.101
	Beschreibung siehe Gruppe A; Anmeldung: PLUSonline				
VO	Diskrete Mathematik C <i>Ziegler Volker</i>	Mi 25.11.-27.01. u. Fr 27.11.-29.01., 10:00-12:00	2st.	2 ECTS	405.102
	Beschreibung siehe Gruppe A; Anmeldung: PLUSonline				
VO	Lineare Algebra I <i>Wolf Reinhard</i>	Di ab 06.10., 14:00-15:00 u. Mi ab 07.10., 12:00-13:00 u. Do ab 08.10., 13:00-15:00	4st.	6 ECTS	405.110
	Grundlegende Begriffe der Linearen Algebra: Lineare Gleichungssysteme / Matrizen / Vektorräume / Lineare Abbildungen / Determinanten. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Algebra <i>Hellekalek Peter</i>	Mi ab 05.10., 08:00-10:00	2st.	3 ECTS	405.140
	Algebraische Konzepte (Gruppen, Ringe, Körper), Polynome über Ringen etc. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Numerische Mathematik <i>Schröder Andreas</i>	Do ab 08.10., 10:00-12:00 u. Fr ab 09.10., 10:00-12:00	4st.	6 ECTS	405.150
	Fehleranalyse, Kondition / Interpolation / Approximation / Splines / Numerische Differentiation / Numerische Integration / Eindimensionale und mehrdimensionale Iteration / Nullstellenberechnungen / Numerische Lineare Algebra (direkte und iterative Verfahren, Eigenwerte) / Numerische Methoden für Gewöhnliche Differentialgleichungen / Numerische Methoden für Partielle Differentialgleichungen. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Statistik <i>Trutschig Wolfgang</i>	Di ab 06.10., 12:00-14:00	2st.	3 ECTS	405.210
	Wahrscheinlichkeitsmaße, Zufallsvariable, allgemeine Verteilungen, Verteilungsfunktionen, Erwartungswert, Varianz - spezielle Verteilungen (ein- und mehrdimensional) / Quantiltransformation / Stichprobenerzeugung / Unabhängigkeit und Korrelation / Faltung / Charakteristische Funktionen / Konvergenzbegriffe / Gesetze der Großen Zahlen / Zentraler Grenzwertsatz / Schätzer und deren Eigenschaften / Maximum-Likelihood- und Momentenmethode. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Minimalflächen <i>Blatt Simon</i>	Mo ab 05.10., 09:00-11:00	2st.	3 ECTS	405.356
	In dieser VO wollen wir die Grundlagen für das Verständnis dieses wichtigen mathematischen Problems legen. Wir werden uns zunächst mit der Geometrie von Flächenstücken beschäftigen und einige wichtige Eigenschaften harmonischer Funktionen diskutieren. Mit den daraus gewonnenen Techniken, werden wir Douglas berühmten Beweis der Existenz einer Lösung des sogenannten Plateau Problems nachvollziehen, der ihm eine der ersten Fieldsmedaillen einbrachte. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Höhere Algebra (Säule II) <i>Fuchs Clemens</i>	Mi ab 07.10. u. Do ab 08.10., 10:00-12:00	4st.	7 ECTS	405.450
	Körper und Körpererweiterungen, Galois-theorie (optional: algebraische Zahlentheorie, endliche Körper)				
M	Wir beginnen voraussichtlich mit einigen Ergänzungen zur Ringtheorie sowie zu Polynomen Anmeldung: PLUSonline				

VO	Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik (Säule IV)	4st.	7 ECTS	405.550
	<i>Bathke Arne</i>	Di ab 06.10., 10:12:00 u. Mi ab 07.10., 12:00-14:00	SE2 Math (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Diese LV bildet die Grundlagen für weiterführende Veranstaltungen im Master-Studium Mathematik in der Säule Stochastik/Statistik. Zu behandelnde Themen sind Wahrscheinlichkeitsräume und Zufallsvariable, Gesetze der großen Zahlen, Grenzwertsätze, Test- und Schätztheorie, optional auch Anwendungen. Verständnis der Inhalte der Bachelor-Vorlesung Statistik wird vorausgesetzt. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Aktuarielle Modellierung	4st.	7 ECTS	405.922
	<i>Gürtler Nora, Orasch Markus</i>	Di ab 06.10., 10:12:00 u. Mi ab 07.10., 12:00-14:00	SE2 Math (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Die VO vermittelt jene Kenntnisse der Aktuariellen Modellierung, die nach den Richtlinien sowohl der Aktuarvereinigung Österreichs als auch der Deutschen Aktuarvereinigung Voraussetzung für die Anerkennung als Aktuar sind. Die Vorlesung eignet sich auch zur Erfüllung der Anforderungen der österreichischen Finanzmarktaufsicht für die Bestellung zum verantwortlichen Aktuar oder dessen Stellvertreter gemäß § 24 VAG. Neben der grundlegenden Definition und Einordnung des Modellbegriffs und des Modellierungsprozesses („Actuarial Control Cycle“) wird ein Überblick über die Anwendung von Modellen im Versicherungsbereich vermittelt. Schwerpunkte sind die Funktion, Auswahl, Kalibrierung und kritische Beurteilung von Modellen in der unternehmerischen Praxis. Anhand typischer Beispiele und jeweils einer umfangreichen Fallstudie werden die wesentlichen Modelle der Lebensversicherung sowie der Kompositversicherung vorgestellt und hinsichtlich ihrer Komponenten, Struktur, Funktionsweise, Einsatzgebiete und Bedeutung im Unternehmen erläutert. Die Einladung zur Teilnahme richtet sich ausdrücklich auch an erfahrene Praktiker. Anmeldung: spätestens 07. September 2015 und eine positive Rückbestätigung (vorzugsweise per E-Mail an <sarah.lederer@sbg.ac.at>)			
VO	Ausgewählte Themen der Analysis für LA	2st.	2 ECTS	405.720
	<i>Buchta Christian</i>	Fr ab 09.10., 10:00-12:00	HS 414 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Gegenstand dieser Lehrveranstaltung sind Anwendungen der Analysis sowie ergänzende Themen zur VL Analysis I & II, die für den Schulunterricht relevant sind. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Darstellende Geometrie	2st.	2 ECTS	405.740
	<i>Maresch Günter</i>	Do ab 08.10., 08:00-10:00	HS 414 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Das zeitlose geometrische Grundwissen über die verschiedenen Projektionsverfahren, Abbildungsmethoden und Konstruktionen wird vermittelt. Typische grundlegende Aufgabenstellungen im 3-dimensionalen Raum werden mit Hilfe von zugeordneten Normalrissen, Parallelrissen und Zentralrissen (Perspektive) systematisch besprochen, manuell erarbeitet und gelöst. Das Kompetenzmodell für DG wird in Hinblick auf die Vorbereitung der Neuen Reifeprüfung an unseren Schulen ab dem Schuljahr 2013/14 vorgestellt. Zur optimalen Schulung der Raumvorstellung werden zum jeweiligen Stoffgebiet passende Raumvorstellungsübungen bearbeitet. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Statistik für Lehramt	2st.	2 ECTS	405.760
	<i>Borovcnik Manfred</i>	Di ab 06.10., 13:00-15:00 u. Mi ab 07.10., 12:00-14:00	HS 414 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Hauptthemen dieser VL sind die Grundaufgaben der schließenden Statistik, soweit sie für den Schulunterricht relevant sind: Parameterschätzung, Konfidenzintervalle, Testen von Hypothesen. Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Psychologie

VO	Spezielle Themen der Allgemeinen Psychologie / Neurokognition (Entscheiden) <i>Kühberger Anton</i>	Mo ab 05.10., 10:00-12:00	2st.	3 ECTS	640.102
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline				
VO	Einführung in die Allgemeine Psychologie <i>Hawelka St, Hutzler F</i>	Do ab 08.10., 12:00-14:00	2st.	3 ECTS	640.100
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline				
VO	Biologische Psychologie I <i>Weisz Nathan</i>	Do ab 19.11., 10:00-12:00 u. Mo ab 23.11., 14:00-16:00	2st.	3 ECTS	640.150
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline				
VO	Biologische Psychologie III <i>Weisz Nathan</i>	Mi ab 14.10., 10:30-12:30	2st.	3 ECTS	640.152
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline				
VO	Neuropsychologische Grundlagen Sozialen Handelns <i>Klopf Johannes</i>	VB: Di 06.10., 13:00-14:00	2st.	3 ECTS	101.064
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline				
VO	Umweltpsychologie <i>Keul Alexander</i>	Mo ab 12.10., 10:00-12:00	2st.	3 ECTS	840.470
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline				

Lehrveranstaltungen des Interfakultären Fachbereichs

Sport- und Bewegungswissenschaft

VO	Einführung in die Sport- und Bewegungswissenschaft <i>Wagner Herbert</i> Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	628.A11 ULSZ Hörsaal (Rif)
VO	Allgemeine Biomechanik <i>Schwameder Hermann</i> Anmeldung: PLUSonline	1st.	1,5 ECTS	040.510 Hörsaal Schloss Rif
VO	Funktionelle Anatomie <i>Grössing Nikolaus</i> Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	628.C11 Hörsaal Schloss Rif
VO	Sportphysiologie <i>Niebauer Josef</i> Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	628.D11 Hörsaal Schloss Rif
VO	Psychophysiologie im Sport <i>Finkenzeller Thomas</i> Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline	1st.	1,5 ECTS	628.H32 Hörsaal Schloss Rif
VO	Bewegungswissenschaft <i>Müller Erich</i> Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline	3st.	4,5 ECTS	628.K31 Hörsaal Schloss Rif
VO	Biomechanik <i>Schwameder Hermann</i> Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	628.L31 Hörsaal Schloss Rif
VO	Grundlagen der Trainingsplanung <i>Wagner Herbert</i> Grundlagen der Trainingsplanung: Trainingsziele, Trainingsplantypen, Strukturierung u. Zyklisierung / Erstellung eines detaillierten Anforderungsprofils / Erstellung eines systematischen Jahrestrainingsplans / Grundlagen u. Anwendung der Leistungskontrolle und Trainingsprotokollierung. Anmeldung: PLUSonline	1st.	1,5 ECTS	628.M52 Hörsaal Schloss Rif
VO	Sportmotorische Leistungsdiagnostik <i>Kösters Alexander</i> Anmeldung: PLUSonline	1st.	1,5 ECTS	628.N67 ULSZ Hörsaal (Rif)
VO	Regeneration im Leistungssport <i>Wicker Anton</i> Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	628.U51 Hörsaal Schloss Rif
VO	Funktionelle Aspekte von Sportstätten und Sportgeräten I <i>Kröll Josef</i> M Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline	1st.	1,5 ECTS	825.L2a ULSZ Hörsaal (Rif)

Kursangebot des USI (Universitäts Sport Institut) speziell für TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS

Ein Anliegen der Uni 55-PLUS ist es, die TeilnehmerInnen nicht nur geistig, sondern auch körperlich fit zu halten. Das USI, Teil des Interfakultären Fachbereichs Sport- und Bewegungswissenschaften, bietet Ihnen daher ein breites und kostengünstiges Spektrum an Sportmöglichkeiten, zu dem Sie als Studierende der Uni 55-PLUS willkommen sind.

Im **allgemeinen Sportprogramm des USI** finden Sie sowohl regelmäßige Kurse in vielen Sportarten (im Normalfall einmal pro Woche) als auch zahlreiche Outdoorkurse, die mehrere Tage dauern (z.B. Skikurse, Kletterkurse etc.). Ausführliche Informationen zu diesem Angebot sowie zu den Anmelde-modalitäten finden Sie auf www.uni-salzburg.at/usi (-> Kursangebot pdf).

Speziell für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS werden im Wintersemester 2015/16 folgende Kurse empfohlen (siehe S. 18 der Kursbroschüre des USI):

- **Zumba Gold Modul 2**; Fr 15:00-16:00; Ort: UFZ Otto Holzbauer Str. 3; Gebühr: € 30,-
- **Mein Yoga Start, Körperwahrnehmung – Stärkung – Wohlbefinden**; VB Do, 08.10., 15:30; Beginn: Do 15.10., 15:30-17:00; Ort: UFZ; Gebühr: € 51,-
- **Yoga speziell für 55plus-Studierende**; Mi 15:00-16:30; Ort: UFZ; Gebühr: € 51,-
- **Qi Gong**; Di 08:15-09:15; Ort: Insel F. Hinterholzer Kai 8; Gebühr: € 30,-
- **Tai Ji am Morgen**; Fr 05:30-07:00; Ort: Insel F. Hinterholzer Kai 8; Gebühr: € 45,-
- **Kräftigungsgymnastik**; Do 11:00-12:00; Ort: UFZ Otto Holzbauer Str. 3; Gebühr: € 30,-

Ergänzend zu diesen Kursen können Sie aus dem gesamten Kursangebot des USI je nach Ihren Vorlieben frei wählen.

Die **Anmeldung** für dieses Sportangebot beginnt am **Montag, 28.09.2015, 16:00-20:00 Uhr** (nähere Informationen siehe USI-Homepage).

Hinweis: Für alle TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS gilt der **Tarif 3!**

Dazu führen wir noch ein eigenes **Fitnesszentrum**, das **UFZ** – universitätsnah an der Alpenstraße gelegen, neu eingerichtet im September 2011 und bereits sehr gut im Universitätsleben verankert. Sollten Sie sich für eine Mitgliedschaft im UFZ interessieren, können Sie sich **ab sofort** dort **anmelden** – Sie erhalten den **Tarif 2 als spezielles Willkommensangebot**.

Fitnessberatung für UFZ - Mitglieder (55-PLUS Studierende):

Terminvereinbarung unter: frederique.thomasser@sbg.ac.at

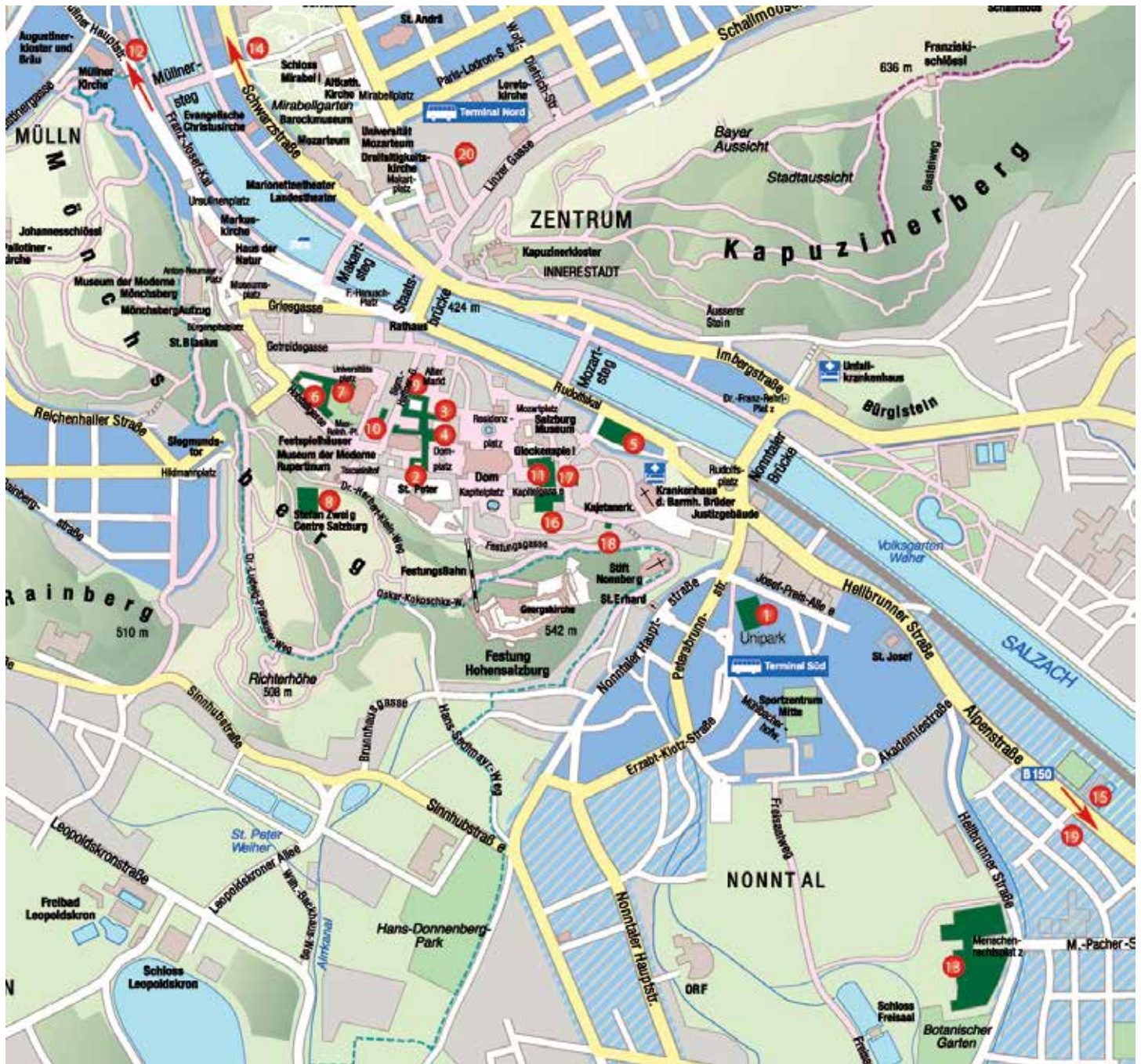
Nutzen Sie bitte auch hier die Homepage für nähere Informationen: www.uni-salzburg.at/ufz

Kontakte:

USI (allgem. Sportangebot)
Hartmannweg 4, 5400 Hallein/Rif
Tel: 0662-8044-6650
usi@sbg.ac.at

UFZ (USI Fitnesszentrum)
Otto Holzbauer Str. 1-3, 5020 Salzburg
Tel: 0662-8044-6652
sonja.jungreitmayr@sbg.ac.at

Lageplan der Universität Salzburg



Kultur- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät

- 1 Erzabt-Klotz-Straße 1 (UNIPARK)
- 2 Franziskanergasse 1 (Philosophie)
- 3 Residenzplatz 1 (Alturumswissenschaften)
- 4 Residenzplatz 9 (Rechnungswesen, Lit.Archiv)
- 5 Rudolfskai 42 (Gesellschaftswissenschaften)

Katholisch-Theologische Fakultät

- 7 Universitätsplatz 1, (Große Universitätsaula)

Rechtswissenschaftliche Fakultät

- 9 Churfürststraße 1, Toskanatrakt
- 10 Sigmund-Haffner-Gasse 14 + 18
- 11 Kapitelgasse 5-7 (Strafrecht, Verfassungsrecht, Wirtschaftswissenschaften)
- 12 Ignaz-Harrer-Straße 79 (Gerichtsmedizin, Forensische Neuropsychiatrie)

Naturwissenschaftliche Fakultät

- 13 Hellbrunnerstraße 34 (Botanischer Garten, ITServices)
- 14 Jakob-Haringer-Straße 2 (Computerwissenschaften)
- 15 Billrothstraße 11 (Labor Molekulare Biologie)

Weitere Einrichtungen

- 1 Erzabt-Klotz-Straße 1 (ÖH Beratungszentrum)
- 6 Hofstallgasse 2-4 (Universitätsbibliothek)
- 16 Kapitelgasse 4-6 (Rektorat, Serviceeinrichtung Studium, Büro für Internationale Beziehungen)
- 17 Kaigasse 17 (Personalentwicklung, gendup, Career Center, Uni 55-PLUS, Kirchenrecht Theol. Fak.)
- 18 Kaigasse 28 (ÖH-Salzburg, OeAD)
- 8 Edmundsburg, Mönchsberg 2 (Europarecht, SCEUS, Stefan Zweig Centre)
- 19 Otto-Holzbauer-Straße 3 (USI-Fitness-Zentrum)



Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:

Paris Lodron Universität Salzburg (PLUS)
Univ.-Prof. Dr. Erich Müller, Vizerektor für Lehre
Kapitelgasse 4-6, 5020 Salzburg

Leitung der Universität 55-PLUS:

em.Univ.-Prof. Dr.Dr.h.c. Urs Baumann

Redaktion und inhaltliche Verantwortung:

em.Univ.-Prof. Dr.Dr.h.c. Urs Baumann
Mag. Herta Windberger; Mag. Hieronymus Bitschnau

Gestaltung Deckblatt:

Red Bull Creative

Foto:

Philipp Benedikt